

Beteiligungsbericht 2015

mit den Jahresabschlüssen zum 31.12.2014

Beteiligungsbericht 2015

Stadt Essen, 45121 Essen
Geschäftsbereich Finanzen
Beteiligungsmanagement

Fon (0201) 88-88740

Fax (0201) 88-88789

Internet www.essen.de (Rathaus/Ämter von A – Z/ Beteiligungsmanagement/ Beteiligungsbericht)

E-Mail Info@Beteiligungsmanagement.essen.de

Gesamtkonzeption:

Lars Martin Klieve

Geschäftsbereichsvorstand Finanzen und Stadtkämmerer

Essen, im September 2015

S t a d t E s s e n

Geschäftsbereich 1A Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Geschäftsbereich 1B Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr

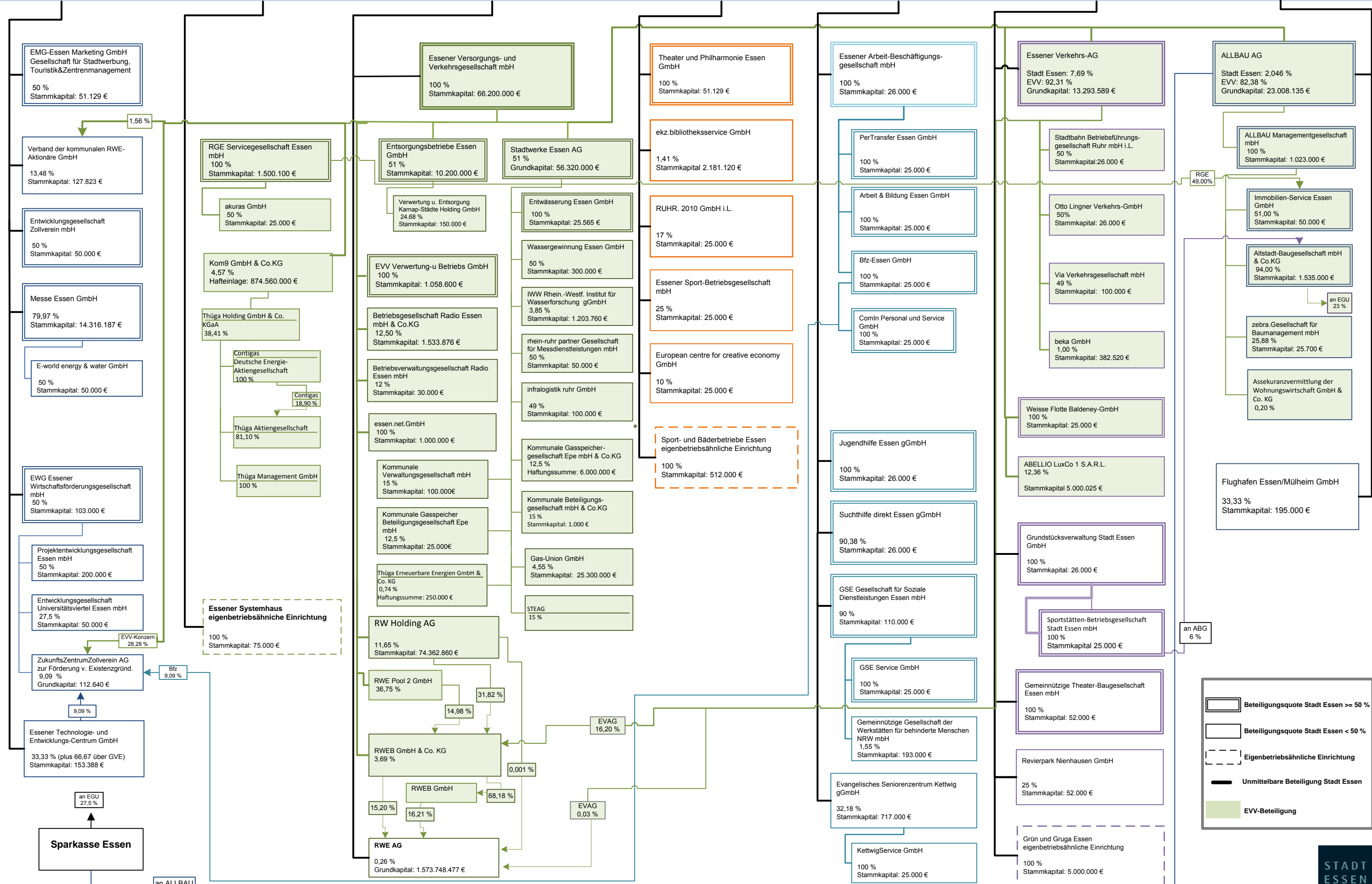
Geschäftsbereich 2 Finanzen

Geschäftsbereich 4 Kultur, Integration und Sport

Geschäftsbereich 5 Jugend, Bildung und Soziales

Geschäftsbereich 6A Umwelt und Bauen

Geschäftsbereich 6B Planen



*Gesellschaft wurde zum 01.01.2014 auf die Stadtwerke Essen AG verschmolzen

*1 Gesellschaft wurde zum 01.01.2014 auf die Bfz-Essen GmbH verschmolzen



Inhaltsverzeichnis

Die Beteiligungsgesellschaften im Überblick:	3
Organigramm zum 31.12.2014	
Vorwort	9

Allgemeiner Teil	Seiten
1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen	10-11
2. Gegenstand des Berichtes	12-15
3. Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2014	16-24
4. Addierte Unternehmenszahlen	
4.1 Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2014/2013	25-31
4.2 Personalausgaben und Investitionsvolumen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen / Kernhaushalt	32
5. Haushalts- und Bürgschaftsdaten 2014	33-34
5.1 Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2014/2013	35
5.2 Bürgschaftsübersicht 2014	
6. Vergütungsübersichten	
6.1 Vergütung der Aufsichtsratsmitglieder 2014	36-42
6.2 Vorstands- und Geschäftsführerbezüge 2014	43-44
7. Leistungs- und Finanzbeziehungen 2014	46-47

Gesellschaftsteil	Seiten
Darstellung der Unternehmen und Einrichtungen	Kürzel
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters	
GB-Vorstand: Reinhard Paß (Oberbürgermeister)	
EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement	EMG 51-55
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	EGU 56-57
Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH	EGZ 59-61
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	ETEC 63-65
EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	EWG 67-71
E-world energy & water GmbH	EWEWG 72-73
Messe Essen GmbH	ME 75-78
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH	PROESS 79-80
Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	VKA 81-82
ZukunftszentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen – Triple Z –	ZZZ 83-85
Geschäftsbereich 1B:	
Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr	
GB-Vorstand: Christian Kromberg	
akuras GmbH	AKURAS 89-90
Essener Systemhaus – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	ESH 91-94
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	RGE 95-97
Geschäftsbereich 2:	
Finanzen	
GB-Vorstand: Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)	
Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG	BRE 101-102
Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH	BVRE 103-104

Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	EBE	105-109
Entwässerung Essen GmbH	EEG	111-113
essen.net GmbH	ENET	114-115
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	EVV	117-120
EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)	EVB	121-123
Gas-Union GmbH	GU	125-127
infralogistik ruhr GmbH	IRG	128-129
IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	IWW	130-131
Kom9 GmbH & Co. KG	KOM9	132-133
KGBE -Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	KGBE	134-135
KGE - Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG	KGE	136-137
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	KSBG	138-139
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	KSBGKG	140-141
rhein-ruhr partner Messdienstleistungsgesellschaft mbH	RRPM	142-143
RWE Aktiengesellschaft	RWE	144-145
RWEB GmbH & Co. KG	RWEBKG	146-147
RWEB Pool II GmbH	RWEBPII	148-149
RW Holding AG	RWH	150-151
Stadtwerke Essen AG	SWE	153-156
STEAG GmbH	STEAG	157-160
Thüga AG	THÜGA	161-162
Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	THEE	163-164
Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH	VEKS	165-166
Wassergewinnung Essen GmbH	WGE	167-168

Geschäftsbereich 4:**Kultur, Integration und Sport****GB-Vorstand: Andreas Bomheuer**

ecce – european centre for creative economy GmbH	ECCE	171-172
ekz.bibliotheksservice GmbH	EKZ	173-175
Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH	ESBG	177-178
Ruhr 2010 GmbH i.L.	R2010	179-180
Sport- und Bäderbetriebe Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	SBE	181-184
Theater und Philharmonie Essen GmbH	TUP	185-189

Geschäftsbereich 5:**Jugend, Bildung und Soziales****GB-Vorstand: Peter Renzel**

Arbeit & Bildung Essen GmbH	ABEG	193-195
Bfz-Essen GmbH	BFZ	197-199
ComIn Personal- und Service GmbH	CPS	201-203
Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	EABG	205-208
Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH	ESK	209-211
Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)	GDWNRW	212-213
GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH	GSE	215-218
GSE Service GmbH	GSESG	219-221
Jugendhilfe Essen gGmbH	JHE	223-225
KettwigService GmbH	KSG	226-227
PerTransfer Essen GmbH	PTG	229-231
Suchthilfe direkt Essen gGmbH	SDE	233-235

Geschäftsbereich 6A:**Umwelt und Bauen****GB-Vorstand: Simone Raskob**

Abellio LuxCo 1 S.A.R.L. i. L.	LUXCO1	239
--------------------------------	--------	-----

Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")	BEKA	240-241
Essener Verkehrs-AG	EVAG	243-246
Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH	TBE	247-249
Grün und Gruga Essen – eigenbetriebsähnliche Einrichtung	GGE	251-253
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	GVE	255-257
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	OLV	258-260
Revierpark Nienhausen GmbH	RN	261-264
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH	SBGE	265-267
Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH i.L.	SBG	268
Via Verkehrsgesellschaft mbH	VIA	269-270
Weisse Flotte Baldeney-GmbH	WFB	271-273

Geschäftsbereich 6B:**Planen****GB-Vorstand: Hans-Jürgen Best (Stadtdirektor)**

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	ABG	277-279
ALLBAU AG	ALLBAU	281-283
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	AMG	285-287
AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	AVW	288-289
Flughafen Essen/Mülheim GmbH	FEM	291-293
Immobilien Service Essen GmbH (ISE)	ISE	295-297
zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH	ZEBRA	298-299

Vorwort

Mit dem diesjährigen Beteiligungsbericht legt die Stadt Essen den 24. Bericht seit 1985 vor. Sie liefert den politischen Entscheidungsträgern und der interessierten Öffentlichkeit damit ein geeignetes Informationsinstrument, um sich ein weitreichendes Bild über alle städtischen Beteiligungsgesellschaften zu machen. Auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse zum 31.12.2014 und den Wirtschaftsplänen 2015, inkl. Mittelfristplanung bis 2017, informiert der Beteiligungsbericht umfassend über die Formen, den Umfang und die Ergebnisse privat- und öffentlich-rechtlicher Betätigung. Im Blickpunkt steht dabei die Lage einer jeden Beteiligung. Gegenüber den Vorjahren werden einige wirtschaftlich bedeutende Beteiligungen, wie zum Beispiel die RWE AG, die Thüga AG sowie die Steag GmbH, zusätzlich im Gesellschaftsteil aufgeführt.

Der Beteiligungsbericht 2015 folgt der Grundkonzeption der Vorjahre, hat aber insbesondere im Gesellschaftsteil ein "Facelifting" erhalten. Dies hängt damit zusammen, dass die Software der Vorjahre aus Kosten-Nutzen-Überlegungen nicht weiter verwendet wird. Es ist für zukünftige Beteiligungsberichte geplant, die Darstellung im Hinblick auf Transparenz und Effektivität weiter zu optimieren. Anregungen aus dem Adressatenkreis werden hier auch zukünftig Berücksichtigung finden.

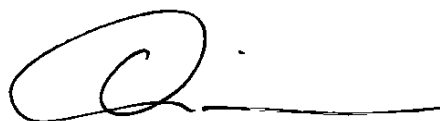
Zum 31.12.2014 hielt die Stadt Essen Anteile an 73 Unternehmen des privaten Rechts; zum Sondervermögen gehören darüber hinaus drei eigenbetriebsähnliche Einrichtungen. Der Umfang des Beteiligungsberichtes lässt unschwer die Vielzahl der Leistungen erkennen, die außerhalb der herkömmlichen Verwaltungsstrukturen von städtischen Beteiligungsunternehmen erfüllt werden. Energie- und Wasserversorgung, Öffentlicher Personennahverkehr, Abfallentsorgung, Soziale Dienstleistungen und Kultur sind nur einige wesentliche Bereiche, in denen kommunale Gesellschaften sich in den Dienst der Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt stellen.

Das Geschäftsjahr 2014 war für den gesamten Konzern Stadt Essen wiederum geprägt durch die Anforderungen, die sich aus der Haushaltslage und aus dem Stärkungspakt Stadtfinanzen des Landes NRW ergaben. Um die finanzielle Unterstützung des Landes zu erhalten, war die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans erforderlich. Die Haushaltsaufstellung der Jahre 2015 und 2016 stand im Zeichen von erheblichen Konsolidierungsanforderungen. Neben der Kernverwaltung werden hier auch weiterhin die Beteiligungsunternehmen einbezogen. Um die Ziele zu erreichen, ist die enge Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Politik und Beteiligungsunternehmen von großer Bedeutung.

Es ist offensichtlich, dass die Beteiligungen mit den Konsolidierungserfolgen der Kernverwaltung seit geraumer Zeit nicht Schritt halten können. Dies ist auch auf Gründe zurückzuführen, die nicht dem Einfluss der Beteiligungsgesellschaften unterliegen. Zu nennen ist vor allem die wirtschaftliche Entwicklung der RWE AG, die zu einer Dividendenreduzierung von in der Spitze 4,50 EUR je Aktie auf inzwischen 1,00 EUR je Aktie geführt hat. Zur Wahrheit gehört aber auch, dass bei Herausrechnung dieser Effekte ein erhebliches Missverhältnis zwischen den Verbesserungen der Kernverwaltung und den Beteiligungen verbleibt. Der Rat der Stadt Essen hat in einer Resolution am 25.06.2015 den politischen Willen zu Verbesserungen gerade bei den Beteiligungsunternehmen in eindrucksvoller Weise erklärt. Die Politik und die Verwaltung werden auf dieser Grundlage gemeinsam mit den Beteiligungsunternehmen weitere Verbesserungen in die Wege leiten.

Ohne die finanziellen Notwendigkeiten relativieren zu wollen, sind mir die nachfolgenden Ausführungen ein besonderes Anliegen: Unsere Beteiligungen leisten in fachlicher Hinsicht sehr gute und wichtige Beiträge für die Stadt, auf die nicht nur die Beteiligungsunternehmen selbst, sondern auch die Politik, die Verwaltung und die Bürgerinnen und Bürger stolz sein können. Exemplarisch sei hier die Suchthilfe direkt Essen GmbH genannt, die sich in vorbildlicher Weise in den Dienst von suchtabhängigen Menschen stellt. Die Gesellschaft wurde vom Geschäftsführer Klaus Mucke aufgebaut und über viele Jahre vorbildlich im Sinne des sozialen Auftrags gesteuert. Im Berichtsjahr ist Klaus Mucke leider völlig überraschend verstorben, was einen unermesslichen Verlust für die Suchthilfe und die Stadt insgesamt darstellt. Seine fachlichen Leistungen und seinen vorbildlichen Einsatz für die suchtkranken Menschen in unserer Stadt möchte ich an dieser Stelle ausdrücklich würdigen.

Ich bedanke mich weiterhin bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Beteiligungsunternehmen und der Verwaltung für die Umsetzung der gesetzten Ziele und für die Unterstützung bei der Erstellung dieses Beteiligungsberichtes.



Lars Martin Klieve Geschäftsbereichsvorstand Finanzen

- Stadtkämmerer -

1. Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen

Beteiligungsportfolio

Der vorliegende Bericht informiert über die wirtschaftliche und nichtwirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen in Form der Beteiligung an Unternehmen des Privatrechts. Die vorliegende Darstellung stellt die Veränderungen vom letzten Stichtag (31.12.2013) zum Stichtag des Beteiligungsberichtes 2015 (31.12.2014) dar. Die Stadt Essen war an 76 Unternehmen, davon 59 Gesellschaften mit beschränkter Haftung (GmbH), sieben Aktiengesellschaften (AG) und sieben GmbH & Co. KGs beteiligt. Darüber hinaus wird über die im Sondervermögen der Gemeinde befindlichen drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen berichtet.

		31.12.2013	31.12.2014
Mehrheitsbeteiligungen	> 50%	29	29
Veränderungen			
ComIn Genius GmbH			-1
essen.net GmbH			+1
Paritätische Beteiligungen	=50%	6	6
Veränderungen			
essen.net GmbH			-1
Otto Lingner Verkehrs-GmbH*			+1
Minderheitsbeteiligungen	<50%	38	38
Veränderungen			
enuvo - rhein ruhr partner Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH			-1
Thüga AG**			+1
STEAG GmbH**			+1
Otto Lingner Verkehrs-GmbH*			-1
eigenbetriebsähnliche Einrichtungen		3	3

* Korrektur in der Eingruppierung

** Erweiterung der Darstellung um Gesellschaften in der Beteiligungshierarchie unterhalb von Enkelgesellschaften der Stadt Essen

Seit der letzten Berichterstattung in 2013 haben sich folgende Änderungen ergeben:

Verschmelzung der ComIn Genius GmbH auf die Bfz-Essen GmbH

- Die Beteiligung an der durch Formwechsel des Bfz-Essen e.V. Berufsförderungszentrum entstandenen Bfz-Essen GmbH durch die Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH erfolgte 2009. Dabei wurden auch die beiden Tochtergesellschaften des Vereins, die ComIn Genius GmbH und die ComIn Personal und Service GmbH, mit erworben. Zur Optimierung organisatorischer Strukturen im Konzern Stadt Essen wurde die ComIn Genius GmbH rückwirkend zum 01.01.2014 auf die Bfz-Essen GmbH verschmolzen.

Verschmelzung der enuvo – rhein ruhr partner Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH auf die Stadtwerke Essen AG

- Die enuvo wurde im Jahr 2009 mit je einem 50% Gesellschaftsanteil der Stadtwerke Essen AG (SWE) und der Stadtwerke Duisburg AG gegründet, um Kompetenzen der Mutterhäuser im Bereich Erneuerbarer Energien zu bündeln. Gegenstand des Unternehmens war der Auf- und Ausbau von Geschäftsfeldern im Bereich Erneuerbare Energien, insbesondere die Planung, Errichtung und der Betrieb von Anlagen zur Gewinnung und Erzeugung sowie die Verwertung erneuerbarer Energien. Es hat sich jedoch gezeigt, dass eine Kompetenzbildung in Fragen der Erneuerbaren Energien aufgrund der Akquise auf dem üblichen Vertriebsweg und der häufigen Verknüpfung mit Standardprodukten direkt in den Mutterhäusern erfolgen muss. Vor diesem Hintergrund wurde der Geschäftsbetrieb der enuvo sukzessive beendet. Da sich eine Liquidation unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten als zeit- und kostenintensiv dargestellt hätte, hat der Rat in seiner Sitzung am 09.04.2014 den Erwerb durch die SWE sowie die anschließende Verschmelzung der enuvo – auf die SWE beschlossen. Die Umsetzung ist bereits erfolgt.

Erwerb der zweiten Tranche der STEAG GmbH (= 49 %) durch die KSBG Kommunale Verwaltungs GmbH

- Die Stadtwerke Essen AG (SWE) ist mit jeweils 15% an der KSBG Kommunale Beteiligungs GmbH & Co. KG (KSBG) und der KSBG Kommunale Verwaltungs GmbH beteiligt. Die KSBG ist wiederum mit 51% an der STEAG GmbH beteiligt. Bereits mit Beschluss des Rates am 23.02.2011 stimmte der Rat auch dem Erwerb der übrigen 49 % der STEAG durch die KSBG zu, welcher letztendlich im September 2014 abschließend vollzogen wurde.

Übernahme der Beteiligung des Mitgesellschafters an der essen.net GmbH

- Das mit Gründung der essen.net GmbH verfolgte Ziel, einen flächendeckenden Ausbau und die Vermarktung eines Glasfasernetzes im Essener Stadtgebiet zu erreichen, konnte bisher nicht erfolgreich umgesetzt werden. In der Erwartung, dass die Technologie Glasfaser zur breitbandigen Datenübertragung unverändert zukunftsgerichtet ist und mittel- bis langfristig auch für private Anwendungszwecke gebraucht wird, galt es einen Weg zu finden, zunächst die getätigten Investitionen zu sichern und für eine spätere ausbauende Entwicklungsperspektive die (vollständige) Verfügungsgewalt über das vorhandene Netz zu erhalten. Vor diesem Hintergrund wurde mit Beschluss des Rates vom 24.09.2014 der Aufstockung des Gesellschaftsanteils der EVW an der essen.net GmbH durch Übernahme des 50%igen Gesellschaftsanteils der vitronet Holding GmbH zugestimmt. Dieser Beschluss wurde mit Wirkung zum 01.01.2014 umgesetzt. Mit der vollständigen Übernahme der Gesellschaftsanteile besteht die Chance, unbeeindruckt durch mögliche abweichende Strategien des Mitgesellschafters, die weitere Entwicklung der essen.net geordnet zu steuern und einer abschließenden Verwertung zuzuführen. Perspektivisch wird erwogen, die Gesellschaft auf die Stadtwerke Essen AG (SWE) zu verschmelzen, wobei hier eine Einigung mit den Mitaktionären erforderlich wäre. Die SWE könnten im Rahmen von Bauarbeiten am Gas-, Wasser- und Entwässerungsnetz kostengünstig das Netz entweder in Fragmenten weiterbauen oder zumindest durch das konsequente Verlegen geeigneter Leerrohre einen kostengünstigen Weiterbau durch einen zukünftigen Investor vorbereiten. Ggf. könnte die SWE hier aber auch dienstleistend für die EVW tätig werden. Dann wäre zu erwägen, die essen.net perspektivisch auf die EVW zu verschmelzen.

2. Gegenstand des Beteiligungsberichts 2015

Der Beteiligungsbericht 2015 hat ein generelles Facelifting erhalten und präsentiert sich vor allem im Gesellschaftsteil in einem überarbeiteten standardisierten Layout. Im Fokus steht die Stichtagsbetrachtung zum 31.12.2014. Besonderheiten und Lesart des Berichtes können den folgenden Ausführungen entnommen werden.

Rechtliches

Das Rechnungswesen der Stadt Essen wurde zum 1. Januar 2007 auf das kaufmännisch geprägte Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) umgestellt. Danach hat sie gemäß § 95 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 37 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) aufzustellen.

Neben diesem Einzelabschluss hat die Stadt nach § 116 GO NRW einen Gesamtabchluss aufzustellen, der um einen Gesamtlagebericht zu ergänzen ist. In diesem Gesamtabchluss sind alle verselbstständigten Aufgabenbereiche der Stadt in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form zu konsolidieren. Hiervon kann abgesehen werden, wenn die verselbstständigten Aufgabenbereiche für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzgesamtlage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind.

Dem Gesamtabchluss ist ein **Beteiligungsbericht**, welcher den Anforderungen des § 117 GO NRW in Verbindung mit § 52 GemHVO NRW entspricht, beizufügen. Er umfasst Angaben über die wirtschaftliche und nicht-wirtschaftliche Betätigung der Stadt Essen, unabhängig davon, ob die verselbstständigten Aufgabenbereiche dem Konsolidierungskreis für die Aufstellung des Gesamtabchlusses angehören. Im Blickpunkt des Beteiligungsberichts steht daher weiterhin die Lage jeder einzelnen Beteiligung und nicht die Gesamtlage der Gemeinde.

Der Beteiligungsbericht soll die Informationslücke zum Gesamtlagebericht schließen.

Aufbau und Inhalt

Der Bericht besteht aus einem allgemeinen Teil und einem unternehmensbezogenen Gesellschaftsteil.

Die Berichterstattung bezieht sich auf die Verhältnisse am 31.12.2014.

Im Einzelnen enthält der Beteiligungsbericht folgende Angaben gemäß § 52 GemHVO:

▪ Beteiligungsverhältnisse

Veränderungen des Beteiligungsportfolios gegenüber der Berichterstattung im Beteiligungsbericht 2014 werden in Kapitel 1 – Veränderungen bei den Beteiligungen der Stadt Essen – des allgemeinen Teils erläutert.

Eine vollständige Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen mit Angaben über die Höhe der Anteile in Prozent (§ 52 Abs. 3 GemHVO) zum 31.12.2014 befindet sich als Organigramm auf Seite 3 (mit Zuordnung zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen) sowie in Kapitel 3 – Anteile der Stadt Essen zum 31.12.2014 – des allgemeinen Teils.

Angaben über die Beteiligung Dritter an der jeweiligen Gesellschaft sowie über die von ihr gehaltenen Beteiligungen können für die dort dargestellten Gesellschaften dem Gesellschaftsteil entnommen werden.

▪ Ziele der Beteiligung / Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Siehe Gesellschaftsteil.

Die Darstellung entspricht dem Stand zum Redaktionsschluss des Beteiligungsberichtes 2015 zum 31.08.2015.

▪ Entwicklung der handelsrechtlichen Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage

Siehe Gesellschaftsteil.

Über die Anforderungen des § 52 hinaus wird zusätzlich die Erfolgsplanung für das Geschäftsjahr 2015 sowie für die Mittelfristplanung bis 2017 dargestellt.

▪ Leistungen der Beteiligungen, auch unter Verwendung von Kennzahlen

Basierend auf den Jahresabschlüssen 2014 wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – unter Punkt 4.1 für die Mehrheitsbeteiligungen (> 50 %) und die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen eine Analyse von Kennzahlen im Vergleich mit den Jahresabschlüssen des vorhergehenden Geschäftsjahres vorgenommen.

Weitere Angaben über die Leistungen der Beteiligungen bzw. eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen, u. a. auch in Form von Kennzahlen, enthält der Gesellschaftsteil. Neben einem Kennzahlen-Set aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung (auch bei einer Beteiligungsquote < 50 %) werden teilweise auch unternehmensspezifische Kennzahlen (hauptsächlich bei Beteiligungen/ Einrichtungen > 50 %) dargestellt.

Definition und Hinweise zu den Kennzahlen:

Bilanzkennzahlen

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote zeigt an, wie hoch der Anteil des Eigenkapitals am Gesamtkapital ist. Je höher die Eigenkapitalquote, umso höher ist finanzielle Stabilität des Unternehmens und die Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern.

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt den Anteil des Fremdkapitals am Gesamtkapital eines Unternehmens. Sie dient dazu, das Kapitalrisiko zu beurteilen. Das heißt, dass bei steigendem kurz-, mittel- oder langfristigem Fremdkapital auch die Neuaufnahme von Krediten schwieriger werden kann oder das Risiko der Kündigung von Krediten steigt. Als **Fremdkapital** bezeichnet man die auf der Passivseite (Passiva) der Bilanz ausgewiesenen Schulden eines Unternehmens. Fremdkapital sind im Gegensatz zum Eigenkapital fremde Mittel, die der Unternehmung von außen durch die Gläubiger im Wege der Kreditfinanzierung oder von innen im Wege der Rückstellungsfinanzierung kurz-, mittel- und langfristig zur Verfügung gestellt werden. Im vorliegenden Bericht wurde vereinfacht das Kapital als Fremdkapital zur Berechnung eingesetzt, das kein Eigenkapital ist.

Anlagendeckung I

Der Deckungsgrad I (1. Grades) gibt darüber Auskunft, inwieweit das Anlagevermögen durch das Eigenkapital gedeckt ist. Langfristiges Vermögen soll auch langfristig finanziert sein (Goldene Bilanzregel). Da zum langfristigen Kapital auch das langfristige Fremdkapital zählt und beim Deckungsgrad I nur das Eigenkapital einbezogen wird, kann der Deckungsgrad I auch unter 100 % liegen.

Verschuldungsgrad

Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Eigenkapital zu Fremdkapital an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur eines Unternehmens.

Rentabilitätskennzahlen

Eigenkapitalrentabilität

Die Kennzahl Eigenkapitalrentabilität wird auch als Unternehmensrentabilität oder Eigenkapitalrendite bezeichnet. Sie ergibt sich aus dem Verhältnis von Gewinn (Jahresüberschuss) zum Eigenkapital und bringt die Verzinsung des eingesetzten Kapitals zum Ausdruck.

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität, auch Umsatzrendite genannt, stellt den auf den Umsatz bezogenen Gewinnanteil dar. Diese Kennzahl lässt also erkennen, wieviel das Unternehmen in Bezug auf 1 Euro Umsatz verdient hat.

Das **Betriebsergebnis** ist derjenige Teil des Erfolges oder des Unternehmensergebnisses, der durch die Gegenüberstellung der Betriebserträge und der Betriebsaufwendungen entsteht. Es ist das auf den eigentlichen Betriebszweck zurückzuführende Ergebnis.

Umsatz ist die mit Verkaufspreisen bewertete Absatzmenge, also die Summe der in einer Periode verkauften Produkte und Dienstleistungen.

Intensitätskennzahlen*

Personalintensität

Die Personalintensität zeigt das Verhältnis von Personalaufwendungen zur Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistungen sind durchschnittlich X Euro Personalaufwand verbunden.

Neben dem direkten Arbeitsentgelt zählt man zum gesamten Personalaufwand auch alle indirekt verursachten Personalaufwendungen, die sog. Personalnebenkosten. In der handelsrechtlichen Abgrenzung gemäß § 275 Abs. 2 Nr. 6 HGB wird der Personalaufwand aufgliedert in Löhne und Gehälter, soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung.

Materialintensität

Die Materialintensität zeigt das Verhältnis zwischen dem Materialaufwand und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Materialaufwand erforderlich.

Der **Materialaufwand** setzt sich zusammen aus Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Waren und Aufwendungen für bezogene Leistungen (Fremdleistungen auf die produzierten Erzeugnisse, Fremdreparaturen sowie Strom- und Energielieferungen).

Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt das Verhältnis zwischen den Abschreibungen und der Betriebsleistung. Mit jedem Euro Betriebsleistung sind durchschnittlich X Euro Vermögensverzehr verbunden.

Abschreibungen berücksichtigen die Wertminderungen bei abnutzbaren Vermögensgegenständen, indem die Anschaffungs- oder Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes über die Jahre seiner Nutzung verteilt werden. Handels- und steuerrechtlich ist eine Abschreibung maximal in Höhe der Anschaffungs- oder Herstellungskosten zulässig, d.h., eine Abschreibung auf Grundlage der (erwarteten) Wiederbeschaffungskosten ist nicht möglich.

*Bei den Gesellschaften, die einen Gesellschafterzuschuss per Betrauungsakt erhalten, wird die Betriebsleistung um diesen Zuschuss bereinigt.

Wesentliche Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Stadt Essen

Diese werden im allgemeinen Teil in Kapitel 5.1 – Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2014/2013 –, in Kapitel 5.2 – Bürgerschaftsübersicht 2014 – und Kapitel 7 – Leistungs- und Finanzbeziehungen 2014 – beschrieben.

Personalbestand der Beteiligungen

Der Gesamtpersonalbestand der Mehrheitsbeteiligungen und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen im Vergleich der beiden letzten Geschäftsjahre wird in Kapitel 4 – Addierte Unternehmenszahlen – im allgemeinen Teil ausgewiesen. Die Entwicklung des Personalbestands einzelner Gesellschaften bzw. der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen in den letzten drei Geschäftsjahren kann dem Gesellschaftsteil entnommen werden. Überwiegend handelt es sich dabei um auf Vollzeitäquivalente (VZÄ) umgerechnete Mitarbeiterzahlen im Jahresdurchschnitt. Dargestellt werden neben der Stammebelegschaft auch alle Beschäftigten, die im Personalaufwand erfasst sind. Die Ermittlung der Anzahl der Arbeitnehmer erfolgt nach den Grundsätzen des Handelsrechts (§§ 267 Abs. 5 und 285 Nr. 7 HGB). Dabei bestimmt sich der Arbeitnehmerbegriff nach dem Arbeitsrecht (Sozialversicherungsrecht). Als Ausnahme dazu sind die Auszubildenden in den Gesellschaften und Einrichtungen in den Personalzahlen enthalten, werden aber textlich gesondert ausgewiesen. Zudem wurden die Personalzahlen (VZÄ) um die Personen in der passiven Altersteilzeitphase (vollzeitverrechnet) bereinigt, da in der Freistellungsphase keine Bezüge gewährt werden. In der Praxis bildet der Arbeitgeber beim Blockmodell aus den eingesparten 50 % der Lohnsumme der aktiven Phase eine Rückstellung, aus der er die reduzierte Verfügung in der passiven Phase weiterzahlt (durch Auflösung).

▪ **Zusammensetzung der Organe der Beteiligungen**

Siehe Gesellschaftsteil.

Die Zusammensetzung der Unternehmensführungen und der Aufsichtsräte bzw. vergleichbarer Organe entspricht dem Stand zum Stichtag 31.12.2014.

Aufgrund der Kommunalwahl am 25. Mai 2014 eingetretene Veränderungen in der Besetzung der Aufsichtsgremien der Beteiligungsunternehmen bzw. der Betriebsausschüsse sind bei der jeweiligen Gesellschaft bzw. Einrichtung mit einem von/ab-Datum gekennzeichnet.

Komplettiert wird die Berichterstattung durch eine über die gesetzlichen Anforderungen der GemHVO hinausgehende individualisierte Veröffentlichung der Vergütungen der Mitglieder der Unternehmensführungen (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.1) und der von der Stadt Essen entsandten Aufsichtsratsmitglieder im Jahr 2014 (siehe im allgemeinen Teil Kapitel 6.2). Diese basiert auf einer entsprechenden Verpflichtung der Paritäts- und Mehrheitsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen durch den Public Corporate Governance Kodex für die Beteiligungen der Stadt Essen.

Hinweis:

Die Gliederung des Gesellschaftsteils folgt der Zuordnung der Beteiligungsgesellschaften und der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zu den Geschäftsbereichen der Stadt Essen. Da nach Einführung des NKF eine produktorientierte Steuerung der Gemeinde im Vordergrund steht, wird bei Gesellschaften bzw. Einrichtungen, die einen direktem Haushaltsbezug aufweisen, deren Zuordnung zu einem der nachstehenden Teilpläne im Haushalt der Stadt Essen nachrichtlich im Gesellschaftsteil bei der jeweiligen Gesellschaft ausgewiesen:

01	Innere Verwaltung	10	Bauen und Wohnen
02	Sicherheit und Ordnung	11	Ver- und Entsorgung
03	Schulträgeraufgaben	12	Verkehrsflächen und Anlagen, ÖPNV
04	Kultur und Wissenschaft	13	Natur- und Landschaftspflege
05	Soziale Leistungen	14	Umweltschutz
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	15	Wirtschaft und Tourismus
07	Gesundheitsdienste	16	Allgemeine Finanzwirtschaft
08	Sportförderung	17	Stiftungen
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation		

3. Anteile der Stadt

ABEG: Arbeit & Bildung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

ABG: Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.310.344 €	85,36%
ALLBAU (EV)		1.188.613 €	77,43%
ALLBAU		29.631 €	1,93%
GVE		92.100 €	6,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.310.344 €	85,36%

AKURAS: akuras GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.500 €	50,00%
RGE (über EV)		12.500 €	50,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.500 €	50,00%

ALLBAU: ALLBAU AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	472.485 €	2,05%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	18.953.335 €	82,38%
EV		18.953.335 €	82,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		19.425.820 €	84,43%

AMG: ALLBAU Managementgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	863.721 €	84,43%
ALLBAU (über EV)		842.713 €	82,38%
ALLBAU		21.008 €	2,05%
Anteil Stadt Essen gesamt		863.721 €	84,43%

AVW: AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	439 €	0,17%
über AMG (über EV/ALLBAU)		428 €	0,16%
über AMG (über ALLBAU)		11 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		439 €	0,17%

BEKA: Einkaufs- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunternehmen mbH ("beka")		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	3.818 €	1,00%
EVAG (über EV)		3.818 €	1,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.818 €	1,00%

BFZ: Bfz-Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

BRE: Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	191.734 €	12,50%
über EVW		191.734 €	12,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		191.734 €	12,50%

BVRE: Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	3.600 €	12,00%
über EVW		3.600 €	12,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.600 €	12,00%

CPS: ComIn Personal und Service GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
BFZ (über EABG)		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

EABG: Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

EBE: Entsorgungsbetriebe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	5.202.000 €	51,00%
EVW		5.202.000 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		5.202.000 €	51,00%

ECCE: ecce - european centre for creative economy GMBH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	2.500 €	10,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe		0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		2.500 €	10,00%

EEG: Entwässerung Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	13.038 €	51,00%
EVW		13.038 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.038 €	51,00%

EGU: Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	16.653 €	33,31%
EWG		6.875 €	13,75%
ABG (über GVE)		690 €	1,38%
ABG (über AMG, ALLBAU, EV)		9.088 €	18,18%
Anteil Stadt Essen gesamt		16.653 €	33,31%

EGZ: Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.000 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	50,00%

EKZ: ekz.bibliotheksservice GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	30.720 €	1,41%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe		0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		30.720 €	1,41%

EMG: EMG - Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	25.565 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.565 €	50,00%

ENET: essen.net GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.000.000 €	100,00%
EW		1.000.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.000.000 €	100,00%

ESBG: Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	6.250 €	25,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe		0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		6.250 €	25,00%

ESH: Essener Systemhaus - eigenbetriebsähnliche Einrichtung

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	75.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		75.000 €	100,00%

ESK: Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	230.700 €	32,18%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		230.700 €	32,18%

ETEC: Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	33,33%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	102.258 €	66,67%
GVE		102.258 €	66,67%
Anteil Stadt Essen gesamt		153.387 €	100,00%

EVAG: Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	1.022.584 €	7,69%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.271.005 €	92,31%
EW		12.271.005 €	92,31%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.293.589 €	100,00%

EVB: EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.058.600 €	100,00%
EW		1.058.600 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.058.600 €	100,00%

EVV: Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	66.200.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		66.200.000 €	100,00%

EWEWG: E-world energy & water GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	24.995 €	49,99%
ME		24.995 €	49,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.995 €	49,99%

EWG: EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.500 €	50,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.500 €	50,00%

FEM: Flughafen Essen / Mülheim GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	65.000 €	33,33%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		65.000 €	33,33%

GDWNRW: Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	2.700 €	1,40%
GSE		2.700 €	1,40%
Anteil Stadt Essen gesamt		2.700 €	1,40%

GGE: Grün und Gruga - eigenbetriebsähnliche Einrichtung -		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	512.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		512.000 €	100,00%

GSE: GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	99.000 €	90,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		99.000 €	90,00%

GSESG: GSE Service GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	22.500 €	90,00%
GSE		22.500 €	90,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		22.500 €	90,00%

GU: Gas-Union GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	586.500 €	2,32%
SWE (über EVV)		586.500 €	2,32%
Anteil Stadt Essen gesamt		586.500 €	2,32%

GVE: Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

IRG: infralogistik ruhr GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	24.990 €	24,99%
SWE (über EVV)		24.990 €	24,99%
Anteil Stadt Essen gesamt		24.990 €	24,99%

ISE: Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	46.030 €	92,06%
AMG (über ALLBAU)		524 €	1,05%
AMG (über ALLBAU /EVV)		21.006 €	42,01%
RGE (über EVV)		24.500 €	49,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		46.030 €	92,06%

IWW: IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	23.636 €	1,96%
SWE (über EVV)		23.636 €	1,96%
Anteil Stadt Essen gesamt		23.636 €	1,96%

JHE: Jugendhilfe Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	26.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		26.000 €	100,00%

KGBE: KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.594 €	6,38%
SWE (über EVV)		1.594 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.594 €	6,38%

KGE: KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	382.500 €	6,38%
SWE (über EVV)		382.500 €	6,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		382.500 €	6,38%

KOM9: Kom9 GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	40.000.000 €	4,57%
über EVV		40.000.000 €	4,57%
Anteil Stadt Essen gesamt		40.000.000 €	4,57%

KSBG: KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe		7,65%
SWE (über EVV)		7.650 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt			7,65%

KSBGKG: KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft mbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe		7,65%
SWE (über EVV)		77 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt			7,65%

KSG: KettwigService GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	8.045 €	32,18%
ESK		8.045 €	32,18%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.045 €	32,18%

ME: Messe Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	11.448.655 €	79,97%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	2.865.020 €	20,01%
ME (eigene Anteile)		2.865.020 €	20,01%
Anteil Stadt Essen gesamt		14.313.675 €	99,98%

OLV: Otto Lingner Verkehrs-GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	13.000 €	50,00%
EVAG (über EVV)		13.000 €	50,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.000 €	50,00%

PROESS: Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	50.000 €	25,00%
EWG		50.000 €	25,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		50.000 €	25,00%

PTG: PerTransfer Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EABG		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

RGE: RGE Servicegesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	1.500.100 €	100,00%
EVV		1.500.100 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		1.500.100 €	100,00%

RN: Revierpark Nienhausen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	13.000 €	25,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		13.000 €	25,00%

RRPM: rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	12.750 €	25,50%
SWE (über EVV)		12.750 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		12.750 €	25,50%

RWE: RWE Aktiengesellschaft		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	4.091.853 €	0,26%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	44.680.963 €	2,84%
RWEB (über RWEB KG über EVAG)		26.389.271 €	1,68%
RWEB (über RWEB KG über RWEB Pool II über EVV)		8.967.710 €	0,57%
RWEB (über RWH über EVV)		8.856.895 €	0,56%
EVAG (über EVV)		445.530 €	0,03%
RWH (über EVV)		21.558 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		48.772.816 €	3,10%

RWEBKG: RWEB GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	23.440 €	21,70%
EVAG (92,31% über EVV)		17.494 €	16,20%
RWEB Pool II GmbH (über EVV)		5.946 €	5,51%
Anteil Stadt Essen gesamt		23.440 €	21,70%

RWEBPII: RWEB Pool II GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	33.074 €	36,75%
über EVV		33.074 €	36,75%
Anteil Stadt Essen gesamt		33.074 €	36,75%

RWH: RW Holding AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	8.664.294 €	11,65%
EVV		8.664.294 €	11,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		8.664.294 €	11,65%

SBE: Sport- und Bäderbetriebe Essen - eigenbetriebsähnliche Einrichtung -		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	512.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		512.000 €	100,00%

SBGE: SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
GVE		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

SDE: Suchthilfe direkt Essen gGmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	23.500 €	90,38%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		23.500 €	90,38%

STEAG: STEAG GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	9.792.000 €	7,65%
KSBG (über SWE/EV)		9.792.000 €	7,65%
Anteil Stadt Essen gesamt		9.792.000 €	7,65%

SWE: Stadtwerke Essen AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	28.723.200 €	51,00%
EV		28.723.200 €	51,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		28.723.200 €	51,00%

TBE: Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	52.000 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		52.000 €	100,00%

THEE: Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	510.000 €	0,38%
SWE (über EV)		510.000 €	0,38%
Anteil Stadt Essen gesamt		510.000 €	0,38%

THÜGA: Thüga AG		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	3.156.828 €	1,42%
über Thüga Holding GmbH & CO. KGaA (über Kom9/EV)		3.156.828 €	1,42%
Anteil Stadt Essen gesamt		3.156.828 €	1,42%

TUP: Theater und Philharmonie Essen GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	51.129 €	100,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		51.129 €	100,00%

VEKS: Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	18.880 €	12,59%
EBE (über EV)		18.880 €	12,59%
Anteil Stadt Essen gesamt		18.880 €	12,59%

VIA: Via Verkehrsgesellschaft mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	49.000 €	49,00%
EVAG (über EVV)		49.000 €	49,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		49.000 €	49,00%

VKA: Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	17.236 €	13,48%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	0 €	0,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		17.236 €	13,48%

WFB: Weisse Flotte Baldeney-GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	25.000 €	100,00%
EVV		25.000 €	100,00%
Anteil Stadt Essen gesamt		25.000 €	100,00%

WGE: Wassergewinnung Essen GmbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	76.500 €	25,50%
SWE (über EVV)		76.500 €	25,50%
Anteil Stadt Essen gesamt		76.500 €	25,50%

ZEBRA: zebra. Gesellschaft für Baumanagement mbH

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe	0 €	0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	5.615 €	21,85%
über AMG (über EVV/ALLBAU)		5.478 €	21,32%
über AMG (über ALLBAU)		137 €	0,53%
Anteil Stadt Essen gesamt		5.615 €	21,85%

ZZZ: ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

		nominal	in %
direkte Beteiligung Stadt Essen	Summe		0,00%
indirekte Beteiligung Stadt Essen über	Summe	57.457 €	51,01%
EVV		28.160 €	25,00%
BFZ (über EABG)		10.240 €	9,09%
ETEC (über GVE)		6.827 €	6,06%
EWG		5.120 €	4,55%
ETEC		3.413 €	3,03%
ALLBAU (über EVV)		2.109 €	1,87%
RGE (über EVV)		1.536 €	1,36%
ALLBAU		52 €	0,05%
Anteil Stadt Essen gesamt		57.457 €	51,01%

4. Addierte Unternehmenszahlen 2014

Die nachfolgende Darstellung enthält ausgewählte Kennzahlen auf Basis der geprüften Jahresabschlüsse der Mehrheitsbeteiligungen der Stadt Essen (Beteiligungsquote > 50 %) sowie der drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zum 31.12.2014 (Ausnahme: Theater und Philharmonie Essen GmbH (TUP) zum 31.07.2014) im Vorjahresvergleich.

Zum Berichtskreis gehören folgende Gesellschaften und eigenbetriebsähnliche Einrichtungen (alphabetisch nach Kurzbezeichnungen):

ABEG, ABG, ALLBAU, AMG, BFZ, CG (bis 2013), CPS, EABG, EBE, EEG, ENET (ab 2014), ESH, ETEC, EVAG, EVB, EVW, GGE, GSE, GSESG (ab 2012 ohne operatives Geschäft), GVE, ISE, JHE, ME, PTG, RGE, SBE, SBGE, SDE, SWE, TBE, TUP, WFB und ZZZ (vollständige Firmierung: siehe Inhaltsverzeichnis).

Die Übersicht berücksichtigt vereinfacht die addierten Unternehmenswerte dieser Gesellschaften und Einrichtungen im Vergleich des Berichtsjahres mit dem Vorjahr. Für die Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) sowie die Essener Arbeits-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG) und ihre verbundenen Unternehmen wurden in Anlehnung und zur Annäherung an den Gesamtabchluss die konsolidierten Zahlen aus den Konzernabschlüssen zum 31.12.2014/2013 übernommen.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV), die im Rahmen der Kapitalkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

ABG, ALLBAU, AMG, EBE, ENET (ab 01.01.2014), EEG, EVAG, EVB, ISE, RGE, SWE und WFB.

Zu den verbundenen Unternehmen der Muttergesellschaft Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH (EABG), die in den Konzernabschluss einbezogen wurden, gehören folgende Gesellschaften:

ABEG, BFZ, CG (zum 01.01.2014 auf die BFZ verschmolzen), CPS, EABG und PTG.

4.1 Kennzahlen der Gesellschaften im Vergleich 2014/2013

	2014	2013	Veränderung	
			absolut	in %
Anlagevermögen	3.586.088.004 €	3.555.125.099 €	30.962.906 €	0,87
Bilanzsumme	3.846.004.052 €	3.836.402.779 €	9.601.273 €	0,25
Eigenkapital	859.056.833 €	887.094.439 €	-28.037.607 €	-3,16
Eigenkapitalquote	22,34%	23,12%	-0,79%	-3,40
Umsatzerlöse	880.944.125 €	873.795.568 €	7.148.557 €	0,82
Personalaufwand	440.536.360 €	427.502.790 €	13.033.570 €	3,05
Jahresfehlbetrag	-76.377.026 €	-64.279.795 €	-12.097.231 €	-18,82
Anzahl Personal (VZÄ)	8.160	8.208	-48	-0,58

Anmerkung: Die Vorjahreszahlen mussten einer Korrektur unterzogen werden. Im letzten Jahr waren nur die vorläufigen Jahresabschlusszahlen der GVE in die Berechnung eingeflossen, da der testierte Jahresabschluss zum Zeitpunkt der Drucklegung noch nicht vorlag. Die obige sowie die Darstellungen im Gesellschaftsteil enthalten nunmehr die testierten Zahlen aus dem Jahresabschluss zum 31.12.2013.

Nachfolgend werden größere Abweichungen inhaltlich erläutert. Der Saldo der nachfolgend dargestellten positiven und negativen Veränderungen ist nicht deckungsgleich mit der Gesamtdivergenz, da nur die wesentlichen Abweichungen erläutert werden.

Die tabellarische Übersicht enthält zudem wertmäßig die Ergebnisse aus den jeweiligen EVV-/ EABG-Konzernabschlüssen, wobei im Folgenden aber die maßgeblichen Entwicklungen auf der Grundlage der jeweiligen Einzelabschlüsse der verbundenen Unternehmen erläutert werden.

Das **Anlagevermögen (AV)** hat sich im Vorjahresvergleich insgesamt um 30.963 T€ (+ 0,87%) erhöht. Wesentliche **Zugänge** (> 5 Mio. €) waren insbesondere innerhalb der EVV-Konzerngruppe zu verzeichnen:

- SWE:	+ 26.085 T€
- ALLBAU:	+ 13.765 T€
- SBE:	+ 12.657 T€
- AMG	+ 8.264 T€

Der Anstieg des Anlagevermögens bei der **SWE** betrifft die Finanzanlagen: Hier werden Beteiligungszugänge i.H.v. 26.250 T€ ausgewiesen, die mit der Aufstockung der Beteiligung an der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG zum Erwerb der zweiten Tranche der Steag GmbH-Anteile (49 %) zusammenhängen.

Bei der **ALLBAU** führt eine Ausleihung an die AMG um 11,2 Mio. € zu einem Anstieg des Finanzanlagevermögens in selbiger Höhe. Darüber hinaus steigt das Sachanlagevermögen geringfügig in Höhe des Saldos aus Zugängen i.H.v. 19,7 Mio. € sowie Abschreibungen und Abgängen durch Verkäufe i.H.v. 17,2 Mio. €.

Bei der **AMG** resultiert die Erhöhung auf der Aktivseite im Wesentlichen aus der Zunahme des Immobilienvermögens um 7,9 Mio. €. Dieser Anstieg betrifft die Fortführung der Bautätigkeiten im Zusammenhang mit dem Projekt „Kastanienhöfe“.

Das AV der **SBE** hat sich im Wesentlichen aufgrund der getätigten Investitionen in Höhe von 17.643 T€ erhöht.

Größere **Abgänge** (> 5 Mio. €) hatten dagegen folgende Gesellschaften/Einrichtungen zu verzeichnen:

- ME:	- 7.895 T€
- EVAG	- 7.104 T€

Das AV der **ME** hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 7.895 T€ vermindert. Grund dafür sind insbesondere plan- und außerplanmäßige Abschreibungen in Höhe von 10.450 T€, denen nur Investitionen in Höhe von 2.597 T€ gegenüber standen. Die außerplanmäßigen Abschreibungen stehen im Zusammenhang mit der anstehenden Modernisierung der Hallen 4, 4A, 5, 6/6.1, 8/8.1, 9/9.1.

Der Rückgang im Anlagevermögen der **EVAG** resultiert im Wesentlichen aus dem Kursrückgang der RWE-Aktien von 26,61 Euro auf 25,65.

Das addierte **Bilanzvolumen (BV)** hat sich um 9.601 T€ (+ 0,25%) im Vergleich zum Vorjahr erhöht. Größere **Zugänge** (> 5 Mio. €) haben sich bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen im Vergleich zum Vorjahr ergeben:

- SWE:	+ 23.646 T€
- EV:	+ 13.666 T€
- AMG	+ 10.345 T€

Der Anstieg der **SWE**-Bilanzsumme betrifft den Anstieg des Finanzanlagevermögens. Dies ist auf den Erwerb der zweiten Tranche der STEAG GmbH (49 %) i.H.v. 26,25 Mio. € durch die KSBG KG und die damit verbundene Bereitstellung von Eigenmitteln durch die SWE zur Deckung des Finanzierungsbedarfs.

Die **EVV** hatte einen Zugang beim Finanzanlagevermögen zu verzeichnen, der mit 1.526 T€ aus einer Einzahlung in die Kapitalrücklage der SWE sowie mit 900 T€ aus dem Erwerb der übrigen 50 % der Anteile an der essen.net resultierte. Des Weiteren haben sich die unfertigen Leistungen um 4.900 T€ im Zusammenhang mit dem Bau eines Hallenbades am Thurfeld für die SBE erhöht, denen passivisch erhaltene Anzahlungen in gleicher Größenordnung gegenüberstehen. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich zudem die Forderungen gegen verbundene Unternehmen (Gewinnabführung SWE, Rückzahlung von Tagesgeldverbindlichkeiten bei der SWE), gegen die Gesellschafterin Stadt Essen (Gewerbesteuererstattungsansprüche) und gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht (Dividendenausschüttung RW Holding AG), um insgesamt 8.651 T€ erhöht. Auf der Passivseite haben sich insbesondere die Verbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin Stadt um 46.163 T€ erhöht, davon 48.053 T€ aus dem Cash-Pooling. Dagegen wurden Darlehensverbindlichkeiten in Höhe von 9.892 T€ getilgt. Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 24.158 T€ vermindert.

Bei der **AMG** ist der Anstieg auf der Aktivseite im Wesentlichen in der Zunahme des Immobilienvermögens um 7,9 Mio. € im Zusammenhang mit dem Bauprojekt „Kastanienhöfe“ zurückzuführen. Auf der Passivseite erhöhten sich die Verbindlichkeiten um 10,4 Mio. €. Der Grund hierfür liegt hauptsächlich in der Erhöhung der Verbindlichkeiten gegenüber der Allbau AG um rd. 9,7 Mio. € zur Finanzierung der Projekte Kastanienhöfe und Cranachhöfe.

Höhere **Abgänge** beim BV hatten folgende Gesellschaften und eine Einrichtung zu verzeichnen:

- EVAG:	- 14.207 T€
- ME:	- 10.978 T€

Der Rückgang der Bilanzsumme der **EVAG** resultiert im Wesentlichen aus der Abwertung der RWE-Aktien, die im Wege einer Wertpapierleihe an die RWEB weitergegeben wurde, und des gegenläufigen Herausgabebanspruchs gegenüber der Stadt Essen aufgrund des gesunkenen Aktienkurses von insgesamt 9,7 Mio. Euro.

Die Bilanzsumme der **ME** hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 10.078 T€ vermindert. Die Veränderung betrifft auf der Aktivseite im Wesentlichen das Sachanlagevermögen, das gegenüber dem Vorjahr um 7.895 T€ gesunken ist. Die Verminderung resultiert unter der Berücksichtigung von Investitionen in Höhe von 2.597 T€ aus den plan- und außerplanmäßigen Abschreibungen von insgesamt 10.450 T€. Die Finanzierung der in der Vergangenheit getätigten Investitionen ist überwiegend durch langfristige Kredite erfolgt. Im Berichtsjahr sind davon insgesamt 4.714 T€ getilgt worden. Darüber hinaus haben sich auf der Passivseite die erhaltenen Anzahlungen für Messen und Veranstaltungen in Folgejahren um 5.447 T€ vermindert. Das liegt im Wesentlichen daran, dass das Messejahr 2015 im Turnus ein veranstaltungsschwaches Jahr im Vergleich zu 2014 darstellt. Daher sind auch die Anzahlungen entsprechend geringerer.

Das **Eigenkapital (EK)** der Gesellschaften und Einrichtungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr um 28.038 T€ verringert (- 3,16%).

EK-Verminderungen (> 5,0 Mio. €) zeigten sich bei:

- EW:	- 24.158 T€
- GVE:	- 5.239 T€

Bezüglich des Eigenkapitalverzehr bei der **EVV** wird auf die Ausführungen zum Bilanzvolumen und zum Jahresergebnis verwiesen.

Durch den im Vergleich zum Vorjahr höheren Jahresfehlbetrag um 5.045 T€ und den Ausgleich des verbliebenen Verlustes aus dem Geschäftsjahr 2013 in Höhe von -194 T€ durch Entnahme aus der Kapitalrücklage, hat sich das Eigenkapital der **GVE** um 5.239 T€ vermindert.

Die **Umsätze** sind im Vergleich zum Vorjahr um 7.149 T€ (+ 0,82%) gestiegen.

Umsatzsteigerungen (> 5 Mio. €) erzielten:

- GGE:	+ 9.473 T€
- ME:	+ 8.521 T€

Der Anstieg der Umsatzerlöse bei **GGE** ist auf gestiegene Umsätze im Geschäftsbereich Grünflächen zurückzuführen. Ursächlich hierfür waren im Wesentlichen Schadensersatzleistungen für die Beseitigung der durch den Orkan Ela entstandenen Schäden.

Die Umsatzerlöse der **ME** haben sich im Vergleich zum messeschwachen Vorjahr um 8.521 T€ auf 66.502 T€ erhöht.

Umsatzminderungen (> 5 Mio. €) hatte die folgende Gesellschaft zu verzeichnen:

- SWE	- 27.231 T€
-------	-------------

Die Verschlechterung bei den Umsatzerlöse bei der **SWE** hängt mit der verringerten Gasabsatzmenge zusammen: Witterungsbedingt sank diese um 23,1 %. Die Gaserlöse (nach Abzug der Erdgassteuer) verringerten sich in diesem Zuge um 32,3 Mio. €. Es war im Durchschnitt 1 °C wärmer als im 10-jährigen Mittel.

Der **Personalaufwand** ist um 13.034 T€ gestiegen; dies entspricht einer Steigerungsrate von 3,05%.

Ein **Anstieg** der Personalaufwendungen (> 1 Mio. €) vollzog sich bei folgenden Gesellschaften/ Einrichtungen:

- SWE	+ 3.813 T€
- RGE:	+ 2.820 T€
- GSE:	+ 1.930 T€
- ME:	+ 1.173 T€
- EW:	+ 1.135 T€

Der gestiegene Personalaufwand bei der **SWE** um 3,8 Mio. € bzw. 6,5 % resultiert zum größten Teil aus dem Tarifabschluss. Des Weiteren sind im Jahr 2014 neue Mitarbeiter und Auszubildende eingestellt worden.

Die Erhöhung der Personalaufwendungen bei der **RGE** resultiert im Wesentlichen aus der mit der Geschäftsausweitung verbundenen gestiegenen Mitarbeiterzahl.

Der Anstieg der Personalkosten ist bei der **GSE** als personalintensives Unternehmen im Wesentlichen auf die Tarifsteigerungen im Öffentlichen Dienst zurückzuführen.

Der Anstieg der Personalaufwendungen bei der **ME** ist im Wesentlichen auf die im Vergleich zum Vorjahr um 906 T€ höhere Zuführung zu den Pensionsrückstellungen (Aufwendungen für Altersvorsorge) für eine ausgeschiedenen Geschäftsführer zurückzuführen.

Ursächlich für die Erhöhung des Personalaufwandes bei der **EVV** war die zusätzliche Überleitung gestellter Mitarbeiter von 45 in 2013 auf 60 in 2014 sowie die tarifliche Anpassung der Gehälter im Jahr 2014.

Größere Aufwands**minderungen** (> 1 Mio. €) zeigten sich bei

- EVAG:	- 1.154 T€
- TUP:	- 1.145 T€

Ursächlich für den Rückgang des Personalaufwandes bei der **EVAG** ist die gesunkene Mitarbeiterzahl.

Bei der **TUP** hängt der Rückgang des Personalaufwandes im Vergleich zum Vorjahr im Wesentlichen mit der Auflösung von Rückstellungen und niedrigeren Gasthonoraren zusammen.

Die Darstellung der Personalsituation erfolgt über Vollzeitäquivalente (VZÄ) im Jahresdurchschnitt.

Der **Personalbestand** hat sich per Saldo um 48 VZÄ (- 0,58%) im Vergleich zum Vorjahr 2013 vermindert. Größere Veränderungen im Personalbestand zeigten sich im Vergleich zum Vorjahr bei folgenden Gesellschaften/Einrichtungen:

Zugänge (> 10 MA):

- RGE:	+ 33,20
- ABEG:	+ 32,04
- ISE:	+ 25,50
- PTG:	+ 22,91
- GSE:	+ 14,51

Der Personalanbau der **RGE** steht im Zusammenhang mit der Übernahme von Dienstleistungen in städtischen Flüchtlingsunterkünften und zusätzlich akquirierten Aufträgen im Bereich Sicherheit.

Bei den Personalzahlen der **ABEG** handelt es sich um Teilnehmer nach dem Sozialgesetzbuch; u.a. sind auch 12 geförderte Stellen enthalten. Zudem gibt es innerhalb der EABG-Firmengruppe jährlich Verschiebungen beim Personal zwischen den Gesellschaften. Insgesamt gab es hier einen Zuwachs um 32,97 VZÄ, wobei der wesentliche Anteil auf die PTG entfällt.

Der Anstieg der Personalzahlen bei der **ISE** ist im Wesentlichen dadurch begründet, dass das Vorjahr ein Rumpfgeschäftsjahr war und das Personal erst unterjährig eingestellt wurde.

Im Personalentwicklungszentrum der **PTG** wurden mehr Fälle betreut.

Die Personalzahlen der **GSE** stehen in Korrelation zu den von ihr betreuten Personenkreisen (Heimbewohner und Werkstattmitarbeiter); sie ist dabei an feste Personalschlüssel gebunden.

Abgänge (> 10 MA):

- EVAG:	- 126,15
- CPS:	- 21,86
- EBE:	- 16,00

Der Personalabgang bei der **EVAG** hängt maßgeblich mit dem sukzessiven Aufbau von Mitarbeitern bei der **VIA** zusammen.

Der Personalrückgang bei der **CPS** ist im Zusammenhang mit der generellen Personalverschiebung innerhalb der EABG-Firmengruppe zu sehen.

Die **EBE** konnte ihren Personalbestand im abgelaufenen Berichtsjahr um rd. 1,7% vermindern.

Der **Personalaufwand je Mitarbeiter (MA) VZÄ** betrug im Bereich der Mehrheitsgesellschaften durchschnittlich 53.987,63 € und ist um 3,65 % (+ 1.902,31 €/MA) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen.

Der **saldierte Jahresfehlbetrag** erhöhte sich um 12.097 T€ (- 18,82%) gegenüber dem Vorjahr. Die Zuschüsse der Stadt Essen, die im Rahmen des EU-Beihilfenrechts für die Erbringung von Dienstleistungen im allgemeinen wirtschaftlichen Interesse (DAWI) gewährt werden und im Ergebnis der betrauten Gesellschaften ertragswirksam verbucht sind, sind im vergangenen Geschäftsjahr um rd. 2.646 T€ gesunken. Der Rückgang im Jahr 2014 geht vor allem auf den um 8.215 T€ T€ geringeren Zuschuss für die **ME** zurück, die aufgrund des veranstaltungsstarken Geschäftsjahres 2014 einen entsprechend niedrigeren Zuschussbedarf als im messeschwachen Jahr 2013 hatte. Dagegen erhielt die eigenbetriebsähnliche Einrichtung **GGE** einen um rd. 4.728 T€ höheren Zuschuss, u.a. für die entstandenen Mehraufwendungen für Beseitigung der Schäden durch den Orkan ELA.

Ein gegenüber dem Vorjahr **besseres** Jahresergebnis (> 1 Mio. €) konnten insbesondere folgende Gesellschaften / Einrichtungen erwirtschaften:

- EBE	+ 2.697 T€
- AMG	+ 1.763 T€

Die Ergebnisverbesserung der **EBE** resultiert im Wesentlichen aus den MHKW-Abrechnungen für die Jahre 2011-2013. Die für die Abrechnung 2011 gebildete Rückstellung konnte in Höhe von 1,5 Mio. Euro aufgelöst werden, für die Jahre 2012 und 2013 ergaben sich Erstattungen in Höhe von insg. 1,4 Mio. Euro.

Die Verbesserung des Jahresergebnisses vor Gewinnabführung bei der **AMG** resultiert im Wesentlichen aus der Tatsache, dass sich die im Vorjahr vorgenommene außerplanmäßige Abschreibung auf Planungskosten im Zusammenhang mit dem Projekt „Kastanienhöfe“ i.H.v. 1.018 T€ im Berichtsjahr nicht wiederholt hat.

Ein deutlich **schlechteres** Ergebnis als im Vorjahr erzielten insbesondere:

- EVV:	- 17.479 T€
- EVAG:	- 8.074 T€

- GVE	- 5.045 T€
- ALLBAU	- 1.410 T€
- GGE:	- 1.250 T€

Der im Vergleich zum Vorjahr höhere Jahresverlust der **EVV** ist im Wesentlichen durch einen Einmaleffekt (Wegfall des steuerlichen Querverbundes für den Übergangszeitraum von 2009 bis 2011) begründet. Die Steueraufwendungen (Rückstellung) für diesen Zeitraum belasteten die Gesellschaft mit 17.891 T€.

Der Rückgang des Ergebnisses der **EVAG** resultiert aus dem Rückgang der RWE-Dividende von 2,- Euro/Aktie auf 1,- Euro/Aktie. Auf den Aktienbestand der EVAG gesehen bedeutet dieser Rückgang einen Ergebniseffekt von -10,3 Mio. Euro.

Die Ergebnisveränderung bei der **GVE** ist im Wesentlichen geprägt durch eine im Vorjahr vorgenommene periodenfremde Umgliederung von Aufwandspositionen i.H.v. 3.970 T€ in Anschaffungs- und Herstellungskosten im Rahmen einer Betriebsprüfung. Darüber hinaus fielen höhere Materialaufwendungen (+1.450 T€) an, die sich im Wesentlichen aus höheren Energiekosten für das Stadion (+537 T€) und gestiegenen Aufwendungen für Instandhaltungen und Wartungen (+397 T€) zusammensetzen sowie gestiegene sonstige betriebliche Aufwendungen infolge von höheren Rechts- und Beratungskosten (+372 T€).

Bei der **ALLBAU** waren gegenüber dem Vorjahr u.a. geringere betriebliche Erträge, die einem Sondereffekt aus dem Vorjahr geschuldet sind (Erträge aus einer Vertragsstrafe für verspätete Fertigstellung einer Baumaßnahme) und höhere Abschreibungen infolge der Investitionstätigkeit in den Jahren 2013 und 2014 ursächlich für die Ergebnisverschlechterung.

Der Anstieg des Jahresfehlbetrages der **GGE** resultiert in erster Linie aus der Beseitigung der Schäden durch den Orkan Ela. Die Aufwendungen für bezogene Leistungen sind gegenüber dem Vorjahr um €14.824 T€ für die Inanspruchnahme von Drittfirmen für die Beseitigung der Sturmschäden gestiegen. Die in diesem Zusammenhang erzielten Mehrerlöse konnten den Mehraufwand nicht kompensieren.

4.2 Personalausgaben und Investitionen im Vergleich Mehrheitsbeteiligungen / Kernhaushalt

in Mio. €	Gesellschaften > 50 %			Kernhaushalt		
	2013	2014	Abw.	2013	2014	Abw.
Personalaufwand	427,50	440,54	13,04	460,89	472,58	11,69
Investitionen*	212,38	152,84	-59,54	61,38	54,84	-6,54

* Quelle: Anlagenspiegel aus den Jahresabschlüssen 2014/2013 der Stadt Essen sowie den Gesellschaften und eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen (ohne Zugänge aus Finanzanlagen). Für die zum EVV-Konzern gehörenden Unternehmen wurden die Einzelwerte durch die Zugänge gemäß Konzernanlagenspiegel ersetzt.

Die obige Darstellung soll verdeutlichen, über welche Beträge in den Gesellschaften im Jahr 2014 außerhalb der eigentlichen Haushaltswirtschaft (Einzelabschluss der Stadt Essen) verfügt wurde. Die drei eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen Essener Systemhaus (ESH), Sport- und Bäderbetriebe Essen (SBE) und Grün und Gruga Essen (GGE) sind als Sondervermögen der Stadt Essen in die addierten Werte des Gesellschaftsbereichs eingeflossen.

An den Gesamtpersonalausgaben 2014 in Höhe von rd. 913,13 Mio. € hatten die Gesellschaften einen Anteil von 48,24% (Vorjahr: 48,12%). Insgesamt ist der Personalaufwand um 24,74 Mio. € gestiegen (+ 2,78%); dabei war im Kernhaushalt eine Erhöhung um 11,70 Mio. € (+ 2,54%) und im Gesellschaftsbereich um 13,03 Mio. € (+ 3,05%) zu verzeichnen.

Bei isolierter Betrachtung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen zeigt sich, dass der Personalaufwand im Sondervermögen um 0,15 Mio. € (+ 0,31%) im Vergleich zum Vorjahr gestiegen ist; die Beteiligungsgesellschaften hatten einen Zuwachs um 12,89 Mio. € (+ 3,39%) zu verzeichnen.

Das Investitionsvolumen im Konzern Stadt Essen lag 2014 bei insgesamt 207,68 Mio. € (Vorjahr: 273,76 Mio. €). Damit war die Investitionssumme um 66,09 Mio. € (- 24,14%) rückläufig. Vor allem der Gesellschaftsbereich hatte im Vergleich zum Vorjahr um 59,54 Mio. € (- 28,04%) geringere Investitionsausgaben (davon eigenbetriebsähnliche Einrichtungen + 9,57 Mio. € (+ 65,81%)). Bei der Kernverwaltung reduzierte sich der Investitionsumfang um 6,54 Mio. € (- 10,66%).

Das Investitionsaufkommen 2014 im Konzern Stadt beträgt im Verhältnis der Gesellschaften (inklusive Sondervermögen) zur Kernverwaltung 73,60 % zu 26,40 % (Vorjahr: 77,58% / 22,42%).

5. Haushalts- und Bürgerschaftsdaten 2014

Die städtischen Beteiligungsgesellschaften betreuen ein großes Aufgabenspektrum mit sehr unterschiedlichen Betätigungsfeldern. Aus der Natur der jeweiligen Aufgabe bestimmen sich die Sach- und Finanzziele. Die Beteiligungsunternehmen weisen daher auch eine differierende Gewinn- und Verluststruktur auf. Insbesondere der öffentliche Personennahverkehr, die Grünflächenpflege, der Betrieb der kulturellen und der Förderung des Sports dienenden Einrichtungen stellen eine enorme Belastung des städtischen Etats dar. Die nachfolgende Übersicht erfasst die ausgeschütteten Gewinne bzw. den Liquiditätsbedarf der städtischen Beteiligungen im Jahresvergleich 2014 zum Vorjahr 2013. Die direkten Belastungen des jeweiligen Haushaltsjahres sind in der rechten Spalte mit negativem Vorzeichen gekennzeichnet, die Zuführungen zum Haushalt ohne Vorzeichen. Die linke Spalte beinhaltet jeweils indirekte Finanzflüsse, die in der rechten Spalte enthalten sind.

5.1 Auswirkungen auf den städtischen Haushalt im Vergleich 2014/2013

BU/ Einrichtung	Ein-/Auszahlungen	2014		2013	
		verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:
EMG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.443.473 €		-1.473.350 €
EWG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-3.179.288 €		-3.277.794 €
ME	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-7.006.982 €		-15.221.982 €
	Kapitaleinlage		0 €		-12.000.000 €
VKA	Nachschuss Kapitalrücklage		-25.854 €		-25.854 €
GB 1A			-11.655.597 €		-31.998.980 €
ESH	Abführung Jahresüberschuss Vj.		70.756 €		0 €
RGE	Gewinnausschüttung		siehe EVV		siehe EVV
GB 1B			70.756 €		0 €
EW	Verlustausgleich		-11.031.300 €		-5.981.697 €
	Kapitaleinlage		0 €		0 €
	<u>nachrichtlich:</u>				
	Dividende RWEB (Pool II)	3.240.566 €		6.717.314 €	
	Dividende RWH	9.781.176 €		0 €	
	Gewinnabführung SWE	20.045.227 €		19.523.195 €	
	Gewinnabführung RGE	2.318.547 €		3.012.585 €	
	Beteiligungsertrag ALLBAU	14.827.800 €		15.164.716 €	
	Beteiligungsertrag EBE	2.544.321 €		3.924.354 €	
	Verlustübernahme EVAG	-55.122.249 €		-47.047.852 €	
	Gewinnabführung EVB	293.756 €		216.662 €	
	Verlustübernahme WFB	-19.457 €		1.219 €	
	Beteiligungsertrag Kom9	4.071.636 €		3.961.145 €	
	Beteiligungsertrag BG Radio Essen	130.350 €		215.579 €	
	SWE	Gewinnabführung siehe EVV			
	Verlustabdeckung siehe EVV				
	Investitionszuschuss		-299.477 €		-349.200 €
EVAG	<u>nachrichtlich:</u>				
	Dividende RWE	174.035 €		348.070 €	
	Nießbrauch RWE (RWEB)	9.633.138 €		19.951.915 €	
	Erlöse aus Veräußerung von Anteilen am ESVERKEHRSFONDS	0 €		3.191.972 €	
	Beka, Köln	120 €		120 €	
	SGB i.L.	0 €		0 €	
GB 2			-11.330.777 €		-6.330.897 €

BU/ Einrichtung	Ein-/Auszahlungen	2014		2013	
		verrechnet:	direkt:	verrechnet:	direkt:
EKZ	Dividende		14.085 €		18.310 €
SBE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-20.487.156 €		-20.476.770 €
	Kapitaleinlage/ Investitionskostenzuschuss		-14.019.100 €		-14.260.900 €
TUP	Verlustausgleich		-41.611.726 €		-41.422.260 €
	Kapitaleinlage		-800.000 €		-800.000 €
GB 4			-76.903.897 €		-76.941.620 €
EABG	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-938.800 €		-965.800 €
JHE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-1.472.938 €		-1.501.870 €
SDE	Zuschuss institutionelle Förderung		-1.089.621 €		-1.813.600 €
GB 5			-3.501.359 €		-4.281.270 €
GGE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-24.073.402 €		-19.345.847 €
	Kapitaleinlage/ Investitionskostenzuschuss		-3.974.458 €		-3.779.700 €
GVE	<u>nachrichtlich:</u> erhält Dividende ABG	68.840 €		99.495 €	
RN	Betriebskostenzuschuss		-356.500 €		-356.500 €
SBGE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-500.000 €		-499.000 €
TBE	Betriebskostenzuschuss (Betrabung)		-2.498.800 €		-3.857.350 €
	Kapitaleinlage		-1.758.262 €		-539.450 €
GB 6A			-32.661.422 €		-27.878.847 €
ABG	Dividende		siehe GVE		siehe GVE
FEM	Verlustausgleich		-184.732 €		-205.450 €
GB 6 B			-184.732 €		-205.450 €
Ein-/Auszahlungen aus dem städtischen Haushalt			-136.167.029 €		-147.637.064 €

Die Zahlungen aus dem städtischen Haushalt 2014 setzen sich wie folgt zusammen:

	2014	2013	Abweichung
	in T€		
Zuschüsse aus Betrabung	-61.601	-66.620	5.019
Sonstige Betriebskostenzuschüsse	-1.631	-2.375	744
Verlustausgleichszahlungen	-52.669	-47.430	-5.239
Kapitaleinlagen	-20.851	-31.729	10.878
Dividenden	85	18	67
	-136.667	-148.136	11.469
<u>nachrichtlich:</u>			
Beteiligungsergebnis EVV GmbH*	2.112	5.689	-3.577
davon aus RWE-Beteiligung	22.829	27.017	-4.188

* inkl. Ergebnisabführungen und Verlustübernahmen

5.2 Ausfallbürgschaften 2014

Bürgerschafts- nehmer	ausgestellte Bürgerschaft zum 31.12.2013	Veränderung des Bürgerschafts- volumens	ausgestellte Bürgerschaft zum 31.12.2014	Valuta zu Beginn des Haushalts- jahres 2014	Zugänge	Abgänge	Valuta am Ende des Haushalts- jahres 2014
1	2	3	4	5	6	7	8
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€
EABG	7.299		7.299	6.222	0	149	6.073
EBE	18.622	-4.000	14.622	12.416	0	4.656	7.759
EEG	256.856		256.856	199.791	0	5.033	194.757
ETEC	4.062		4.062	3.788	0	63	3.725
EWV	341.098		341.098	297.072	0	7.789	289.283
GSE	12.975		12.975	9.904	0	444	9.460
GVE	44.547		44.547	30.690	0	1.529	29.161
ME	111.800		111.800	97.965	0	2.900	95.065
OLV	946		946	550	0	45	505
SWE	107.502	-2.556	104.945	57.141	0	4.416	52.725
TBE	11.720		11.720	5.023	0	941	4.082
Gesamt:	917.427	-6.556	910.871	720.563	0	27.966	692.597

Quelle: FB 20-2

6. Vergütungsübersichten

6.1 Vergütungen der Aufsichtsratsmitglieder 2014

Der Rat der Stadt hat am 25.06.2008 einen Public Governance Kodex für die Beteiligungen der Stadt Essen beschlossen. Der Kodex wurde auf der Grundlage des Deutschen Corporate Governance Kodex für börsennotierte Unternehmen und in Anlehnung an den Public Corporate Governance Kodex der Landeshauptstadt Stuttgart erarbeitet.

Der Kodex stellt eine Handlungsempfehlung für gute Unternehmensführung und Kontrolle für die Geschäftsführungen und Aufsichtsräte dar. Er regelt das Zusammenwirken von Stadtrat, Stadtverwaltung und kommunalen Unternehmen, die Zusammenarbeit zwischen den Aufsichtsräten und den Geschäftsführungen, den besseren Informationsaustausch zwischen den Beteiligten und Verantwortlichen sowie die Kontrolle der Beteiligungen. Darüber hinaus verdeutlicht der Kodex, dass – neben dem wirtschaftlichen Erfolg der Unternehmen – die Gemeinwohlorientierung und die Pflicht zur Erfüllung öffentlicher Aufgaben unverändert bestehen bleiben. Die öffentlichen Unternehmen müssen sich hierbei an denselben Grundsätzen (Vorhersehbarkeit, Transparenz, Nachprüfbarkeit, Verantwortung) wie private Unternehmen messen lassen.

Der Kodex schreibt zudem die individualisierte Veröffentlichung der Vergütung der vom Rat entsandten Geschäftsführungs- bzw. Vorstandsmitglieder und Aufsichtsratsmitglieder im Beteiligungsbericht der Stadt Essen vor.

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
ABG	Kersch	Christoph	Ratsherr	0	200	0	200
	Kutzner	Uwe	Ratsherr	0	100	0	100
	Reimer	Manfred	Ratsherr	0	300	0	300
	Rotter	Thomas	Ratsherr	0	100	0	100
	Summe						
ALLBAU	Bayer	Udo	Ratsherr	833	100	0	933
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	900	0	1.900
	de la Vega	Arturo	Ratsherr	0	500	0	500
	Huch	Hans-Peter	Ratsherr	1.000	1.000	0	2.000
	Kersch	Christoph	Ratsherr	1.000	1.100	0	2.100
	Kranz	Hanslothar	Ratsherr	0	500	0	500
	Kutzner	Uwe	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Reimer	Manfred	Ratsherr	0	900	0	900
	Rotter	Thomas	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Tepperis	Manfred	Ratsherr	833	200	0	1.033
Summe							14.567
AMG	Kersch	Christoph	Ratsherr	0	200	0	200
	Reimer	Manfred	Ratsherr	0	200	0	200
Summe							400
EABG	Altenkamp	Britta	MdL	583	300	200	1.083
	Aring	Hans	Ratsherr	583	300	0	883
	Eckenbach	Jutta	Ratsfrau/MdB	417	100	0	517
	Huch	Hans-Peter	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Kahle-Hausmann	Julia	Ratsfrau	417	100	0	517
	Karnath	Udo	Ratsherr	417	100	0	517
	Kutzner	Uwe	Ratsherr	583	300	0	883
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	0	0	0	0
	Wandtke	Walter	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
Summe							7.000

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
EBE	Brüx	Roman	Fraktionsgeschäftsführer der SPD	1.000	2.900	0	3.900
	Flügel	Bernd	Ratsherr	500	1.600	0	2.100
	Grabenkamp	Gerhard	Fraktionsgeschäftsführer der CDU	1.000	2.100	0	3.100
	Grüll	Lothar	Gewerkschaftsvertreter	500	1.600	0	2.100
	Kahle-Hausmann	Julia	Ratsfrau	500	1.200	0	1.700
	Kersten	Rüdiger	Fachbereichsleiter Stadtkämmerei*	333	800	0	1.133
	Neuhaus	Markus	Gewerkschaftsvertreter	333	800	0	1.133
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	500	1.100	0	1.600
	van Heesch-Orgaß, Dr.	Elisabeth	Ratsfrau	917	1.800	0	2.717
	Vogel	Ingo	Ratsherr	333	1.300	0	1.633
	Vogt	Hans - Dirk	Ratsherr	333	1.300	0	1.633
	Wandtke	Walter	Ratsherr	83	0	0	83
Summe							22.833
EMG	Brandenburg	Siegfried	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
	Copur, Dr.	Burak	Ratsherr	500	100	0	600
	Hortmanns	Ota	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Lotz	Peter	Ratsherr	1.000	100	0	1.100
	Mews	Elisabeth	Ratsfrau	500	0	0	500
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Röhrhoff	Richard	Ratsherr	500	100	0	600
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	500	200	0	700
Summe							6.100
EVAG	Beul	Ulrich	Ratsherr	1.000	1.200	0	2.200
	Fließ	Rolf	Ratsherr	1.000	3.400	0	4.400
	Heep	Evelyne	Ratsfrau	1.000	2.300	0	3.300
	Krause	Friedhelm	Ratsherr	1.000	4.500	0	5.500
	Raskob	Simone	Geschäftsbereichsvorstand 6A*	1.000	2.700	0	3.700
	Tepperis	Manfred	Ratsherr	1.000	3.500	0	4.500
	Weber	Wolfgang	Ratsherr	1.000	4.700	0	5.700
Summe							29.300
EVB	Altenbeck	Thomas	Betriebsratsvorsitzender der EBE	500	400	0	900
	Coenen	Paul	Ratsherr	500	400	0	900
	Dams	Carsten	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Filip	Harald	Büro des Oberbürgermeisters*	750	600	0	1.350
	Gummersbach	Uwe	Büro des Oberbürgermeisters*	250	200	0	450
	Gutke	Klaus	Ratsherr	500	200	0	700
	Hauer	Matthias	Ratsherr/MdB	1.000	800	0	1.800
	Hortmanns	Ota	Ratsfrau	500	200	0	700
	Kersch	Christoph	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Klein	Jürgen	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	400	0	1.400
	Osterholt	Thomas	Ratsherr	500	400	0	900
	Schlauch	Martin	Ratsherr	500	200	0	700
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsherr	500	400	0	900
	Schwamborn	Michael	Bezirksvertretungsmitglied und sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	500	400	0	900
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	500	400	0	900
	Swillus-Knöchel	Cornelia	Sachkundige Bürgerin (beratendes Mitglied)	500	200	0	700
	Wieckert	Till	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	500	200	0	700
	Wilkending	Sonja	Ratsfrau	500	400	0	900
Summe							17.100

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

EWV	Bayer	Udo	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	400	0	1.400
	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.000	900	0	1.900
	Copur, Dr.	Burak	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Hilser	Dieter	MdL	1.000	700	0	1.700
	Krause	Friedhelm	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Kufen	Thomas	Ratsherr / MdL	1.000	600	0	1.600
	Leymann-Kurtz	Hans-Peter	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Marschan	Rainer	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300
	Müller	Hartmut	Sachkundiger Bürger	1.000	100	0	1.100
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	1.000	600	0	1.600
	Rase	Bärbel	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
	Reimer	Manfred	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	400	0	1.400
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsfrau	1.000	300	0	1.300
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsherr	1.000	300	0	1.300
Weber	Wolfgang	Ratsherr	1.000	100	0	1.100	
Summe							27.600

EWG	Adamy	Wilfried	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Bayer	Udo	Ratsherr (beratendes Mitglied)	333	0	0	333
	Best	Hans-Jürgen	Stadtdirektor*	1.000	200	0	1.200
	Copur, Dr.	Burak	Ratsherr	500	100	0	600
	Gabriel	Arndt	Ratsherr	500	100	0	600
	Gültekin	Yilmaz	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Gutke	Klaus	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Heidrich	Dennis	Ratsherr	500	100	0	600
	Hortmanns	Ota	Ratsfrau	500	100	0	600
	Jetter	Claudia	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Köhler	Sven-Martin	Ratsherr	500	100	0	600
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsherr (beratendes Mitglied)	167	100	0	267
	Kufen	Thomas	Ratsherr / MdL	500	100	0	600
	Omeirat	Ahmad	Ratsherr	500	100	0	600
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Schick	Norbert	Ratsherr	500	0	0	500
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	0	0	500
	Spilker	Thomas	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	100	0	600
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	500	0	0	500
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsherr	500	100	0	600
Summe							11.100

GSE	Brennecke-Roos	Karla	Ratsfrau	500	1.200	0	1.700
	Endruschat	Karlheinz	Ratsherr	1.000	1.300	0	2.300
	Kalweit	Dirk	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Maas	Wilhelm	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
	Müller	Frank	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsfrau	1.000	900	0	1.900
	Potthoff	Elisabeth	Sachkundige Bürgerin	500	200	0	700
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	900	0	1.900
Summe							12.000

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
GVE	Brennecke-Roos	Karla	Ratsfrau	500	100	0	600
	Diekmann	Klaus	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Freye	Wolfgang	sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	1.000	600	0	1.600
	Frohn	Hans-Willi	Ratsherr	500	100	0	600
	Hellmann	Andreas	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	500	0	1.500
	Isemann	Walburga	Ratsfrau	1.000	600	0	1.600
	Kaiser	Christian	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Kipphardt	Guntmar	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Kranz	Hanslothar	Ratsherr	500	0	0	500
	Krüger, Dr.	Karlgeorg	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	0	0	500
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	500	500	0	1.000
	Müller	Frank	Ratsherr	500	100	0	600
	Pohlmann	Ingo	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	500	400	0	900
	Potthoff	Ernst	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Raskob	Simone	Geschäftsbereichsvorstand 6A*	1.000	400	0	1.400
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	600	0	1.600
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsfrau	500	100	0	600
	Schwamborn	Michael	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Soloch	Barbara	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
	Spiegelhoff	Silwana	Ratsfrau	500	200	0	700
Vogel	Ingo	Ratsherr	1.000	600	0	1.600	
Summe							21.800

JHE	Asche	Susanne	Ratsfrau	500	200	0	700
	Bodden	Gregor	Sachkundiger Bürger	500	100	0	600
	Endruschat	Karlheinz	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Gunkel	Manfred	Sachkundiger Bürger	500	200	0	700
	Güyildar	Ezgi	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	0	0	0	0
	Haak	Annika	Ratsfrau	500	200	0	700
	Hallmann	Regina	Ratsfrau	500	200	0	700
	Herff	Janina	Ratsfrau	500	100	0	600
	Hermann	Petra	Sachkundige Bürgerin (beratendes Mitglied)	0	0	0	0
	Jankovic	Julia	Ratsfrau	500	200	0	700
	Kirchner	Ilona	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Körber	Theodor	Ratsherr	500	200	0	700
	Krusenbaum	Irmgard	Ratsfrau	500	200	0	700
	Lukat	Jürgen	Sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	0	0	0	0
	Müller	Frank	Ratsherr	1.000	400	0	1.400
	Reil	Guido	Ratsherr	500	100	0	600
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	400	0	1.400
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsherr	500	200	0	700
	Uhlenbruch	Jörg	Ratsherr	500	200	0	700
	Summe						

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
ME	Bayer	Udo	Ratsherr	1.000	900	0	1.900
	Dinkelmann	Peter	Sachkundiger Bürger	1.000	1.200	0	2.200
	Fließ	Rolf	Ratsherr	1.000	1.100	0	2.100
	Giesecke	Gabriele	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	700	0	1.700
	Hemsteeg	Kai	Ratsherr (beratendes Mitglied)	500	300	0	800
	Hülsmann	Christian	Stadtdirektor a.D.	1.000	1.400	0	2.400
	Jelinek	Rudolf	Bürgermeister	1.000	1.300	0	2.300
	Kleine-Möllhoff	Norbert	Ratsherr	1.000	1.100	0	2.100
	Klix	Friedhelm	Ratsherr	1.000	900	0	1.900
	Kufen	Thomas	Ratsherr / MdL	1.000	1.200	0	2.200
	Marschan	Rainer	Ratsherr	1.000	1.200	0	2.200
	Öllig	Christine	Ratsfrau	500	200	0	700
	Paß	Reinhard	Oberbürgermeister*	0	0	0	0
	Püchel, Dr.	Gerald	Hauptgeschäftsführer IHK	1.000	900	0	1.900
	Schick	Norbert	Ratsherr	500	700	0	1.200
	Schöneweiß	Hans-Peter	Ratsherr (beratendes Mitglied)	1.000	1.100	0	2.100
	Tuppeck	Peter	Ratsherr	500	500	0	1.000
	Zwiehoff	Hans-Wilhelm	Bezirksvertretungsmitglied	500	500	0	1.000
Summe							29.700
PTG	Bayer	Udo	Ratsherr (beratendes Mitglied)	583	200	0	783
	Giesecke	Gabriele	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	583	200	0	783
	Heidenblut	Dirk	Ratsherr	583	300	0	883
	Homberger	Ingolf	Ratsherr (beratendes Mitglied)	583	100	0	683
	Kalweit	Dirk	Ratsherr	583	100	0	683
	Kutzner	Uwe	Ratsherr	583	300	0	883
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	0	0	0	0
	van Heesch-Orgaß, Dr.	Elisabeth	Ratsfrau	583	300	0	883
	Vogel	Ingo	Ratsherr	583	200	0	783
Summe							6.367
RGE	Adamy	Wilfried	Ratsherr	500	400	0	900
	Brandenburg	Siegfried	Ratsherr	500	100	0	600
	Brandherm	Heike	Ratsfrau	500	300	0	800
	Fischer	Marcus	Sachkundiger Bürger	500	200	0	700
	Fließ	Rolf	Ratsherr	83	200	0	283
	Gaida	Kai-Uwe	Vorsitzender Personalrat	1.000	600	0	1.600
	Jacobs	Bernd	Fachbereichsleiter Organisation und Personalwirtschaft*	500	100	0	600
	Kirchner	Ilona	Ratsfrau	500	100	0	600
	Kromberg	Christian	Geschäftsbereichsvorstand 1B*	500	400	0	900
	Kumru	Sinan	Sachkundiger Bürger	500	200	0	700
	Maas	Wilhelm	Ratsherr	500	400	0	900
	Osterholt	Thomas	Ratsherr	1.000	1.200	0	2.200
	Schrumpf	Erik-Fabian	Ratsherr	500	600	0	1.100
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	500	400	0	900
	van Heesch-Orgaß, Dr.	Elisabeth	Ratsfrau	1.000	600	0	1.600
	Wilkending	Sonja	Ratsfrau	500	400	0	900
Summe							15.283

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund- vergütung	Sitzungs- gelder	Sonstige Leistungen	Gesamt
				in €	in €	in €	in €

SDE	Brennecke-Roos	Karla	Ratsfrau	0	500	0	500
	Franz	Michael	Ratsherr	1.000	600	0	1.600
	Giesecke	Gabriele	Ratsfrau	0	500	0	500
	Gröne	Jens-Peter	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Kalipke	Andreas	Ratsherr	1.000	100	0	1.100
	Kalweit	Dirk	Ratsherr	1.000	700	0	1.700
	Lötzer	Ursula	Bezirksvertretungsmitglied u. sachkundige Bürgerin (beratendes Mitglied)	0	0	0	0
	Melsa	Nadine	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Müller-Hechfellner	Christine	Ratsfrau	1.000	600	0	1.600
	Renzel	Peter	Geschäftsbereichsvorstand 5*	1.000	700	0	1.700
	Schreyer	Eduard	Bezirksvertretungsmitglied und sachkundiger Bürger (beratendes Mitglied)	0	0	0	0
	Schwier	Ulrich	Sachkundiger Bürger	0	0	0	0
	Witthoff, Dr.	Ekkehard	Ratsherr	0	500	0	500
Summe							11.600

SWE	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	1.000	2.000	0	3.000
	Eckenbach	Jutta	Ratsfrau/MdB	1.000	900	0	1.900
	Jelinek	Rudolf	Bürgermeister	1.000	800	0	1.800
	Klieve	Lars Martin	Stadtkämmerer*	1.000	1.300	0	2.300
	Kufen	Thomas	Ratsherr / MdL	1.000	900	0	1.900
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	1.000	700	0	1.700
	Reil	Guido	Ratsherr	1.000	600	0	1.600
	Schmutzler-Jäger	Hiltrud	Ratsfrau	1.000	1.600	0	2.600
	Stelzer, Dr.	Michael	Ratsherr	1.000	1.100	0	2.100
Summe							18.900

TBE	Beger	Horst	Sachkundiger Bürger	1.000	200	0	1.200
	Diekmann	Klaus	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Franz	Michael	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Frohn	Hans-Willi	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Kapteina-Frank	Cornelia	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	1.000	200	0	1.200
	Karnath	Udo	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Kipphardt	Guntmar	Ratsherr	1.000	100	0	1.100
	Mews	Elisabeth	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Pomorin	Klaus	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Raskob	Simone	Geschäftsbereichsvorstand 6A*	1.000	200	0	1.200
	Rotter	Thomas	Ratsherr	1.000	200	0	1.200
	Schreyer	Eduard	Bezirksvertretungsmitglied und sachkundiger Bürger	1.000	200	0	1.200
	Wilkending	Sonja	Ratsfrau	1.000	200	0	1.200
	Summe						

BU	Name	Vorname	Zusatz	Grund-	Sitzungs-	Sonstige	Gesamt
				vergütung	gelder	Leistungen	
				in €	in €	in €	in €
TUP	Aring	Hans	Ratsherr	1.000	500	0	1.500
	Asche	Susanne	Ratsfrau	583	300	0	883
	Bomheuer	Andreas	Geschäftsbereichsvorstand 4*	1.000	500	0	1.500
	Britz	Franz-Josef	Bürgermeister	496	238	0	734
	Budde	Klaus	Ratsherr / beratendes Mitglied	1.000	500	0	1.500
	Fuchs	Patrick	Betriebsrat TUP	1.000	400	0	1.400
	Herff	Janina	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	417	100	0	517
	Jujol	Anabel	Ratsfrau	417	200	0	617
	Kämper	Daniela	Ratsfrau	583	300	0	883
	Kapteina-Frank	Cornelia	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	583	300	0	883
	Krause	Hans-Ulrich	Ratsherr	417	100	0	517
	Laraki	Adil	Betriebsrat TUP	1.000	500	0	1.500
	Laupenmühlen	Janine	Ratsfrau	583	200	0	783
	Leymann-Kurtz	Hans-Peter	Ratsherr	583	300	0	883
	Löhl	Anke	Sachkundige Bürgerin	417	200	0	617
	Mews	Elisabeth	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
	Moos	Christiane	Ratsfrau	417	200	0	617
	Öllig	Christine	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	417	200	0	617
	Pentoch	Jutta	Ratsfrau	417	200	0	617
	Rörig	Barbara	Ratsfrau	1.000	500	0	1.500
	Schippmann	Hans	Ratsherr	583	300	0	883
Spieß	Hanns-Jürgen	Sachkundiger Bürger	583	200	0	783	
Wawrowsky	Brigitte	Ratsfrau (beratendes Mitglied)	417	200	0	617	
Summe							21.851
ZZZ	Berndmeyer	Günter	Büro für Stadtentwicklung*	0	500	0	500
	Brandenburg	Siegfried	Ratsherr	0	500	0	500
	Dieker	Werner	Sachkundiger Bürger	0	500	1.200	1.700
Summe							2.700

Summe
Vorjahr

305.900
304.467

*Die Geschäftsbereichsvorstände, der Oberbürgermeister sowie von ihm benannte Mitarbeiter in den Aufsichtsräten führen Vergütungen, die den Betrag von 6.000 €/Jahr übersteigen, gemäß §§ 3, 13 Nebentätigkeitsverordnung NRW an die Stadt Essen ab.

6.2 Vorstands- und Geschäftsführerbezüge 2014

Bezüge der Unternehmensleitungen (Mehrheits- und Paritätsbeteiligungen sowie der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen der Stadt Essen) für das Jahr 2014:

BU	Name	Vorname	Zeitraum wenn abweichend	Fixer Gehaltsanteil €	Erfolgs-bezogen / Tantieme €	Pensions-zusagen (ja/nein) €	Summe €
ABEG	Lorch	Ulrich		0,00	0,00		0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut	01.02. - 31.12.2014	0,00	0,00		0,00
	Wüllscheidt	Burkhard	01.01. - 31.01.2014	0,00	0,00		0,00
ABG	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00		0,00
AKURAS	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		32.500,00	0,00		32.500,00
ALLBAU	Miklikowski	Dirk		0,00	0,00		0,00
AMG	Miklikowski	Dirk		158.026,67	45.494,40	ja	203.521,07
BFZ	Lorch	Ulrich		0,00	0,00		0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut	01.02. - 31.12.2014	0,00	0,00		0,00
	Wüllscheidt	Burkhard	01.01. - 31.01.2014	0,00	0,00		0,00
CPS	Lorch	Ulrich		0,00	0,00		0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut	01.02. - 31.12.2014	0,00	0,00		0,00
EABG	Lorch	Ulrich		154.447,74	16.000,00	ja	170.447,74
	Kütemann-Busch	Hartmut	01.02. - 31.12.2014	95.600,20	22.917,00	ja	118.517,20
	Wüllscheidt	Burkhard	01.01. - 31.01.2014	7.695,58	16.000,00		23.695,58
EBE	Jungen	Georg	04.2014 - 12.2014	112.374,00	24.600,00		136.974,00
	Hillebrand	Andreas	01.2014 - 03.2014	23.700,00	0,00		23.700,00
	Sander	Jochen	04.2014 - 29.08.2014	38.990,00	0,00		38.990,00
EEG	Miklikowski	Dirk	09.2014 - 12.2014	20.000,00	0,00		20.000,00
	Bückemeyer	Dietmar		0,00	0,00		0,00
EGZ	Schäfer, Dr.	Peter		0,00	0,00		0,00
	Marth	Hermann		0,00	0,00		0,00
EMG	Sunderbrink	Eva		159.552,32	0,00		159.552,32
ENET	Bückemeyer	Dietmar		0,00	0,00		0,00
ETEC	Hillebrand	Andreas		0,00	0,00		0,00
EVAG	Feller	Michael		149.666,40	11.837,98	ja	161.504,38
	Wandelenus	Klaus-Peter		47.308,52	0,00	ja	47.308,52
EVB	Fröhlich	Wolfgang		103.295,73	18.000,00	ja	121.295,73
EVV	Schäfer, Dr.	Peter		29.577,12	0,00		29.577,12
	Feller	Michael		19.718,04	0,00		19.718,04
	Miklikowski	Dirk		39.436,08	0,00		39.436,08
	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		29.577,12	0,00		29.577,12
EWG	Düdden, Dr.	Dietmar		146.000,00	42.000,00	ja	188.000,00
	Fricke	Jochen		94.000,00	8.000,00		102.000,00
GSE	Piel	Heribert		100.000,00	25.000,00	ja	125.000,00
	Büsselberg	Günter	01.2014 - 07.2014	87.500,00	22.000,00	ja	109.500,00
GSESG	Piel	Heribert		0,00	0,00		0,00
	Büsselberg	Günter	01.2014 - 07.2014	0,00	0,00		0,00
GVE	Hillebrand	Andreas		130.894,46	0,00	ja	130.894,46
ISE	Miklikowski	Dirk		0,00	7.000,00		7.000,00
	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		0,00	7.000,00		7.000,00
JHE	Drewitz	Jochen		90.000,00	0,00	ja	90.000,00
ME	Kuhrt	Oliver P.		250.833,34	47.500,00	ja	298.333,34
	Galinnis	Egon	01.01. - 31.07.2014	110.484,47	0,00	ja	110.484,47
PTG	Lorch	Ulrich		0,00	0,00		0,00
	Kütemann-Busch	Hartmut	01.02. - 31.12.2014	0,00	0,00		0,00
RGE	Wieschenkämper	Klaus-Bernd		99.894,24	35.000,00	ja	134.894,24
SBGE	Hillebrand	Andreas		0,00	0,00		0,00
SDE	Mucke	Klaus	01.01. - 30.11.2014	88.360,41	0,00	ja	88.360,41

BU	Name	Vorname	Zeitraum wenn abweichend	Fixer Gehaltsanteil	Erfolgsbezogen / Tantieme	Pensionszusagen (ja/nein)	Summe
				€	€	€	€
SWE	Bückemeyer	Dietmar		241.842,32	71.800,95	ja	313.643,27
	Schäfer, Dr.	Peter		240.077,61	0,00	ja	240.077,61
TBE	Hillebrand	Andreas		0,00	0,00		0,00
TUP	Bergmann	Berger		205.759,06	0,00	ja	205.759,06
WFB	Ewers	Franz-Josef		14.616,98	0,00		14.616,98
ZZZ	Stoffers	Clemens		5.400,00	0,00		5.400,00
	Filip	Harald		5.400,00	0,00		5.400,00
	Otto	Dirk		105.900,00	0,00		105.900,00

Eigenbetriebsähnliche Einrichtungen

ESH	Grabenkamp	Siegfried		82.683,33	0,00	ja	82.683,33
GGE	Schmidt-Knop	Bernd		84.800,00	0,00	ja	84.800,00
SBE	Kurtz	Michael		81.405,70	0,00	ja	81.405,70

Summe				<u>3.487.317,44</u>	<u>420.150,33</u>		<u>3.907.467,77</u>
Vorjahr				3.457.461,51	415.449,11		3.872.910,62

7. Leistungs- und Finanzbeziehungen 2014

Übersicht der Leistungs- und Finanzbeziehungen im Vollkonsolidierungskreis Konzern Stadt Essen (in T€)

gegenüber	ALLBAU	AMG	EABG	EBE	EEG	ESH	EVAG	EW	GGE	GSE	GVE	ME	RGE	SBE	SWE	TUP	Stadt	Gesamt
ALLBAU	Forderungen	60.281															93	60.374
	Verbindlichkeiten			1				83					2		0		191	277
	Erträge	864		0													442	1.307
AMG	Aufwendungen	14.464		213			0	153	2				504	0	7.482		13.532	36.350
	Forderungen						60	15							50		45	170
	Verbindlichkeiten	60.281		6			534	45					34	2			6	60.863
EABG	Erträge	14.848		8			50	1.161					347		101		25	15.080
	Aufwendungen	647		22		1									268		300	2.745
	Forderungen								26	330	6			49	4	0	1.030	1.445
EBE	Verbindlichkeiten			8		6			0				4		15		2.977	3.010
	Erträge	7				1			683	15	49			164	20	6	2.672	3.618
	Aufwendungen			154		210			6		6		35		105		195	711
EEG	Forderungen	1	52	8	18		10	0	117	27	8	22	1	31	97	2	5.659	6.053
	Verbindlichkeiten							499	0			0	23	2	68		817	1.409
	Erträge	179	46	151		0	66	15	946	125	36	198	15	146	225	23	59.592	61.765
ESH	Aufwendungen	0	8				1	1.155	13	4	72	7	321	15	329		8.443	10.369
	Forderungen							32.954									317	33.270
	Verbindlichkeiten																199.978	212.004
EVAG	Erträge							1.460							53.430		11	54.901
	Aufwendungen							158							15.858		9.905	25.921
	Forderungen			6				63	121	0	44			18			28.195	28.448
EW	Verbindlichkeiten							192	31		10		8	64		16	3.112	3.437
	Erträge	1	206					163	651	274	94		5	204		6	25.751	27.355
	Aufwendungen			3	0			272			10		91	12			1.874	2.264
GGE	Forderungen							8.596			91						3.777	12.464
	Verbindlichkeiten			10											138		261.053	261.260
	Erträge	0						56.118			11	348			18	131	9.263	65.889
GGE	Aufwendungen			63				4.974					3	560		50	1.050	6.750
	Forderungen	83	520		502	172	34		153				2.364	280	20.773	44	20.943	45.870
	Verbindlichkeiten																77.383	118.933
GGE	Erträge	14.958	1.014		3.702	116	232		620				2.454	1.796	33.796	482	12.286	76.580
	Aufwendungen	45		15	1.460	66	56.118						142	6.344			16.271	80.460
	Forderungen	5		0	0			13		1			20	41	3	10	7.369	7.441
GGE	Verbindlichkeiten			10	79		105	148		0	6		60	16	123		27.722	28.229
	Erträge	2		6	13					5	42		60	87		10	44.298	44.522
	Aufwendungen			713	1.144	7	621	822		12		16	572	21	713		5.782	10.424

GSE	Forderungen																								1.486	1.487									
	Verbindlichkeiten																									743	1.006								
	Erträge		76	27																							2	100	137						
GVE	Aufwendungen			4																							852	30	694	2.171					
	Forderungen		69	136	274																								279	777					
	Verbindlichkeiten			8	34																								29	28.651	28.847				
ME	Erträge		69	72																									149	1.009	14.419				
	Aufwendungen			40	79																								10	1.377	2.931				
	Forderungen			0																									4	17.370	17.384				
RGE	Verbindlichkeiten			22																										12	726	2.340			
	Erträge			7																										48	6.567	6.655			
	Aufwendungen			197																										57	835	5.642			
SBE	Forderungen		3	4	23																								85	132	3.584	5.059			
	Verbindlichkeiten			1																										6	2.400	2.400			
	Erträge		412	319	35	321																								818	859	18.165	27.042		
SWE	Aufwendungen			3																									2	994	3.493	3.493			
	Forderungen			2																									2	14.799	14.823	14.823			
	Verbindlichkeiten			52	31																									305	88.042	88.843	88.843		
TUP	Erträge			15																									13	23.963	24.028	24.028			
	Aufwendungen			164	147																									1.878	4.761	9.735	9.735		
	Forderungen		0	3	11.835																										16.593	28.568	28.568		
Stadt Essen	Verbindlichkeiten		64	35																											1.779	22.727	22.727		
	Erträge		7.194	230	82	336	12.004																								24	85.040	115.040	115.040	
	Aufwendungen		91	20	205	49.411																								45	16.220	100.498	100.498		
TUP	Forderungen																														3.133	3.133	3.133	3.133	
	Verbindlichkeiten			0	2																									4	17.281	17.755	17.755		
	Erträge																														54	768	923	923	
Stadt Essen	Aufwendungen																															1.493	4.543	4.543	
	Forderungen		194	6	2.975	720	199.978	3.074	2.490	77.472	30.976	76	55.815	17.325	6	87.718	1.809	18.072																498.706	498.706
	Verbindlichkeiten		93	45	1.097	5.542	292	28.149	3.777	19.694	6.610	1.486	497	13.672	3.577	14.711	16.557	3.079																118.878	118.878
Stadt Essen	Erträge		13.498	287	177	8.992	9.905	1.945	18.051	3.801	814	2.069	842	986	4.552	17.268	1.262																	85.501	85.501
	Aufwendungen		437	25	2.468	59.702	11	25.636	9.103	24.470	43.934	100	14.994	6.923	18.201	25.436	85.341	42.219																359.002	359.002

Beim Ausweis „0“ hat ein Leistungsaustausch stattgefunden, der jedoch nach kaufmännischer Rundung (< 500 €) auf Null gesetzt wurde.

Forderungen im Vollkonsolidierungskreis insgesamt:	766.389 T€
Verbindlichkeiten im Vollkonsolidierungskreis insgesamt:	972.218 T€
Erträge im Vollkonsolidierungskreis insgesamt:	624.762 T€
Aufwendungen im Vollkonsolidierungskreis insgesamt:	664.011 T€

Geschäftsbereich
des
Oberbürgermeisters

EMG – Essen Marketing GmbH Gesellschaft für Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement

Rathenaustraße 2 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-7200

Fax

0201/88-72022

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

emg@essen.de

Internet

www.essen-marketing.de

Geschäftsbereichszuordnung

1A - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1996

Handelsregister

HRB 12155

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist das Stadtmarketing auf den Gebieten Stadtwerbung, Touristik und Zentrenmanagement. Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere - das Image der Stadt Essen durch gezieltes Werben mit ihren Stärken verbessern und festigen; - durch intensive Zusammenarbeit und Abstimmung mit den im Veranstaltungs-, Kultur- und Tourismusbereich vorhandenen Akteuren in Essen und in der Region das Angebot der Stadt besser positionieren; - im Rahmen des Stadtmarketing, die Innenstadt und die Mittelzentren in der Konkurrenz zu den Zentren der umliegenden Städte besser positionieren, um Besucher, Kunden und Kaufkraft nach Essen zu holen und an den Standort zu binden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Zweck der EMG ist es, Essen im Rahmen des Stadtmarketings besser zu positionieren. Arbeitsplätze, Finanzsituation und insgesamt die Attraktivität und Zukunft der Stadt werden entscheidend davon abhängen, dass die Stadt Essen ihren Stellenwert im regionalen und internationalen Vergleich sichern und nach Möglichkeit verbessern kann. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks wird durch unterschiedliche Aktivitäten der EMG auf den Gebieten der Stadtwerbung, im Touristikbereich und im Zentrenmanagement gewährleistet.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	51.129 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		25.565 €	50,00%
Essen Marketing Service e.V.		25.565 €	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführerin Sunderbrink, Eva

Aufsichtsrat

Vorsitz Paß, Reinhard (Oberbürgermeister)

Stellvertretender Vorsitz Bessel, Jürgen

Mitglieder	<u>Anschott, Heinz-Georg</u>	<u>Lotz, Peter (Ratsherr)</u>
	<u>Brandenburg, Siegfried (Ratsherr)</u>	<u>Miklikowski, Dirk</u>
	<u>Hortmanns, Ota (Ratsfrau)</u>	<u>Mews, Elisabeth (Ratsfrau) ab 07/2014</u>
	<u>Irrenberg, Ralf-Peter</u>	<u>Müller, Claus-Dieter</u>
	<u>Kaschub, Friedrich</u>	<u>Röhrhoff, Richard (Ratsherr) ab 07/2014</u>

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder Copur, Dr. Burak bis 06/2014; Rörig, Barbara (Ratsfrau) bis 06/2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	2.785,8	2.926,0	2.799,2	2.853,1	2.910,0	2.968,0	-4,34%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	1.546,3	1.560,6	1.482,0	1.426,0	1.426,0	1.426,0	-5,03%
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.478,2	1.473,4	1.443,5	1.414,2	1.414,2	1.414,2	-2,03%
Betriebliche Erträge	4.332,1	4.486,6	4.281,1	4.279,1	4.336,0	4.394,0	-4,58%
Materialaufwand	1.853,0	1.954,9	1.867,9	1.842,4	1.849,0	1.880,0	-4,45%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.853,0	1.954,9	1.867,9	1.842,4	1.849,0	1.880,0	-4,45%
Personalaufwand	2.148,5	2.103,2	2.129,7	2.141,0	2.184,0	2.227,0	1,26%
a) Löhne und Gehälter	1.656,5	1.605,6	1.643,3	2.141,0	2.184,0	2.227,0	2,35%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	492,1	497,6	486,4				-2,25%
Abschreibungen	116,9	94,3	81,4	100,0	107,0	91,0	-13,70%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	116,9	94,3	81,4	100,0	107,0	91,0	-13,70%
sonstige betriebliche Aufwendungen	445,5	525,8	425,6	399,7	400,0	400,0	-19,06%
Betriebliche Aufwendungen	4.563,9	4.678,1	4.504,5	4.483,1	4.540,0	4.598,0	-3,71%
Betriebliches Ergebnis	-231,7	-191,5	-223,3	-204,0	-204,0	-204,0	16,62%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,0	0,0				13,92%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,8	7,2	0,5	1,0	1,0	1,0	-92,42%
Finanzergebnis	-0,8	-7,2	-0,5	-1,0	-1,0	-1,0	-92,75%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-232,5	-198,7	-223,9	-205,0	-205,0	-205,0	12,65%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern							
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis nach Steuern	-232,5	-198,7	-223,9	-205,0	-205,0	-205,0	12,65%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-232,5	-198,7	-223,9	-205,0	-205,0	-205,0	12,65%
Sach-/ immat. Investitionen	83,5	40,9	199,2	50,0	50,0	50,0	> 100,00%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,1	41,3	44,6	7,92%
Sachanlagen	334,8	249,2	363,8	45,97%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	343,9	290,5	408,4	40,56%
Vorräte	17,9	12,9	17,0	31,86%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	400,4	421,4	266,6	-36,73%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	162,7	399,7	167,7	-58,05%
Summe Umlaufvermögen	580,9	834,0	451,3	-45,89%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,7	6,9	2,9	-57,39%
Summe Aktiva	932,5	1.131,4	862,6	-23,76%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	
Kapitalrücklage	270,9	246,4	252,6	2,55%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-232,5	-198,7	-223,9	12,65%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	89,5	98,8	79,9	-19,10%
Sonderposten				
Rückstellungen	351,5	505,8	264,1	-47,79%
Verbindlichkeiten	488,0	517,1	516,4	-0,12%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	3,5	9,8	2,1	-78,16%
Summe Passiva	932,5	1.131,4	862,6	-23,76%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	9,60%	8,73%	9,26%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	90,40%	91,27%	90,74%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	26,03%	34,00%	19,57%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	941,96%	1.045,50%	979,52%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-61,38%	-56,90%	-59,55%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	75,28%	69,80%	75,05%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	64,93%	64,88%	65,82%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	4,09%	3,13%	2,87%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.911,49%	-1.692,90%	-2.086,65%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	33,74	34,11	33,98
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.149	2.103	2.130
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-0,64%	-2,11%	+1,26%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	63.679,56	61.658,50	62.675,20

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Geschäftsverlauf und Kennzahlen aus dem Geschäftsjahr 2014

Stadtwerbung

Die Themen ESSEN.KULTUR und ESSEN.GESCHICHTE. bildeten das Gerüst der Aktivitäten der Stadtwerbung, verknüpft mit touristischen Angeboten.

Einen besonderen Fokus setzte die EMG im Jahr 2014 bei ihren Marketing- und Kommunikationsaktivitäten anlässlich der 100. Jährung des Beginns des Ersten Weltkriegs auf das Thema „Geschichte“. Sie beteiligte sich an dem stadtweiten Projekt „1914 – Schönheit und Schrecken“, und veranstaltete Themenführungen mit geschichtlichen und kulturellen Schwerpunkten.

Im Geschäftsjahr 2014 wurden u.a. folgende projektbezogene Sites aktualisiert bzw. neu konzipiert:

- ESSEN.KULTUR.
- ESSEN.PerPedal.
- ESSEN.Zu Gast in Deiner Stadt.
- ESSEN.ORIGINAL.
- ESSEN.LICHTWOCHEN.
- ESSEN.WEIHNACHTEN.
- ESSEN.ON ICE

Touristik

Zum ersten Mal weist die Beherbergungsstatistik (IT NRW) mehr als 1,4 Mio. Übernachtungen aus. Im Berichtsjahr wurde das bisherige Rekordergebnis aus dem Jahr 2013 (1.386.466 Übernachtungen) übertroffen:

Beherbergungsstatistik für die Stadt Essen 2014:

- Ankünfte:	680.839	(+ 1,8 %)
- davon ausländische Gäste:	140.611	(+ 1,0 %)
- Übernachtungen:	1.409.205	(+ 1,6 %)
- davon ausländische Gäste:	280.019	(+ 3,9 %)

Neu entwickelt wurde im Jahr 2014 der Stadtrundgang ESSEN.ALTSTADT.ANSICHTEN.

Die in Kooperation zwischen der Essener Verkehrs-AG und EMG eingeführte Tourist-Karte ESSEN.WelcomeCard. wurde erfolgreich eingeführt.

Der im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung durchgeführte 2. Raderlebnistag wurde durch die schlechte Witterung beeinträchtigt, wird aber im Jahr 2015 fortgesetzt.

Veranstaltungen

Ziel des Veranstaltungsmanagements ist es, mit einem inhaltlich ausgewogenen und saisonal abgestimmten Programm zur Steigerung der Aufenthalts- und Erlebnisqualität sowie der Besucherfrequenz in der Innenstadt beizutragen.

Für Geschäftsjahr 2014 ist insbesondere über folgende Veranstaltungen zu berichten:

- **Essen.ON ICE.**
Mit 1.000 qm Eisfläche, der größten mobilen Rodelbahn Europas, zwei Eisstockbahnen und gastronomischen Einrichtungen auf einem Platz hat die Veranstaltung eine Alleinstellung in Deutschland. Es wurden über 90.000 Besucher gezählt.
- **Ostermarkt**
Das gute Ergebnis des Ostermarktes wurde flankiert durch die Vermarktung von Provisionsflächen sowie die Einbeziehung eines „Italienischen Marktes“ rund um den verkaufsoffenen Sonntag am 06.04.2014 aus.
- **Essen.ORIGINAL.**
Beim Stadtfestival mit sieben Bühnen in der Innenstadt kooperierte die EMG mit zahlreichen Essener Kulturträgern, u.a. wurde das Jubiläum „40 Jahre Folkwang-Musikschule“ gefeiert.
- **65. Essener Lichtwochen**
Bei den Lichtwochen mit dem Partnerland Belgien dominierte neben den thematischen Lichtbildern mit belgischen Motiven die komplette Neuanschaffung sämtlicher Standardelemente.
- **42. Internationaler Weihnachtsmarkt**
Der 42. Internationale Weihnachtsmarkt Essen fand vom 20.11. bis zum 23.12.2012 statt. Die Einrichtung des citynahen Busparkplatzes sowie ein besonderer Service für die Busfahrer haben sich als erfolgreich erwiesen. Die Anzahl der Ankünfte von Busreisegästen ist 2014 erneut gestiegen.

Citymanagement und Stadtteilmarketing

Die EMG moderiert, koordiniert und initiiert gemeinsam mit der Stadt Essen verschiedene Aktivitäten der zahlreichen Innenstadtakteure. Gemeinsames Ziel aller Beteiligten ist ein erfolgreiches konzeptionelles und strategisches Handeln für die City.

2014 in T€	Veranstaltungen	Citymanagement	Stadtwerbung	Touristik	insgesamt
Umsätze	1.799	153	566	281	2.799
Projektaufwand	1.137	65	545	121	1.955
Rohergebnisse	662	88	21	160	931

Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-93

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**1A - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2000

Handelsregister

HRB 14537

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Entwicklungsbereiches Berliner Platz / Friedrich-Ebert-Straße (Universitätsviertel) in Essen. Dies geschieht auf der Basis der stadtentwicklungspolitischen Zielsetzungen, die für das Universitätsviertel ein gemischt genutztes Quartier mit hohem Wohnanteil und mit Grün- und Entwicklungsflächen, die auch durch die Universität genutzt werden können, vorsehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der städtebaulichen und wirtschaftlichen Entwicklung des Universitätsviertels) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter		
<u>EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</u>	<u>13.750 €</u>	<u>27,50%</u>
<u>Sparkasse Essen</u>	<u>13.750 €</u>	<u>27,50%</u>
<u>Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG</u>	<u>11.500 €</u>	<u>23,00%</u>
<u>NRW.Urban GmbH</u>	<u>11.000 €</u>	<u>22,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Düdden, Dr. Dietmar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Miklikowski, Dirk</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Lukai, Stefan (ab 01.07.2014)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Ebeling, Dirk (ab 12.08.2014)</u>	<u>Kutzner, Uwe (Ratsherr) ab 02.07.2014</u>
	<u>Gröne, Jens-Peter (Ratsherr) ab 02.07.2014</u>	<u>Schmitz, Wolfgang</u>
	<u>Kerscht, Christoph (Ratsherr)</u>	<u>Seibert, André (Büro OB) ab 22.07.2014</u>
	<u>Kloidt, Ludger</u>	

**im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder**

Filip, Harald (14.03.-21.07.2014); Gummersbach, Uwe (bis 13.03.2014); Heyer, Prof. Dr. Rolf (bis 31.07.2014); Martz, Hans (bis 30.06.2014); Rotter, Thomas (Ratsherr) bis 01.07.2014; Schick, Norbert (Ratsherr) bis 01.07.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	8.168,4	28,1	12,0	-57,43%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-3.465,6	236,0	13,0	-94,50%
sonstige betriebliche Erträge	1.345,1	445,4	549,9	23,45%
Betriebliche Erträge	6.047,8	709,5	574,8	-18,98%
Materialaufwand	2.702,8	514,5	374,5	-27,21%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.841,6	939,1	389,3	-58,54%
Betriebliche Aufwendungen	4.544,4	1.453,6	763,9	-47,45%
Betriebliches Ergebnis	1.503,5	-744,1	-189,0	-74,59%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,9	0,1	0,4	> 100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	477,2	66,2	67,0	1,26%
Finanzergebnis	-472,3	-66,1	-66,6	0,74%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.031,1	-810,2	-255,6	-68,45%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	68,0	-27,0	0,2	< -100,00%
Steuern	68,0	-27,0	0,2	< -100,00%
Ergebnis nach Steuern	963,1	-783,2	-255,8	-67,34%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	963,1	-783,2	-255,8	-67,34%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Sachanlagen	2.886,1	3.122,1		
Summe Anlagevermögen	2.886,1	3.122,1	0,0	-100,00%
Vorräte			3.135,1	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.108,0	1.399,5	3,2	-99,77%
Summe Umlaufvermögen	2.108,0	1.399,5	3.138,2	> 100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,1	3,7	1,9	-48,20%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	164,7	947,9	1.203,7	26,99%
Summe Aktiva	5.160,9	5.473,2	4.343,8	-20,63%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1.177,8	-214,7	-997,9	> 100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	963,1	-783,2	-255,8	-67,34%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	164,7	947,9	1.203,7	26,99%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Rückstellungen	1.496,0	1.818,0	927,0	-49,01%
Verbindlichkeiten	3.664,9	3.655,2	3.416,8	-6,52%
Summe Passiva	5.160,9	5.473,2	4.343,8	-20,63%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	100,00%	100,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	18,41%	-2.649,87%	-1.581,47%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	44,69%	72,52%	65,15%

Entwicklungsgesellschaft Zollverein mbH

Bullmannaue 11 / 45327 Essen

Telefon

0201/2468-10

Fax

0201/2468-1111

Produktbereichszuordnung**Email**

info@zollverein.de

Internet

www.zollverein.de

Geschäftsbereichszuordnung1A - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

2001

Handelsregister

HRB 15754

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Umsetzung des EU Großprojektes "Design- und Kulturstandort Zollverein" mit dem Ziel, das Weltkulturerbe Zollverein zu einem national wie international bedeutenden Wirtschafts-, Kultur-, Industriekultur- und Tourismusstandort der Zukunft mit einem Schwerpunkt im Bereich Design zu entwickeln. Dazu wird die Gesellschaft insbesondere das planerische Gesamtkonzept Zollverein 2010 in Abstimmung mit der Stadt Essen, dem Land NRW, den weiteren Eigentümern und regionalen Akteuren weiterentwickeln und vermarktungsfähig konkretisieren, das Gesamtprojekt gemeinsam mit privaten Investoren realisieren, die Planung, den Bau und die Finanzierung der öffentlichen Infrastrukturmaßnahmen und Gebäude abwickeln, die Beantragung, Bewirtschaftung und Abrechnung öffentlicher Zuschüsse vornehmen, die Akquisition von Investoren und die Promotion für das Gesamtprojekt, in Abstimmung mit den Aktivitäten aller Zollvereinakteure, durchführen und die Immobilienwertung als Treuhänderin der beteiligten Grundstückseigentümer durchführen, um eine Grundstücksentwicklung aus einer Hand zu ermöglichen.

Zum Gegenstand der Gesellschaft gehört über die Abwicklung des EU Großprojekts hinaus auch die gewerbliche Vermarktung der Immobilien und der übrigen Standortressourcen des Weltkulturerbes Zollverein in Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Stiftung Zollverein und den anderen Eigentümern und Nutzern sowie damit und mit dem Standortbetrieb zusammenhängende Dienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Stadtentwicklung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EGZ für das Zollvereinareal wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		25.000 € 50,00%
Land Nordrhein-Westfalen		25.000 € 50,00%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Marth, Hermann**Aufsichtsrat**Vorsitz Goldmann, Dr. DietrichStellvertretender Vorsitz von der Mühlen, Michael seit 12.06.2014Mitglieder Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor) seit 24.09.2014 Neuendorf, Bernd
Karabaic, Milena seit 24.10.2014im Berichtsjahr
ausgeschiedene
AR-Mitglieder Adler, Gunther bis 18.04.2014; Paß, Reinhard bis 24.09.2014; Runkler, Hans-Otto bis 24.10.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse							
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	515,3	166,8	299,5	26,5			79,62%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	515,3	166,8	299,5	26,5	0,0	0,0	79,62%
Materialaufwand	331,0	42,0	214,2	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	331,0	42,0	214,2				> 100,00%
Personalaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) Löhne und Gehälter							
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung							
Abschreibungen	13,0	12,2	12,0	11,5	0,0	0,0	-1,17%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	13,0	12,2	12,0	11,5			-1,17%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	200,8	111,1	115,9	15,0			4,32%
Betriebliche Aufwendungen	544,9	165,2	342,1	26,5	0,0	0,0	> 100,00%
Betriebliches Ergebnis	-29,7	1,5	-42,5	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,9	0,3	0,1			-69,99%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	0,0					
Finanzergebnis	0,2	0,8	0,3	0,1	0,0	0,0	-69,62%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-29,5	2,4	-42,3	0,1	0,0	0,0	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	1,0	1,0	1,0				0,00%
Steuern	1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,00%
Ergebnis nach Steuern	-30,5	1,4	-43,3	0,1	0,0	0,0	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-30,5	1,4	-43,3	0,1	0,0	0,0	< -100,00%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	

Die Dauer der Gesellschaft wurde in 2013 bis zum 31.12.2015 verlängert. Daher wurde in 2014 nur noch ein Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2015 aufgestellt. In 2015 erfolgte eine Verlängerung bis zum 31.12.2020.

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	502,8	490,7	478,8	-2,43%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	502,8	490,7	478,8	-2,43%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	631,6	327,7	482,5	47,24%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	427,5	624,7	496,3	-20,56%
Summe Umlaufvermögen	1.059,2	952,5	978,9	2,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	1.917,4	1.797,3	1.855,1	3,21%
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage	162,8	162,8	162,8	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-537,9	-568,4	-567,0	-0,24%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-30,5	1,4	-43,3	< -100,00%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Verbindlichkeiten				
Sonderposten	502,8	490,7	478,8	-2,43%
Rückstellungen	358,5	358,3	361,6	0,92%
Verbindlichkeiten	1.056,2	948,3	1.014,7	7,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	1.917,4	1.797,3	1.855,1	3,21%

Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/8127-0

Fax

0201/8127-188

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

1A - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1985

Handelsregister

HRB 6434

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken sowie die Bebauung eigener Grundstücke unter Berücksichtigung wirtschaftsfördernder Aspekte, insbesondere durch den Betrieb von Technologie- und Entwicklungszentren für Unternehmen und Existenzgründer.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ETEC wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	153.387 €	
Gesellschafter			
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH		102.258 €	66,67%
Stadt Essen		51.129 €	33,33%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen	10.240	9,09%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Hillebrand, Andreas (bis 27.03.2015)

Miklikowski, Dirk (ab 26.02.2015)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	3.119,1	3.180,9	3.305,8	3.367,0	3.390,0	3.413,0	3,93%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	240,1	222,3	238,7	213,0	213,0	213,0	7,41%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	3.359,2	3.403,2	3.544,5	3.580,0	3.603,0	3.626,0	4,15%
Materialaufwand	1.084,5	1.638,0	1.448,0	1.557,0	1.582,0	1.611,0	-11,60%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	902,4						
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	182,2	1.638,0	1.448,0	1.557,0	1.582,0	1.611,0	-11,60%
Personalaufwand	238,4	252,1	237,2	228,0	232,0	237,0	-5,91%
a) Löhne und Gehälter	185,3	190,2	177,7	228,0	232,0	237,0	-6,57%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	53,1	61,9	59,5				-3,86%
Abschreibungen	885,8	884,2	885,7	879,0	879,0	879,0	0,17%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	885,8	884,2	885,7	879,0	879,0	879,0	0,17%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	431,2	379,5	386,6	387,0	395,0	402,0	1,88%
Betriebliche Aufwendungen	2.639,9	3.153,7	2.957,5	3.051,0	3.088,0	3.129,0	-6,22%
Betriebliches Ergebnis	719,2	249,4	587,0	529,0	515,0	497,0	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,0	1,0	0,9	2,0	2,0	2,0	-10,63%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	666,8	582,4	471,9	390,0	373,0	352,0	-18,98%
Finanzergebnis	-663,8	-581,4	-471,0	-388,0	-371,0	-350,0	-18,99%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	55,4	-332,0	116,0	141,0	144,0	147,0	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,4		-0,4				
sonstige Steuern	139,4	138,8	139,4	141,0	144,0	147,0	0,43%
Steuern	139,7	138,8	139,0	141,0	144,0	147,0	0,17%
Ergebnis nach Steuern	-84,3	-470,8	-23,0	0,0	0,0	0,0	-95,12%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-84,3	-470,8	-23,0	0,0	0,0	0,0	-95,12%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	185,5	175,1	57,5	120,0	47,0	37,0	-67,16%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,8	0,1		
Sachanlagen	23.263,9	22.557,5	21.729,5	-3,67%
Finanzanlagen	10,2	10,2	10,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	23.277,0	22.567,9	21.739,7	-3,67%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	163,6	197,6	174,2	-11,87%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	201,6	202,4	219,6	8,45%
Summe Umlaufvermögen	365,2	400,1	393,7	-1,59%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	12,0	12,5	22,6	80,64%
Summe Aktiva	23.654,1	22.980,4	22.156,0	-3,59%
Gezeichnetes Kapital	153,4	153,4	153,4	0,00%
Kapitalrücklage	5.807,4	5.336,7	5.336,7	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag			-23,0	
Summe Eigenkapital	5.960,8	5.490,1	5.467,1	-0,42%
Sonderposten	3.013,1	2.828,4	2.643,8	-6,53%
Rückstellungen	110,7	125,4	339,3	> 100,00%
Verbindlichkeiten	14.496,2	14.531,6	13.698,3	-5,73%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	73,3	4,9	7,5	51,19%
Summe Passiva	23.654,1	22.980,4	22.156,0	-3,59%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,20%	23,89%	24,68%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	74,80%	76,11%	75,32%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	25,61%	24,33%	25,15%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	296,83%	318,58%	305,26%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	23,06%	7,84%	17,76%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,10%	7,41%	6,69%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	32,29%	48,13%	40,85%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	26,37%	25,98%	24,99%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1,41%	-8,57%	-0,42%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	4,60	4,00	3,33
Personalaufwand	<i>in T€</i>	238	252	237
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-19,18%	+5,74%	-5,91%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	51.820,65	63.013,00	71.220,66

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

EWG – Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-0

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

info@ewg.de

Internet

www.ewg.de

Geschäftsbereichszuordnung

1A - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1991

Handelsregister

HRB 9234

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaft und des Standortes, insbesondere durch Ansiedlung, Entwicklung und Förderung von Industrie, Gewerbe, Handel und Handwerk durch Beratungs- und Dienstleistungen auf allen Gebieten zur Verbesserung der räumlichen, sozialen und wirtschaftlichen Struktur und zur Entwicklung des Arbeitsmarktes in Essen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens liegt in der Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und damit in der Verbesserung des Arbeitsmarktes in Essen. Die Erfüllung dieses Zweckes wurde durch Vermarktung und Vermittlung einer Vielzahl von Gewerbegrundstücken und Büroimmobilien, durch Stärkung von standortrelevanten Branchen, durch Beratungsleistungen in Ansiedlungs- und Existenzgründungsfragen sowie durch Maßnahmen der Strukturentwicklung und des Standortmarketings erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	103.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	51.500 €	50,00%
Interessengemeinschaft Essener Wirtschaft e.V. (IEW)	51.500 €	50,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH (ProEss)	100.000	50,00%	ZukunftsZentrumZollverein Aktiengesellschaft zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z AG	10.240	9,09%
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH (EGU)	13.750	27,50%			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Düdden, Dr. Dietmar
Geschäftsführer	Fricke, Jochen

Aufsichtsrat

Vorsitz	Paß, Reinhard (Oberbürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	Neuhaus, Dr. Arndt	
Mitglieder	Achatz, Dr. Reinhold ab 11.11.2014	Köhler, Sven-Martin (Ratsherr) ab 02.07.2014
	Best, Jürgen (Stadtdirektor)	Lange, Dr. Thomas A.
	Behr, Volker ab 12.09.2014	Omeirat, Ahmad (Ratsherr) ab 02.07.2014
	Gabriel, Arndt (Ratsherr) ab 02.07.2014	Peters, Gerd
	Heidrich, Dennis (Ratsherr) ab 02.07.2014	Püchel, Dr. Gerald
	Kufen, Thomas (MdL, Ratsherr) ab 02.07.2014	Puppel, Dr. Henner
beratende Mitglieder	Adamy, Wilfried (Ratsherr)	Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsherr)
	Gültekin, Yilmaz (Ratsherr)	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr)

im Berichtsjahr
ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Copur, Dr. Burak; Hortmanns, Ota; Schick, Norbert; Stelzer, Dr. Michael; Uhlenbruch, Jörg

alle bis 01.07.2015

Martz, Hans; Gutke, Klaus*; Jetter, Claudia*; Spilker, Thomas*; Bayer, Udo* (*beratend)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	717,2	540,6	408,6	510,9	285,5	272,0	-24,42%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	3.849,0	3.455,0	3.313,4	3.536,0	3.589,0	3.346,0	-4,10%
- davon Zuschuss Stadt Essen	3.159,4	3.277,8	3.132,2	3.496,0	3.549,0	3.306,0	-4,44%
Betriebliche Erträge	4.566,2	3.995,7	3.722,0	4.046,9	3.874,5	3.618,0	-6,85%
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	511,1	414,0	380,5	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen				511,1	414,0	380,5	
Personalaufwand	2.867,2	2.818,4	2.792,9	2.898,9	2.816,2	2.665,3	-0,90%
a) Löhne und Gehälter	2.270,5	2.217,3	2.224,5	2.316,7	2.239,9	2.123,2	0,32%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	596,7	601,2	568,5	582,2	576,3	542,1	-5,44%
Abschreibungen	15,2	14,5	17,0	17,3	15,1	13,0	17,56%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	15,2	14,5	17,0	17,3	15,1	13,0	17,56%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.669,3	1.148,0	907,1	588,6	608,2	538,2	-20,99%
Betriebliche Aufwendungen	4.551,7	3.980,9	3.717,0	4.015,9	3.853,5	3.597,0	-6,63%
Betriebliches Ergebnis	14,5	14,7	5,0	31,0	21,0	21,0	-66,32%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	3,6	3,0	3,0				0,49%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge							
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	18,1	11,6	8,0	31,0	21,0	21,0	-31,58%
Finanzergebnis	-14,5	-8,7	-5,0	-31,0	-21,0	-21,0	-42,66%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,0	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	-100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern		6,1					
Steuern	0,0	6,1	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis nach Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,52%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	43,52%
Sach-/ immat. Investitionen	14,0	15,4	26,4	7,0	7,0	7,0	71,91%

In der Erfolgsplanung für die Jahre 2015 und 2016 sind Zuschüsse für den Wissenschaftsstandort in Höhe von 115 T€ im städtischen Zuschuss enthalten.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	14,8	10,6	6,3	-40,03%
Sachanlagen	23,8	29,0	42,6	47,06%
Finanzanlagen	215,2	215,2	120,2	-44,14%
Summe Anlagevermögen	253,9	254,8	169,2	-33,60%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.106,9	516,9	581,9	12,57%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	76,2	68,7	3,9	-94,25%
Summe Umlaufvermögen	1.183,1	585,6	585,9	0,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	115,8	16,5	4,9	-70,41%
Summe Aktiva	1.552,7	856,9	759,9	-11,31%
Gezeichnetes Kapital	103,0	103,0	103,0	0,00%
Kapitalrücklage	26,3	26,3	26,3	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	129,3	129,3	129,3	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	520,7	604,8	498,3	-17,61%
Verbindlichkeiten	902,8	122,8	132,4	7,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	1.552,7	856,9	759,9	-11,31%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	8,33%	15,09%	17,02%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,67%	84,91%	82,98%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,94%	50,76%	76,44%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.100,78%	562,66%	487,69%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-438,48%	-603,57%	-765,38%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	203,81%	392,62%	473,54%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,08%	2,01%	2,88%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-2.443,29%	-2.534,81%	-2.422,22%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	33,02	32,90	33,30
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.867	2.818	2.793
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+32,59%	-1,70%	-0,90%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	86.831,25	85.666,11	83.871,85

In den Personalzahlen ist je ein Auszubildender enthalten.

Bericht aus dem Geschäftsjahr 2014

Entwicklung Wirtschaftsstandort Essen

Nach der seitens der Statistischen Ämter der Länder durchgeführten turnusmäßigen Überarbeitung der Angaben zu den Wirtschaftsdaten hat sich Essens bislang als überaus dynamisch darstellende Entwicklung weiter bestätigt, wenn auch etwas relativiert.

Die aktuellsten Angaben des Statistischen Landesamtes zum Bruttoinlandsprodukt und zur Bruttowertschöpfung als Ausdruck für die regionale Wirtschaftsleistung beziehen sich auf das Jahr 2012. Demnach stieg das Bruttoinlandsprodukt in Essen in der Zeit von 2002-2012 um 31,1 % und liegt damit bei rund 23,6 Milliarden €. Im Vergleich der zehn größten Städte Deutschlands ist Essen damit der Standort mit der stärksten wirtschaftlichen Entwicklung. Mit einer Steigerung von 30,4 % bzw. 28,1 % belegen Dortmund und Berlin die Plätze zwei und drei. Die schlechteste Entwicklung im Vergleich der zehn Großstädte weisen Frankfurt am Main mit 13,6 % und Stuttgart mit 13,5 % Zuwachs auf.

Ähnlich positiv stellt sich auch die Entwicklung der Bruttowertschöpfung dar. 2012 wurde in Essen eine Bruttowertschöpfung von rund 21,1 Milliarden € erwirtschaftet. Gegenüber dem Jahr 2002 bedeutet das einen Anstieg von 30,2 %. Mit dieser Höhe des Wachstums der Bruttowertschöpfung ist Essen der Spitzenreiter unter den zehn größten Städten Deutschlands, gefolgt von Dortmund und Berlin mit 29,5 % bzw. 27,2 %.

Die weitere Wirtschaftsentwicklung in Essen wird trotz des breit und leistungsfähig aufgestellten Mittelstandes in einem wesentlichen Maß von der Performance der Essener Großunternehmen abhängen, die mehr als 50 % der Nettowertschöpfung der Stadt erwirtschaften. Bei den großen Energiekonzernen der Stadt ist die durch den Ausstieg aus der Kernenergie bedingte Umstrukturierungsphase der traditionellen Geschäftsmodelle noch nicht abgeschlossen.

Arbeitsmarktentwicklung

Auch die Zahl der Erwerbstätigen in Essen ist in den letzten Jahren gestiegen. Die aktuellste Zahl der Erwerbstätigen liegt für das Berichtsjahr 2012 vor. In diesem Jahr arbeiteten 319.638 Erwerbstätige in Essen, das sind 12.888 Menschen mehr als noch im Jahr 2002 was einer Steigerung von 4,2 % entspricht. 85,4 % der Erwerbstätigen sind in Essen im Dienstleistungsbereich tätig, der einen Zuwachs von 23.600 Erwerbstätigen seit dem Jahr 2002 verzeichnet. Die aktuelle Angabe zur Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die sich auf Juni 2014 bezieht, zeigt eine Steigerung von 10,3 % in den letzten 10 Jahren. Im Sommer des Vorjahres waren 228.540 SV-Beschäftigte in Essen tätig – 21.304 mehr als im Juni 2004.

Trotz dieser Zuwächse liegt die Arbeitslosenquote in Essen bei im Bundesvergleich hohen 12,3 %. Dabei ist auch der prozentuale Anteil der Langzeit-Leistungsbezieher, d.h. Leistungsempfänger, die schon vier und mehr Jahre Hartz IV erhalten, an der Gesamtzahl der Leistungsempfänger sehr hoch: Er beträgt in Essen 52,5 % und liegt damit weit über dem Bundesdurchschnitt von 46 %, so das Ergebnis einer Auswertung des Forschungsinstituts Arbeit und Qualifikation (IAQ) der Fakultät für Gesellschafts-wissenschaften an der Universität Duisburg-Essen. Der hohe Sockel an Langzeitarbeitslosen dürfte sich in den nächsten Jahren nur schwerlich abbauen, da die Qualifikation der Langzeitarbeitslosen und die Erwartungshaltung der Unternehmen oft differieren.

Büromarkt

Auch im Jahr 2014 wurde mit 102.100 m² ein Absatzergebnis von über 100.000 m² erreicht, auch wenn sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund der im Jahr 2014 fehlenden Großabschlüsse (>10.000 m²) das Absatzergebnis im Vergleich zum Vorjahr leicht rückläufig entwickelte. Dabei zeigt sich der Anteil der reinen Vermietungsleistung am gesamten Büroflächenabsatz im Vorjahresvergleich als recht stabil. Im Jahr 2014 lag sie bei rund 84.100 m², was einem geringfügigen Umsatzrückgang von 8,7 % in Relation zu 2013 entspricht.

Während in 2013 allein vier Großabschlüsse mit insgesamt rund 48.800 m² das Fundament für das Absatzergebnis des Jahres bildeten, umfasst die größte Fläche, die im ersten Halbjahr 2014 angemietet wurde, rund 8.900 m². Mieter dieser Fläche im Bamler Servicepark ist die Open Grid Europe, eine unabhängige Netzbetreiber-gesellschaft, die Erdgastransporte und damit verbundene Dienstleistungen anbietet. Die bislang im einstigen Iduna-Hochhaus ansässige GFKL Financial Services AG, einer der führenden Dienstleister für Forderungsmanagement, mietet eine Fläche von rund 6.500 m² im Neubau des EUROPA-CENTER an der Kruppstraße. Ein weiterer größerer Abschluss geht mit einer Fläche von rund 6.200 m² auf das Konto der Stiftung Mercator, eine private Stiftung, die Wissenschaft, Bildung und internationale Verständigung fördert.

In Essens Top-Bürolagen im südlichen Essener Stadtgebiet und im Bereich der Innenstadt werden in hochwertigen Neubauprojekten Spitzenmieten von 14,00 €/m² erzielt. Die Spitzenmiete blieb im Jahresverlauf 2014 konstant und liegt ebenso wie die Durchschnittsmiete von 9,30 €/m² auf dem Niveau des Vorjahres. Bei den Bestandsobjekten reicht die Spanne der Höchstmiete von 10,50 bis 12,50 €/m².

Ähnlich stabil wie die Spitzenmieten entwickelt sich der Leerstand. Er liegt bei 5,4 % – ein im bundesweiten Vergleich sehr niedriger Wert. Diese Rate entspricht wie im Vorjahr einer Fläche von rund 168.000 m². Den Leerstand prägen zum großen Teil wenig marktfähige Bestandsflächen mit einfachem Nutzwert.

Neubaubüroflächen sind im Jahr 2014 kaum verfügbar. Von den in 2014 fertiggestellten rund 41.700 m² stehen dem Markt bis zum Jahresende nur insgesamt rund 3.500 m² zur Verfügung, davon rund 2.200 m² im EUROPA-CENTER in der Nähe des Essener

Hauptbahnhofes und rund 1.300 m² im Bürogebäude ParkView Business im Universitätsviertel - grüne mitte Essen. Ähnlich knapp ist das Angebot der verfügbaren Flächen, die in 2014 noch im Bau sind. Auf den Vermietungsmarkt gelangen von insgesamt rund 36.600 m² Flächen im Bau nur rund 1.900 m² im Rahmen der Kastanienhöfe der Allbau AG, die insgesamt rund 53 Mio. € in ihr Neubauprojekt in der nördlichen Innenstadt investiert.

EWG-Performance: Projekte und Kennzahlen

Durch die Betreuung und Unterstützung von ansiedlungswilligen und von bereits in Essen ansässigen Unternehmen stärkt und gestaltet die EWG die wirtschaftliche und strukturelle Entwicklung Essens. Zu den Kernaufgaben der Essener Wirtschaftsförderung gehören insbesondere die Sicherung und der Ausbau von Arbeitsplätzen und die Stärkung der Wirtschaftskraft.

Im Jahr 2014 konnten durch die von der Essener Wirtschaftsförderung betreuten Projekte 876 neue Arbeitsplätze in Essen geschaffen und 501 Arbeitsplätze gesichert werden. Damit waren Investitionen in Höhe von insgesamt rund 93,8 Millionen € am Standort Essen verbunden. Rund 51,1 Millionen € der gesamten Investitionen aus 2014 entfielen auf den Bereich der Neuansiedlungen.

Innerhalb der Bestandspflege, der Betreuung von ortsansässigen Unternehmen, wurden durch die von der EWG betreuten Projekte Investitionen von rund 42,7 Millionen € ausgelöst. So begleitete die Essener Wirtschaftsförderung zum Beispiel die GFKL im letzten Jahr intensiv bei der Suche nach neuen, geeigneten Büroflächen und beim Prozess der Standortverlagerung und trug maßgeblich dazu bei, das renommierte Finanzunternehmen am Standort Essen zu halten. Im Bereich der Neuansiedlungen betreute die Wirtschaftsförderung unter anderem das Unternehmen ROESER und unterstützte es bei der Grundstückssuche.

Im letzten Jahr verkaufte und vermittelte die EWG gewerblich nutzbare Grundstücksflächen in einer Gesamtgröße von rund 6,1 Hektar. Im Jahr 2013 waren es mit 14,6 Hektar noch mehr als doppelt so viele Grundstücksflächen. Dieser Rückgang ist auch auf den Mangel an einem bedarfsgerechten qualitativen und quantitativen Angebot zurückzuführen. So musste die EWG allein im letzten Jahr 24 Unternehmen, die insgesamt 105,3 Hektar Gewerbeflächen suchten, aufgrund dieses fehlenden Angebots eine sofortige Absage erteilen.

Um dem Flächenengpass entgegenzuwirken – er kann mit der Abwanderung von Unternehmen, dem Verlust von Arbeitsplätzen, weniger Neuansiedlungen und weniger neuen Arbeitsplätzen für den Standort Essen einhergehen – hat die EWG in Zusammenarbeit mit dem Geschäftsbereich Planen der Stadt Essen eine Gewerbeflächen-Bedarfsanalyse erstellen lassen.

Wesentlich für Essens weiterhin gute wirtschaftliche Entwicklung ist die Zustimmung seitens der Politik zu einer Ausweisung von GE- und GI-Flächen wie in der Analyse dargestellt. Ein adäquates Flächenangebot ist notwendig, damit die in Essen ansässigen Unternehmen expandieren und auch externe Unternehmen sich am Standort ansiedeln können. Nur so kann sich die Essener Wirtschaft nachhaltig und zukunftsorientiert entwickeln, neue Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen und solide Steuereinnahmen erzielt werden.

E-world energy & water GmbH

Norbertstraße 5 / 45131 Essen

Telefon

0201/1022-210

Fax

0201/1022-333

Produktbereichszuordnung

Email

mail@e-world-of-energy.com

Internet

www.e-world-essen.com

Geschäftsbereichszuordnung

1A - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 17367

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die regelmäßige Durchführung der Messe "E-world energy & water" in den Räumen der Messe Essen GmbH und der Ausbau dieser Messe zu einem international führenden Event der Energie-Branche. Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte vorzunehmen, die dem Zweck der Gesellschaft dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €	
Gesellschafter			
<u>conlerenergy agentur GmbH</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Messe Essen GmbH</u>		<u>25.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführerin Hamm, Stefanie

Geschäftsführer Regiani, Claus-Peter ab 01.08.2014

ausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsführung

Reich, Klaus bis 31.07.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	7.220,6	7.362,1	7.505,9	1,95%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	637,7	22,5	-11,7	< -100,00%
sonstige betriebliche Erträge	5,0	4,5	7,8	72,87%
Betriebliche Erträge	7.863,3	7.389,1	7.502,0	1,53%
Materialaufwand	4.681,2	4.939,4	4.952,8	0,27%
sonstige betriebliche Aufwendungen	46,5	78,9	45,9	-41,81%
Betriebliche Aufwendungen	4.727,7	5.018,2	4.998,7	-0,39%
Betriebliches Ergebnis	3.135,6	2.370,8	2.503,3	5,59%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35,6	16,4	9,0	-45,37%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3,2	0,1	0,0	-97,95%
Finanzergebnis	32,4	16,3	8,9	-44,93%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.168,0	2.387,1	2.512,3	5,25%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.066,6	798,4	838,8	5,06%
Steuern	1.066,6	798,4	838,8	5,06%
Ergebnis nach Steuern	2.101,4	1.588,7	1.673,5	5,34%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.101,4	1.588,7	1.673,5	5,34%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Vorräte	1.633,7	1.656,2	1.644,5	-0,71%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	29,4	97,6	103,5	6,06%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.821,6	4.787,3	5.353,6	11,83%
Summe Umlaufvermögen	8.484,6	6.541,1	7.101,6	8,57%
Summe Aktiva	8.484,6	6.541,1	7.101,6	8,57%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	
Kapitalrücklage	26,7	26,7	26,7	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.101,4	1.588,7	1.673,5	5,34%
Summe Eigenkapital	2.178,1	1.665,4	1.750,2	5,09%
Rückstellungen	109,0	115,7	38,1	-67,06%
Verbindlichkeiten	6.197,5	4.760,0	5.313,3	11,62%
Summe Passiva	8.484,6	6.541,1	7.101,6	8,57%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,67%	25,46%	24,64%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	289,54%	292,77%	305,76%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	43,43%	32,20%	33,35%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	59,53%	66,85%	66,02%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	96,48%	95,39%	95,62%

Messe Essen GmbH

Messehaus Ost - Norbertstraße / 45131 Essen

Telefon

0201/7244-0

Fax

0201/7244-436

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email

info@messe-essen.de

Internet

www.messe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

1A - Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

Gründungsjahr

1913

Handelsregister

HRB 2

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind: a) die Durchführung von Messen und Ausstellungen, b) die Durchführung von Kongressen, Tagungen, Versammlungen und Kundgeburgen sowie von kulturellen, sportlichen, unterhaltenden und sonstigen Veranstaltungen, c) die ganze oder teilweise Vermietung und Verpachtung des von der Stadt Essen der Gesellschaft überlassenen Geländes an der Norbertstraße in Essen, der aufstehenden Ausstellungshallen sowie der Grugahalle für die unter lit. a) und b) genannten Zwecke der Gesellschaft und zu anderen gewerblichen Zwecken, d) die Errichtung von Gebäuden und sonstigen Bauwerken für die vorgenannten Zwecke.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Bereich der Wirtschaftsförderung und der damit einhergehenden nachhaltigen Sicherung vorhandener bzw. Schaffung neuer Arbeitsplätze wird die öffentliche Zwecksetzung erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	14.316.187 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	11.448.655 €	79,97%
Messe Essen GmbH	2.865.020 €	20,01%
Streubesitz	2.512 €	0,02%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
E-world energy & water GmbH	25.000	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Kurth, Oliver P. ab 01.01.2014
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Galinnis, Egon bis 31.07.2014

Aufsichtsrat

Vorsitz	Paß, Reinhard (Oberbürgermeister)	
Stellvertretender Vorsitz	Kleine-Möllhoff, Norbert (Ratsherr)	
Mitglieder	Bayer, Udo (Ratsherr)	Kufen, Thomas (Ratsherr)
	Dinkelmann, Peter	Marschan, Rainer (Ratsherr)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)	Öllig, Christine (Ratsfrau)
	Hülsmann, Christian (Stadtdirektor a.D.)	Püchel, Dr. Gerald
	Jelinek, Rudolf (Bürgermeister)	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr)
	Klix, Friedhelm (Ratsherr)	Tuppeck, Peter (Ratsherr) ab 01.07.2014
	beratende Mitglieder	Giesecke, Gabriele (Ratsfrau)
	Hemsteg, Kai (Ratsherr) ab 02.07.2014	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Schick, Norbert (Ratsherr) bis 01.07.2014; Zwiehoff, Hans-Wilhelm (Ratsherr) bis 01.07.2014	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	70.552,2	57.980,8	66.502,0	39.237,0	64.400,0	57.009,0	14,70%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-451,6	-951,2	-674,0				-29,14%
andere aktivierte Eigenleistungen	82,1	439,0	257,1				-41,44%
sonstige betriebliche Erträge	6.804,2	17.916,0	7.604,3	22.499,0	8.898,0	10.235,0	-57,56%
- davon Zuschuss Stadt Essen	3.791,0	15.222,0	6.544,4	21.900,0	8.400,0	9.809,0	-57,01%
Betriebliche Erträge	76.986,9	75.384,5	73.689,3	61.736,0	73.298,0	67.244,0	-2,25%
Materialaufwand	35.462,5	28.847,1	32.547,6	20.914,0	32.058,0	30.964,0	12,83%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.133,1	4.092,9	3.939,8				-3,74%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	30.329,4	24.754,3	28.607,8	20.914,0	32.058,0	30.964,0	15,57%
Personalaufwand	14.626,9	14.448,4	15.621,1	15.052,0	15.886,0	16.056,0	8,12%
a) Löhne und Gehälter	11.178,3	11.145,7	11.467,0	11.430,0	12.214,0	12.361,0	2,88%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	3.448,6	3.302,7	4.154,1	3.622,0	3.672,0	3.695,0	25,78%
Abschreibungen	9.122,3	16.523,6	10.449,5	9.035,0	9.241,0	10.433,0	-36,76%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	9.122,3	16.523,6	10.449,5	9.035,0	9.241,0	10.433,0	-36,76%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	11.493,2	11.344,4	11.042,8	11.903,0	11.439,0	11.575,0	-2,66%
Betriebliche Aufwendungen	70.704,9	71.163,6	69.661,1	56.904,0	68.624,0	69.028,0	-2,11%
Betriebliches Ergebnis	6.282,0	4.220,8	4.028,3	4.832,0	4.674,0	-1.784,0	-4,56%
Erträge aus Beteiligungen	960,2	1.050,7	794,3	825,0	812,0	812,0	-24,40%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	41,4	30,0	18,2				-39,20%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	54,8	13,5	10,2	21,0	5,0	4,0	-24,69%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7.075,8	4.974,3	4.618,4	4.629,0	4.895,0	5.703,0	-7,15%
Finanzergebnis	-6.019,4	-3.880,1	-3.795,7	-3.783,0	-4.078,0	-4.887,0	-2,18%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	262,7	340,8	232,6	1.049,0	596,0	-6.671,0	-31,74%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	94,4	94,4	94,4	94,0	94,0	94,0	0,00%
außerordentliches Ergebnis	-94,4	-94,4	-94,4	-94,0	-94,0	-94,0	0,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	119,4	137,9	133,2	218,0	218,0	218,0	-3,37%
Steuern	119,4	137,9	133,2	218,0	218,0	218,0	-3,37%
Ergebnis nach Steuern	48,8	108,5	5,0	737,0	284,0	-6.983,0	-95,43%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	48,8	108,5	5,0	737,0	284,0	-6.983,0	-95,43%
Sach-/ immat. Investitionen	5.436,0	20.303,2	2.787,0	3.472,0	8.437,0	39.576,0	-86,27%

In den dargestellten Planergebnissen sind nicht die Effekte aus einem Effizienzprogramm der Messe enthalten, dass mittlerweile beschlossen wurde. Unter Berücksichtigung der geplanten Ergebniseffekte aus diesen Maßnahmen ergibt sich folgende neue Planlinie: 2015: 917 T€, 2016: 1.274 T€ und 2017: -5.803 T€.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	373,8	590,9	603,4	2,12%
Sachanlagen	115.349,2	119.582,5	111.907,3	-6,42%
Finanzanlagen	742,9	518,9	286,4	-44,82%
Summe Anlagevermögen	116.465,9	120.692,3	112.797,0	-6,54%
Vorräte	3.166,9	2.212,7	1.534,4	-30,66%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.503,4	21.143,4	18.055,5	-14,60%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.286,6	1.415,0	2.231,1	57,68%
Summe Umlaufvermögen	26.956,8	24.771,0	21.821,0	-11,91%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.344,8	1.070,2	937,2	-12,43%
Summe Aktiva	144.767,6	146.533,6	135.555,3	-7,49%
Gezeichnetes Kapital	11.451,2	11.451,2	11.451,2	0,00%
Kapitalrücklage	48.786,1	60.786,1	60.786,1	0,00%
Gewinnrücklagen	4.820,7	4.820,7	4.820,7	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-62.603,7	-62.495,3	-62.490,3	-0,01%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	2.454,2	14.562,7	14.567,7	0,03%
Sonderposten	1.099,7	996,6	893,5	-10,34%
Rückstellungen	16.797,0	11.761,7	11.360,8	-3,41%
Verbindlichkeiten	124.403,3	119.178,4	108.658,7	-8,83%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	13,4	34,2	74,6	> 100,00%
Summe Passiva	144.767,6	146.533,6	135.555,3	-7,49%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,70%	9,94%	10,75%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,30%	90,06%	89,25%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	2,11%	12,07%	12,91%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	5.798,68%	906,22%	830,52%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,53%	-18,97%	-3,78%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,98%	24,02%	23,26%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	48,45%	47,95%	48,47%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,46%	27,47%	15,56%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-152,48%	-103,78%	-44,89%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	252,48	239,48	233,38
Personalaufwand	<i>in T€</i>	14.627	14.448	15.621
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+6,54%	-1,22%	+8,12%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	57.932,94	60.332,49	66.934,22

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ME enthalten: 2012: 10, 2013: 7 und 2014: 6.

Premieren im Geschäftsjahr

Premieren in Essen:	InfraTech DCONex RubberTec Europe Übungsfirmenmesse URBAN MINING Kongress AQUA ALTA Kongress ICOND - Internat. Conference on Nuclear Decommissioning
Premieren außerhalb:	FLORATECH IPM India

Unternehmensspezifische Größen

Messe:	2014	2013
- internationale Messen:	39	34
- Präsentationen:	11	12
- Aussteller:	13.594	12.837
- Vermietete Fläche:	0,9 Mio. m ²	1,2 Mio. m ²
- Besucher:	1,4 Mio.	1,3 Mio.
Grugahalle:		
- Veranstaltungen:	66	70
- Belegtage	161	155
- Besucher :	221.400	193.700
Kongressbereich:		
- Veranstaltungen:	795	915
- Belegtage:	198	209
- Gäste:	79.899	90.405

Projektentwicklungs-Gesellschaft Essen mbH

Lindenallee 55 / 45127 Essen

Telefon

0201/82024-20

Fax

0201/82024-92

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**1A - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1994

Handelsregister

HRB 10919

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die wirtschaftliche Entwicklung ausgewählter Gewerbestandorte mit dem Ziel, zur Stärkung und Förderung der Herausbildung zukunftsorientierter Wirtschaftsstrukturen geeignete Gewerbeflächen und -objekte marktreif anbieten zu können. Die Gesellschaft wird zu diesem Zweck insbesondere Grundstücke und Gebäude erwerben oder sich das Verfügungsrecht darüber sichern, deren zukünftige Nutzung selbst oder mit Unterstützung Dritter konzipieren, die wirtschaftlichen, rechtlichen und tatsächlichen Voraussetzungen zur Vermarktung und Nutzung schaffen sowie Grundstücke geeigneten Investoren, Eigennutzern, Projektentwicklern oder sonstigen Dritten veräußern oder überlassen. Soweit dies dem Prinzip der Wirtschaftlichkeit nicht zuwiderläuft, beachtet die Gesellschaft insbesondere bei der Auswahl der Erwerber die wirtschaftsfördernden Ziele.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wirtschaftsförderung; Schaffung neuer Arbeitsplätze) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der PROESS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	200.000 €	
Gesellschafter			
<u>EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH</u>		<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Sparkasse Essen</u>		<u>100.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Düdden, Dr. Dietmar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Martz, Hans</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	716,7			
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-432,5	-0,3		-100,00%
sonstige betriebliche Erträge	177,2		1,3	
Betriebliche Erträge	461,3	-0,3	1,3	< -100,00%
Materialaufwand	1,2	1,0	0,0	-100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	67,7	28,4	25,7	-9,45%
Betriebliche Aufwendungen	68,9	29,3	25,7	-12,43%
Betriebliches Ergebnis	392,4	-29,7	-24,4	-17,66%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,8	0,8	0,5	-38,34%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,1	0,9	> 100,00%
Finanzergebnis	3,8	0,7	-0,4	< -100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	396,2	-29,0	-24,8	-14,33%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	110,9	-4,7	0,1	< -100,00%
sonstige Steuern	1,0	0,4	0,4	0,00%
Steuern	111,9	-4,3	0,5	< -100,00%
Ergebnis nach Steuern	284,3	-24,7	-25,3	2,54%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	0,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	0,00%
Vorräte	275,0	274,7	274,7	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	13,0	65,5	67,4	2,91%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.424,4	1.311,8	1.210,9	-7,70%
Summe Umlaufvermögen	1.712,4	1.652,0	1.552,9	-6,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,0	1,1	1,1	0,00%
Summe Aktiva	1.713,4	1.653,1	1.554,0	-5,99%
Gezeichnetes Kapital	200,0	200,0	200,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	991,7	1.276,0	1.251,3	-1,93%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	284,3	-24,7	-25,3	2,54%
Summe Eigenkapital	1.476,0	1.451,3	1.426,0	-1,74%
Sonderposten	112,7	112,7	112,7	0,00%
Rückstellungen	84,3	51,8	13,4	-74,13%
Verbindlichkeiten	40,4	37,3	1,9	-94,86%
Summe Passiva	1.713,4	1.653,1	1.554,0	-5,99%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	86,15%	87,80%	91,76%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	16,08%	13,90%	8,97%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,27%	-282,48%	0,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	19,26%	-1,70%	-1,77%

Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH

Rüttenscheider Straße 62 / 45130 Essen

Telefon

0201/243439

Fax

0201/222974

Produktbereichszuordnung**Email**

info@vka-rwe.de

Internet

www.vka-rwe.de

Geschäftsbereichszuordnung1A - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr****Handelsregister**

HRB 322

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer einheitlichen Auffassung der Gesellschafter in energiewirtschaftlichen und damit zusammenhängenden kommunalpolitischen Fragen sowie die Unterstützung ihrer Gesellschafter bei deren Aufgaben zur Sicherung einer wirtschaftlich sinnvollen Daseinsvorsorge und bei der Darbietung einer sicheren und preiswerten Ver- und Entsorgung in den Bereichen Strom, Öl, Gas, Wasser, Abwasser und Abfall.

Hierzu hat die Gesellschaft die Aufgaben, die Interessen der Gesellschafter in Fragen der Versorgung und Entsorgung ihrer Gebiete wie auch des angemessenen Einsatzes heimischer Energieträger zu koordinieren, soweit dies erforderlich ist, und diese gegenüber staatlichen Stellen, gegenüber anderen Verbänden und gegenüber der Öffentlichkeit zu vertreten sowie die Gesellschafter und ihre Gemeinden in allen Fragen der Versorgung und der Entsorgung zu beraten.

Die Gesellschaft kann nach Beschluss der Gesellschafterversammlung weitergehende Aufgaben auf dem Gebiet der öffentlich Ver- und Entsorgungswirtschaft übernehmen. Die Übernahme sonstiger Aufgaben bedarf einer Änderung des Gesellschaftsvertrages.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VKA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	127.823 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		17.236 €	13,48%

Organe**Geschäftsführung (Stand: 30.06.2014)**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Graef, Roger</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Gerlach, Ernst</u>

Verwaltungsrat (Stand: 30.06.2014)

<u>Vorsitz</u>	<u>Mühlenfeld, Dagmar (Oberbürgermeisterin MH)</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Ottmann, Peter</u>	
	<u>Paß, Reinhard (Oberbürgermeister Stadt Essen)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Adenauer, Sven-Georg (Landrat Gütersloh)</u>	<u>Martz, Hans (Vorstand Sparkasse Essen)</u>
	<u>Bertram, Rudolf (Bürgermeister Eschweiler)</u>	<u>Lieber, Michael (Landrat Kr. Altenkirchen)</u>
	<u>Boecker, Walther (Bürgermeister Hürth)</u>	<u>Schartz, Günther, (Landrat Trier-Saarburg)</u>
	<u>Breuer, Michael (Präsident RSGV)</u>	<u>Schick, Claus (Landrat Kr. Mainz-Bingen)</u>
	<u>Breuer, Paul (Landrat Kr. Siegen-Wittgenstein)</u>	
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Kühn, Frithjof bis 22.06.2014</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	2011/2012	2012/2013	2013/2014	Abw.	
	in T€	in T€	in T€	2012/13	2013/14
				%	
sonstige betriebliche Erträge	3,8	0,5	0,8	80,10%	
Betriebliche Erträge	3,8	0,5	0,8	80,10%	
Personalaufwand	172,4	176,8	179,3		1,40%
Abschreibungen	2,4	1,7	0,7		-58,62%
sonstige betriebliche Aufwendungen	78,4	91,8	89,4		-2,62%
Betriebliche Aufwendungen	253,1	270,2	269,3		-0,33%
Betriebliches Ergebnis	-249,3	-269,8	-268,5		-0,47%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	16,7	16,7	19,6		17,78%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,6	2,5	1,5		-40,41%
Finanzergebnis	20,2	19,2	21,1		10,07%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-229,1	-250,6	-247,4		-1,27%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-229,1	-250,6	-247,4		-1,27%
Kapitaleinlage investiv	126,8	187,9	187,9		0,00%
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	1,4		100,00%

Bilanz

	2011/2012	2012/2013	2013/2014	Abw.	
	in T€	in T€	in T€	2012/13	2013/14
				%	
Sachanlagen	4,9	1,2	2,0	61,82%	
Finanzanlagen	273,5	273,5	273,5		0,00%
Summe Anlagevermögen	278,4	274,7	275,5		0,28%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11,0	10,4	10,6		2,24%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	229,6	173,1	115,6		-33,19%
Summe Umlaufvermögen	240,7	183,5	126,3		-31,18%
Summe Aktiva	519,0	458,2	401,7		-12,32%
Gezeichnetes Kapital	125,8	125,3	125,3		0,00%
Kapitalrücklage	805,6	993,5	1.181,4		18,92%
Gewinnrücklagen	402,0	402,6	402,6		0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-611,3	-840,9	-1.091,5		29,80%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-229,1	-250,6	-247,4		-1,27%
Summe Eigenkapital	493,0	429,8	370,4		-13,83%
Rückstellungen	20,8	21,6	22,6		4,56%
Verbindlichkeiten	5,2	6,7	8,7		30,10%
Summe Passiva	519,0	458,2	401,7		-12,32%

Der Jahresabschluss zum 30.06.2015 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kennzahlen

		2011/2012	2012/2013	2013/2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	94,99%	93,82%	92,20%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	177,10%	156,48%	134,46%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	5,28%	6,59%	8,46%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	62,21%	365,77%	84,05%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-46,46%	-58,30%	-66,79%

ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -

Katernberger Straße 107 / 45327 Essen

Telefon

0201/88-72100

Fax

0201/88-72118

Produktbereichszuordnung**Email**

info@triple-z.de

Internet

www.triple-z.de

Geschäftsbereichszuordnung1A - Geschäftsbereich des
Oberbürgermeisters**Gründungsjahr**

1996

Handelsregister

HRB 12211

Geschäftsbereichsvorstand

Reinhard Paß (Oberbürgermeister)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der Wirtschaftsstruktur des vom Rückgang des Bergbaus besonders betroffenen Stadtteils Essen-Katernberg durch Unterstützung kleiner Unternehmen, insbesondere Existenzgründungen. Dazu gehört das Angebot von Start-, Beratungs- und Standorthilfe zur Ansiedlung an diesem Standort sowie die Unterstützung der angesiedelten Unternehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Als quantitative Erfolgsfaktoren des Zentrums können die hohe Anzahl an Mieterfirmen im Branchenmix und die hohe Mietauslastung herangezogen werden. Ferner zählt dazu, dass bei kostengünstigen Mieten seit vielen Jahren ein wirtschaftlich eigenständiger operativer Betrieb gewährleistet wird und das Zentrum auf dieser Basis sogar wächst. Eine angemessene Mieterdynamik (Ein-/Auszüge/interne Umzüge) ist hier, anders als in der Privatwirtschaft, in Verbindung mit den vorgenannten Aspekten ebenfalls ein Erfolgsindikator. Idealerweise ziehen sich Unternehmen, die sich hier entwickelt haben, nach einigen Jahren aus dem Zentrum zurück und verlagern sich.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	112.640 €
Gesellschafter		
Streubesitz		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft	49.664 €	44,09%
Essener Technologie- und Entwicklungs-Centrum GmbH	28.160 €	25,00%
Bfz-Essen GmbH	10.240 €	9,09%
EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH	10.240 €	9,09%
ALLBAU AG	2.560 €	2,27%
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	1.536 €	1,36%

Organe**Vorstand**

Vorstandsvorsitzender	Otto, Dirk
Vorstand	Filip, Harald
Vorstand	Stoffers, Clemens

Aufsichtsrat

Vorsitz	Dieker, Werner
Stellvertretender Vorsitz	Brandenburg, Siegfried
	Meier, Ulrich
Mitglieder	Berndmeyer, Günther
	Kaschub, Friedrich-Karl
	Lorch, Ulrich

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	1.250,6	1.247,4	1.234,6	1.251,4	1.218,6	1.286,3	-1,03%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen	7,7	0,4					
sonstige betriebliche Erträge - davon Zuschuss Stadt Essen	398,7	385,8	425,4	383,0	382,0	381,0	10,25%
Betriebliche Erträge	1.657,1	1.633,7	1.659,9	1.634,4	1.600,6	1.667,3	1,61%
Materialaufwand	331,1	324,1	309,5	313,1	322,5	332,2	-4,51%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	331,1	324,1	309,5	313,1	322,5	332,2	-4,51%
Personalaufwand	469,9	479,1	489,6	530,7	552,6	561,7	2,18%
a) Löhne und Gehälter	396,6	408,0	416,9	455,7	474,6	481,7	2,19%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	73,3	71,1	72,7	75,0	78,0	80,0	2,15%
Abschreibungen	421,9	422,1	441,6	425,0	424,0	423,0	4,62%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	421,9	422,1	441,6	425,0	424,0	423,0	4,62%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	279,6	263,2	366,4	307,5	260,0	303,0	39,21%
Betriebliche Aufwendungen	1.502,5	1.488,5	1.607,0	1.576,3	1.559,1	1.619,9	7,96%
Betriebliches Ergebnis	154,5	145,2	53,0	58,1	41,5	47,4	-63,53%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6,4	4,7	3,7	4,0	3,0	4,0	-20,45%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11,7	9,6	7,3	13,0	11,0	9,0	-24,07%
Finanzergebnis	-5,3	-4,9	-3,6	-9,0	-8,0	-5,0	-27,54%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	149,2	140,3	49,4	49,1	33,5	42,4	-64,79%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	51,2	44,2	16,0	15,5	10,5	13,4	-63,77%
sonstige Steuern	0,7	0,3	1,3	0,3	0,3	0,3	> 100,00%
Steuern	51,9	44,6	17,3	15,8	10,8	13,7	-61,11%
Ergebnis nach Steuern	97,3	95,8	32,1	33,3	22,6	28,7	-66,50%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	97,3	95,8	32,1	33,3	22,6	28,7	-66,50%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	53,5	50,1	307,8	0,0	0,0	0,0	> 100,00%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	7,9	>100,00%
Sachanlagen	5.857,5	5.485,6	5.343,9	-2,58%
Finanzanlagen	101,0	101,0	100,0	-0,99%
Summe Anlagevermögen	5.958,6	5.586,6	5.451,7	-2,41%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	51,1	19,9	50,8	> 100,00%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	497,4	595,1	411,4	-30,87%
Summe Umlaufvermögen	548,5	615,1	462,2	-24,85%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3,6	3,7	5,8	59,16%
Summe Aktiva	6.510,7	6.205,3	5.919,8	-4,60%
Gezeichnetes Kapital	112,6	112,6	112,6	0,00%
Kapitalrücklage	255,7	255,7	255,7	0,00%
Gewinnrücklagen	368,6	465,9	561,6	20,55%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	97,3	95,8	32,1	-66,50%
Summe Eigenkapital	834,2	930,0	962,1	3,45%
Sonderposten	5.083,2	4.705,6	4.517,9	-3,99%
Rückstellungen	154,1	106,9	58,0	-45,73%
Verbindlichkeiten	432,0	450,5	370,0	-17,87%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	7,1	12,3	11,8	-4,05%
Summe Passiva	6.510,7	6.205,3	5.919,8	-4,60%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,81%	14,99%	16,25%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,19%	85,01%	83,75%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	14,00%	16,65%	17,65%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	680,45%	567,25%	515,32%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	12,36%	11,64%	4,29%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	28,36%	29,33%	29,49%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,98%	19,84%	18,64%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	25,46%	25,84%	26,60%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	11,67%	10,30%	3,33%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	7,87	7,41	7,17
Personalaufwand	<i>in T€</i>	470	479	490
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-4,19%	+1,95%	+2,18%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	59.712,02	64.658,61	68.280,14

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

**Personal,
Organisation,
öffentliche
Ordnung, Feuerwehr**

akuras GmbH

Am Lichtbogen 8 / 45141 Essen

Telefon

0201/88-72361

Fax

0201/88-72398

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

1B - Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRB 22734

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind spezialisierte Dienstleistungen im Bereich der Reinigung, Pflege, Sicherheit und Unterhaltung von Gebäuden, Anlagen und Verkehrsmitteln aller Art sowie sonstige Serviceleistungen im logistischen Umfeld.

Das Unternehmen wird im Rahmen der Aufgaben für die Städte Duisburg und Essen sowie für kommunale Gebietskörperschaften und deren Beteiligungsgesellschaften im regionalen Bereich der Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (spezialisierte Reinigungs- und Bewachungsdienste für die Städte Essen und Duisburg) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der akuras wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

RGE Servicegesellschaft Essen mbH	12.500 €	50,00%
octeo MULTISERVICES GmbH	12.500 €	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Wieschenkämper, Klaus-Bernd
Geschäftsführer	Schenk, Arnt-Herbert

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	2.373,2	3.492,2	4.470,8	4.984,0	5.109,0	5.237,0	28,02%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen			1,7				
sonstige betriebliche Erträge	14,3	74,2	94,5	80,0	83,0	85,0	27,28%
Betriebliche Erträge	2.387,5	3.566,4	4.567,0	5.064,0	5.192,0	5.322,0	28,05%
Materialaufwand	119,3	176,4	616,7	694,0	712,0	730,0	> 100,00%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	32,1	64,4	81,4	101,0	104,0	107,0	26,36%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	87,2	112,0	535,4	593,0	608,0	623,0	> 100,00%
Personalaufwand	1.971,1	2.995,3	3.451,1	3.709,0	3.802,0	3.897,0	15,22%
a) Löhne und Gehälter	1.673,0	2.508,7	2.875,1	3.709,0	3.802,0	3.897,0	14,61%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	298,0	486,6	576,0				18,36%
Abschreibungen	13,1	18,1	20,3	20,0	20,0	20,0	12,01%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	13,1	18,1	20,3	20,0	20,0	20,0	12,01%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	117,2	250,2	272,2	389,0	399,0	409,0	8,79%
Betriebliche Aufwendungen	2.220,7	3.440,0	4.360,3	4.812,0	4.933,0	5.056,0	26,76%
Betriebliches Ergebnis	166,8	126,5	206,6	252,0	259,0	266,0	63,39%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	166,8	126,5	206,6	252,0	259,0	266,0	63,39%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	50,9	41,4	67,2	90,0	92,0	94,0	62,39%
Steuern	50,9	41,4	67,2	90,0	92,0	94,0	62,39%
Ergebnis nach Steuern	115,9	85,1	139,4	162,0	167,0	172,0	63,88%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	115,9	85,1	139,4	162,0	167,0	172,0	63,88%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14 %
Sachanlagen	2,7	21,2	23,8	12,33%
Summe Anlagevermögen	2,7	21,2	23,8	12,33%
Vorräte		2,1	4,3	> 100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	362,5	370,8	443,3	19,54%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	160,7	204,7	390,9	90,97%
Summe Umlaufvermögen	523,2	577,6	838,5	45,16%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,1	0,7	0,5	-32,14%
Summe Aktiva	526,9	599,5	862,8	43,91%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnrücklagen	43,5	101,5	144,3	42,10%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	115,9	85,5	138,8	62,44%
Summe Eigenkapital	184,5	212,0	308,1	45,34%
Rückstellungen	185,8	165,2	268,8	62,71%
Verbindlichkeiten	156,6	222,3	285,9	28,59%
Summe Passiva	526,9	599,5	862,8	43,91%

Essener Systemhaus

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/88-17001

Fax

0201/88-17007

Produktbereichszuordnung

01 - Innere Verwaltung

Email

info@esh.essen.de

Internet

www.esh-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

1B - Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr

Gründungsjahr

2001

Handelsregister

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Das Essener Systemhaus erbringt konzernweit Dienstleistungen im IT-Bereich insbesondere durch Unterstützung der Fachbereiche und der Beteiligungsunternehmen der Stadt Essen bei der wirtschaftlichen Erledigung ihrer Aufgaben durch Einsatz der notwendigen IT-Struktur, die Bereitstellung, Betreuung und Sicherstellung der Betriebsbereitschaft einer konzerneinheitlichen IT-Struktur, die Planung und den Einsatz neuer Informationstechniken und die Entwicklung der Anwendungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (IT-Dienstleister für den Konzern Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung des ESH wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

Gesellschafter

Stadt Essen	75.000 €	100,00%
-------------	----------	---------

Organe

Betriebsleitung

1. Betriebsleiter	Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand)
Betriebsleiter	Grabenkamp, Siegfried

Betriebsausschuss

Vorsitz	Vogel, Ingo (Ratsherr)	
1. Stellvertretender Vorsitz	Tuppeck, Peter (Ratsherr)	
2. Stellvertretender Vorsitz	Krause, Hans-Ulrich (Ratsherr)	
Mitglieder	Adamy, Wilfried (Ratsherr)	Klix, Friedhelm (Ratsherr)
	Brandenburg, Siegfried (Ratsherr)	Krane, Dr. Rolf (sachkundiger Bürger)
	Dams, Carsten (sachkundiger Bürger)	Moos, Christiane (Ratsfrau)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)	Omeirat, Ahmad (Ratsherr) ab 26.11.2014
	Förster, Josef (sachkundiger Bürger)	Schrumpf, Eric Fabian (Ratsherr)
	Gröne, Jens-Peter (Ratsherr)	Spiegelhoff, Silvana (Ratsfrau)
	Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)	
beratende Mitglieder	Immo, Ahmed (sachk. Einw.) ab 26.11.2014	Schöneweiß, Hans-Peter (Ratsherr) ab 31.07.2014
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Akbulut, Mehmet (sachk. Einwohner); Krause, Friedhelm (Ratsherr); Karnath, Udo (Ratsherr); Lotz, Peter (Ratsherr); Rotter, Thomas (Ratsherr); Swillus-Knöchel, Cornelia (sachk. Bürgerin); van Heesch-Orgaß, Elisabeth (Ratsfrau) bis 26.11.2014;	

In der Ratssitzung am 02.07.2014 wurde der Betriebsausschuss, Ausschuss für öffentliche Ordnung, Personal und Organisation neu gebildet. Die ausgeschiedenen Mitglieder gehörten dem Ausschuss bis zur Neukonstituierung an.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	28.246,5	26.743,3	26.656,3	26.310,0	26.310,0	26.310,0	-0,33%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-96,6	38,1	-54,4				< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	1.021,8	2.076,3	1.055,6	1.850,0	1.800,0	1.625,0	-49,16%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	29.171,6	28.857,8	27.657,5	28.160,0	28.110,0	27.935,0	-4,16%
Materialaufwand	13.865,0	12.487,9	11.556,3	11.220,0	11.065,0	10.935,0	-7,46%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.723,3	2.582,1	1.337,6	790,0	790,0	790,0	-48,20%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.141,6	9.905,8	10.218,8	10.430,0	10.275,0	10.145,0	3,16%
Personalaufwand	8.701,2	10.278,9	10.160,7	9.690,0	9.768,0	9.934,0	-1,15%
a) Löhne und Gehälter	6.950,2	7.449,1	7.740,2	7.945,0	8.017,0	8.164,0	3,91%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.751,0	2.829,8	2.420,5	1.745,0	1.751,0	1.770,0	-14,46%
Abschreibungen	3.808,4	3.429,8	3.430,6	3.211,0	3.167,0	2.870,0	0,02%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	3.808,4	3.429,8	3.430,6	3.211,0	3.167,0	2.870,0	0,02%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.555,3	2.566,9	2.398,2	2.900,0	2.905,0	2.916,0	-6,57%
Betriebliche Aufwendungen	28.929,8	28.763,5	27.545,9	27.021,0	26.905,0	26.655,0	-4,23%
Betriebliches Ergebnis	241,8	94,3	111,6	1.139,0	1.205,0	1.280,0	18,45%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	896,8	985,5	1.048,1				6,35%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	947,9	1.027,6	1.081,0	1.139,0	1.205,0	1.280,0	5,20%
Finanzergebnis	-51,1	-42,0	-33,0	-1.139,0	-1.205,0	-1.280,0	-21,56%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	190,8	52,2	78,7	0,0	0,0	0,0	50,66%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	-23,3	-18,5	-34,3				84,86%
Steuern	-23,3	-18,5	-34,3	0,0	0,0	0,0	84,86%
Ergebnis nach Steuern	214,1	70,8	112,9	0,0	0,0	0,0	59,62%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	214,1	70,8	112,9	0,0	0,0	0,0	59,62%
Sach-/ immat. Investitionen	3.592,8	3.600,6	1.708,7	2.280,0	2.430,0	2.470,0	-52,54%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.814,4	1.650,1	1.553,0	-5,88%
Sachanlagen	8.047,7	8.378,9	6.748,2	-19,46%
Finanzanlagen		3,1	3,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	9.862,0	10.032,1	8.304,3	-17,22%
Vorräte	336,9	382,8	426,8	11,50%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	24.430,9	25.560,4	28.565,5	11,76%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,6	0,7	0,6	-20,26%
Summe Umlaufvermögen	24.768,4	25.943,9	28.992,9	11,75%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.125,5	1.008,8	841,6	-16,57%
Summe Aktiva	35.756,0	36.984,8	38.138,8	3,12%
Gezeichnetes Kapital	75,0	75,0	75,0	0,00%
Kapitalrücklage	6.814,9	6.814,9	6.814,9	0,00%
Gewinnrücklagen	241,1			
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	518,4	732,5	732,5	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	214,1	70,8	112,9	59,62%
Summe Eigenkapital	7.863,5	7.693,2	7.735,3	0,55%
Sonderposten	2.643,2	2.236,2	1.859,1	-16,86%
Rückstellungen	21.132,5	24.049,2	25.432,8	5,75%
Verbindlichkeiten	4.078,0	2.986,5	3.107,4	4,05%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	38,7	19,8	4,1	-79,10%
Summe Passiva	35.756,0	36.984,8	38.138,8	3,12%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,99%	20,80%	20,28%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,01%	79,20%	79,72%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	79,74%	76,69%	93,15%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	354,71%	380,75%	393,05%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,86%	0,35%	0,42%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	29,83%	35,62%	36,74%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	47,53%	43,27%	41,78%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	13,06%	11,89%	12,40%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2,72%	0,92%	1,46%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	157,00	162,73	164,22
Personalaufwand	<i>in T€</i>	8.701	10.279	10.161
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-21,25%	+18,13%	-1,15%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	55.421,43	63.165,49	61.872,67

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden des ESH enthalten: 2012: 3, 2013: 5,75 und 2014: 7.

Kennzahlenbericht 2013 - 2014 / Beteiligungsmanagement			
Leistungsbereich	Kennzahl	2013	2014
Arbeitsplätze und User			
Infrastruktur	vernetzte Standorte IT	443	444
	vernetzte Standorte Telekommunikation	468	469
	IT-Arbeitsplätze Stadtverwaltung	7.078	6.963
	IT-Arbeitsplätze Gesellschaften	808	510 ¹
	IT-Arbeitsplätze Schulen (pädagogischer Bereich/ISNE)	6.327	6.327
	Novell-User / AD User (ab 2010)	9.889	9.821
	SAP-User	6.238	8152 ²
	Outlook-User	9.499	9.689
Beratung / Anwendungsentwicklung			
Anwendungen	Anwendungen	496	508
	darin enthalten webbasierte Anwendungen	178	189
	darin enthalten SAP Module	116	116
	darin enthalten GIS Anwendungen (Geoinformationssysteme)	117	117
	Verfahrenspflege in Std.	37.283	29.398
	IT-Beratung in Std.	9.400	9.059
	Software-Entwicklung in Std.	1.125	6.439
	Schulung in Std.	213	322
Systeme / Netze / Telekommunikation			
Betriebssysteme	Server Hardware	90	98
	Server virtuell	261	255
	Speichervolumen Server in Terabyte	63	57
	Speichervolumen SAN (Speichernetzwerk) in Terabyte	156	293 ³
Netzwerk / Telekommunikation	Ports	20.450	21.534
	Anlagen Telekommunikation	379	383
	Endgeräte Telekommunikation	13.479	13.350
Kundenmanagement			
Tickets	Supportanfragen	26.727	26.744
	Sofortlösungsquote (beim 1. Kontakt)	44%	46%
	Lösungsquote innerh. 24 Std.	89%	88%
Rollout /Rollback	neue IT-Arbeitsplätze	165	224
	Austausch IT-Arbeitsplätze	1.686	1.145
Kosten			
	Kosten in € je IT-Arbeitsplatz (je User/Monat)	100 €	106 €

¹ Wegfall Ruhr 2010 und Jugendhilfe GmbH, Katasterbereinigung

² Anstieg durch ESS User

³ Anfang 2014 wurden neue NetApp Speichersysteme in Betrieb genommen aber aus „Design-Gründen“ wurden noch nicht alle Ressourcen sofort (Festplattenkapazitäten) zugeordnet. Nach Zuordnung, Ende 2014, zeigt sich somit im Vergleich zu 2013 die veränderten Größe.

RGE Servicegesellschaft Essen mbH

Am Lichtbogen 8 / 45141 Essen

Telefon

0201/88-72380

Fax

0201/88-72398

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

www.rge-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

1B - Personal, Organisation, öffentliche Ordnung, Feuerwehr

Gründungsjahr

1998

Handelsregister

HRB 12983

Geschäftsbereichsvorstand

Christian Kromberg

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Service-Dienstleistungen in und um Immobilien, so genannte Facility-Dienstleistungen wie Gebäudereinigung, Sicherheitsdienste, Hausmeisterservice, Post- und Botendienste, Catering u.ä. für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Im Übrigen kann die Gesellschaft in gleicher Weise für kommunale Gebietskörperschaften im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte tätig werden mit dem Ziel der interkommunalen Kooperation.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Reinigungs- und Bewachungsdienste) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.500.100 €
Gesellschafter		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	1.500.100 €	100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
akuras GmbH	12.500	50,00%	Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)	24.500	49,00%
ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen - Triple Z -	1.536	1,36%			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Wieschenkämper, Klaus-Bernd

Aufsichtsrat

Vorsitz Osterholt, Thomas (Ratsherr)

Stellvertretender Vorsitz Papies, Claudia seit 17.09.2014

Mitglieder	
<u>Gaida, Kai-Uwe (Personalratsvorsitzender)</u>	<u>Brandherm, Heike (Ratsfrau) seit 17.09.2014</u>
<u>Gießler, Marlies</u>	<u>Kromberg, Christian (Geschäftsbereichsvorstand) seit 17.09.2014</u>
<u>Miklikowski, Dirk</u>	<u>Schrumpf, Fabian (Ratsherr) seit 17.09.2104</u>
<u>Nöckel, Jutta</u>	<u>Stelzer, Dr. Michael (Ratsherr) seit 17.09.2014</u>
<u>Schwengel, Eduard</u>	<u>Wilkending, Sonja (Ratsfrau) seit 17.09.2014</u>
<u>Adamy, Wilfried (Ratsherr) ab 17.09.2014</u>	<u>Fliß, Rolf (Ratsherr) seit 26.11.2014</u>

im Berichtsjahr
ausgeschiedene
AR-Mitglieder

El Hammouchi, Tofik bis 18.03.2014; Brandenburg, Siegfried; Vermeer, Holger; Fischer, Markus; Kirchner, Ilona; Kumru, Sinan; Maas, Wilhelm; Jacobs, Bernd; Rittel, Barbara alle jeweils bis zum 16.09.2014; van Heesch-Orgaß, Dr. Elisabeth bis zum 26.11.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	30.276,7	32.816,5	35.723,7	33.254,5	33.903,5	34.544,5	8,86%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	3.428,6	4.001,3	3.368,7	2.774,0	2.774,0	2.801,1	-15,81%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	33.705,3	36.817,8	39.092,4	36.028,5	36.677,5	37.345,6	6,18%
Materialaufwand	13.098,3	11.743,4	11.321,4	11.238,0	11.427,2	11.619,4	-3,59%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.204,4	1.304,3	1.512,3	1.441,0	1.469,6	1.499,0	15,94%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	11.893,9	10.439,0	9.809,1	9.797,0	9.957,6	10.120,4	-6,03%
Personalaufwand	16.567,3	19.400,4	22.220,6	20.096,0	20.497,3	20.906,7	14,54%
a) Löhne und Gehälter	13.837,8	16.193,3	18.236,4	17.182,0	17.525,0	17.875,0	12,62%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.729,5	3.207,2	3.984,2	2.914,0	2.972,3	3.031,7	24,23%
Abschreibungen	343,5	343,1	316,0	279,0	266,5	261,0	-7,92%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	343,5	343,1	316,0	279,0	266,5	261,0	-7,92%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.250,6	2.340,1	3.162,0	2.347,0	2.393,0	2.440,0	35,12%
Betriebliche Aufwendungen	32.259,7	33.827,0	37.019,9	33.960,0	34.584,0	35.227,1	9,44%
Betriebliches Ergebnis	1.445,6	2.990,8	2.072,5	2.068,5	2.093,5	2.118,5	-30,70%
Erträge aus Beteiligungen	74,0	21,4	69,4	81,0	90,0	100,0	> 100,00%
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,2	0,9	192,8				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22,7		15,5	4,5	4,5	4,5	
Finanzergebnis	56,5	22,3	246,7	76,5	85,5	95,5	> 100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.502,1	3.013,1	2.319,2	2.145,0	2.179,0	2.214,0	-23,03%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	65,7						
sonstige Steuern	0,2	0,5	0,7				25,54%
Steuern	66,0	0,5	0,7	0,0	0,0	0,0	25,54%
Ergebnis nach Steuern	1.436,2	3.012,6	2.318,5	2.145,0	2.179,0	2.214,0	-23,04%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	1.436,2	3.012,6	2.318,5				-23,04%
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	2.145,0	2.179,0	2.214,0	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	300,5	343,1	253,1	160,0	160,0	160,0	-26,25%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	49,5	256,0	205,0	-19,95%
Sachanlagen	1.068,9	1.055,1	1.043,3	-1,12%
Finanzanlagen	17,9	37,0	37,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	1.136,3	1.348,1	1.285,2	-4,67%
Vorräte	55,5	58,4	79,2	35,54%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	5.452,3	6.589,2	7.176,5	8,91%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	257,5	391,7	210,5	-46,26%
Summe Umlaufvermögen	5.765,3	7.039,3	7.466,1	6,06%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	52,5	135,5	213,9	57,92%
Summe Aktiva	6.954,1	8.522,9	8.965,3	5,19%
Gezeichnetes Kapital		1.500,1	1.500,1	0,00%
Kapitalrücklage	300,0	300,0	300,0	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	1.800,1	1.800,1	1.800,1	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	482,0	469,2	637,2	35,81%
Verbindlichkeiten	4.672,0	6.253,6	5.963,0	-4,65%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)			565,0	
Summe Passiva	6.954,1	8.522,9	8.965,3	5,19%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,89%	21,12%	20,08%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	74,11%	78,88%	79,92%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	158,42%	133,52%	140,06%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	286,32%	373,47%	398,04%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,77%	9,11%	5,80%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	49,15%	52,69%	56,84%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	38,86%	31,90%	28,96%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,02%	0,93%	0,81%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	577,68	632,80	666,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	16.567	19.400	22.221
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+12,87%	+17,10%	+14,54%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	28.679,01	30.658,07	33.364,20

In den Personalzahlen sind auch die Azubildenden der RGE als VZÄ enthalten (2012: 1, 2013 und 2014 jeweils 5).

Finanzen

Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co.KG

Sachsenstr. 36/ 45128 Essen

Telefon

0201 - 804-6161

Fax

0201 - 804-6169

Produktbereichszuordnung**Email**

info@westfunk.de

Internet

http://www.radioessen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRA 6028

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Wahrnehmung folgender Aufgaben, die sich aus dem Landesmediengesetz Nordrhein-Westfalen (LMG NRW) für den Betrieb lokalen Rundfunks ergeben:

1. Die zur Produktion und Verbreitung des lokalen Rundfunks erforderlichen technischen Einrichtungen zu beschaffen und der Veranstaltungsgemeinschaft als dem Vertragspartner zur Verfügung zu stellen;
2. Dem Vertragspartner die zur Wahrnehmung seiner gesetzlichen und durch Vereinbarung bestimmten Aufgaben erforderlichen Mittel in vertraglich bestimmtem Umfang zur Verfügung zu stellen;
3. Für den Vertragspartner den in § 24 Abs. 4 Satz 1 LRG (jetzt: § 74 LMG NRW) genannten Gruppen Produktionshilfen zur Verfügung zu stellen;
4. Hörfunkwerbung zu verbreiten.

Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Zu diesem Zweck kann sich die Gesellschaft an anderen Unternehmen mit gleichem oder ähnlichen Gesellschaftszweck beteiligen, derartige Unternehmen erwerben, Tochtergesellschaften gründen, Zweigniederlassungen errichten sowie alle sonstigen den Gesellschaftszweck fördernden Geschäfte vornehmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Kommanditeinlagen	1.533.876 €	
Kommanditisten			
<u>Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co Essen</u>		<u>1.150.407 €</u>	<u>75,00%</u>
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)</u>		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>
<u>S-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungs- förderung der Sparkasse Essen</u>		<u>191.734 €</u>	<u>12,50%</u>

Organe**Geschäftsführung**GeschäftsführerWeske, Hans-JürgenGeschäftsführerinHilbert, Karin bis Juni 2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Umsatzerlöse	2.854,5	3.187,5	3.308,9	3,81%
sonstige betriebliche Erträge	899,5	1.059,6	1.063,4	0,36%
Betriebliche Erträge	3.754,1	4.247,1	4.372,3	2,95%
Materialaufwand	115,1	159,7	161,9	1,35%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	40,9	97,5	107,5	10,28%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	74,2	62,3	54,4	-12,63%
Abschreibungen	16,5	19,9	22,8	14,54%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	16,5	19,9	22,8	14,54%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.724,1	2.806,7	2.899,4	3,30%
Betriebliche Aufwendungen	2.855,7	2.986,4	3.084,1	3,27%
Betriebliches Ergebnis	898,3	1.260,7	1.288,3	2,19%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20,2	1,6	1,4	-12,04%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5,0	10,7	10,7	-0,17%
Finanzergebnis	15,2	-9,1	-9,2	1,98%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	913,5	1.251,6	1.279,0	2,19%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	151,2	208,8	215,0	2,97%
sonstige Steuern				
Steuern	151,2	208,8	215,0	2,97%
Ergebnis nach Steuern	762,3	1.042,8	1.064,0	2,03%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	762,3	1.042,8	1.064,0	2,03%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	2,2	>100,00%
Sachanlagen	49,0	51,5	38,4	-25,42%
Summe Anlagevermögen	49,0	51,6	40,7	-21,10%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.822,8	3.347,6	3.458,0	3,30%
Summe Umlaufvermögen	3.822,8	3.347,6	3.458,0	3,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,4	7,6		
Summe Aktiva	3.872,2	3.406,7	3.498,6	2,70%
Gezeichnetes Kapital	2.485,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Summe Eigenkapital	2.485,9	1.533,9	1.533,9	0,00%
Rückstellungen	204,4	272,2	261,6	-3,91%
Verbindlichkeiten	1.182,0	1.600,6	1.703,2	6,41%
Summe Passiva	3.872,2	3.406,7	3.498,6	2,70%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	64,20%	45,03%	43,84%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	35,80%	54,97%	56,16%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	5.073,50%	2.974,53%	3.769,94%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	55,77%	122,10%	128,09%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	31,47%	39,55%	38,93%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	3,06%	3,76%	3,70%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,44%	0,47%	0,52%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	30,67%	67,98%	69,37%

Betriebsverwaltungsgesellschaft Radio Essen mbH

Sachsenstr. 36/ 45128 Essen

Telefon

0201 - 804-6161

Fax

0201 - 804-6169

Produktbereichszuordnung

Email

info@westfunk.de

Internet

http://www.radioessen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8058

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an der Kommanditgesellschaft Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG als persönlich haftende Gesellschafterin sowie die Übernahme der Geschäftsführung und Vertretung dieser Gesellschaft. Darüber hinaus sind Gegenstand des Unternehmens alle damit unmittelbar oder mittelbar zusammenhängenden Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	30.000 €	
Gesellschafter			
<u>Zeitungsverlag Niederrhein GmbH & Co. Essen KG</u>		<u>22.500 €</u>	<u>75,00%</u>
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH</u>		<u>3.600 €</u>	<u>12,00%</u>
<u>s-Beteiligungsgesellschaft Essen mbH & Co. KG - Innovations- und Existenzgründungs- förderung der Sparkasse Essen</u>		<u>3.900 €</u>	<u>13,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Weske, Hans-Jürgen

Geschäftsführerin

Hilbert, Karin bis Juni 2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	3,0	3,0	3,0	-1,15%
Betriebliche Erträge	3,0	3,0	3,0	-1,15%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1,8	1,8	2,5	38,18%
Betriebliche Aufwendungen	1,8	1,8	2,5	38,18%
Betriebliches Ergebnis	1,2	1,2	0,5	-58,25%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,6	0,5	0,2	-54,28%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,1	0,1	0,1	23,57%
Finanzergebnis	0,5	0,4	0,1	-67,89%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,8	1,6	0,6	-60,54%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,3	0,3	0,1	-60,63%
Steuern	0,3	0,3	0,1	-60,63%
Ergebnis nach Steuern	1,5	1,4	0,5	-60,52%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,5	1,4	0,5	-60,52%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	60,9	64,9	68,7	5,82%
Summe Umlaufvermögen	60,9	64,9	68,7	5,82%
Summe Aktiva	60,9	64,9	68,7	5,82%
Gezeichnetes Kapital	30,0	30,0	30,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	15,9	17,4	18,8	7,89%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,5	1,4	0,5	-60,52%
Summe Eigenkapital	47,4	48,8	49,3	1,11%
Rückstellungen	1,6	1,6	1,6	-1,60%
Verbindlichkeiten	11,8	14,5	17,8	22,50%
Summe Passiva	60,9	64,9	68,7	5,82%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,86%	75,15%	71,80%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,14%	24,85%	28,20%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	28,43%	33,07%	39,27%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	40,84%	40,78%	17,23%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,15%	2,81%	1,10%

Entsorgungsbetriebe Essen GmbH

Pferdebahnstraße 32 / 45141 Essen

Telefon

0201/854 22 22 (Hotline)

Fax

0201/854 10 81

Produktbereichszuordnung**Email**

info@ebe-essen.de

Internet

www.ebe-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1998

Handelsregister

HRB 13131

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind

- a) die Akquisition, die Sammlung und der Transport, die Verwertung und Beseitigung von Wertstoffen und Abfällen aller Art,
- b) die Erfassung und der Transport von Verkaufsverpackungen, Altglas und Altpapier/Kartonagen im Sinne der Verpackungsverordnung,
- c) die Erfassung und der Transport von Bio- und Grünabfällen, insbesondere aus privaten Haushalten, Gewerbebetrieben und von Friedhöfen,
- d) der Betrieb von Anlagen zur Behandlung, Sortierung, Verarbeitung und Verwertung von Abfällen,
- e) die Straßenreinigung und der Winterdienst sowie Sonderreinigungen,
- f) der Betrieb von Wochenmärkten und
- g) der Betrieb eines Fuhrparks mit vorhandenen Werkstätten und Lagern

in erster Linie im Gebiet der Stadt Essen; darüber hinaus im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Sammlung, Transport und Entsorgung der der Entsorgungspflicht der Stadt Essen unterliegenden Abfälle; Reinigung der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen sowie der Ortsdurchfahrten bei klassifizierten Straßen als öffentliche Pflichtaufgabe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EBE GmbH wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	10.200.000 €
Gesellschafter		
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)</u>	<u>5.202.000 €</u>	<u>51,00%</u>
<u>REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH</u>	<u>4.998.000 €</u>	<u>49,00%</u>

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %
<u>Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH</u>	<u>37.020</u>	<u>24,68%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Miklikowski, Dirk ab 01.09.2014 bis 15.05.2015</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Jungen, Georg</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Unterseher-Herold, Uwe ab 16.05.2015</u>
<u>ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung</u>	<u>Hillebrand, Andreas bis 31.03.2014; Sander, Jochen ab 01.04. bis 29.08.2014</u>

Aufsichtsrat

Vorsitz	Brüx, Roman (Ratsvertreter) ab 02.09.2014
Stellvertretender Vorsitz	Fasel, Sven (AN-Vertreter) ab 02.09.2014 Harnischmacher, Dr. Christoph Vogt, Hans-Dirk (Ratsherr) ab 02.09.2014
Mitglieder	Buhl, Karl (AN-Vertreter) ab 24.10.2014 Diehl, Manfred (AN-Vertreter) Grabenkamp, Gerhard (Ratsvertreter) Hanning, Guido Jasperneite, Wilhelm Kersten, Rüdiger (Vertreter des OB) ab 02.09.14 Mauthe, Jürgen
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Mellerke, Markus (AN-Vertreter) ab 24.10.2014 Neuhaus, Markus (Gewerkschaftsvertr.) ab 2.9.14 Speder, Manfred (AN-Vertreter) ten Eikelder, Dieter ab 02.09.2014 Vogel, Ingo (Ratsherr) ab 02.09.2014 Wandtke, Walter (Ratsherr) ab 26.11.2014 Wuschof, Anja (AN-Vertreterin) ab 02.09.2014 Paß, Reinhard; Emmerich, Barbara; Flügel, Bernd; Grüll, Lothar; Hasebrink, Jürgen; Kahle-Hausmann, Julia; Steinberg, Wolfgang (alle bis 01.09.2014); Altenbeck, Thomas (bis 26.08.2014); Adigüzel, Sadettin (bis 13.10.214); Dr. van Heesch-Orgass (bis 26.11.2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	84.705,2	83.739,6	85.571,8	96.595,0	98.979,0	101.184,0	2,19%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	8.592,2	5.176,7	5.819,2	1.313,0	1.313,0	1.313,0	12,41%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	93.297,4	88.916,4	91.391,1	97.908,0	100.292,0	102.497,0	2,78%
Materialaufwand	17.253,6	16.355,0	14.504,8	24.835,0	25.207,0	25.582,0	-11,31%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	4.731,1	4.685,2	4.180,6	4.559,0	4.626,0	4.693,0	-10,77%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	12.522,4	11.669,8	10.324,2	20.276,0	20.581,0	20.889,0	-11,53%
Personalaufwand	47.565,0	48.284,9	48.415,3	51.236,0	52.192,0	53.235,0	0,27%
a) Löhne und Gehälter	36.197,7	37.018,7	37.227,5	39.040,0	39.821,0	40.618,0	0,56%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11.367,3	11.266,2	11.187,8	12.196,0	12.371,0	12.617,0	-0,70%
Abschreibungen	5.383,7	5.931,9	5.811,5	5.613,0	5.725,0	5.840,0	-2,03%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.383,7	5.931,9	5.811,5	5.613,0	5.725,0	5.840,0	-2,03%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	10.375,0	9.589,4	9.886,1	7.173,0	7.275,0	7.379,0	3,09%
Betriebliche Aufwendungen	80.577,2	80.161,2	78.617,8	88.857,0	90.399,0	92.036,0	-1,93%
Betriebliches Ergebnis	12.720,2	8.755,1	12.773,3	9.051,0	9.893,0	10.461,0	45,89%
Erträge aus Beteiligungen	59,2	4,9	106,1	5,0			> 100,00%
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	23,2	5,7	19,0	3,0	3,0	3,0	> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	30,0		113,0				
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.507,3	1.398,0	997,3	1.067,0	1.083,0	1.099,0	-28,66%
Finanzergebnis	-1.455,0	-1.387,4	-985,2	-1.059,0	-1.080,0	-1.096,0	-28,99%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.265,2	7.367,7	11.788,1	7.992,0	8.813,0	9.365,0	60,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	3.376,1	2.122,4	3.904,1	2.642,0	2.898,0	3.084,0	83,95%
sonstige Steuern	194,3	256,5	198,6	220,0	223,0	226,0	-22,58%
Steuern	3.570,4	2.378,9	4.102,7	2.862,0	3.121,0	3.310,0	72,47%
Ergebnis nach Steuern	7.694,8	4.988,9	7.685,4	5.130,0	5.692,0	6.055,0	54,05%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	7.694,8	4.988,9	7.685,4	5.130,0	5.692,0	6.055,0	54,05%
Sach-/ immat. Investitionen	8.257,8	7.891,8	2.031,3	0,0	0,0	0,0	-74,26%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.802,8	1.326,6	1.004,5	-24,28%
Sachanlagen	41.945,6	44.339,4	40.745,0	-8,11%
Finanzanlagen	185,4	182,2	52,5	-71,18%
Summe Anlagevermögen	43.933,8	45.848,2	41.802,0	-8,83%
Vorräte	959,0	1.079,0	1.064,7	-1,32%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	20.182,2	9.908,3	10.439,5	5,36%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	102,2	94,4	66,6	-29,50%
Summe Umlaufvermögen	21.243,4	11.081,6	11.570,8	4,41%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	713,6	297,2	112,0	-62,31%
Summe Aktiva	65.890,8	57.227,0	53.484,9	-6,54%
Gezeichnetes Kapital	10.200,0	10.200,0	10.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.505,1	1.505,1	1.505,1	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	7.694,8	4.988,9	7.685,4	54,05%
Summe Eigenkapital	19.399,9	16.693,9	19.390,5	16,15%
Sonderposten				
Rückstellungen	8.104,5	6.374,2	7.962,5	24,92%
Verbindlichkeiten	38.383,4	34.158,9	26.131,9	-23,50%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	3,0			
Summe Passiva	65.890,8	57.227,0	53.484,9	-6,54%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	29,44%	29,17%	36,25%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	70,56%	70,83%	63,75%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	44,16%	36,41%	46,39%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	239,65%	242,80%	175,83%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	15,02%	10,46%	14,93%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,98%	54,30%	52,98%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	18,49%	18,39%	15,87%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,77%	6,67%	6,36%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	39,66%	29,88%	39,63%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	976,00	957,50	941,50
Personalaufwand		47.565	48.285	48.415
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+3,22%	+1,51%	+0,27%
Personalaufwand je Mitarbeiter		48.734,60	50.428,14	51.423,62

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EBE enthalten (2012: 39; 2013: 38; 2014: 36).

Abfallmengen in t					
MHKW	2010	2011	2012	2013	2014
Hausmüll (ohne Bioabfälle)	128.531	130.549	125.939	120.091	123.851
Im Hausmüll enthaltene Gewerbeabfälle	28.220	26.226	24.516	26.164	27.468
Sperrmüll	31.298	23.313	23.644	24.884	24.284
Hausmüllähnliche Gewerbeabfälle	27.653	27.477	27.124	26.264	27.826
Gemischte Materialien	5.410	10.564	13.028	3.440	9.663
Straßenkehricht	12.362	11.394	11.422	13.251	13.277
Abfälle aus Grünanlagen	1.647	1.674	1.554	1.489	823
Baustellenabfälle		283	0	1	
Marktabfälle	1.166	1.218	1.189	1.066	1.040
Problemabfälle aus Haushaltungen					
Schlämme und Filtermaterialien	220	31	0	1	63
Krankenhausabfälle	365	741	412	81	50
Altmedikamente	21	32	29	31	25
Kunststoffe	76	100	851	380	1.014
Papier / Pappe		15	18	28	33
Sortierreste	33.328	65.706	60.278	60.894	59.221
Teer und teerhaltige Produkte	133	342	757	987	1.190
Sonstiges	894	558	345	1.450	1.552
	271.324	300.223	291.105	280.501	291.378

Bioabfälle (zur Verwertung)	10.048	10.446	10.531	9.625	10.604
-----------------------------	--------	--------	--------	-------	--------

PPK (blaue Tonne, DC und Container)	33.317	34.449	35.051	35.078	35.467
-------------------------------------	--------	--------	--------	--------	--------

Entwässerung Essen GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/800-0

Fax

0201/800-1219

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

<https://www.stadtwerke-essen.de/privatkunden/>

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

HRB 12734

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind der Erwerb, die Errichtung, die Verpachtung und der Betrieb von Anlagen der öffentlichen Abwasserentsorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abwasserentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EEG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.565 €	
Gesellschafter			
Stadtwerke Essen AG*		25.565 €	100,00%

* Gesellschaftsrechtlich hat die EVV einen 100 %-igen Durchgriff auf die EEG; das Jahresergebnis steht zu 100 % der EVV zu.

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Schäfer, Dr. Peter

Bückemeyer, Dietmar

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	60.449,6	54.862,7	55.599,6	57.658,0	58.933,0	60.099,0	1,34%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	810,6	706,7	1.178,5	521,0	521,0	521,0	66,75%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	61.260,2	55.569,5	56.778,1	58.179,0	59.454,0	60.620,0	2,17%
Materialaufwand	654,1	461,8	704,3	500,0	500,0	500,0	52,51%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren				500,0	500,0	500,0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	654,1	461,8	704,3				52,51%
Personalaufwand	30,9	29,3	54,2	32,0	32,0	32,0	85,17%
a) Löhne und Gehälter	30,9	29,3	54,2	32,0	32,0	32,0	85,17%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung							
Abschreibungen	17.918,4	18.131,6	18.323,0	18.681,0	18.966,0	19.184,0	1,06%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	17.918,4	18.131,6	18.323,0	18.681,0	18.966,0	19.184,0	1,06%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.603,4	1.292,6	1.847,2	5.802,0	5.925,0	6.047,0	42,91%
Betriebliche Aufwendungen	20.206,7	19.915,2	20.928,6	25.015,0	25.423,0	25.763,0	5,09%
Betriebliches Ergebnis	41.053,6	35.654,3	35.849,4	33.164,0	34.031,0	34.857,0	0,55%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.588,5	1.523,1	1.458,7				-4,23%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,5		2,1				
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.743,5	21.687,8	21.586,5	20.663,0	21.411,0	22.195,0	-0,47%
Finanzergebnis	-21.149,5	-20.164,7	-20.125,7	-20.663,0	-21.411,0	-22.195,0	-0,19%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	19.904,1	15.489,6	15.723,7	12.501,0	12.620,0	12.662,0	1,51%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.866,0	4.125,0	3.846,3				-6,76%
sonstige Steuern	1,3	1,3	8,5	1,0	1,0	1,0	> 100,00%
Steuern	4.867,3	4.126,3	3.854,8	1,0	1,0	1,0	-6,58%
Ergebnis nach Steuern	15.036,8	11.363,3	11.868,9	12.500,0	12.619,0	12.661,0	4,45%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	15.036,8	11.363,3	11.868,9	12.500,0	12.619,0	12.661,0	4,45%
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	28.739,1	22.251,6	20.943,5	31.246,0	31.064,0	29.163,0	-5,88%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.416,1	2.353,7	2.291,3	-2,65%
Sachanlagen	788.417,6	791.779,3	793.151,9	0,17%
Finanzanlagen	35.956,2	34.487,1	32.953,7	-4,45%
Summe Anlagevermögen	826.789,8	828.620,1	828.396,8	-0,03%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.551,6	1.273,3	1.239,7	-2,64%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
Summe Umlaufvermögen	1.551,6	1.273,3	1.239,7	-2,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		7,4		
Summe Aktiva	828.341,4	829.900,7	829.636,5	-0,03%
Gezeichnetes Kapital	25,6	25,6	25,6	0,00%
Kapitalrücklage	179.792,1	179.792,1	179.792,1	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	179.817,6	179.817,6	179.817,6	0,00%
Sonderposten	113.981,9	114.211,6	112.790,0	-1,24%
Rückstellungen	518,2	517,0	531,9	2,88%
Verbindlichkeiten	534.023,7	535.354,5	536.497,0	0,21%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	828.341,4	829.900,7	829.636,5	-0,03%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	21,71%	21,67%	21,67%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	78,29%	78,33%	78,33%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	21,75%	21,70%	21,71%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	360,66%	361,52%	361,38%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	67,91%	64,99%	64,48%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,05%	0,05%	0,10%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,07%	0,83%	1,24%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	29,25%	32,63%	32,27%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	31	29	54

essen.net GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2009

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 22019

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenhausanschlusses bis zum Modem des Kunden/Providers. Die Gesellschaft wird ausschließlich im Stadtgebiet Essen tätig. Außerhalb des Stadtgebietes ist ein Tätigwerden der Gesellschaft nur ausnahmsweise und nur unter den Voraussetzungen des § 107 Abs. 3 GO NRW zulässig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Auf- und Ausbau sowie Betrieb und Vermietung von Breitbandkabelnetzen einschließlich des Kundenanschlusses) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der essen.net wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.000.000 €	
Gesellschafter			
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH</u>		<u>1.000.000 €</u>	<u>100,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Dr. Schäfer, Peter (ab 23.02.2015)</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Bückemeyer, Dietmar (bis 23.02.2015)</u>

Rückwirkend zum 01.01.2014 hat die EVV die Gesellschafteranteile der vitronet Beteiligungen GmbH i.H.v. 50 % vollständig erworben.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	263,6	163,9		
sonstige betriebliche Erträge	7,3	2,6	979,5	>100,00%
Betriebliche Erträge	270,9	166,5	979,5	>100,00%
Materialaufwand	7,4	0,0	0,0	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6,3		0,0	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1,1			
Personalaufwand	19,1	0,0	0,0	
a) Löhne und Gehälter	19,1			
Abschreibungen	34,8	10.154,1	62,7	-99,38%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	34,8	10.154,1	62,7	-99,38%
sonstige betriebliche Aufwendungen	186,8	183,4	156,7	-14,55%
Betriebliche Aufwendungen	248,2	10.337,5	219,5	-97,88%
Betriebliches Ergebnis	22,7	-10.171,0	760,0	<-100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,1		
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	335,2	408,5	0,4	-99,91%
Finanzergebnis	-335,0	-408,4	-0,4	-99,91%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-312,3	-10.579,4	759,6	<-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-312,3	-10.579,4	759,6	<-100,00%

Die mittelfristige Erfolgsplanung wird im Rahmen der strategischen Neuausrichtung aufgestellt. Der Prozess ist bislang nicht abgeschlossen, so dass im diesjährigen Beteiligungsbericht keine Plandaten dargestellt werden können.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14 %
Sachanlagen	10.723,0	900,3	867,5	-3,64%
Summe Anlagevermögen	10.723,0	900,3	867,5	-3,64%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	252,6	72,6	11,7	-83,85%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,1	36,8	44,3	20,53%
Summe Umlaufvermögen	252,7	109,3	56,0	-48,75%
Summe Aktiva	11.136,3	11.749,6	10.904,0	-7,20%
Gezeichnetes Kapital	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.160,6	-11.740,1	-10.980,4	-6,47%
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	0,0	
Rückstellungen	671,0	535,4	25,0	-95,34%
Verbindlichkeiten	10.465,4	11.214,2	10.879,0	-2,99%
Summe Passiva	11.136,3	11.749,6	10.904,0	-7,20%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	100,00%	100,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	2,74%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,85%	6.097,63%	6,41%

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)

Rüttenscheider Straße 26 / 45128 Essen

Telefon

0201/8095-0

Fax**Produktbereichszuordnung**

15 - Wirtschaft und Tourismus

Email**Internet**

www.evv-online.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4308

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Versorgung mit Energie und Wasser, die Abwasserentsorgung, der öffentliche Nahverkehr, die Abfallentsorgung, der Betrieb des Hafens Essen, die Erbringung von Servicedienstleistungen, die Telekommunikation sowie die Immobilien- und Vermögensbeteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV) ist die Versorgung der Einwohner mit Energie und Wasser, die Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln des öffentlichen Personennahverkehrs, der Betrieb des städtischen Hafens, die Abwasserentsorgung, die Wohnungsbewirtschaftung sowie die Telekommunikation. Die Gesellschaft bedient sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben ihrer Tochtergesellschaften. Aus der Definition des Gesellschaftszweckes im § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages ergibt sich die mittelbare Ausrichtung der Gesellschaft auf das Versorgungs- und Entsorgungsunternehmen SWE, das Verkehrsunternehmen EVAG und das Wohnungsunternehmen Allbau AG. Durch die mittelbare wirtschaftliche Betätigung über die Tochterunternehmen wird die öffentliche Zwecksetzung der Gesellschaft erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	66.200.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		66.200.000 € 100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	1.500.100	100,00%	Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	5.202.000	51,00%
EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH	1.058.600	100,00%	RWE Pool II	33.074	36,75%
essen.net	1.000.000	100,00%	ZukunftsZentrumZollverein AG	28.000	26,19%
Weisse Flotte Baldeney GmbH	25.000	100,00%	Betriebsgesellschaft Radio Essen mbH & Co. KG	3.600	12,00%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	12.271.005	92,30%	RW Holding AG	8.664.294	11,65%
Allbau AG	188.953.334	82,38%	KOM9 GmbH & Co. KG	40.010	4,57%
Stadtwerke Essen AG	28.273.200	51,00%	Verband der kommunalen RWE-Aktionäre GmbH	200	1,56%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Dr. Schäfer, Peter (Sprecher seit 01.04.2015)
Geschäftsführer	Feller, Michael (1. stellv. Sprecher seit 01.05.2015)
Geschäftsführer	Wieschenkämper, Klaus-Bernd (2. stellv. Sprecher)
Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk (Sprecher bis 31.03.2015)
Geschäftsführer	Unterseher-Herold, Uwe seit 16.05.2015

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Kufen, Thomas MdL (Ratsherr) ab 28.08.2014</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Grüll, Lothar ab 28.08.2014</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Barz, Detlef ab 28.08.2014</u>	<u>Marschan, Rainer (Ratsherr)</u>
	<u>Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor) ab 28.08.2014</u>	<u>Morgenroth, Sabine</u>
	<u>Fasel, Sven ab 28.08.2014</u>	<u>Müller, Hartmut (Sachk. Bürger) ab 28.08.2014</u>
	<u>Flocke, Gerd ab 28.08.2014</u>	<u>Neuhaus, Markus</u>
	<u>Geuss-Mues, Christine ab 28.08.2014</u>	<u>Rörig, Barbara (Ratsfrau) ab 28.08.2014</u>
	<u>Goltz, Achim</u>	<u>Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau) ab 28.08.2014</u>
	<u>Hilser, Dieter MdL</u>	<u>Uhlenbruch, Jörg (Ratsherr) ab 28.08.2014</u>
	<u>Krüger, Dr. Karlgeorg (Ratsherr) ab 28.08.2014</u>	<u>Weber, Wolfgang (Ratsherr) ab 28.08.2014</u>
	<u>Leimann, Sven Karsten ab 28.08.2014</u>	<u>Wieschenkämper, Andreas</u>

im Berichtsjahr ausgeschiedene

<u>AR-Mitglieder</u>	<u>Paß, Reinhard; Altenbeck, Thomas; Bayer, Udo; Britz, Franz-Josef; Copur, Dr. Burak ; Hausmann, Wolfgang; Königsfeld-Koßmann, Ursula; Krause, Friedhelm; Leymann-Kurtz, Hans-Peter; Müntjes, Beate; Rase, Bärbel, Reimer, Manfred; Wirtz, Harald alle bis 27.08.2014</u>
----------------------	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	34.549,6	35.514,4	33.685,0	47.506,6	42.361,2	43.067,2	-5,15%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		134,6	2.956,9	-3.525,3			>100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge - davon Zuschuss Stadt Essen	2.698,7	1.684,9	1.988,5	25.726,0	740,5	755,3	18,02%
Betriebliche Erträge	37.248,3	37.333,9	38.630,4	69.707,3	43.101,7	43.822,5	3,47%
Materialaufwand	21.236,7	22.991,0	24.653,7	30.404,7	28.772,7	29.182,6	7,23%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	12.904,8	14.625,1	13.653,1	30.404,7	28.772,7	29.182,6	-6,65%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.331,9	8.365,9	11.000,6				31,49%
Personalaufwand	2.700,0	3.874,5	5.009,2	5.513,2	5.623,0	5.735,1	29,29%
a) Löhne und Gehälter	2.125,2	2.796,2	4.014,5	5.513,2	5.623,0	5.735,1	43,57%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	574,8	1.078,3	994,7				-7,75%
Abschreibungen	1.981,4	2.359,4	2.684,5	2.817,6	2.763,7	2.671,0	13,78%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.981,4	2.359,4	2.684,5	2.817,6	2.763,7	2.671,0	13,78%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.629,9	8.065,0	6.931,1	7.477,5	7.573,4	7.662,8	-14,06%
Betriebliche Aufwendungen	34.548,0	37.290,0	39.278,5	46.213,0	44.732,8	45.251,5	5,33%
Betriebliches Ergebnis	2.700,3	43,9	-648,0	23.494,3	-1.631,1	-1.429,0	<-100,00%
Erträge aus Beteiligungen	29.023,4	29.983,1	24.817,5	21.550,8	31.092,1	19.928,7	-17,23%
Erträge aus Gewinnabführungen	28.915,3	27.029,6	26.894,2	27.208,0	27.992,0	28.397,0	-0,50%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6.694,7	25,8	9.805,4	3.434,0	3.270,1	3.268,5	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	519,8	537,3	139,0	15,3	9,9	4,3	-74,12%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		5.811,5	7,7				-99,87%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	47.264,4	47.047,9	55.141,7	56.772,2	57.679,3	57.824,5	17,20%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16.551,0	16.289,6	16.428,0	14.808,4	13.723,7	13.764,9	0,85%
Finanzergebnis	1.337,8	-11.573,3	-9.921,3	-19.372,5	-9.038,9	-19.990,9	-14,27%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	4.038,1	-11.529,3	-10.569,3	4.121,8	-10.670,0	-21.419,9	-8,33%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	21,8	21,8	21,8				0,00%
außerordentliches Ergebnis	-21,8	-21,8	-21,8	0,0	0,0	0,0	0,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.940,6	6.972,5	25.413,2	8.835,1	9.075,8	9.308,6	>100,00%
sonstige Steuern	57,4	75,9	74,3	75,8	77,3	78,9	-2,07%
Steuern	9.998,0	7.048,5	25.487,6	8.910,9	9.153,1	9.387,5	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	-5.981,7	-18.599,6	-36.078,7	-4.789,1	-19.823,1	-30.807,4	93,98%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-5.981,7	-18.599,6	-36.078,7	-4.789,1	-19.823,1	-30.807,4	93,98%
Verlustausgleich	5.981,7	11.630,7	11.031,3	5.316,1	19.684,9	15.725,1	-5,15%
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Investitionen	7.328,8	3.383,3	1.497,9	3.163,0	3.000,0	3.000,0	-55,73%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.163,9	2.969,2	2.305,1	-22,36%
Sachanlagen	13.289,2	12.507,9	11.977,3	-4,24%
Finanzanlagen	655.612,6	650.977,7	653.418,8	0,37%
Summe Anlagevermögen	670.065,7	666.454,8	667.701,2	0,19%
Vorräte		134,6	3.091,5	>100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	77.641,4	57.209,1	66.801,9	16,77%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	8,9	8,9	8,7	-1,23%
Summe Umlaufvermögen	77.650,3	57.352,6	69.902,2	21,88%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	479,8	443,5	313,8	-29,25%
Summe Aktiva	748.195,8	724.250,9	737.917,2	1,89%
Gezeichnetes Kapital	66.200,0	66.200,0	66.200,0	0,00%
Kapitalrücklage	260.076,8	254.387,1	252.246,3	-0,84%
Gewinnrücklagen	4.538,0	4.538,0		
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-5.981,7	-18.599,6	-36.078,7	93,98%
Summe Eigenkapital	324.833,1	306.525,6	282.367,6	-7,88%
Sonderposten				
Rückstellungen	15.062,4	17.256,6	29.560,5	71,30%
Verbindlichkeiten	408.300,2	400.468,7	425.989,1	6,37%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	748.195,8	724.250,9	737.917,2	1,89%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	43,42%	42,32%	38,27%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	56,58%	57,68%	61,73%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	48,48%	45,99%	42,29%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	130,33%	136,28%	161,33%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,82%	0,12%	-1,92%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	7,25%	10,38%	12,97%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	57,01%	61,58%	63,82%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,32%	6,32%	6,95%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1,84%	-6,07%	-12,78%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	35,00	45,00	60,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	2.700	3.875	5.009
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+12,85%	+43,50%	+29,29%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	77.143,71	86.100,91	83.486,97

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EVW enthalten: 2012: 3, 2013: 3, 2014 2,5.

EVV Verwertungs- und Betriebs GmbH (EVB)

Lierfeldstraße 49 / 45326 Essen

Telefon

0201/854-2110

Fax

0201/854-2105

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1999

Handelsregister

HRB 14612

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, der Besitz, die Verwaltung und die Unterhaltung von Fahrzeugen für den Bereich des Konzerns Stadt Essen sowie die Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen. Darüber hinaus kann die Gesellschaft Aufgaben übernehmen, die der Deckung des Eigenbedarfs der städtischen Beteiligungsgesellschaften dienen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Fahrzeugmanagement sowie Organisation und Durchführung von Wochenmärkten für die Stadt Essen) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der EVB wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.058.600 €
Gesellschafter		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)		1.058.600 € 100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Fröhlich, Wolfgang
-----------------	--------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Schrumpf, Erik Fabian (Ratsherr) seit 17.09.2014
---------	--

	Kersch, Christoph (Ratsherr) bis 17.09.2014
--	---

Stellvertretender Vorsitz	Hortmanns, Ota (Ratsfrau) seit 17.09.2014
---------------------------	---

	Stelzer, Dr. Michael (Ratsherr) bis 17.09.2014
--	--

Mitglieder	Coenen, Paul (Ratsherr) seit 17.09.2014
------------	---

	Filip, Harald seit 09.04.2014
--	-------------------------------

	Gutke, Klaus seit 17.09.2014
--	------------------------------

beratende Mitglieder	Klein, Jürgen
----------------------	---------------

	Wieckert, Till seit 17.09.2014
--	--------------------------------

	Hauer, Matthias (Ratsherr)
--	----------------------------

	Schlauch, Martin (Ratsherr) seit 17.09.2014
--	---

im Berichtsjahr ausgeschiedene	
--------------------------------	--

AR-Mitglieder	Stelzer, Dr. Michael; Osterholt, Thomas; Altenbeck, Thomas; Wilkending, Sonja; Schwamborn,
---------------	--

	Michael; Swillus-Knöchel, Cornelia jeweils bis 17.09.2014; Gummersbach, Uwe bis 09.04.2014
--	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	7.771,4	7.089,7	6.917,2	6.566,0	6.509,0	6.515,0	-2,43%
sonstige betriebliche Erträge	641,1	1.188,2	662,7	380,0	300,0	300,0	-44,22%
Betriebliche Erträge	8.412,6	8.277,9	7.580,0	6.946,0	6.809,0	6.815,0	-8,43%
Materialaufwand	2.363,1	2.353,9	2.259,9	2.048,0	2.036,0	2.037,0	-3,99%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	815,4	800,6	661,7	501,0	501,0	501,0	-17,36%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.547,7	1.553,2	1.598,2	1.547,0	1.535,0	1.536,0	2,89%
Personalaufwand	1.504,2	1.579,5	1.553,2	1.600,0	1.635,0	1.635,0	-1,67%
a) Löhne und Gehälter	1.179,3	1.227,4	1.206,4	1.232,0	1.259,0	1.259,0	-1,71%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	324,9	352,1	346,8	368,0	376,0	376,0	-1,50%
Abschreibungen	1.599,4	1.273,6	1.392,4	1.135,0	1.094,0	1.102,0	9,33%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.599,4	1.273,6	1.392,4	1.135,0	1.094,0	1.102,0	9,33%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.117,6	2.579,2	1.820,3	1.832,0	1.767,0	1.776,0	-29,42%
Betriebliche Aufwendungen	7.584,3	7.786,1	7.025,8	6.615,0	6.532,0	6.550,0	-9,77%
Betriebliches Ergebnis	828,2	491,8	554,2	331,0	277,0	265,0	12,70%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8,7	66,9	0,2				-99,75%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	556,5	258,0	141,3	120,0	67,0	60,0	-45,25%
Finanzergebnis	-547,8	-191,1	-141,1	-120,0	-67,0	-60,0	-26,18%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	280,5	300,6	413,1	211,0	210,0	205,0	37,42%
sonstige Steuern	87,2	84,0	119,4	90,0	90,0	90,0	42,16%
Steuern	87,2	84,0	119,4	90,0	90,0	90,0	42,16%
Ergebnis nach Steuern	193,2	216,7	293,8	121,0	120,0	115,0	35,58%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	193,2	216,7	293,8	121,0	120,0	115,0	35,58%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	1.375,6	1.484,0	1.478,3	0,0	0,0	0,0	-0,39%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	6,2	3,7	2,3	-38,48%
Sachanlagen	7.830,3	5.652,2	5.694,2	0,74%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	7.836,4	5.655,9	5.696,5	0,72%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.569,0	1.074,7	1.156,9	7,65%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,8	1,0	1,2	22,21%
Summe Umlaufvermögen	2.569,8	1.075,7	1.158,1	7,66%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	205,4	37,3	30,6	-18,12%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
Summe Aktiva	10.611,6	6.768,9	6.885,1	1,72%
Gezeichnetes Kapital	1.058,6	1.058,6	1.058,6	0,00%
Kapitalrücklage	687,8	687,8	687,8	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	68,9	68,9	68,9	0,00%
Summe Eigenkapital	1.815,3	1.815,3	1.815,3	0,00%
Rückstellungen	202,1	665,6	680,2	2,20%
Verbindlichkeiten	8.571,9	4.277,1	4.375,2	2,30%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	22,4	11,0	14,5	31,63%
Summe Passiva	10.611,6	6.768,9	6.885,1	1,72%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,11%	26,82%	26,36%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,89%	73,18%	73,64%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	23,16%	32,09%	31,87%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	484,58%	272,89%	279,29%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	10,66%	6,94%	8,01%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	17,88%	19,08%	20,49%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	28,09%	28,44%	29,81%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	19,01%	15,39%	18,37%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	29,00	28,00	28,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.504	1.579	1.553
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,47%	+5,01%	-1,67%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	51.868,21	56.410,32	55.470,67

In den Personalzahlen 2012 und 2013 sind auch die Auszubildenden der Gesellschaft als VZÄ erfasst (2 bzw. 1).

Gas-Union GmbH

Theodor-Stern-Kai 1 / 60596 Frankfurt/Main

Telefon

+49 | 69 | 3003 - 0

Fax

+49 | 69 | 3003 - 129

Produktbereichszuordnung**Email**

info@gas-union.de

Internet

https://www.gas-union.de/

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1961

Handelsregister

HRB 11035

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind 1. die Beschaffung und Weiterveräußerung von Gas, wobei die Gaserzeugung und -abgabe aus vorhandenen eigenen Anlagen der Gesellschafter sowie alle hiermit zusammenhängenden Geschäfte besonders zu berücksichtigen sind. Beabsichtigte wesentliche Veränderungen der eigenen Erzeugungskapazität der Gesellschafter sind der Gesellschaft anzuzeigen, 2. der Abschluss von Konzessions- und Lieferverträgen außerhalb der Versorgungs- und Interessengebiete der Gesellschafter sowie die Versorgung in danach der Gesellschaft offen stehenden Gebieten, sofern nicht einer der Gesellschafter die Versorgung selbst übernimmt, 3. der Erwerb, die Errichtung, der Betrieb und die Änderung der zu dem unter Ziffer 1 und 2 aufgeführten Zwecke erforderlichen Anlagen und die Erledigung aller damit zusammenhängenden Geschäfte, 4. die Vornahme aller sonstigen Geschäfte, die mit der Betätigung auf den vorgenannten Geschäftsfeldern zusammenhängen oder geeignet sind, diese zu fördern; die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen wie Hilfs- und Nebenbetriebe errichten, erwerben oder pachten, 5. ein technischer und wirtschaftlicher Erfahrungsaustausch der Gesellschafter über alle den Gesellschaftszweck betreffenden Angelegenheiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GU wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.300.000 €
Gesellschafter		
davon		
Mainova AG, Frankfurt am Main	8.671.000 €	34,27%
RGE Holding GmbH, Essen	5.965.000 €	23,58%
Kraftwerke Mainz-Wiesbaden AG, Mainz	4.025.000 €	15,91%
Städtische Werke AG, Kassel	2.323.000 €	9,18%
Stadtwerke Göttingen AG, Göttingen	1.549.000 €	6,12%
Stadtwerke Essen AG	1.150.000 €	4,55%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH, Bochum	1.150.000 €	4,55%
Gas-Union GmbH, Frankfurt a.M.	467.000 €	1,85%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
u.a.			KGE - Kommunale		
KGBE - Kommunale Gasspeicher			Gasspeichergesellschaft Epe mbH &		
Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	6.250	25,00%	Co. KG (GU als Kommanditistin)	1.500.000	25,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Nixdorf, Dr. Jens ab 01.01.2014
Geschäftsführer	Wiemers, Hugo
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Reintjes, Arno bis 31.12.2013

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	1.979.650,2	2.729.189,8	2.858.035,9	4,72%
sonstige betriebliche Erträge	27.541,6	39.454,6	57.445,2	45,60%
Betriebliche Erträge	2.007.191,8	2.768.644,4	2.915.481,2	5,30%
Materialaufwand	1.938.430,2	2.702.266,5	2.787.002,6	3,14%
Personalaufwand	8.759,8	10.530,7	10.165,2	-3,47%
Abschreibungen	8.771,3	10.154,7	12.438,4	22,49%
sonstige betriebliche Aufwendungen	12.917,3	36.782,2	13.067,8	-64,47%
Betriebliche Aufwendungen	1.968.878,6	2.759.734,1	2.822.674,0	2,28%
Betriebliches Ergebnis	38.313,2	8.910,3	92.807,1	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen	4.831,1	6.620,1	8.668,9	30,95%
Erträge aus Gewinnabführungen			212,1	
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	6,3	5,5	7,6	37,83%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.058,4	1.995,3	2.667,3	33,68%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			27,1	
Aufwendungen aus Verlustübernahmen			1.535,7	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	364,6	580,1	1.182,3	> 100,00%
Finanzergebnis	7.531,2	8.040,9	8.810,7	9,57%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	45.844,4	16.951,2	101.617,9	> 100,00%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	7.706,7	1.478,8	12.546,9	> 100,00%
sonstige Steuern	-65,5	43,4	42,6	-1,87%
Steuern	7.641,2	1.522,2	12.589,4	> 100,00%
Ergebnis nach Steuern	38.203,2	15.429,0	89.028,5	> 100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	38.203,2	15.429,0	89.028,5	> 100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.870,5	2.136,5	1.630,5	-23,69%
Sachanlagen	80.762,2	100.472,0	108.459,0	7,95%
Finanzanlagen	17.689,1	25.855,3	25.303,0	-2,14%
Summe Anlagevermögen	101.321,8	128.463,8	135.392,4	5,39%
Vorräte	41.514,6	71.829,4	64.055,0	-10,82%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	337.045,5	515.136,7	543.678,8	5,54%
Wertpapiere	0,1	0,1	0,1	0,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	37.834,7	15.759,0	10.405,1	-33,97%
Summe Umlaufvermögen	416.394,9	602.725,1	618.139,0	2,56%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1.153,0	346,6	429,2	23,85%
Summe Aktiva	518.869,6	731.535,5	753.960,6	3,07%
Gezeichnetes Kapital	22.533,0	24.833,0	24.833,0	0,00%
Kapitalrücklage	26.761,5	61.323,6	61.323,6	0,00%
Gewinnrücklagen	47.954,9	67.958,2	73.387,1	7,99%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	38.203,2	15.429,0	55.441,0	> 100,00%
Summe Eigenkapital	135.452,7	169.543,7	214.984,8	26,80%
Rückstellungen	167.834,5	111.481,1	82.665,5	-25,85%
Verbindlichkeiten	205.890,9	446.103,2	454.439,1	1,87%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	9.691,6	4.407,5	1.871,1	-57,55%
Summe Passiva	518.869,6	731.535,5	753.960,6	3,07%

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	26,11%	23,18%	28,51%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	133,69%	131,98%	158,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	283,06%	331,47%	250,70%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,94%	0,33%	3,25%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,44%	0,38%	0,35%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	96,57%	97,60%	95,59%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,44%	0,37%	0,43%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	28,20%	9,10%	41,41%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	8.760	10.531	10.165
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+22,4%	+20,2%	-3,5%

infralogistik ruhr GmbH

Westuferstraße 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/27895-0

Fax

0201/27895-15

Produktbereichszuordnung

Email

info@infralogistik-ruhr.de

Internet

http://www.infralogistik-ruhr.de/willkommen.shtml

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2004

Handelsregister

HRB 18223

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Rohrnetzmaterialien für die Gas- und Wasserversorgung, die von der Stadtwerke Essen AG oder von in ihrem Auftrag tätigen Firmen erworben und im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Essen AG eingebaut werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die öffentliche Zwecksetzung der Stadtwerke Essen AG (SWE) liegt in der Daseinsvorsorge. Mit der ilr wird die Lagerhaltung aus dem Unternehmensbereich der SWE in eine neue Gesellschaft ausgegliedert. Die ilr wird in erster Linie für die SWE tätig sein und trägt damit zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung der Muttergesellschaft bei.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €	
Gesellschafter			
ebero AG		51.000 €	51,00%
Stadtwerke Essen		49.000 €	49,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schweneker, Carsten
Geschäftsführer	Strümper, Udo Elmar

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	9.134,0	7.552,3	6.923,4	-8,33%
sonstige betriebliche Erträge	494,0	496,3	497,5	0,24%
Betriebliche Erträge	9.628,0	8.048,6	7.420,8	-7,80%
Materialaufwand	6.773,0	5.569,0	5.045,5	-9,40%
Personalaufwand	787,0	738,8	751,4	1,70%
Abschreibungen	260,0	260,2	260,4	0,09%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.192,0	1.172,5	1.060,8	-9,53%
Betriebliche Aufwendungen	9.012,0	7.740,4	7.118,0	-8,04%
Betriebliches Ergebnis	616,0	308,2	302,8	-1,75%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	35,0	13,5	0,8	-93,98%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	302,0	296,3	252,8	-14,69%
Finanzergebnis	-267,0	-282,8	-252,0	-10,91%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	349,0	25,4	50,8	> 100,00%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	119,0	12,0	19,4	61,06%
sonstige Steuern	21,0	21,3	21,6	1,33%
Steuern	140,0	33,3	41,0	22,88%
Ergebnis nach Steuern	209,0	-8,0	9,9	< -100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	209,0	-8,0	9,9	< -100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,4	1,2	0,6	-49,00%
Sachanlagen	4.916,1	4.701,1	4.501,0	-4,26%
Summe Anlagevermögen	4.916,5	4.702,3	4.501,6	-4,27%
Vorräte	1.548,3	1.489,8	1.253,2	-15,88%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.181,1	1.293,6	1.102,6	-14,77%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2,0	2,8	1,1	-60,35%
Summe Umlaufvermögen	2.731,3	2.786,2	2.356,9	-15,41%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	11,2	17,2	6,1	-64,30%
Summe Aktiva	7.659,0	7.505,7	6.864,6	-8,54%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnrücklagen	2,3	2,3	2,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	341,5	341,5	333,5	-2,35%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		-8,0	9,9	< -100,00%
Summe Eigenkapital	443,8	435,8	445,6	2,25%
Rückstellungen	128,5	51,9	61,0	17,53%
Verbindlichkeiten	7.086,8	7.018,0	6.358,0	-9,40%
Summe Passiva	7.659,0	7.505,7	6.864,6	-8,54%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	5,79%	5,81%	6,49%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	9,03%	9,27%	9,90%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.625,93%	1.622,28%	1.440,43%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,74%	4,08%	4,37%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	8,17%	9,18%	10,12%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	70,35%	69,19%	67,99%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,70%	3,23%	3,51%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	47,10%	-1,83%	2,21%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	787	739	751

IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH

Moritzstraße 26 / 45476 Mülheim an der Ruhr

Telefon

0208/40303-0

Fax

0208/40303-8

Produktbereichszuordnung**Email**

info@iww-online.de

Internet

http://iww-online.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 – Finanzen

Gründungsjahr

1986

Handelsregister

HRB 14699

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Erweiterung und Vertiefung der Kompetenzen auf den Gebieten der nachhaltigen Nutzung von Wasser unter Berücksichtigung der naturwissenschaftlichen, technologischen, ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Zusammenhänge zum Wohl der Allgemeinheit.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.203.760 €	
Gesellschafter			
Stadtwerke Essen AG		46.345 €	3,85%
<u>weitere Wasserversorgungsunternehmen aus NRW und Hessen</u>			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Merkel, Dr.-Ing. Wolf

ausgeschiedene Mitglieder der

Geschäftsführung

Neumann, Klaus-Dieter

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	23,7	16,3	8,9	-45,03%
Sachanlagen	271,9	254,3	186,9	-26,49%
Finanzanlagen	511,3	511,3	511,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	806,9	781,8	707,2	-9,55%
Vorräte	5.821,0	5.141,0	3.318,9	-35,44%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	740,5	580,4	455,4	-21,55%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	149,6	212,8	12,8	-94,01%
Summe Umlaufvermögen	6.711,1	5.934,2	3.787,0	-36,18%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	21,6	17,0	22,2	30,63%
Summe Aktiva	7.539,5	6.733,0	4.516,3	-32,92%
Gezeichnetes Kapital	1.203,8	1.203,8	1.203,8	0,00%
Kapitalrücklage	468,3	468,3	468,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-449,1	-675,4	-670,7	-0,70%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-226,3	4,7	-121,3	< -100,00%
Summe Eigenkapital	996,6	1.001,3	880,0	-12,11%
Rückstellungen	48,4	25,1	21,4	-15,01%
Verbindlichkeiten	6.494,5	5.706,6	3.614,9	-36,65%
Summe Passiva	7.539,5	6.733,0	4.516,3	-32,92%

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264, 267 Abs. 1 HGB. Sie ist damit von der Offenlegung der Gewinn- und Verlustrechnung gem. 326 Abs. 1 HGB befreit.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	13,22%	14,87%	19,49%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	123,51%	128,07%	124,44%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	656,54%	572,43%	413,20%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>		-5,27%	-2,67%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		23,57%	18,85%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		69,15%	71,55%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>		1,87%	2,09%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>		0,47%	-13,78%
Personalaufwand	<i>in T€</i>		784	639

Kom9 GmbH & Co. KG

Tullastraße 61 / 79108 Freiburg im Breisgau

Telefon

+49 761 2791

Fax

+49 761 279 3009

Produktbereichszuordnung

Email

info@kom9.de

Internet

www.kom9.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 – Finanzen

Gründungsjahr

2009

Handelsregister

HRA 701458

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, das unmittelbare oder mittelbare Halten und die Verwaltung von Anteilen an einer oder mehreren Gesellschaften, die ihrerseits mittelbar oder unmittelbar Aktien oder Geschäftsanteile an der im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 59888 eingetragenen Thüga AG mit Sitz in München oder deren Rechtsnachfolger halten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der Kom9 GmbH & Co. KG wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Kommanditeinlage	874.560.000 €	
Kommanditisten			
<u>Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)</u>		<u>40.000.000 €</u>	<u>4,57%</u>
<u>weitere 53 Energie- und Wasserversorgungsunternehmen</u>			

Beteiligungen der Gesellschaft

Anteile an verbundenen Unternehmen	nominal			
	in €	in %	in €	in %
<u>Kom9 Verwaltungs-GmbH</u>	<u>71.000</u>	<u>100,00%</u>	<u>Kom9 Beteiligungs-Holding GmbH</u>	<u>751.497.000</u> <u>100,00%</u>

Organe

Geschäftsführung

Die Geschäftsführung der Gesellschaft obliegt der Komplementärin (Kom9 Verwaltungs-GmbH). Die Geschäftsführung der Kom9 Verwaltungs-GmbH setzt sich wiederum wie folgt zusammen:

Geschäftsführer Sträter, Axel

Aufsichtsrat

Mitglieder Schäfer, Dr. Peter (Geschäftsführer der EV)
und 51 weitere Aufsichtsratsmitglieder

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse				
sonstige betriebliche Erträge	0,2	375,2		-100,00%
Betriebliche Erträge	0,2	375,2	0,0	-100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	191,8	479,4	1.057,6	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen	191,8	479,4	1.057,6	>100,00%
Betriebliches Ergebnis	-191,7	-104,2	-1.057,6	>100,00%
Erträge aus Beteiligungen	86.286,7	86.915,1	89.874,0	3,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	7,1	238,8	233,2	-2,35%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		99,2	216,3	>100,00%
Finanzergebnis	86.293,8	87.054,7	89.890,9	3,26%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	86.102,1	86.950,5	88.833,3	2,17%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-552,9	100,5	<-100,00%
Steuern	0,0	-552,9	100,5	<-100,00%
Ergebnis nach Steuern	86.102,1	87.503,5	88.732,8	1,40%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	86.102,1	87.503,5	88.732,8	1,40%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Finanzanlagen	874.076,3	874.099,8	874.099,8	0,00%
Summe Anlagevermögen	874.076,3	874.099,8	874.099,8	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3,0	8.471,0	12.109,7	42,95%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	3.997,9	3.976,1	4.024,0	1,20%
Summe Umlaufvermögen	4.000,9	12.447,1	16.133,7	29,62%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	878.077,2	886.546,9	890.233,4	0,42%
Kapitalanteile Kommanditisten	874.490,0	874.490,0	874.490,0	0,00%
Gewinnrücklage	1.035,0	1.035,0	1.410,2	36,25%
Bilanzgewinn	1.504,1	2.422,7	1.780,3	-26,51%
Summe Eigenkapital	877.029,1	877.947,7	877.680,5	-0,03%
Sonderposten	70,0	70,0	70,0	0,00%
Rückstellungen	2,0	2,1	103,4	>100,00%
Verbindlichkeiten	423,2	8.527,1	12.379,5	45,18%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	552,9			
Summe Passiva	878.077,2	886.546,9	890.233,4	0,42%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,88%	99,03%	98,59%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,12%	0,97%	1,41%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	100,34%	100,44%	100,41%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	0,12%	0,98%	1,43%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	9,82%	9,97%	10,11%

KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax

Email

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

http://www.kge-gasspeichergesellschaft.de/

Geschäftsbereichszuordnung

2 – Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 10967

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der Kommanditgesellschaft "KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG", Gronau-Epe, und die Übernahme ihrer Geschäftsführung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KGBE ist als persönlich haftende Gesellschafterin an der KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG beteiligt. Ihr obliegt die Geschäftsführung. Gegenstand des Unternehmens der KGE ist die Sicherung der örtlichen Energieversorgung. In ihrer Funktion als geschäftsführende Komplementär-GmbH trägt die KGBE zur öffentlichen Zweckerfüllung der KGE bei.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	6.250 €	25,00%
Gelsenwasser AG	6.250 €	25,00%
Gas-Union GmbH	6.250 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	3.125 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	3.125 €	12,50%
KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH&Co. KG (KGBE als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Klocke, Dr. Bernhard
Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmann, Werner

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	1,3	1,3	1,3	0,00%
sonstige betriebliche Erträge	2,9	5,0	4,3	-14,40%
Betriebliche Erträge	4,2	6,3	5,5	-11,53%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2,9	5,0	4,3	-14,40%
Betriebliche Aufwendungen	2,9	5,0	4,3	-14,40%
Betriebliches Ergebnis	1,3	1,3	1,3	0,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,0	12,65%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	12,65%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1,3	1,3	1,3	0,22%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern	0,2	0,3	0,3	1,05%
Ergebnis nach Steuern	1,1	1,0	1,0	0,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1,1	1,0	1,0	0,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21,2	23,7	22,9	-3,63%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	13,0	13,5	15,0	11,38%
Summe Umlaufvermögen	34,2	37,2	37,9	1,81%
Summe Aktiva	34,2	37,2	37,9	1,81%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	5,2	6,3	7,3	15,94%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1,1	1,0	1,0	0,00%
Summe Eigenkapital	31,3	32,3	33,3	3,10%
Rückstellungen	1,9	3,5	3,7	6,40%
Verbindlichkeiten	1,0	1,5	0,9	-37,35%
Summe Passiva	34,2	37,2	37,9	1,81%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,33%	86,70%	87,79%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	9,49%	15,35%	13,90%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	100,00%	100,00%	100,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,45%	3,10%	3,01%

KGE – Kommunale Gasspeichergesellschaft Epe mbH & Co. KG

Gildehauser Straße 2 / 48599 Gronau

Telefon

0209/708-700

Fax**Email**

info@kge-gasspeichergesellschaft.de

Internet

http://www.kge-gasspeichergesellschaft.de/

Geschäftsbereichszuordnung

2 – Finanzen

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRA 6017

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Planung, die Errichtung, der Bau und der Betrieb eines Kavernenspeichers für Erdgas in Epe und von Transportleistungen für Erdgas zur Sicherung der örtlichen Energieversorgung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens (Sicherung der örtlichen Energieversorgung). Durch die Aufgabenerledigung der KGE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Kommanditkapital	6.000.000 €
Gesellschafter		
Gelsenwasser AG	1.500.000 €	25,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	1.500.000 €	25,00%
Gas-Union GmbH	1.500.000 €	25,00%
Stadtwerke Essen AG	750.000 €	12,50%
Energie- und Wasserversorgung Mittleres Ruhrgebiet GmbH	750.000 €	12,50%
KGBE – Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Klocke, Dr. Bernhard
Geschäftsführer	Zurnieden genannt Döhmann, Werner

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	14.399,2	18.848,0	12.536,8	-33,48%
sonstige betriebliche Erträge		207,5	71,7	-65,46%
Betriebliche Erträge	14.399,2	19.055,4	12.608,5	-33,83%
Materialaufwand	13.279,8	16.070,5	5.144,7	-67,99%
Abschreibungen	2.110,6	3.482,2	4.220,8	21,21%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.209,8	3.285,6	1.641,9	-50,03%
Betriebliche Aufwendungen	16.600,3	22.838,3	11.007,4	-51,80%
Betriebliches Ergebnis	-2.201,0	-3.782,9	1.601,1	< -100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	172,4	26,7	42,0	57,46%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,4	8,6	17,3	> 100,00%
Finanzergebnis	163,0	18,1	24,7	36,51%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.038,1	-3.764,8	1.625,8	< -100,00%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
sonstige Steuern	0,6	-23,6	-15,4	-34,49%
Steuern	0,6	-23,6	-15,4	-34,49%
Ergebnis nach Steuern	-2.038,7	-3.741,2	1.641,2	< -100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-2.038,7	-3.741,2	1.641,2	< -100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	87.727,8	103.998,1	120.611,3	15,97%
Sachanlagen	15.867,0	18.634,3	20.275,0	8,80%
Summe Anlagevermögen	103.594,7	122.632,5	140.886,3	14,89%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.825,3	1.216,5	635,1	-47,79%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	26.362,4	28.240,8	18.663,7	-33,91%
Summe Umlaufvermögen	31.187,7	29.457,3	19.298,8	-34,49%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	105,2	52,6		
Summe Aktiva	134.887,6	152.142,3	160.185,2	5,29%
Gezeichnetes Kapital	30.580,1	26.838,9	28.480,2	6,12%
Summe Eigenkapital	30.580,1	26.838,9	28.480,2	6,12%
Rückstellungen	417,2	181,9	152,2	-16,29%
Verbindlichkeiten	1.890,3	3.121,5	5.019,4	60,80%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	102.000,0	122.000,0	126.533,3	3,72%
Summe Passiva	134.887,6	152.142,3	160.185,2	5,29%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,67%	17,64%	17,78%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	29,52%	21,89%	20,21%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	341,10%	466,87%	462,44%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-15,29%	-20,07%	12,77%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	92,23%	84,34%	40,80%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	14,66%	18,27%	33,48%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-6,67%	-13,94%	5,76%

KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2010

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 22675

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Übernahme der Stellung als persönlich haftende Gesellschafterin und die Übernahme der Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die KSBG hat als Komplementärin die Geschäftsführung der KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG (KSBG KG) übernommen, die Energieversorgung zum Unternehmensgegenstand hat. Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Geschäftsführung KSBG KG mit dem Unternehmensgegenstand Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	19.000 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	18.000 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	18.000 €	18,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	18.000 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	15.000 €	15,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	6.000 €	6,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	6.000 €	6,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schröder, Christian
Geschäftsführer	Wilmert, Bernhard

Aufsichtsrat

Vorsitz	Scholz, Dr. Ottilie (OB der Stadt Bochum)
Stellvertretender Vorsitz	Sikorski, Ralf (1. Stellvertreter)
	Knorre, Prof. Dr. Susanne (2. Stellvertreterin) bis 31.10.2014
	Link, Sören (OB der Stadt Duisburg – 2. Stellvertreter) ab 01.11.2014
Mitglieder	Bartels, Dr. Ralf
	Nies, Dr. Susanne
	Britz, Franz-Josef (BM der Stadt Essen)
	Pehlke, Guntram
	Dreckmann, Johannes (bis 30.06.2014)
	Rall, Dr. Hüseyin (bis 31.12.2014)
	Halbeisen, Karl-Josef (ab 17.09.2014)
	Rohde, Horst
	Heidinger, Dr. Michael (BM der Stadt Dinslaken)
	Sierau, Ulrich (OB der Stadt Dortmund)
	Jung, Andreas
	Süpke, Sabine
	Melis, Ralf
	Wehling, Klaus (OB der Stadt Oberhausen)
	Monegel, Ulrich (CDU-Fraktionsvorsitzender)
	Wolff, Christine (ab 01.11.2014)
	Muth, Heiner
	Woll, Klaus Dieter

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
sonstige betriebliche Erträge	634,8	763,9	1.019,4	33,45%
Betriebliche Erträge	634,8	763,9	1.019,4	33,45%
Personalaufwand	439,7	548,5	698,1	27,26%
sonstige betriebliche Aufwendungen	190,0	210,6	316,3	50,17%
Betriebliche Aufwendungen	629,7	759,1	1.014,3	33,62%
Betriebliches Ergebnis	5,1	4,8	5,1	6,33%
Finanzergebnis	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5,1	4,8	5,1	6,36%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,8	-2,6	0,6	< -100,00%
sonstige Steuern	0,1	-0,2	0,1	< -100,00%
Steuern	1,0	-2,8	0,7	< -100,00%
Ergebnis nach Steuern	4,2	7,6	4,4	-41,86%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	4,2	7,6	4,4	-41,86%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4,0	1,8	506,8	> 100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	383,0	169,9	26,3	-84,53%
Summe Umlaufvermögen	387,1	171,7	533,1	> 100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		5,6	5,8	3,57%
Summe Aktiva	387,1	177,3	538,9	> 100,00%
Gezeichnetes Kapital	100,0	100,0	100,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3,8	8,0	15,6	95,72%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	4,2	7,6	4,4	-41,86%
Summe Eigenkapital	108,0	115,6	120,0	3,83%
Rückstellungen	16,0	13,1	22,5	72,24%
Verbindlichkeiten	263,1	48,6	396,4	> 100,00%
Summe Passiva	387,1	177,3	538,9	> 100,00%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	27,89%	65,19%	22,27%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	258,51%	53,39%	349,00%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	69,26%	71,80%	68,47%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,87%	6,59%	3,69%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	440	549	698
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		+24,74%	+27,26%

KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201 8000

Email<http://www.stadtwerke-konsortium.de>**Gründungsjahr**

2010

Fax**Internet****Handelsregister**

HRA 9583

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der KSBG KG ist die Beteiligung an der Steag GmbH als Unternehmen der Energieversorgung, die Erbringung von Dienstleistungen gegenüber ihren Gesellschaftern und der Steag GmbH, sowie die Sicherung der nachhaltigen Energieversorgung durch Energieversorgungsunternehmen mit kommunaler Beteiligung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Energieversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der KSBG KG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.000 €
Gesellschafter		
Stadtwerke Duisburg AG	190 €	19,00%
Stadtwerke Bochum GmbH	180 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	180 €	18,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	180 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	150 €	15,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	60 €	6,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	60 €	6,00%
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH (als Komplementärin)	0 €	0,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bückemeyer, Dietmar
Geschäftsführer	Schröder, Carsten
Geschäftsführer	Wilmert, Bernhard

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	1.608,0	1.643,7	1.396,7	-15,03%
sonstige betriebliche Erträge	63,0	253,0	41,5	-83,58%
Betriebliche Erträge	1.671,0	1.896,7	1.438,2	-24,17%
Materialaufwand	1.234,0	1.164,8	897,8	-22,93%
Abschreibungen	87,0	88,4	88,4	0,01%
sonstige betriebliche Aufwendungen	2.836,0	2.860,1	6.053,4	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen	4.157,0	4.113,4	7.039,6	71,14%
Betriebliches Ergebnis	-2.486,0	-2.216,7	-5.601,4	> 100,00%
Erträge aus Gewinnabführungen	110.021,0	96.017,0	86.032,0	-10,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.652,0	1.781,7	1.133,9	-36,36%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	23.314,0	15.988,0	22.579,9	41,23%
Finanzergebnis	88.359,0	81.810,7	64.586,0	-21,05%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	85.873,0	79.594,0	58.984,6	-25,89%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	4.546,0	1.741,8	1.169,3	-32,87%
sonstige Steuern		0,9	8.010,6	> 100,00%
Steuern	4.546,0	1.742,7	9.179,9	> 100,00%
Ergebnis nach Steuern	81.327,0	77.851,3	49.804,7	-36,03%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	23.727,0			
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre		23.726,5		-100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	57.600,0	54.124,8	49.804,7	-7,98%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Sachanlagen	1.790,8	1.753,1	1.664,7	-5,04%
Finanzanlagen	588.585,0	548.209,0	1.095.625,7	99,86%
Summe Anlagevermögen	590.375,8	549.962,1	1.097.290,4	99,52%
Vorräte	120,2	159,4	111,8	-29,88%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	131.512,5	157.504,0	157.115,2	-0,25%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	54.197,1	54.558,4	30.025,9	-44,97%
Summe Umlaufvermögen	185.829,8	212.221,8	187.252,9	-11,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	3.451,0	1.860,9	5.604,7	> 100,00%
Summe Aktiva	779.656,5	764.044,8	1.290.147,9	68,86%
Gezeichnetes Kapital	1,0	1,0	1,0	0,00%
Kapitalrücklage	240.344,4	272.944,5	477.069,3	74,79%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	57.600,1	54.124,8	49.804,7	-7,98%
Summe Eigenkapital	297.945,5	327.070,3	526.875,0	61,09%
Rückstellungen	10.768,7	36.928,3	18.514,4	-49,86%
Verbindlichkeiten	470.942,4	400.046,3	744.758,6	86,17%
Summe Passiva	779.656,5	764.044,8	1.290.147,9	68,86%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	38,21%	42,81%	40,84%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,47%	59,47%	48,02%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	161,68%	133,60%	144,87%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-154,60%	-134,86%	-401,05%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	73,85%	61,41%	62,42%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,21%	4,66%	6,15%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	19,33%	16,55%	9,45%

rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH

Bungertstraße 27 / 47050 Duisburg

Telefon

0201/36438111

Fax

0201/36438299

Produktbereichszuordnung**Email**

holger.schroeder@rrp-versorgung.de

Internet<http://www.rrpm.de/>**Geschäftsbereichszuordnung**

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2006

Handelsregister

HRB 19105

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Messleistungen für Energie, Wasser sowie Nah- und Fernwärme. Das Unternehmen wird insbesondere für die Netze der Stadtwerke Duisburg AG und der Stadtwerke Essen AG sowie deren Beteiligungsgesellschaften tätig.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die öffentliche Zwecksetzung der Stadtwerke Essen AG (SWE) liegt in der Daseinsvorsorge. Mit der RRPM wurden die Messleistungen aus dem Unternehmensbereich der SWE in eine neue Gesellschaft ausgegliedert. Die RRPM wird in erster Linie für die SWE tätig und trägt damit zur Erfüllung der öffentlichen Zwecksetzung der Muttergesellschaft bei.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €	
Gesellschafter			
Stadtwerke Duisburg AG		25.000 €	50,00%
Stadtwerke Essen AG		25.000 €	50,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführerin

Meier, Sandra

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	27.453,3	14.088,9	14.136,9	0,34%
sonstige betriebliche Erträge	431,6	180,3	175,0	-2,93%
Betriebliche Erträge	27.885,0	14.269,2	14.312,0	0,30%
Materialaufwand	8.734,1	4.172,7	3.885,5	-6,88%
Personalaufwand	1.280,1	851,9	1.039,3	22,00%
Abschreibungen	1.660,8	794,2	847,2	6,67%
sonstige betriebliche Aufwendungen	15.337,6	8.006,8	8.014,8	0,10%
Betriebliche Aufwendungen	27.012,6	13.825,7	13.786,8	-0,28%
Betriebliches Ergebnis	872,3	443,5	525,2	18,40%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,0	0,0	0,8	> 100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15,2	18,4	89,8	> 100,00%
Finanzergebnis	-15,2	-18,4	-89,0	> 100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	857,2	425,2	436,1	2,59%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	409,6	185,2	180,7	-2,42%
sonstige Steuern	18,1	9,4	16,8	79,24%
Steuern	427,7	194,5	197,5	1,52%
Ergebnis nach Steuern	429,4	230,6	238,7	3,49%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	429,4	230,6	238,7	3,49%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	8,2	41,8	31,5	-24,55%
Sachanlagen	4.208,0	5.384,8	6.567,3	21,96%
Summe Anlagevermögen	4.216,2	5.426,6	6.598,9	21,60%
Vorräte	136,4	132,3	122,5	-7,42%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	234,4	201,8	869,8	> 100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	12,0	14,2	20,0	41,51%
Summe Umlaufvermögen	382,9	348,3	1.012,3	> 100,00%
Summe Aktiva	4.599,1	5.774,9	7.611,2	31,80%
Gezeichnetes Kapital	50,0	50,0	50,0	0,00%
Gewinnrücklagen	1.063,8	1.278,5	1.509,1	18,04%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	214,7	230,6	238,7	3,49%
Summe Eigenkapital	1.328,5	1.559,1	1.797,8	15,31%
Rückstellungen	147,1	202,7	91,5	-54,86%
Verbindlichkeiten	3.123,5	4.013,1	5.721,9	42,58%
Summe Passiva	4.599,1	5.774,9	7.611,2	31,80%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	28,89%	27,00%	23,62%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	31,51%	28,73%	27,24%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	246,20%	270,40%	323,36%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,18%	3,15%	3,71%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	4,59%	5,97%	7,26%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	31,32%	29,24%	27,15%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,96%	5,57%	5,92%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	32,32%	14,79%	13,28%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.280	852	1.039
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+144,64%	-33,45%	+22,00%

RWE Aktiengesellschaft

Opernplatz 1 / 45128 Essen

Telefon

0201/12-00

Fax**Email****Internet**

www.rwe.com

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1898

Handelsregister

HRB 14525

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft leitet eine Gruppe von Unternehmen, die insb. auf den folgenden Geschäftsfeldern tätig sind: Erzeugung und Beschaffung von Energie, einschließlich erneuerbarer Energien; Gewinnung, Beschaffung und Verarbeitung von Bodenschätzen und anderen Rohstoffen; Versorgung und Handel mit Energie; Errichtung, Betrieb und Nutzung von Transportsystemen für Energie; Versorgung mit Wasser und Behandlung von Abwasser; Erbringung von Dienstleistungen auf den vorgenannten Gebieten, einschließlich Energieeffizienzdienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.573.748.477 €	
Gesellschafter			
RWEB GmbH		238.921.585 €	15,18%
Stadt Essen		4.091.853 €	0,26%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft		445.530 €	0,03%
RW Holding AG		21.558 €	0,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Aufgrund der Vielzahl von Beteiligungen der RWE AG wird auf den Jahresabschluss der RWE AG zum 31.12.2014 verwiesen; abrufbar unter www.rwe.com

Organe**Vorstand**

Vorstandsvorsitzender	Terium, Peter
stellv. Vorstandsvorsitzender	Schmitz, Dr. Rolf Martin
Finanzvorstand	Günther, Dr. Bernhard
Personalvorstand u. Arbeitsdirektor	Tigges, Uwe

Aufsichtsrat

Vorsitz	Schneider, Dr. Manfred		
Stellvertretender Vorsitz	Bsirske, Frank (AN-Vertreter)		
Mitglieder	Böhle, Reiner (AN-Vertreter)	Merkamp, Christine (AN-Vertreterin)	
	Brandt, Dr. Werner	Mühlenfeld, Dagmar (Oberbürgermeisterin MH)	
	Faust, Dieter (AN-Vertreter)	Schmeer, Dagmar (AN-Vertreterin)	
	Graef, Roger	Schulz, Prof. Dr. Dr. E.h. Dr. h.c. Ekkehard D.	
	Hahn, Arno (AN-Vertreter)	Schüssel, Dr. Wolfgang	
	Holz, Manfred (AN-Vertreter)	Sierau, Ullrich (Oberbürgermeister DO)	
	Keitel, Prof. Dr. Dr. E.h. Hans-Peter	Sikorski, Ralf (AN-Vertreter) seit 01.07.2014	
	Kühn, Frithjof	Zetsche, Dr. Dieter	
	Lafos, Hans Peter (AN-Vertreter)	Zubrowski, Leonhard (AN-Vertreter) seit 01.07.2014	
	im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Bischoff, Werner; Weber, Manfred (beide bis 30.06.2014)	

Gewinn und Verlustrechnung

	2012	2013	2014	Abw.
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	2013/14 %
sonstige betriebliche Erträge	840,0	880,0	602,0	-31,59%
Betriebliche Erträge	840,0	880,0	602,0	-31,59%
Personalaufwand	112,0	94,0	67,0	-28,72%
sonstige betriebliche Aufwendungen	780,0	336,0	420,0	25,00%
Betriebliche Aufwendungen	892,0	430,0	487,0	13,26%
Betriebliches Ergebnis	-52,0	450,0	115,0	-74,44%
Erträge aus Beteiligungen	1.192,0	132,0	359,0	171,97%
Erträge aus Gewinnabführungen	3.554,0	2.350,0	1.887,0	-19,70%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	368,0	488,0	520,0	6,56%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	338,0	130,0	307,0	136,15%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	12,0	8,0	3,0	-62,50%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen	1.843,0	1.392,0	1.230,0	-11,64%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.557,0	1.348,0	1.159,0	-14,02%
Finanzergebnis	2.040,0	352,0	681,0	93,47%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.988,0	802,0	796,0	-0,75%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	635,0	98,0	146,0	48,98%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.353,0	704,0	650,0	-7,67%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in Mio. €	in Mio. €	in Mio. €	2013/14 %
Finanzanlagen	42.440,0	39.837,0	39.264,0	-1,44%
Summe Anlagevermögen	42.440,0	39.837,0	39.264,0	-1,44%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.161,0	5.305,0	5.687,0	7,20%
Wertpapiere	351,0	450,0	1.784,0	296,44%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.404,0	2.564,0	2.149,0	-16,19%
Summe Umlaufvermögen	10.916,0	8.319,0	9.620,0	15,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	465,0	427,0	385,0	-9,84%
Aktive latente Steuern	2.221,0	2.204,0	2.091,0	-5,13%
Summe Aktiva	56.042,0	50.787,0	51.360,0	1,13%
Gezeichnetes Kapital	1.574,0	1.574,0	1.574,0	0,00%
Kapitalrücklage	2.385,0	2.385,0	2.385,0	0,00%
Gewinnrücklagen	4.870,0	4.959,0	4.994,0	0,71%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-124,0	-89,0	-35,0	-60,67%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	1.353,0	704,0	650,0	-7,67%
Summe Eigenkapital	10.058,0	9.533,0	9.568,0	0,37%
Rückstellungen	5.037,0	4.280,0	3.697,0	-13,62%
Verbindlichkeiten	40.918,0	36.949,0	38.073,0	3,04%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	29,0	25,0	22,0	-12,00%
Summe Passiva	56.042,0	50.787,0	51.360,0	1,13%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	17,95%	18,77%	18,63%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	82,05%	81,23%	81,37%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	23,70%	23,93%	24,37%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	457,19%	432,75%	436,79%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	13,45%	7,38%	6,79%

RWEB GmbH & Co. KG

Südwall 2-4 / 44139 Dortmund

Telefon

Email

Gründungsjahr

2013

Fax

Internet

Handelsregister

HRA 17756

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

Geschäftsbereichsvorstand

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Vermögensgegenständen jeder Art, speziell von Beteiligungen auf dem Energiesektor sowie die Beratung und Unterstützung von unmittelbaren und mittelbaren kommunalen Gesellschaftern in Fragen der Energiewirtschaft und -politik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck - die Daseinsvorsorge im Bereich der Energieversorgung - wurde im Geschäftsjahr für die beteiligten kommunalen Gesellschafter durch das Halten der RWE-Beteiligung erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	108.003 €
Gesellschafter		
KEB Holding AG	56.605 €	52,41%
RWEB Pool I GmbH	17.724 €	16,41%
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	17.494 €	16,20%
RWEB Pool II GmbH	16.180 €	14,98%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
RWEB GmbH	21.136	68,18%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Holl, Heinz-Eberhard
Geschäftsführer	Josten, Ralf
Geschäftsführer	Klieve, Lars Martin (Stadtkämmerer Stadt Essen)
Geschäftsführer	Strototte, Bodo

Gewinn und Verlustrechnung

	31.08.2013 in T€	31.08.2014 in T€	Abw. 2013/14 %
sonstige betriebliche Aufwendungen	11,3	38,5	> 100,00%
Betriebliches Ergebnis	-11,3	-38,5	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen	175.000,0	74.190,8	-57,61%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0	100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	100,00%
Finanzergebnis	175.000,0	74.190,8	-57,61%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	174.988,8	74.152,3	-57,62%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.479,5	619,7	-58,11%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	173.509,3	73.532,6	-57,62%

Die Gesellschaft wurde am 05. August 2013 gegründet.

Bilanz

	31.08.2013 in T€	31.08.2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Finanzanlagen	1.820.393,1	964.628,9	-47,01%
Summe Anlagevermögen	1.820.393,1	964.628,9	-47,01%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	175.000,0	22.036,2	-87,41%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		1.247,9	100,00%
Summe Umlaufvermögen	175.000,0	23.284,1	-86,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		2,0	
Summe Aktiva	1.995.393,1	987.914,9	-50,49%
Gezeichnetes Kapital	158,4	108,0	-31,82%
Kapitalrücklage	1.820.234,7	964.549,3	-47,01%
Summe Eigenkapital	1.820.393,1	964.657,3	-47,01%
Rückstellungen	1.489,5	2.116,5	42,10%
Verbindlichkeiten	173.510,5	21.141,1	-87,82%
Summe Passiva	1.995.393,1	987.914,9	-50,49%

Der Jahresabschluss zum 31.08.2015 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kennzahlen

		2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	91,23%	97,65%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	100,00%	100,00%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	9,61%	2,41%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	9,53%	7,62%

RWEB Pool II GmbH

Südwall 2-4 / 44137 Dortmund

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2013

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 25839

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen auf dem Energiesektor, insbesondere durch Erwerb und Verwaltung von direkten oder indirekten Beteiligungen an der RWE AG, Essen, sowie die Beratung und Unterstützung von unmittelbaren und mittelbaren kommunalen Gesellschaftern in Fragen der Energiewirtschaft und -politik.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck - die Daseinsvorsorge im Bereich der Energieversorgung - wurde im Geschäftsjahr für die beteiligten kommunalen Gesellschafter durch das Halten der RWE-Beteiligung erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	90.000 €
Gesellschafter		
Betriebs- und Beteiligungsgesellschaft Kreis Siegen-Wittgenstein mbH	38.154 €	42,39%
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	33.074 €	36,75%
Aktienbesitzgesellschaft Herne mbH	18.772 €	20,86%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
RWEB GmbH & Co. KG	16.180	14,98%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer Strototte, Bodo

Gewinn und Verlustrechnung

	30.09.2013 in T€	30.09.2014 in T€	Abw. 2013/14 %
sonstige betriebliche Erträge		2,3	
Betriebliche Erträge	0,0	2,3	
sonstige betriebliche Aufwendungen	33,1	7,8	-76,48%
Betriebliche Aufwendungen	33,1	7,8	-76,48%
Betriebliches Ergebnis	-33,1	-5,5	-83,40%
Erträge aus Beteiligungen	18.453,0	8.887,5	-51,84%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		8,4	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,7	
Finanzergebnis	18.453,0	8.894,2	-51,80%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	18.419,9	8.888,7	-51,74%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	140,8	70,5	-49,91%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	18.279,1	8.818,2	-51,76%
Verlustausgleich	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	

Die Gesellschaft wurde am 19. Juli 2013 gegründet.

Bilanz

	30.09.2013 in T€	30.09.2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Finanzanlagen	86,2	86,2	0,00%
Summe Anlagevermögen	86,2	86,2	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.453,0	10.446,1	-43,39%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	24,5	12,1	-50,54%
Summe Umlaufvermögen	18.477,5	10.458,2	-43,40%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		1,5	
Summe Aktiva	18.563,6	10.545,9	-43,19%
Gezeichnetes Kapital	90,0	90,0	0,00%
Kapitalrücklage	21,7	21,7	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.279,1	8.818,2	-51,76%
Summe Eigenkapital	18.390,8	8.929,9	-51,44%
Rückstellungen	151,2	214,3	41,71%
Verbindlichkeiten	21,7	1.401,7	> 100,00%
Summe Passiva	18.563,6	10.545,9	-43,19%

Der Jahresabschluss zum 30.09.2015 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kennzahlen

		2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,07%	84,68%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	21.339,95%	10.361,89%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	0,94%	18,10%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	99,39%	98,75%

RW Holding AG

Georg-Glock-Straße 8 / 40474 Düsseldorf

Telefon

0211/8264257

Email**Gründungsjahr****Fax**

0211/8268106

Internet**Handelsregister**

HRB 29121

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

2 - Finanzen

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die damit verbundene Wahrung wirtschaftlicher Interessen. Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die der Erreichung und Förderung des Gegenstandes der Gesellschaft notwendig oder nützlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der RW Holding AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	74.362.860 €
Gesellschafter		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH	8.664.294 €	11,65%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal		Gesellschaft	nominal	
	in €	in %		in €	in %
RWEB GmbH	9.864	31,82%	RWE AG	23.018	0,15%

Organe**Vorstand (Stand: 31.08.2014)**

Vorstand	Josten, Ralf
Vorstand	Holl, Heinz-Eberhard

Aufsichtsrat (Stand: 31.08.2014)

Vorsitz	Mühlenfeld, Dagmar	
Stellvertretender Vorsitz	Kühn, Frithjof	
Mitglieder	Kirsch, Dr. Wolfgang	Scholten, Peter
	Lieber, Michael	Schwade, Wolfgang
	Paß, Reinhard (Oberbürgermeister Stadt Essen)	Tischler, Bernd
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Martz, Hans (bis 30.06.2014)	

Gewinn und Verlustrechnung

	31.08.2012	31.08.2013	31.08.2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
sonstige betriebliche Erträge	0,3	4,6	9,8	> 100,00%
Betriebliche Erträge	0,3	4,6	9,8	> 100,00%
Materialaufwand				
Personalaufwand	47,2	52,0	109,9	> 100,00%
Abschreibungen	0,3	0,4	0,4	0,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	107,8	334,6	104,0	-68,91%
Betriebliche Aufwendungen	155,2	387,0	214,3	-44,62%
Betriebliches Ergebnis	-154,9	-382,4	-204,6	-46,51%
Erträge aus Beteiligungen	57.911,4	57.790,2	27.997,0	-51,55%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	296,1	131,1	73,2	-44,18%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	268,1	83,4	117,2	40,57%
Finanzergebnis	57.939,4	57.837,9	27.953,0	-51,67%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	57.784,5	57.455,5	27.748,4	-51,70%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	543,8	810,3	154,3	-80,95%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	57.240,7	56.645,2	27.594,1	-51,29%

Der Jahresabschluss zum 31.08.2015 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz

	31.08.2012	31.08.2013	31.08.2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Sachanlagen	0,9	0,5	0,1	-79,92%
Finanzanlagen	859.335,9	859.335,9	859.335,9	0,00%
Summe Anlagevermögen	859.336,8	859.336,4	859.336,0	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	16.635,1	58.422,0	33.511,2	-42,64%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	38.920,5	39.849,5	725,7	-98,18%
Summe Umlaufvermögen	55.555,6	98.271,5	34.236,9	-65,16%
Summe Aktiva	914.892,4	957.607,9	893.576,6	-6,69%
Gezeichnetes Kapital	74.362,9	74.362,9	74.362,9	0,00%
Kapitalrücklage	733.572,0	733.572,0	733.572,0	0,00%
Gewinnrücklagen	46.901,0	46.901,0	46.901,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	1.336,9	1.353,0	1.354,7	0,12%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	57.240,7	56.645,2	27.594,1	-51,29%
Summe Eigenkapital	913.413,5	912.834,2	883.784,7	-3,18%
Rückstellungen	1.478,9	2.185,5	568,7	-73,98%
Verbindlichkeiten		42.588,2	9.223,2	-78,34%
Summe Passiva	914.892,4	957.607,9	893.576,6	-6,69%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,84%	95,32%	98,90%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,16%	4,68%	1,10%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	106,29%	106,23%	102,85%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	0,16%	4,90%	1,11%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,27%	6,21%	3,12%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	47	52	110
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+9,04%	+10,27%	+111,33%

Stadtwerke Essen AG

Rüttenscheider Straße 27-37 / 45128 Essen

Telefon

0201/800-0

Fax

0201/800-1219

Produktbereichszuordnung**Email**

info@stadtwerke-essen.de

Internet

www.stadtwerke-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1979

Handelsregister

HRB 4170

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Gesellschaft sind die sichere, preiswürdige und umweltschonende Versorgung ihrer Kunden mit Energie, insbesondere Gas und Wärme, die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sowie der Betrieb des Hafens. Das Unternehmen kann ferner in unternehmensnahen Bereichen der kommunalen Infrastruktur tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Daseinsvorsorge) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SWE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Grundkapital	56.320.000 €
Aktionäre		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	28.723.200 €	51,00%
RWE Deutschland AG	16.332.800 €	29,00%
Thüga AG	11.264.000 €	20,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwässerung Essen GmbH	25.565	100,00%	KGBE - Kommunale Gasspeicher Beteiligungsgesellschaft Epe mbH	3.125	12,50%
rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen mbH	25.000	50,00%	KGE - Kommunale Gasspeicher-gesellschaft Epe mbH & Co. KG	4.187.500	12,50%
Wassergewinnung Essen GmbH	650.000	50,00%	Gas-Union GmbH	18.590.625	4,55%
infralogistik ruhr GmbH	49.000	49,00%	IWW Rheinisch-Westfälisches Institut für Wasserforschung gem. GmbH	43.400	3,88%
KSBG Kommunale Verwaltungsgesellschaft GmbH	17.433	15,00%	Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG	890.121	0,74%
KSBG Kommunale Beteiligungsgesellschaft GmbH & Co. KG	56.316.906	15,00%	enuvo - rhein ruhr partner Gesellschaft für Messdienstleistungen *	25.800	100,00%

* Die enuvo wurde mit Verschmelzungsvertrag vom 26.06.2014 mit Wirkung zum 01.01.2014 auf die SWE verschmolzen.

Organe**Geschäftsführung**

<u>Kaufmännischer Vorstand</u>	<u>Schäfer, Dr. Peter</u>
<u>Technischer Vorstand</u>	<u>Dipl.-Ing. Bückemeyer, Dietmar</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Britz, Franz-Josef (Bürgermeister)</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>1. stellv. Vorsitzender Goltz, Achim (AN-Vertreter)</u>
	<u>2. stellv. Vorsitzender Dr. Neuhaus, Arndt</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>3. stellv. Vorsitzender Dr. Stelzer, Michael</u>
	<u>(Ratsherr) ab 04.09.2014</u>
	<u>Born, Andreas (AN-Vertreter)</u>
	<u>Deutloff, Oliver (AN-Vertreter) ab 04.09.2014</u>
	<u>Holtmeier, Dr. Gerhard</u>
	<u>Klieve, Lars Martin (Stadtkämmerer)</u>
	<u>Königsfeld-Koßmann, Ursula (AN-Vertreter)</u>
	<u>Kufen, Thomas (Ratsherr) ab 04.09.2014</u>
	<u>Dr. Küppers, Stefan ab 04.09.2014</u>
	<u>Reil, Guido (Ratsherr) ab 04.09.2014</u>
	<u>Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau)</u>
	<u>Schulte, Dr. Christof</u>
	<u>Steinberg, Jörg (AN-Vertreter)</u>
<u>beratende Mitglieder</u>	

**im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder**

Jelinek, Rudolf; Böddeling, Bernd; Eckenbach, Jutta; Laupenmühlen, Janine; Müntjes, Beate
(alle bis 26.06.2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	321.394,4	328.960,6	301.729,3	312.655,0	315.752,0	318.924,0	-8,28%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,3	6,4	-7,6				<-100%
andere aktivierte Eigenleistungen	1.256,6	1.759,6	2.391,6	1.743,0	1.743,0	1.743,0	35,92%
sonstige betriebliche Erträge	25.512,4	28.872,1	29.989,5	21.478,0	21.043,0	19.972,0	3,87%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	348.163,7	359.598,7	334.102,8	335.876,0	338.538,0	340.639,0	-7,09%
Materialaufwand	199.526,8	209.704,2	182.531,9	186.200,0	188.434,0	192.335,0	-12,96%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	119.919,2	137.420,2	108.868,6	186.200,0	188.434,0	192.335,0	-20,78%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	79.607,6	72.284,0	73.663,3				1,91%
Personalaufwand	58.048,0	58.421,3	62.234,0	61.322,0	60.341,0	59.667,0	6,53%
a) Löhne und Gehälter	45.364,5	45.297,4	48.237,6	47.586,0	46.556,0	46.027,0	6,49%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	12.683,5	13.123,9	13.996,4	13.736,0	13.785,0	13.640,0	6,65%
Abschreibungen	26.230,3	26.645,0	27.210,8	26.868,0	26.386,0	26.054,0	2,12%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26.230,3	26.645,0	27.210,8	26.868,0	26.386,0	26.054,0	2,12%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	44.726,1	44.321,2	41.497,4	41.076,0	41.251,0	40.790,0	-6,37%
Betriebliche Aufwendungen	328.531,2	339.091,7	313.474,2	315.466,0	316.412,0	318.846,0	-7,55%
Betriebliches Ergebnis	19.632,5	20.507,0	20.628,7	20.410,0	22.126,0	21.793,0	0,59%
Erträge aus Beteiligungen	4.505,6	3.799,1	4.264,1	17.696,0	17.920,0	18.647,0	12,24%
Erträge aus Gewinnabführungen	15.036,8	11.363,3	11.868,9				4,45%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	169,2	163,0	162,6				-0,28%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	59,6	56,3	135,0	203,0	197,0	109,0	>100%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	9,3	24,3	24,3				0,00%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.423,0	10.445,6	10.863,7	12.266,0	13.257,0	13.166,0	4,00%
Finanzergebnis	9.338,9	4.911,8	5.542,6	5.633,0	4.860,0	5.590,0	12,84%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	28.971,4	25.418,8	26.171,2	26.043,0	26.986,0	27.383,0	2,96%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	814,8						
außerordentliches Ergebnis	-814,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	952,9	967,1	1.045,1				8,07%
sonstige Steuern	419,6	542,3	688,7	677,0	677,0	677,0	27,00%
Steuern	1.372,5	1.509,4	1.733,9	677,0	677,0	677,0	14,87%
Ergebnis nach Steuern	26.784,1	23.909,4	24.437,3	25.366,0	26.309,0	26.706,0	2,21%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	22.290,7	19.523,2	20.045,3				2,67%
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre	4.493,5	4.386,2	4.392,1				0,13%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	25.366,0	26.309,0	26.706,0	
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	35.113,9	27.348,1	37.250,0	27.258,0	25.225,0	-22,12%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	6.900,7	7.077,4	6.073,9	-14,18%
Sachanlagen	377.816,0	380.591,6	381.468,2	0,23%
Finanzanlagen	44.343,8	58.837,4	85.049,1	44,55%
Summe Anlagevermögen	429.060,5	446.506,4	472.591,1	5,84%
Vorräte	3.349,2	3.305,9	3.971,6	20,13%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	46.571,2	58.493,7	54.710,6	-6,47%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.390,9	1.556,1	2.406,6	54,66%
Summe Umlaufvermögen	52.311,3	63.355,8	61.088,8	-3,58%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	469,2	307,5	136,0	-55,78%
Summe Aktiva	481.841,0	510.169,7	533.815,9	4,63%
Gezeichnetes Kapital	56.320,0	56.320,0	56.320,0	0,00%
Kapitalrücklage	45.904,1	47.814,1	50.806,1	6,26%
Gewinnrücklagen	15.372,9	15.372,9	15.372,9	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	117.597,0	119.507,0	122.499,0	2,50%
Sonderposten	25.902,9	26.500,5	26.907,5	1,54%
Rückstellungen	30.303,2	39.897,6	41.533,4	4,10%
Verbindlichkeiten	307.601,2	323.897,6	342.520,8	5,75%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	436,7	366,9	355,2	-3,20%
Summe Passiva	481.841,0	510.169,7	533.815,9	4,63%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	24,41%	23,42%	22,95%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	75,59%	76,58%	77,05%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	27,41%	26,76%	25,92%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	309,74%	326,90%	335,77%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,11%	6,23%	6,84%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	16,67%	16,25%	18,63%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	57,31%	58,32%	54,63%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,53%	7,41%	8,14%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	22,78%	20,01%	19,95%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	800,09	799,08	797,28
Personalaufwand	<i>in T€</i>	58.048	58.421	62.234
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+2,36%	+0,64%	+6,53%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	72.551,84	73.110,72	78.057,89

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SWE enthalten: 2012: 37, 2013: 38, 2014: 31,75.

STEAG GmbH

Rüttenscheider Straße 3 / 45128 Essen

Telefon

+49 201 801-00

Fax

+49 201 801-6388

Produktbereichszuordnung**Email**<https://www.steag.com/kontakt.htm>**Internet**<https://www.steag.com/kontakt.html>**Geschäftsbereichszuordnung**

2 – Finanzen

Gründungsjahr

1937

Handelsregister

HRB 19649

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

STEAG ist bereits seit über 75 Jahren in der Energieerzeugung tätig und bietet ihren Kunden integrierte Lösungen im Bereich der Strom- und Wärmeerzeugung sowie technische Dienstleistungen an. Zu den Kernkompetenzen gehören Planung, Realisierung und Betrieb sowohl von Großkraftwerken als auch von dezentralen Anlagen sowie die kraftwerksbasierte Stromvermarktung. Grundlage für die Energieerzeugung sind sowohl fossile Brennstoffe als auch – seit bereits über einem Jahrzehnt – erneuerbare Energien.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

128.000.000 €

Gesellschafter

Stadtwerke Duisburg AG	24.320.000 €	19,00%
Dortmunder Stadtwerke AG	23.040.000 €	18,00%
Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH	23.040.000 €	18,00%
Stadtwerke Bochum Holding GmbH	23.040.000 €	18,00%
Stadtwerke Essen AG	19.200.000 €	15,00%
Energieversorgung Oberhausen AG	7.680.000 €	6,00%
Stadtwerke Dinslaken GmbH	7.680.000 €	6,00%

Beteiligungen der Gesellschaft*

Gesellschaft	nominal				
	in €	in %			
STEAG Energy Services GmbH	7.700.000	100,00%	STEAG Fernwärme GmbH	20.500.000	100,00%
STEAG New Energies GmbH	5.050.000	100,00%	STEAG Power Minerals GmbH	1.420.000	100,00%
STEAG Power Saar GmbH	10.904.000	100,00%	STEAG Technischer Service GmbH	30.000	100,00%

* Es handelt sich um die wesentlichen Konzernobergesellschaften der Steag GmbH. Auf eine Einzeldarstellung der nach den handelsrechtlichen Vorschriften veröffentlichten Beteiligungen wird hier aus Platzgründen verzichtet.

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Rumstadt, Joachim, Vorsitzender
Geschäftsführer	Baumgärtner, Michael
Geschäftsführer	Cieslik, Dr. Wolfgang
Geschäftsführer	Geißler, Alfred

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Pehlke, Guntram</u>	
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Vassiliadis, Michael</u>	<u>Wolf, Ute bis 19.08.2014</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Auerhahn, Karlheinz</u>	<u>Held, Stefan ab 12.09.2014</u>
	<u>Bartels, Dr. Ralf</u>	<u>Knorre, Prof. Dr. Susanne ab 12.09.2014</u>
	<u>Brinkmann, Dr. Frank</u>	<u>Melis, Ralf</u>
	<u>Bückemeyer, Dietmar</u>	<u>Muth, Heiner</u>
	<u>Gieske, Hartmut ab 12.09.2014</u>	<u>Rohde, Horst</u>
	<u>Götz, Dr. Thomas</u>	<u>Schifferings, Christof</u>
	<u>Hagemeier, Bernd</u>	<u>Straus, Michael ab 01.01.2015</u>
	<u>Halbeisen, Karl-Josef</u>	<u>Wilmert, Bernhard</u>
<u>beratende Mitglieder</u>	<u>Jochum, Gerhard ab 12.09.2014</u>	
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Mitglieder bis zum 19.08.2014: Dahm, Dr. Joachim; Diestelmeier, Dr. Ludger; Engel, Dr. Klaus;</u> <u>Mitglieder bis 31.12.2014: Rall, Dr. Hüseyin</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	1.619.100,0	2.141.900,0	2.241.900,0	4,67%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	1.200,0	2.900,0	-29.100,0	<-100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen	800,0	300,0	300,0	0,00%
sonstige betriebliche Erträge	130.000,0	65.300,0	47.600,0	-27,11%
Betriebliche Erträge	1.751.100,0	2.210.400,0	2.260.700,0	2,28%
Materialaufwand	1.420.700,0	1.880.500,0	1.986.400,0	5,63%
Personalaufwand	176.300,0	165.100,0	147.700,0	-10,54%
Abschreibungen	25.800,0	24.800,0	18.100,0	-27,02%
sonstige betriebliche Aufwendungen	145.700,0	155.000,0	143.600,0	-7,35%
Betriebliche Aufwendungen	1.768.500,0	2.225.400,0	2.295.800,0	3,16%
Betriebliches Ergebnis	-17.400,0	-15.000,0	-35.100,0	>100,00%
Erträge aus Beteiligungen	111.400,0	106.900,0	120.500,0	12,72%
Erträge aus Gewinnabführungen	71.500,0	57.500,0	95.900,0	66,78%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	400,0	400,0	7.600,0	>100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	8.400,0	6.900,0	7.000,0	1,45%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	300,0	1.200,0	100,0	-91,67%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen		2.900,0	63.500,0	>100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	33.700,0	43.400,0	61.400,0	41,47%
Finanzergebnis	157.700,0	124.200,0	106.000,0	-14,65%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	140.300,0	109.200,0	70.900,0	-35,07%
außerordentliches Ergebnis	-31.200,0	40.300,0	19.500,0	-51,61%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.100,0	16.400,0	11.600,0	-29,27%
sonstige Steuern	-3.200,0	1.100,0	900,0	-18,18%
Steuern	5.900,0	17.500,0	12.500,0	-28,57%
Ergebnis nach Steuern	103.200,0	132.000,0	77.900,0	-40,98%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	103.200,0	89.000,0	77.900,0	-12,47%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	43.000,0	0,0	-100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Finanzanlagen	1.062.300,0	1.254.300,0	1.562.700,0	24,59%
Summe Anlagevermögen	1.220.800,0	1.418.500,0	1.728.600,0	21,86%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	420.800,0	643.700,0	742.100,0	15,29%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	382.400,0	252.100,0	504.100,0	99,96%
Summe Umlaufvermögen	970.300,0	1.100.300,0	1.409.300,0	28,08%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2.300,0	2.200,0	5.000,0	<100,00%
Summe Aktiva	2.193.400,0	2.521.000,0	3.142.900,0	24,67%
Gezeichnetes Kapital	128.000,0	128.000,0	128.000,0	0,00%
Kapitalrücklage	77.500,0	77.500,0	77.500,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	435.300,0	478.300,0	478.300,0	0,00%
Rückstellungen	659.200,0	794.200,0	796.700,0	0,31%
Verbindlichkeiten	1.080.800,0	1.228.700,0	1.849.700,0	50,54%
Summe Passiva	2.193.400,0	2.521.000,0	3.142.900,0	24,67%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	19,85%	18,97%	15,22%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	80,15%	81,03%	84,78%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	35,66%	33,72%	27,67%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	403,88%	427,08%	557,10%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-1,07%	-0,70%	-1,57%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,07%	7,47%	6,53%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	81,13%	85,08%	87,87%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,47%	1,12%	0,80%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	8,99%	0,00%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	176.300	165.100	147.700
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		-6,35%	-10,54%

Thüga AG

Nymphenburger Str. 39 / 80335 München

Telefon

+49 (0) 89-38197-0

Fax**Email**

info@thuega.de

Internet

http://www.thuega.de/home.html

Gründungsjahr

1986

Handelsregister

HRB 59888

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung**

2- Finanzen

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Die Thüga Aktiengesellschaft (Thüga) ist mit ihren rund 100 Beteiligungsgesellschaften im Bereich der Energie- und Wasserversorgung tätig und repräsentiert den Kern des Thüga-Geschäftsmodells. Charakteristisch für das Thüga-Modell ist die Zusammenarbeit mit Städten und Gemeinden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Energie- und Wasserversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Grundkapital	221.753.000	
Gesellschafter			
Thüga Holding GmbH & Co. KGaA		179.842.000 €	81,10%
CONTIGAS Deutsche-Energie-Aktiengesellschaft		41.911.000 €	18,90%

Beteiligungen der Gesellschaft**Verbundene Unternehmen**

	nominal in T€	in %		nominal in T€	in %
CONERGOS Verwaltungs GmbH	257	100,00%	Thüga Energie GmbH	10.613	100,00
DEH Deutsche Energiehandels GmbH	322	100,00%	Thüga Assekuranz Services München Versicherungsmakler GmbH	827	100,00
erdgas schwaben gmbh	86.259	64,86%	Thüga Energieeffizient GmbH	19	100,00
Harz Energie GmbH & Co. KG	117.294	51,68%	Thüga Energienetze GmbH	15.353	100,00
inCITI Singen GmbH	118	100,00%	Thüga EVK Beteiligungs GmbH	926	100,00
Syneco Trading GmbH	86.200	50,12%	Thüga MeteringService GmbH	3.024	100,00
weitere 91 Beteiligungen					

Organe**Geschäftsführung der Thüga AG**

Geschäftsführer	Riechel, Michael (Sprecher)
Geschäftsführer	Cord, Dr. Matthias
Geschäftsführer	Holtmeier, Dr. Gerhard
Geschäftsführer	Rudolph, Bernd
Geschäftsführer	Schulte, Dr. Christof
Geschäftsführer	Woste, Ewald

Aufsichtsrat der Thüga AG

Vorsitz	Nagel, Dr. Dieter (bis 15. April 2014 und ab 15. Dezember 2014)
Stellvertretender Vorsitz (1.)	Grass, Dr. Kerstin
Mitglieder	Baldus, Michael G. Merl, Dr. Günther

Beirat der Thüga AG

Vorsitzender	Matheis, Dr. Bernhard (OB der Stadt Pirmasens)
Stellvertretender Vorsitz	Vonarb, Alfred (BM a. D. der Stadt Breisach a. R.)

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	11.117,0	11.295,0	11.506,0	1,9%
sonstige betriebliche Erträge	120.835,0	8.890,0	4.522,0	-49,1%
Betriebliche Erträge	131.952,0	20.185,0	16.028,0	-20,6%
Personalaufwand	30.040,0	29.841,0	34.257,0	14,8%
Abschreibungen	644,0	730,0	697,0	-4,5%
sonstige betriebliche Aufwendungen	20.731,0	21.394,0	18.930,0	-11,5%
Betriebliche Aufwendungen	51.415,0	51.965,0	53.884,0	3,7%
Betriebliches Ergebnis	80.537,0	-31.780,0	-37.856,0	19,1%
Erträge aus Beteiligungen	340.058,0	343.896,0	364.498,0	6,0%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4.216,0			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens			6.374,0	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		5.033,0	3.237,0	-35,7%
Finanzergebnis	344.274,0	338.863,0	354.887,0	4,7%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	424.811,0	307.083,0	317.031,0	3,2%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	9.957,0	4.926,0	-13.695,0	< -100,00%
sonstige Steuern	4,0	5,0	4,0	-20,0%
Steuern	9.961,0	4.931,0	-13.691,0	< -100,00%
Ergebnis nach Steuern	414.850,0	302.152,0	330.722,0	9,5%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	414.850,0	302.152,0	330.722,0	9,5%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	805,0	594,0	1.995,0	> 100,00%
Sachanlagen	1.722,0	1.573,0	1.429,0	-9,15%
Finanzanlagen	2.068.642,0	2.293.372,0	2.308.394,0	0,66%
Summe Anlagevermögen	2.071.169,0	2.295.539,0	2.311.818,0	0,71%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	987.789,0	700.124,0	725.014,0	3,56%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	103,0	43,0	42,0	-2,33%
Summe Umlaufvermögen	987.892,0	700.167,0	725.056,0	3,55%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	423,0	345,0	350,0	1,45%
Gezeichnetes Kapital	221.753,0	221.753,0	221.753,0	0,00%
Kapitalrücklage	972.073,0	972.073,0	972.073,0	0,00%
Gewinnrücklagen	1.176.549,0	1.176.549,0	1.176.549,0	0,00%
Summe Eigenkapital	2.370.375,0	2.370.375,0	2.370.375,0	0,00%
Sonderposten	6.336,0	5.736,0	5.258,0	-8,33%
Rückstellungen	55.104,0	58.391,0	67.319,0	15,29%
Verbindlichkeiten	627.635,0	561.515,0	594.238,0	5,83%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	34,0	34,0	34,0	0,00%
Summe Passiva	3.059.484,0	2.996.051,0	3.037.224,0	1,37%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	77,48%	79,12%	78,04%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	22,52%	20,88%	21,96%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	114,45%	103,26%	102,53%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	29,07%	26,40%	28,13%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	724,45%	-281,36%	-329,01%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	22,77%	147,84%	213,73%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,49%	3,62%	4,35%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	30.040	29.841	34.257

Thüga Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG

Nymphenburger Straße 39 / 80335 München
 Großer Burstah 42 / 20457 Hamburg

Telefon
 +49 (0) 40-790239-0
Fax

Email
 info@ee.thuega.de
Internet
 http://ee.thuega.de/home.html
Geschäftsbereichszuordnung
 2 - Finanzen

Gründungsjahr
 2010
Handelsregister
 HRA 96595
Geschäftsbereichsvorstand
 Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Produktbereichszuordnung**Gegenstand des Unternehmens**

Gegenstand der Gesellschaft sind sämtliche Aktivitäten in Deutschland auf dem Gebiet der Erzeugung, Bereitstellung und Speicherung von Energie aus regenerativen Energieträgern, insbesondere die Planung, die Errichtung und/oder der Betrieb von Anlagen zur Erzeugung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft dient der Erfüllung der öffentlichen Zwecke der Stadtwerke Essen AG.

Beteiligungsverhältnis	Festeinlage	135.784.000 €	
Gesellschafter			
Stadtwerke Essen AG		1.000.000 €	0,74%
45 weitere Gesellschafter			

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Dahlke, Dr. Kay bis 31.12.2014
Geschäftsführer	Walther, Tomas ab 01.01.2015
Geschäftsführer	Riechel, Michael

Aufsichtsrat

Vorsitz	Zientek, Joachim
Stellvertretender Vorsitz	Rönz, Josef
Stellvertretender Vorsitz	Meyer, Wolf-Kersten

Gewinn und Verlustrechnung in T€

	2012	2013	2014	Abw. in % 2013/14
Umsatzerlöse	489,0	1.819,9	2.636,2	44,85%
sonstige betriebliche Erträge	69,0	21,3	35,4	66,34%
Betriebliche Erträge	558,0	1.841,2	2.671,6	45,10%
Materialaufwand	442,0	1.661,8	2.437,3	46,67%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	442,0	1.661,8	2.437,3	46,67%
Personalaufwand	993,0	1.413,4	1.524,1	7,83%
a) Löhne und Gehälter	881,0	1.250,8	1,3	7,23%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	112,0	162,6	182,8	12,38%
Abschreibungen	26,0	62,1	73,3	17,97%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	26,0	62,1	73,3	17,97%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.274,0	1.141,2	1.242,9	8,91%
Betriebliche Aufwendungen	2.735,0	4.278,5	5.277,6	23,35%
Betriebliches Ergebnis	-2.177,0	-2.437,3	-2.605,9	6,92%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.206,0	5.353,1	7.862,6	46,88%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	51,0	3,5	19,6	> 100,00 %
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		463,1		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8,0	0,9	0,9	0,82%
Finanzergebnis	2.249,0	4.892,6	7.881,3	61,08%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	72,0	2.455,3	5.275,3	>100,00%
Ergebnis nach Steuern	72,0	2.455,3	5.275,3	>100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	72,0	2.455,3	5.275,3	> 100,00%

Bilanz in T€

	2012	2013	2014	Abw. in % 2013/14
Immaterielle Vermögensgegenstände	97,0	115,0	60,7	-47,25%
Sachanlagen	56,0	74,2	65,4	-11,91%
Finanzanlagen	36.142,0	95.176,6	105.393,8	10,73%
Summe Anlagevermögen	36.295,0	95.365,8	105.519,8	10,65%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.062,0	8.635,1	12.983,0	50,35%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	30.935,0	19.521,8	9.730,8	-50,15%
Summe Umlaufvermögen	33.997,0	28.156,9	22.713,8	-19,33%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		3,7	14,0	>100,00%
Summe Aktiva	70.292,0	123.526,4	128.247,6	3,82%
Gezeichnetes Kapital	69.599,0	121.443,6	125.463,0	3,31%
Summe Eigenkapital	69.599,0	121.443,6	125.463,0	3,31%
Sonderposten			30,3	
Rückstellungen	224,0	428,1	363,4	-15,13%
Verbindlichkeiten	469,0	1.654,7	2.390,9	44,49%
Summe Passiva	70.292,0	123.526,4	128.247,6	3,82%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	99,01%	98,31%	97,83%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,99%	1,69%	2,17%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	191,76%	127,34%	118,90%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1,00%	1,72%	2,22%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-445,19%	-133,93%	-98,85%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	177,96%	76,77%	57,05%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	79,21%	90,26%	91,23%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	4,66%	3,37%	2,74%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,10%	2,02%	4,20%
Personalaufwand	<i>in T€</i>	993	1.413	1.524
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+119,34%	+42,34%	+7,83%

Verwertung und Entsorgung Karnap-Städte Holding GmbH i.L.

Pferdebahnstraße 32 / 45141 Essen

Telefon

02041/749 27 56

Fax

02041/69 27 77

Produktbereichszuordnung**Email**

info@veks.de

Internet

www.veks.de

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 9886

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Am 19. November 2014 hat die Gesellschafterversammlung die Auflösung der Gesellschaft zum 31. Dezember 2014 beschlossen.

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Steuerung und Koordination der sich aus der Einführung des Dualen Abfallwirtschaftssystems auf der Grundlage der Verpackungsverordnung in der jeweils gültigen Fassung sowie den nachfolgenden Verordnungen zur Abfallwirtschaft ergebenden Aufgaben. Das Unternehmen kann auch die Steuerung und Koordination weiterer Aufgaben zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen in den Gebieten der Städte Bottrop, Essen, Gelsenkirchen, Gladbeck und Mülheim a.d. Ruhr übernehmen oder von den Städten übertragen bekommen. Die Steuerung und Koordination zur Vermeidung, Verwertung und Entsorgung von Abfällen und Reststoffen kann für das jeweilige Stadtgebiet nur im Einvernehmen mit der zuständigen Stadt erfolgen. Dabei sollen vorhandene Vermeidungs-, Verwertungs- und Entsorgungssysteme eingebunden werden. Die abfallrechtlichen Zuständigkeiten der beteiligten Kommunen sowie des Kreises Recklinghausen bleiben davon unberührt.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Abfallentsorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der VEKS wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	150.000 €
Gesellschafter		
REMONDIS Kommunale Dienste West GmbH	73.500 €	49,00%
Entsorgungsbetriebe Essen GmbH	37.020 €	24,68%
Stadt Gelsenkirchen	17.160 €	11,44%
Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH	10.680 €	7,12%
Stadt Bottrop	6.840 €	4,56%
Stadt Gladbeck	4.800 €	3,20%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Jeppel, Jürgen (ab 01.01.2015 Liquidator)
Geschäftsführer	Unterseher-Herold, Uwe (ab 01.01.2015 Liquidator)

Aufsichtsrat

Vorsitz	Palberg, Renate (Bottrop)
Stellvertretender Vorsitz	Hanning, Guido
	Salmen, Ulrich (AN-Vertreter)
Mitglieder	Brüx, Roman (Essen)
	Erlenbach, Klaus ab 14.08.2014
	Frense, Nina (Gladbeck) ab 13.02.2014
	von Hebel, Antonius
	Helmich, Günther (Mülheim a. d. Ruhr)
	Terbeck, Dr. Gerd
	Walter, Gerd (AN-Vertreter)
	Welker, Birgit (Gelsenkirchen)
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Hols, Werner bis 30.06.2014; Altenbeck, Thomas bis 26.08.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	1.498,4	2.124,4	1.864,7	-12,22%
sonstige betriebliche Erträge	0,9	2,6	2,9	10,18%
Betriebliche Erträge	1.499,4	2.127,0	1.867,6	-12,20%
Materialaufwand	1.383,6	1.982,2	1.739,7	-12,23%
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	1.383,6	1.982,2	1.739,7	-12,23%
Personalaufwand	36,1	33,9	40,6	19,91%
sonstige betriebliche Aufwendungen	57,3	54,0	80,9	49,83%
Betriebliche Aufwendungen	1.477,0	2.070,0	1.861,2	-10,09%
Betriebliches Ergebnis	22,3	57,0	6,4	-88,75%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17,9	8,5	9,9	15,61%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0		-100,00%
Finanzergebnis	17,9	8,5	9,9	15,90%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	40,3	65,5	16,3	-75,14%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	17,1	25,5	14,4	-43,43%
Steuern	17,1	25,5	14,4	-43,43%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	23,1	40,1	1,9	-95,29%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	258,3	345,4	252,3	-26,98%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.346,4	1.887,1	1.704,9	-9,66%
Summe Umlaufvermögen	2.604,6	2.232,5	1.957,1	-12,34%
Summe Aktiva	2.604,6	2.232,5	1.957,1	-12,34%
Gezeichnetes Kapital	150,0	150,0	150,0	0,00%
Gewinnrücklagen	400,0	400,0		
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	32,0	35,2	45,2	28,62%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	23,1	40,1	1,9	-95,29%
Summe Eigenkapital	605,2	625,2	197,1	-68,47%
Rückstellungen	1.870,3	1.489,1	1.663,5	11,71%
Verbindlichkeiten	129,2	118,2	96,5	-18,39%
Summe Passiva	2.604,6	2.232,5	1.957,1	-12,34%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,23%	28,01%	10,07%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	330,40%	257,07%	892,80%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,49%	2,68%	0,34%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	2,41%	1,59%	2,17%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	92,28%	93,19%	93,15%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	3,82%	6,41%	0,96%

Wassergewinnung Essen GmbH

Langenberger Straße 306 / 45277 Essen

Telefon

0201/4397-0

Fax

0201/4397-208

Produktbereichszuordnung**Email**

info@wg-essen.de

Internet

http://www.wg-essen.de/

Geschäftsbereichszuordnung

2 - Finanzen

Gründungsjahr

2002

Handelsregister

HRB 16823

Geschäftsbereichsvorstand

Lars Martin Klieve (Stadtkämmerer)

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Gewinnung, Förderung, Aufbereitung und Bereitstellung von Trinkwasser an der Ruhr in Essen und dessen Lieferung vorrangig an die Gesellschafter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Versorgung der Essener Bürger mit Trinkwasser) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	300.000 €	
Gesellschafter			
<u>Gelsenwasser AG</u>		<u>150.000 €</u>	<u>50,00%</u>
<u>Stadtwerke Essen AG</u>		<u>150.000 €</u>	<u>50,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Bückemeyer, Dietmar</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Funke, Clemens-Bernhard</u>

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	15.368,7	15.643,8	15.144,7	-3,19%
sonstige betriebliche Erträge	11.450,6	8.942,8	5.215,5	-41,68%
Betriebliche Erträge	26.819,3	24.586,5	20.360,1	-17,19%
Materialaufwand	23.612,1	21.159,4	16.608,4	-21,51%
Personalaufwand	1.495,8	1.704,9	2.004,2	17,56%
Abschreibungen	735,2	709,8	701,1	-1,22%
sonstige betriebliche Aufwendungen	713,0	834,5	874,4	4,78%
Betriebliche Aufwendungen	26.556,1	24.408,6	20.188,1	-17,29%
Betriebliches Ergebnis	263,3	178,0	172,0	-3,34%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,1	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27,7	15,0	13,9	-6,90%
Finanzergebnis	-27,7	-15,0	-13,8	-7,56%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	235,6	163,0	158,2	-2,95%
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	129,3	55,0	80,9	47,17%
sonstige Steuern	8,5	8,1	8,2	1,68%
Steuern	137,7	63,1	89,1	41,32%
Ergebnis nach Steuern	97,9	99,9	69,1	-30,89%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	97,9	99,9	69,1	-30,89%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	115,4	93,3	76,3	-18,22%
Sachanlagen	5.352,8	4.788,6	4.280,8	-10,60%
Summe Anlagevermögen	5.468,1	4.881,8	4.357,1	-10,75%
Vorräte	145,1	167,6	137,0	-18,30%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.708,3	2.342,0	1.089,0	-53,50%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.104,9	35,7	597,9	> 100,00%
Summe Umlaufvermögen	2.958,3	2.545,3	1.823,9	-28,34%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		362,5	350,0	-3,45%
Summe Aktiva	8.426,4	7.789,7	6.530,9	-16,16%
Gezeichnetes Kapital	300,0	300,0	300,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.000,0	1.000,0	1.000,0	0,00%
Gewinnrücklagen	676,0	676,0	676,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	97,9	99,9	69,1	-30,89%
Summe Eigenkapital	2.073,9	2.076,0	2.045,1	-1,49%
Rückstellungen	383,2	122,9	221,0	79,88%
Verbindlichkeiten	5.969,2	5.590,6	4.264,6	-23,72%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	0,2	0,2	0,2	0,00%
Summe Passiva	8.426,4	7.789,7	6.530,9	-16,16%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	24,61%	26,65%	31,31%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	37,93%	42,52%	46,94%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	306,31%	275,23%	219,35%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	5,58%	6,93%	9,84%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	88,04%	86,06%	81,57%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,74%	2,89%	3,44%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	4,72%	4,81%	3,38%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	21,14	24,50	25,89
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.496	1.705	2.004
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+14,72%	+13,98%	+17,56%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	70.757,24	69.588,78	77.413,94

Kultur, Integration und Sport

ecce – european centre for creative economy GMBH

Emil-Moog-Platz 7 / 44137 Dortmund

Telefon**Email****Gründungsjahr**

2011

Fax**Internet****Handelsregister**

HRB 24429

Produktbereichszuordnung**Geschäftsbereichszuordnung****Geschäftsbereichsvorstand**

4 - Kultur, Integration und Sport

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist es, die Erfolge der Kulturhauptstadt RUHR.2010 nachhaltig abzusichern, die Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole RUHR zu fördern und deren europäische Potenziale weiterzuentwickeln.

Die Gesellschaft verwirklicht diesen Zweck durch – die Unterstützung von kreativen Quartiersentwicklungen (z.B. Kreativ.Quartiere Ruhr), – Maßnahmen zur Förderung kultureller Bildung sowie Projekte zum Aufbau und zur Etablierung von regionalen und überregionalen Netzwerken, wie bspw. Messen, Veranstaltungen und Wettbewerbe, – die Stärkung und Bewerbung des Kreativstandortes Ruhr in Europa durch Veranstaltungen, internationale Foren, Fachkontakte und neue Kommunikationsformen (z.B. LABKULTUR.tv).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Kultur- und Kreativwirtschaft der Metropole Ruhr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ecce wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
Stadt Dortmund	7.500 €	30,00%
Wirtschaftsförderung metropol Ruhr	5.000 €	20,00%
Folkwang Universität der Künste	2.500 €	10,00%
Stadt Bochum	2.500 €	10,00%
Stadt Essen	2.500 €	10,00%
Stadt Gelsenkirchen	2.500 €	10,00%
Wirtschaftsförderung Oberhausen	2.500 €	10,00%

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Gorny, Prof. Dieter</u>
------------------------	----------------------------

Kuratorium

<u>Vorsitz</u>	<u>Stüdemann, Jörg</u>
----------------	------------------------

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Geiß-Netthöfel, Carola</u>
----------------------------------	-------------------------------

<u>Mitglieder</u>	<u>Bandelow, Dr. Volker</u>	<u>Krämer, Reinhard</u>
	<u>Best, Hans-Jürgen</u>	<u>Laupenmühlen, Janine (ab 12.12.2014)</u>
	<u>Bomheuer, Andreas</u>	<u>Mehnert, Prof. Kurt (ab 21.07.2014)</u>
	<u>Buchloh, Volker</u>	<u>Obereiner, Jörg</u>
	<u>Dieckmann, Dietmar</u>	<u>Peters, David (ab 11.09.2014)</u>
	<u>Dustmann, Herbert</u>	<u>Timmerberg, Vera (ab 21.07.2014)</u>
	<u>Fischer, Dr. Hans-Dieter (ab 12.12.14)</u>	<u>Townsend, Michael</u>
	<u>Fleskes, Heinz-Dieter (ab 25.09.2014)</u>	<u>Tsalastras, Apostolos</u>
	<u>Gather, Prof. Dr. Ursula</u>	<u>Westphal, Thomas</u>

im Berichtsjahr ausgeschiedene

<u>Kuratoriumsmitglieder</u>	<u>Brandt, Max (bis 11.09.2014); Sichert, Thomas (bis 25.09.2014); Beck, Rasmus C.; Mitschke, Roland (beide bis 12.12.2014)</u>
------------------------------	---

Gewinn und Verlustrechnung

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Umsatzerlöse	43,4	82,9	46,3	-44,19%
sonstige betriebliche Erträge	1.237,2	1.086,9	1.147,8	5,61%
Betriebliche Erträge	1.280,7	1.169,8	1.194,1	2,08%
Materialaufwand	451,4	417,5	385,9	-7,56%
Personalaufwand	546,1	531,2	552,2	3,96%
Abschreibungen	28,1	24,5	21,0	-14,14%
sonstige betriebliche Aufwendungen	255,0	196,7	234,9	19,45%
Betriebliche Aufwendungen	1.280,7	1.169,8	1.194,1	2,08%
Betriebliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	1,5	1,9	27,99%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	24,7	12,5	0,9	-92,48%
Sachanlagen	31,7	20,9	13,3	-36,33%
Summe Anlagevermögen	56,4	33,4	14,2	-57,37%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	37,8	35,0	5,7	-83,58%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	192,9	156,0	138,3	-11,32%
Summe Umlaufvermögen	230,7	191,0	144,1	-24,55%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,1	0,9	0,1	-86,23%
Summe Aktiva	287,2	225,3	158,4	-29,67%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten	56,4	33,4	14,2	-57,37%
Rückstellungen	19,5	18,9	20,0	5,60%
Verbindlichkeiten	186,3	141,9	99,2	-30,12%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		6,1	0,1	-98,67%
Summe Passiva	287,2	225,3	158,4	-29,67%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	8,71%	11,10%	15,78%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	44,33%	74,89%	175,65%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	1.048,72%	801,12%	533,74%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	42,64%	45,41%	46,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	35,24%	35,69%	32,32%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,20%	2,09%	1,76%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	10,00	13,50	13,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	546	531	552
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		-2,73%	+3,96%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	54.612,55	39.348,34	42.479,92

ekz.bibliotheksservice GmbH

Bismarckstraße 3 / 72764 Reutlingen

Telefon

07121/144-0

Fax

07121/144-280

Produktbereichszuordnung**Email**

info@ekz.de

Internet

www.ekz.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1947

Handelsregister

HRB 350061

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist die Entwicklung bibliotheksspezifischer Produkte (Bücher, Medien, Ausstattungen etc.) und von Dienstleistungen für öffentliche und wissenschaftliche Bibliotheken und andere Einrichtungen im Inland und Ausland sowie deren Vertrieb. Weiter fällt unter den Gegenstand des Unternehmens, die Herausgabe eines unabhängigen, fachlich ausgerichteten Besprechungsdienstes, die Unterstützung von in öffentlichen Bibliotheken gebräuchlichen Systematiken und Regelwerken zur Erschließung von Innovationen für Bibliotheken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beratung bei Bau und Einrichtung von öffentlichen Bibliotheken) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ekz wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	2.181.120 €
Gesellschafter		
Jörg Meyer Beteiligungsverwaltung GmbH	1.464.320 €	67,14%
Büchereiverein Schleswig-Holstein e.V.	189.440 €	8,69%
Stiftung Hamburger Öffentliche Bücherhallen Hamburg	102.400 €	4,69%
Land Saarland	61.440 €	2,82%
Stadt Bremen	61.440 €	2,82%
Stadt Düsseldorf	51.220 €	2,35%
Stadt Duisburg	30.720 €	1,41%
Stadt Essen	30.720 €	1,41%
Stadt Dortmund	30.720 €	1,41%
Stadt Neubrandenburg	25.600 €	1,17%
Stadt Reutlingen	25.600 €	1,17%
Stadt Bochum	25.600 €	1,17%
Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungs GmbH	20.480 €	0,94%
Stadt Esslingen	20.480 €	0,94%
Stadt München	10.240 €	0,47%
Universitätsstadt Tübingen	10.240 €	0,47%
Stadt Neuss	10.240 €	0,47%
Stadt Völklingen (Saar)	5.120 €	0,23%
Stadt Freiburg	5.120 €	0,23%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Meyer, Dr. Jörg
-----------------	-----------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Scherer, Horst
---------	----------------

Stellvertretender Vorsitz	Lorenzen, Dr. Heinz-Jürgen
---------------------------	----------------------------

Mitglieder	Kebbel, Dr. Gerhard	Pollanz, Prof. Dr. Manfred
	Lison, Barbara	

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	42.467,9	43.845,0	44.165,6	0,73%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-85,4	12,3	38,8	> 100,00%
sonstige betriebliche Erträge	877,8	835,2	771,0	-7,68%
Betriebliche Erträge	43.260,4	44.692,5	44.975,4	0,63%
Materialaufwand	23.468,0	24.838,8	24.752,0	-0,35%
Personalaufwand	12.099,0	12.501,2	13.156,7	5,24%
Abschreibungen	1.244,3	1.186,3	1.220,4	2,88%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.595,6	3.239,7	3.559,9	9,88%
Betriebliche Aufwendungen	40.406,9	41.766,0	42.689,0	2,21%
Betriebliches Ergebnis	2.853,5	2.926,5	2.286,4	-21,87%
Erträge aus Beteiligungen	508,9	548,8	579,3	5,56%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	82,0	35,8	28,4	-20,71%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,0	1,0	0,4	-57,22%
Finanzergebnis	642,1	633,4	646,4	2,06%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.495,6	3.559,9	2.932,8	-17,61%
außerordentliche Erträge			50,2	
außerordentliche Aufwendungen	100,0	100,0	120,3	20,30%
außerordentliches Ergebnis	-100,0	-100,0	-70,1	-29,89%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	724,7	818,6	776,0	-5,19%
sonstige Steuern	54,4	54,8	54,1	-1,40%
Steuern	779,1	873,4	830,1	-4,96%
Ergebnis nach Steuern	2.616,5	2.586,5	2.032,6	-21,41%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.616,5	2.586,5	2.032,6	-21,41%
Sach-/ immat. Investitionen	3.328,7	1.410,2	676,9	-52,00%

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Bilanz				
Immaterielle Vermögensgegenstände	311,2	613,5	590,3	-3,78%
Sachanlagen	7.728,8	7.593,5	7.059,2	-7,04%
Finanzanlagen	7.042,8	7.526,8	7.879,7	4,69%
Summe Anlagevermögen	15.082,9	15.733,8	15.529,2	-1,30%
Vorräte	1.652,5	1.781,2	1.819,3	2,14%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.688,6	2.957,3	3.189,8	7,86%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	5.018,7	4.776,2	5.538,8	15,97%
Summe Umlaufvermögen	9.359,7	9.514,7	10.548,0	10,86%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	178,1	180,4	183,3	1,60%
Summe Aktiva	24.620,7	25.428,9	26.260,4	3,27%
Gezeichnetes Kapital	2.181,1	2.181,1	2.181,1	0,00%
Kapitalrücklage	164,8	164,8	164,8	0,00%
Gewinnrücklagen	5.062,9	6.379,4	7.665,9	20,17%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2.616,5	2.586,5	2.032,6	-21,41%
Summe Eigenkapital	10.025,4	11.311,9	12.044,4	6,48%
Rückstellungen	10.418,4	10.080,8	10.053,8	-0,27%
Verbindlichkeiten	4.001,9	3.848,9	3.978,0	3,36%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	175,0	187,4	184,2	-1,67%
Summe Passiva	24.620,7	25.428,9	26.260,4	3,27%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	40,72%	44,48%	45,87%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	59,28%	55,52%	54,13%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	66,47%	71,90%	77,56%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	145,58%	124,80%	118,03%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	6,72%	6,67%	5,18%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,97%	27,97%	29,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	54,25%	55,58%	55,03%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,88%	2,65%	2,71%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	26,10%	22,87%	16,88%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	231,00	232,00	240,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	12.099	12.501	13.157
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	3,55%	3,32%	5,24%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	52.376,69	53.884,66	54.819,41

Essener Sport-Betriebsgesellschaft mbH

Steeler Straße 38 / 45127 Essen

Telefon

0201/8146-0

Email

wolfgang.rohrberg@essener-sportbund.de

Gründungsjahr

2003

Fax

0201/8146-129

Internet

www.essener-sportbund.de

Handelsregister

HRB 17496

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Satzungszweck wird verwirklicht durch den Erhalt und Betrieb von Sportstätten, insbesondere Sportbegegnungsstätten und Gesundheitszentren für die Essener Bevölkerung sowie die Sicherstellung eines in quantitativer und qualitativer Hinsicht auskömmlichen Angebots dieser Einrichtungen im Essener Stadtgebiet.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €	
Gesellschafter			
Essener Sportbund e.V.		18.750 €	75,00%
Stadt Essen		6.250 €	25,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Rohrberg, Wolfgang

Aufsichtsrat

Vorsitz Görgens, Dr. Bernhard

Stellvertretender Vorsitz Sander, Jochen

Mitglieder Martz, Hans Kämpkes, Gerd
Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand)

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	2.157,6	2.242,8	2.178,2	-2,88%
sonstige betriebliche Erträge	2,2	1,2	2,0	64,92%
Betriebliche Erträge	2.159,8	2.244,0	2.180,2	-2,84%
Personalaufwand	1.029,5	1.061,0	1.064,9	0,37%
Abschreibungen	26,6	29,9	26,3	-12,13%
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.050,5	1.143,1	1.126,4	-1,46%
Betriebliche Aufwendungen	2.106,5	2.234,1	2.217,7	-0,73%
Betriebliches Ergebnis	53,3	9,9	-37,5	< -100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,0		-100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4,6	4,6	4,3	-6,61%
Finanzergebnis	-4,6	-4,6	-4,3	-5,94%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	48,7	5,3	-41,8	< -100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	48,7	5,3	-41,8	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	58,1	78,2	31,8	-59,38%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Sachanlagen	102,9	151,2	156,7	3,62%
Summe Anlagevermögen	102,9	151,2	156,7	3,62%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	200,5	230,7	262,2	13,66%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	31,7	15,9	10,9	-31,64%
Summe Umlaufvermögen	232,2	246,6	273,1	10,74%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,8	3,3	2,2	-32,59%
Summe Aktiva	339,9	401,1	432,0	7,70%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	65,0	65,0	65,0	0,00%
Gewinnrücklagen	38,7	87,4	92,7	6,10%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	48,7	5,3	-41,8	< -100,00%
Summe Eigenkapital	177,4	182,7	140,9	-22,87%
Rückstellungen	25,0	25,0	25,8	3,20%
Verbindlichkeiten	135,2	191,0	259,9	36,10%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	2,3	2,5	5,4	> 100,00%
Summe Passiva	339,9	401,1	432,0	7,70%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	52,19%	45,55%	32,62%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	172,31%	120,81%	89,92%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	91,61%	119,53%	206,55%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,47%	0,44%	-1,72%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	47,66%	47,28%	48,85%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,23%	1,33%	1,21%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	27,46%	2,92%	-29,65%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	42,10	40,05	36,30
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.029	1.061	1.065
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	7,45%	3,07%	0,37%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	24.453,00	26.492,52	29.337,40

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der ESBG enthalten: 2012: 3, 2013: 2 und 2014: 2.

RUHR.2010 GmbH i.L.

Brunnenstraße 8 / 45128 Essen

Telefon

0201/88-82010

Fax

0201/88-82019

Produktbereichszuordnung

04 - Kultur und Wissenschaft

Email

info@ruhr2010.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

2006

Handelsregister

HRB 19719

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Kunst und Kultur mit dem Ziel einer Fortentwicklung der kommunalen und regionalen Kulturstrukturen. Der Satzungszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Realisierung des Projekts "Essen für das Ruhrgebiet - Europäische Kulturhauptstadt 2010" und durch damit verbundene eigene künstlerische und kulturelle Veranstaltungen, Beiträge der Städte, der freien Kulturinstitutionen und der Festivals im Ruhrgebiet (Kooperationsprojekte) sowie durch Zusammenarbeit mit Ruhrgebietstouristik, Verkehrsverbund Rhein-Ruhr, Regionalverband Ruhr und weiteren regionalen Akteuren.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft wird vorrangig die Programmentwicklung, Programmplanung und Programmproduktion für das Kulturhauptstadtjahr 2010 zum Ziel haben, beabsichtigt ist aber auch die Entwicklung nachhaltig wirksamer Strukturen, die über den Kulturbereich hinaus Wirkung, beispielsweise in den Feldern Stadt- und Regionalentwicklung sowie Fremdenverkehr, entfalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €
Gesellschafter		
Regionalverband Ruhr (RVR)	8.250 €	33,00%
Land Nordrhein-Westfalen	6.250 €	25,00%
Initiativkreis Ruhrgebiet Verwaltungs-GmbH	6.250 €	25,00%
Stadt Essen	4.250 €	17,00%

Organe

Geschäftsführung

Liquidator Scheytt, Prof. Dr. Oliver

Aufsichtsrat

Vorsitz Bernotat, Dr. Wulf H.

Stellvertretender Vorsitz Bomheuer, Andreas
(Geschäftsbereichsvorstand)

Mitglieder Brux, Dr. Arnim Nissen, Jan Peter

Geiß-Netthöfel, Karola Schäfer, Prof. Klaus

Krämer, Reinhard Schäfer, Ute

Lammert, Dr. Norbert Scholle, Dr. Manfred

Laupenmühlen, Janine von der Beck, Sabine

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	31.10.2013 in T€
sonstige betriebliche Erträge	61,4	113,6
Betriebliche Erträge	61,4	113,6
Materialaufwand	173,7	20,8
Personalaufwand	267,3	104,4
Abschreibungen	23,6	2,5
sonstige betriebliche Aufwendungen	460,9	185,6
Betriebliche Aufwendungen	925,5	313,4
Betriebliches Ergebnis	-864,0	-199,8
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,5	0,1
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	16,6	3,6
Finanzergebnis	-15,1	-3,5
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-879,1	-203,2
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,3	0,0
sonstige Steuern		0,1
Steuern	0,3	0,1
Ergebnis nach Steuern	-879,4	-203,3
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-879,4	-203,3

Bilanz

	2012 in T€	31.10.2013 in T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	
Sachanlagen	0,0	
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	89,2	5,0
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	609,4	212,7
Summe Umlaufvermögen	698,7	217,6
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	19,1	
Summe Aktiva	717,8	217,6
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0
Kapitalrücklage	1.375,3	1.275,3
Gewinnvortrag / Verlustvortrag		-879,4
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-879,4	-203,3
Summe Eigenkapital	520,9	217,6
Rückstellungen	34,2	
Verbindlichkeiten	162,7	0,1
Summe Passiva	717,8	217,6

Beim Jahresabschluss zum 31.10.2013 handelt es sich um die Liquidationsschlussbilanz der Gesellschaft.

Kennzahlen

		2012	2013
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	72,57%	99,98%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	37,80%	0,02%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	435,06%	91,92%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	282,69%	18,32%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	38,41%	2,20%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-168,84%	-93,43%

Sport- und Bäderbetriebe Essen

Rathaus Porscheplatz 1 / 45127 Essen

Telefon

0201/88-52000

Fax

0201/88-52002

Produktbereichszuordnung

08 - Sportförderung

Email

sbe@essen.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Zweck und Aufgabe der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung einschließlich etwaiger Hilfs- und Nebenbetriebe ist der Bau, die Unterhaltung und der Betrieb von Sportstätten und Bädern sowie die Förderung des Sportes und alle den Betriebszweck fördernden Geschäfte (wie z.B. die Beschaffung und Bereitstellung von Sportgeräten sowie deren Verleih).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

Gesellschafter

Stadt Essen	512.000 €	100,00%
-------------	-----------	---------

Organe

Betriebsleitung

1. Betriebsleiter	Bomheuer, Andreas (Geschäftsbereichsvorstand)
Betriebsleiter	Kurtz, Michael

Betriebsausschuss

Vorsitz	Diekmann, Klaus (Ratsherr)	
1. Stellvertretender Vorsitz	Soloch, Barbara (Ratsfrau)	
2. Stellvertretender Vorsitz	Osterholt, Thomas (Ratsherr)	
Mitglieder	Bußfeld, Herbert (Ratsherr)	Jelinek, Rudolf (Ratsherr)
	Fischer, Marcus (Ratsherr)	Karnath, Udo (Ratsherr)
	Fuchs, Florian (Ratsherr)	Kindsgrab, Dirk (sachk. Bürger) ab 24.09.2014
	Gutke, Klaus (sachkundiger Bürger)	Schmutzler-Jäger, Hiltrud (Ratsfrau)
	Isenmann, Walburga (Ratsfrau)	Vogel, Ingo (Ratsherr)
	Jankowski, Ingo (sachkundiger Bürger)	
beratende Mitglieder	Becker, Alexandra	Kazoglu, Harun ab 26.11.2014
	Kämpkes, Gerd	
im Berichtsjahr ausgeschiedene BA-Mitglieder	Frohn, Hans-Willi (Ratsherr); Jäger, Annette (Ratsfrau); Kipphardt, Guntmar (Ratsherr); Marschan, Rainer (Ratsherr); Potthoff, Ernst (Ratsherr) bis 23.09.2014; Scholz, Klaus-Peter (sachkundiger Bürger)	

Der Betriebsausschuss bestand bis zum 24.05.2014 aus den im Berichtsjahr ausgeschiedenen Mitgliedern (ohne bis-Angabe). Die Neubesetzung des Betriebsausschusses ist am 18.06.2014 erfolgt.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	3.001,7	3.013,9	2.628,5	3.408,9	3.095,7	3.095,7	-12,79%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	23.874,5	24.724,6	24.614,3	24.267,8	25.717,5	25.717,5	-0,45%
- davon Zuschuss Stadt Essen	20.509,9	20.476,8	20.487,2	20.420,2	23.000,0	23.000,0	0,05%
Betriebliche Erträge	26.876,2	27.738,5	27.242,8	27.676,7	28.813,2	28.813,2	-1,79%
Materialaufwand	8.004,0	7.995,9	7.267,0	7.339,2	8.294,1	8.294,1	-9,12%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	5.260,9	5.265,0	4.883,6	4.891,1	5.435,3	5.435,3	-7,24%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	2.743,1	2.730,9	2.383,4	2.448,1	2.858,8	2.858,8	-12,72%
Personalaufwand	11.915,5	11.847,7	11.867,1	12.679,7	12.790,9	12.790,9	0,16%
a) Löhne und Gehälter	9.237,9	8.854,8	8.914,8	9.603,4	9.686,0	9.686,0	0,68%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	2.677,6	2.992,8	2.952,3	3.076,3	3.104,9	3.104,9	-1,35%
Abschreibungen	5.894,3	3.755,3	3.877,8	3.640,0	3.640,0	3.640,0	3,26%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	5.894,3	3.755,3	3.877,8	3.640,0	3.640,0	3.640,0	3,26%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.555,5	5.387,2	5.470,2	5.421,2	5.491,7	5.491,7	1,54%
Betriebliche Aufwendungen	31.369,4	28.986,1	28.482,2	29.080,1	30.216,7	30.216,7	-1,74%
Betriebliches Ergebnis	-4.493,2	-1.247,6	-1.239,4	-1.403,4	-1.403,4	-1.403,4	-0,65%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	283,9	288,0	376,1	320,0	320,0	320,0	30,61%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.758,1	1.690,6	1.592,5	1.499,6	1.499,6	1.499,6	-5,80%
Finanzergebnis	-1.474,2	-1.402,7	-1.216,4	-1.179,6	-1.179,6	-1.179,6	-13,28%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-5.967,4	-2.650,2	-2.455,8	-2.583,0	-2.583,0	-2.583,0	-7,34%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen			786,4				
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	-786,4	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	53,5	50,4	50,4	57,0	57,0	57,0	-0,07%
Steuern	53,5	50,4	50,4	57,0	57,0	57,0	-0,07%
Ergebnis nach Steuern	-6.020,9	-2.700,6	-3.292,5	-2.640,0	-2.640,0	-2.640,0	21,92%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-6.020,9	-2.700,6	-3.292,5	-2.640,0	-2.640,0	-2.640,0	21,92%
Kapitaleinlage investiv	9.936,0	14.260,9	14.019,1	11.297,2	8.578,0	8.143,0	-1,70%
Sach-/ immat. Investitionen	6.732,1	7.171,2	17.642,9	9.807,1	6.913,3	6.500,0	> 100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände			0,6	
Sachanlagen	92.483,8	95.896,9	108.553,7	13,20%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	92.483,8	95.896,9	108.554,3	13,20%
Vorräte	487,9	379,4	1.192,6	> 100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	19.623,2	26.900,2	14.952,8	-44,41%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	16,0	31,9	10,7	-66,55%
Summe Umlaufvermögen	20.127,0	27.311,5	16.156,0	-40,85%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	248,2	238,1	245,6	3,15%
Summe Aktiva	112.859,1	123.446,5	124.955,9	1,22%
Gezeichnetes Kapital	512,0	512,0	512,0	0,00%
Kapitalrücklage	39.897,0	35.227,0	33.945,4	-3,64%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-6.020,9	-2.700,6	-3.292,5	21,92%
Summe Eigenkapital	34.388,1	33.038,4	31.164,9	-5,67%
Sonderposten	26.168,1	30.036,1	39.226,8	30,60%
Rückstellungen	8.233,2	8.542,0	1.400,1	-83,61%
Verbindlichkeiten	43.787,9	51.573,9	52.933,0	2,64%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	281,8	256,2	231,1	-9,80%
Summe Passiva	112.859,1	123.446,5	124.955,9	1,22%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	30,47%	26,76%	24,94%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	69,53%	73,24%	75,06%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	37,18%	34,45%	28,71%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	228,19%	273,65%	300,95%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-832,97%	-720,79%	-826,57%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	187,16%	163,15%	175,66%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	125,72%	110,11%	107,57%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	92,59%	51,71%	57,40%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-77,15%	-70,15%	-76,30%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	230,00	218,00	209,05
Personalaufwand	<i>in T€</i>	11.916	11.848	11.867
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-4,11%	-0,57%	+0,16%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	51.806,65	54.347,05	56.766,89

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der SBE enthalten: 2012: 11, 2013: 9 und 2014: 5.

Besucherzahlen städt. Bäder / Jahresübersicht 2014

Hallenbäder	Besucher/Monat		Abweichung %	davon 2013:			davon 2014:				
	Jan. - Dez. 2013	Jan. - Dez. 2014		Öffentlichkeit	Schulen	Öffentlichkeit	Abweichung	Schulen	Abweichung	Vereine	Abweichung
Hauptbad	103.134	100.157	-2,89	15.550	44.768	16.590	6,69	45.679	2,03	37.888	-11,51
Alte Badenstalt	61.127	58.960	-3,55	27.803	21.897	24.762	-10,94	19.201	-12,31	14.997	31,24
Borbeck	75.115	66.729	-11,16	20.921	42.260	21.078	0,75	35.102	-16,94	10.549	-11,61
Nord - Ost	107.481	115.954	7,88	87.080	19.256	89.375	2,64	20.408	5,98	6.171	438,95
Werden	95.449	97.163	1,80	61.335	17.924	64.521	5,19	20.488	14,30	12.154	-24,93
Kupferdeh	75.372	80.883	7,31	39.259	18.587	43.600	11,06	20.212	8,74	17.071	-2,60
Ritterscheid	295.099	285.584	-3,22	205.910	49.037	211.378	2,66	35.919	-26,75	38.287	-4,64
Summe	812.777	805.430	-0,90	457.858	213.729	471.304	2,94	197.009	-7,82	137.117	-2,88
Freibäder											
Grugabed	128.941	75.527	-41,43	124.167	157	72.931	-41,26			2.596	-43,77
Summe	128.941	75.527	-41,43	124.167	157	72.931				2.596	
Kombibäder											
Oststadt	82.273	22.544	-72,60	64.581	8.599	22.467	-65,21	0	0	77	-99,15
Anteil Hallenbad	31.452			17.923	6.817	0		0		0	
Anteil Freibad	50.821	22.544	-55,64	46.658	1.782	22.467	-51,85	0		77	-96,77
Kettwig	146.230	111.012	-24,08	108.219	11.522	81.539	-24,65	11.935	3,58	17.538	-33,79
Anteil Hallenbad	57.385	62.988	9,76	29.208	9.250	36.178	23,86	10.737	16,08	16.073	-15,08
Anteil Freibad	88.845	48.024	-45,95	79.011	2.272	45.361	-42,59	1.198	-47,27	1.465	-80,63
Summe	228.503	133.556	-41,55	172.800	20.121	104.006	-39,81	11.935	-40,68	17.615	-50,49
Freizeitbad											
FZ Oase	0			0	0	0		0		0	
Gesamt Hallenbäder	901.614	868.418	-3,68	504.989	229.796	507.482	0,49	207.746	-9,60	153.190	-8,18
(Incl. Kombibäder und Freizeitbad)											
Gesamt Freibäder (Incl. Kombibäder)	268.607	146.095	-45,61	249.836	4.211	140.739	-43,66	1.198	-71,55	4.138	-71,58
Besucher Gesamt	1.170.221	1.014.513	-13,31	754.825	234.007	648.241	-14,12	208.944	-10,71	157.328	-13,26

Theater und Philharmonie Essen GmbH

Opernplatz 10 / 45128 Essen

Telefon

0201/8122-0

Fax

0201/8122-112

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.theater-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

4 - Kultur, Integration und Sport

Gründungsjahr

1983

Handelsregister

HRB 5812

Geschäftsbereichsvorstand

Andreas Bomheuer

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch Einrichtung und Betrieb eines - Musiktheaters unter der Bezeichnung "Aalto Musiktheater Essen", - Balletts unter der Bezeichnung "aalto balletttheater essen", - Orchesters unter der Bezeichnung "Essener Philharmonisches Orchester", - Schauspiels einschließlich Kinder- und Jugendtheater unter der Bezeichnung "Schauspiel Essen", - Konzerthauses unter der Bezeichnung "Philharmonie Essen".

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der gemeinnützigen Theater und Philharmonie Essen GmbH ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst, der Kunstteilhabe und der kulturellen Breitenarbeit durch die Einrichtung und den Betrieb eines Musiktheaters, eines Balletts, eines Orchesters, eines Schauspiels einschließlich eines Kinder- und Jugendtheaters sowie eines Konzerthauses. Aus der Definition des Unternehmensgegenstandes ergibt sich die Ausrichtung auf den öffentlichen Zweck. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich erfüllt. Mit der Entsendung des Kulturdezernenten und der Vertreter des Rates der Stadt in den Aufsichtsrat ist gewährleistet, daß die Interessen der Stadt als Gesellschafterin gewahrt werden.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	51.129 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		51.129 €	100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Bergmann, Berger
-----------------	------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Britz, Franz-Josef (Bürgermeister) ab 25.09.14
---------	--

Stellvertretender Vorsitz	Aring, Hans (Ratsherr)
---------------------------	------------------------

Mitglieder	Bomheuer, Andreas (Beigeordneter)	Mews, Elisabeth (Ratsfrau)
	Fuchs, Patrick (AN-Vertreter)	Moos, Christiane (Ratsfrau) ab 25.09.14
	Jujol, Anabel (Ratsfrau) ab 25.09.14	Öllig, Christine (Ratsfrau) ab 25.09.14
	Krause, Hans-Ulrich (Ratsherr) ab 25.09.14	Pentoch, Jutta (Ratsfrau) ab 25.09.14
	Laraki, Adil (AN-Vertreter)	Rörig, Barbara (Ratsfrau)
	Löhl, Anke (sachkundige Bürgerin) ab 25.09.14	

beratende Mitglieder	Budde, Klaus (Ratsherr)	Herff, Janina (Ratsfrau) ab 25.09.14
	Wawrowsky, Brigitte (Ratsfrau) ab 25.09.14	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Schippmann, Hans; Asche, Susanne; Kämper, Daniela; Laupenmühlen, Janine; Leymann-Kurtz, Hans-Peter; Spieß, Hannsjürgen; Kapteina-Frank, Cornelia (alle bis 24.09.2014)
--	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2011/12 in T€	2012/13 in T€	2013/14 in T€	2014/15 in T€	2015/16 in T€	2016/17 in T€	12/13 - 13/14 %
Umsatzerlöse	7.974,5	7.828,6	7.782,9	8.084,0			-0,58%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-2,5	10,6	-6,3				< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen		49,8					
sonstige betriebliche Erträge	5.438,7	6.904,4	6.256,2	5.509,2			-9,39%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	13.410,7	14.793,4	14.032,8	13.593,2	0,0	0,0	-5,14%
Materialaufwand	5.424,8	5.603,0	5.372,5	4.963,4	0,0	0,0	-4,11%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.239,8	1.103,5	1.064,8	1.110,0			-3,51%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4.185,0	4.499,5	4.307,7	3.853,4			-4,26%
Personalaufwand	40.591,1	42.593,0	41.447,7	44.313,0	0,0	0,0	-2,69%
a) Löhne und Gehälter	32.545,4	34.404,5	33.260,7	35.341,0			-3,32%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	8.045,8	8.188,5	8.187,0	8.972,0			-0,02%
Abschreibungen	1.294,4	1.307,1	1.382,6	1.363,5	0,0	0,0	5,77%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.294,4	1.307,1	1.382,6	1.363,5			5,77%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	7.694,5	7.758,1	8.308,5	7.748,6			7,09%
Betriebliche Aufwendungen	55.004,9	57.261,3	56.511,3	58.388,5	0,0	0,0	-1,31%
Betriebliches Ergebnis	-41.594,2	-42.467,9	-42.478,5	-44.795,3	0,0	0,0	0,02%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge				1,0			
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	260,6	313,6	400,0	100,0			27,55%
Finanzergebnis	-260,6	-313,6	-400,0	-99,0	0,0	0,0	27,55%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-41.854,9	-42.781,5	-42.878,5	-44.894,3	0,0	0,0	0,23%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	201,2	183,0	257,8	250,0			40,87%
sonstige Steuern	4,1	4,2	3,6	5,7			-15,53%
Steuern	205,3	187,3	261,4	255,7	0,0	0,0	39,60%
Ergebnis nach Steuern	-42.060,2	-42.968,8	-43.139,9	-45.150,0	0,0	0,0	0,40%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-42.060,2	-42.968,8	-43.139,9	-45.150,0	0,0	0,0	0,40%
Verlustausgleich	41.050,1	41.191,0	41.380,5	44.500,0	0,0	0,0	0,46%
Kapitaleinlage investiv	800,0	800,0	800,0	800,0	0,0	0,0	0,00%
Sach-/ immat. Investitionen	668,1	882,0	804,3	800,0	0,0	0,0	-8,80%

Der Wirtschaftsplan für die Spielzeit 2014/15 wurde im Januar 2015 festgestellt und beinhaltet den Betriebskostenzuschuss auf Grundlage des Haushaltsbeschlusses des Rates der Stadt Essen vom 26. November 2014. Ein konsensfähiger Wirtschaftsplan incl. Finanzplan für die Spielzeit 2015/2016 liegt derzeit noch nicht vor.

Bilanz

	2011/12	2012/13	2013/14	Abw.
	in T€	in T€	in T€	12/13 - 13/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.834,6	8.233,6	7.651,4	-7,07%
Sachanlagen	2.194,4	2.370,2	2.374,2	0,17%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	11.029,0	10.603,8	10.025,6	-5,45%
Vorräte	322,7	314,4	314,0	-0,12%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	9.592,7	9.650,2	6.684,4	-30,73%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	279,5	244,2	149,3	-38,86%
Summe Umlaufvermögen	10.195,0	10.208,8	7.147,7	-29,99%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	118,7	122,4	140,0	14,41%
Summe Aktiva	21.342,7	20.935,0	17.313,2	-17,30%
Gezeichnetes Kapital	51,1	51,1	51,1	0,00%
Kapitalrücklage	2.752,4	1.924,5	965,2	-49,85%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	2.803,5	1.975,7	1.016,3	-48,56%
Sonderposten	8.792,9	8.179,4	7.566,0	-7,50%
Rückstellungen	7.567,6	7.729,2	5.975,4	-22,69%
Verbindlichkeiten	1.257,0	1.663,7	1.349,7	-18,87%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	921,8	1.387,0	1.405,9	1,36%
Summe Passiva	21.342,7	20.935,0	17.313,2	-17,30%

Die Gesellschaft hat ein vom Kalenderjahr abweichendes Geschäftsjahr. Bilanz und GuV basieren auf den Jahresabschlüssen zum 31.07. eines Jahres.

Kennzahlen

		2011/12	2012/13	2013/14
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	13,14%	9,44%	5,87%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	86,86%	90,56%	94,13%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	25,42%	18,63%	10,14%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	661,29%	959,64%	1.603,59%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-521,59%	-542,47%	-545,79%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	302,68%	287,92%	295,36%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	40,45%	37,88%	38,29%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	9,65%	8,84%	9,85%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-1.500,28%	-2.174,90%	-4.244,87%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	652,72	650,82	647,71
Personalaufwand	<i>in T€</i>	40.591	42.593	41.448
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,16%	+4,93%	-2,69%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	62.187,68	65.445,17	63.991,15

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der TUP enthalten: 2011/12: 13, 2012/13: 15 und 2013/14: 16.

Besucher/Vorstellungen/Auslastung

Leistungsdaten	Spielzeit 2009/2010		Spielzeit 2010/2011		Spielzeit 2011/2012		Spielzeit 2012/2013		Spielzeit 2013/2014	
	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung	Anzahl	Besucher/Vorstellungen/Auslastung
Musiktheater / Ballett (Aalto) insgesamt	379.631	1151 77,17%	357.481	986 78,84%	339.531	990 80,05%	352.183	996 83,04%	333.269	917 78,58%
Oper/Operette/Musical	186.133	465 83,15%	166.231	338 81,63%	170.859	380 84,00%	160.540	362 78,93%	154.006	346 75,71%
- Oper, Operette, Musical	132.285	410 81,20%	115.814	284 80,56%	109.459	313 83,70%	104.169	294 78,19%	96.670	285 72,56%
- Kinder- und Jugendprogramm	115.014	125	96.266	108	94.567	103	86.183	102	77.241	95
- Ballett	3.667	50	5.733	60	3.252	49	5.945	24	4.835	39
- Generalproben	53.848	55 88,36%	50.417	54 84,21%	61.400	67 84,54%	56.371	68 78,61%	57.336	61 79,95%
- Sonderveranstaltungen	6.772	7	6.549	7	5.733	6	5.572	6	6.446	7
- Sonderveranstaltungen	4.555	10	6.016	26	1.978	7	2.357	8	4.820	17
- Führungen durch das Aalto-Theater	2.277	218	1.250	83	3.929	148	4.112	154	3.328	127
Schauspiel	82.282	510 78,65%	65.212	407 74,60%	54.012	386 69,17%	64.631	346 82,23%	59.903	326 76,22%
- Grillo-Theater	55.171	180	42.438	156	37.004	151	48.882	164	43.461	145
- Studio im Grillo/Heldenbar	2.540	56	1.620	46	1.739	35	990	17	1.497	17
- Café Central	1.444	16	1.413	15	1.456	23	1.747	23	2.642	44
- Generalproben und Führungen	1.465	10	661	6	727	7	921	9	1.553	14
- Sonderveranstaltungen	4.391	20	4.597	15	1.062	4	1.919	6	2.795	10
- Casa Nova III / BOX	14.722	187	10.975	142	11.140	148	7.580	100	7.441	88
- schREINerei	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Sonderveranstaltungen	1.316	16	588	6	269	2	296	3	313	4
- Schul- u. Amateurtheatertreffen	0	0	2.692	16	328	11	1.561	11	0	0
- Mobile Aufführungen in Schulen	591	14	0	0	0	0	0	0	0	0
- Öffentliche Proben und Führungen	241	6	228	5	287	5	246	4	201	4
- Sonstige	401	5	0	0	0	0	489	9	0	0
Konzert	48.008	73 80,70%	48.064	91 76,17%	44.530	79 78,45%	46.287	124 79,35%	42.761	83 73,30%
- Saalbau	40.946	26	40.124	28	37.206	26	37.527	26	33.700	25
- Aalto-Theater einschl. Foyerkonzerte	7.062	47	7.940	63	7.324	53	8.760	98	9.061	58
- Guga	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Museum Folkwang (Kammerkonzerte)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- Andere Spielstätten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Philharmonie	63.208	103 60,79%	77.974	150 78,56%	70.130	145 81,66%	80.725	164 86,35%	76.599	162 81,94%
- Alfred Krupp-Saal	57.517	76	73.180	105	64.155	101	74.260	111	69.348	91
- RW/E-Pavillon	4.526	23	3.841	19	5.340	23	5.965	25	5.817	29
- sonstige Spielstätten	1.165	4	753	4	340	2	0	0	686	10
- Führungen	0	0	200	22	295	19	500	28	748	32
Verschiedene Spielstätten *)	0	0 0,00%	0	0 0,00%	0	0 0,00%	0	0 0,00%	0	0 0,00%
Durchschnittserlös je Vorstellung	6.904,23		7.371,75		7.157,59		7.356,94		7.420,98	
Durchschnittliche Einnahme je Besucher	20,93		20,33		20,87		20,81		20,75	
Rechnerischer Zuschuss je Besucher	115,24		119,00		120,90		116,96		124,17	

EINNAHMEN / BESUCHER SPIELZEIT 2013/2014

Ohne Verkauf für Dritte

	Anz. Auff.	Platzangebot	Besucher Insges.	Platz- Ausl.%	davon Tages- karten	Vorzugs- u. Geb.karten	Abso-karten	Besucher- organisat.	Schüler- /Student.	Summe zahlender Besucher	Freikarten
Musiktheater / Ballett/ Sonstige											
Aalto-Theater / Aalto-Foyer											
Oper	96	105.654	77.241	73	22.427	5.495	26.107	14.703	6.470	75.202	2.039
Ki-Ju-Prgr.(Zaubertröte, Familien machen Oper)	15	4.486	3.274	73	1.839	62	0	208	1.116	3.225	49
Ki-Ju-Prgr.(Oper Kleinlaut/Ferienabenteurer Vortaut)	15	1.662	1.471	89	1.348	0	0	0	61	1.409	62
Ki-Ju-Prgr.(Jota Spezial Work-Shops)	9	114	90	79	0	0	0	0	90	90	0
Ballett im Aalto-Theater(einschl.Ballett f. Kinder)	61	64.696	57.336	89	23.949	2.967	11.789	10.374	7.005	56.084	1.252
Ballett im Grillo-Theater	3	1.243	824	66	380	81	77	69	60	667	157
SV Ballett (Tanzpreisverleihung 2014 u. Pnia Bausch)	2	2.222	2.005	90	1.748	58	0	23	0	1.829	176
SV (Benefitzgala, Vortrag u. Musik, Tango,Nachtcafe)	6	790	688	87	663	3	0	4	0	670	18
Führungen durch das Aalto-Theater	127	3.840	3.328	87	632	16	0	2.587	91	3.326	2
Galaabend: 25 Jahre Aalto-Theater	1	1.095	948	87	513	7	0	13	1	534	414
Silver Jubilee (anl. 25. J. Aalto)	5	515	355	69	345	6	0	0	0	351	4
Generalproben	7	6.449	6.446	100	0	0	0	0	0	0	6.446
	347	192.766	154.006	80	53.844	8.695	37.973	27.981	14.894	143.387	10.619
Schauspiel / Junges Sch.											
Grillo-Theater	145	52.877	43.461	82	14.403	2.012	4.105	6.435	12.823	39.778	3.683
Sonderveranstaltg. Schauspiel im Grillo	10	3.840	2.795	73	1.741	224	0	470	12	2.447	348
Heldenbar im Grillo	31	1.986	1.497	75	1.346	1	0	0	87	1.434	63
Cafe Central im Grillo-Th.	44	3.798	2.642	70	2.366	0	54	190	0	2.610	32
Öffentl. Proben, Vorauff. u. Führungen	14	1.610	1.553	96	906	76	155	172	38	1.347	206
	244	64.111	51.948	81	20.762	2.313	4.314	7.267	12.960	47.616	4.332
Schauspiel / Junges Sch.											
Casa	50	6.681	5.426	81	1.826	425	255	444	1.463	4.413	1.013
Sonderveranstaltungen in der Casa	4	564	313	55	163	5	0	0	52	220	93
BOX	38	2.241	2.015	90	1.205	70	48	87	335	1.745	270
Öffentl. Proben	4	226	201	89	186	6	0	0	0	192	9
	96	9.712	7.955	82	3.380	506	303	531	1.850	6.570	1.385
Konzerte											
Aalto-Theater (Peter u. d. Wolf/ Rockin'the stage...)	3	3.317	2.768	83	2.004	49	3	93	543	2.692	76
Aalto-Foyer (Konzert der Stipendiaten)	1	200	158	79	56	0	0	0	0	56	102
Aalto-Foyer (Kammerkonzerte)	4	800	557	70	198	36	244	25	13	516	41
Aalto-Foyer, Ki-Ju-Prgr. (Abenteurer Vortaut/Kleinlaut)	47	5.087	4.874	96	3.506	0	0	13	1.041	4.560	314
AKS (Sikos), Konzert f. beh. Bürger, Neujahrsko.,FK Ko.	25	44.135	33.700	76	8.630	2.115	14.331	6.306	1.114	32.496	1.204
AKS-Pavillon, Kammerkonzerte Essener Philharmoniker	3	1.032	704	68	332	59	178	110	7	686	18
	83	54.571	42.761	78	14.726	2.259	14.756	6.547	2.718	41.006	1.755
Philharmonie Essen (ohne Vermietungen)											
Eigene Veranstaltg./Koop. (AKS)	91	85.526	69.348	81	37.945	3.712	9.758	9.191	5.829	66.435	2.913
Eigene Veranstaltg./Koop. (RWE-P.)	29	6.978	5.817	83	2.543	269	1.300	307	1.089	5.508	309
Führungen durch die Philharmonie	32	1.167	748	64	490	19	0	8	220	737	11
Konzerte der Philharmonie Essen (andere Orte)	10	1.011	686	68	385	38	69	25	55	572	114
	162	94.682	76.599	81	41.363	4.038	11.127	9.531	7.193	73.252	3.347
INSGESAMT lt. STATISTIK											
	932	415.842	333.269	80	134.075	17.811	68.473	51.857	39.615	311.831	21.438

Jugend, Bildung und Soziales

Arbeit & Bildung Essen GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

www.abeg.essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2004

Handelsregister

HRB 18007

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Durchführung von Maßnahmen der aktiven Arbeitsmarktpolitik im Rahmen von Arbeitsprogrammen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch Feststellungsmaßnahmen, Profiling, Berufsbildungs- und Qualifizierungsprojekte, PersonalServiceAgenturen, Arbeitnehmerverleih, Fallmanagement und Vermittlungen vorrangig für langzeitarbeitslose Personen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die ABEG bietet Dienstleistungen im Rahmen der nach SGB II und SGB III vorgesehenen Instrumente der aktiven Arbeitsmarktpolitik insbesondere für langzeitarbeitslose Menschen an. Das Spektrum der Geschäftsfelder erstreckt sich im Wesentlichen auf die niederschweligen Beschäftigungsangebote im Rahmen der Arbeitsgelegenheiten nach § 16 SGB II. Die Gesellschaft organisiert die berufliche und persönliche Weiterbildung der Betroffenen und unterstützt dabei deren passgenaue Vermittlung in neue Arbeitsverhältnisse durch ihre Vermittler.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

25.000 €

100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Lorch, Ulrich (Vorsitzender)

Geschäftsführer

Kütemann-Busch, Hartmut ab 01.02.2014

ausgeschiedene Mitglieder der
Geschäftsführung

Wüllscheidt, Burkhard bis 31.01.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfogsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	1.379,4	1.619,6	2.146,7	1.520,4	1.550,8	1.581,8	32,55%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-6,7	-43,0	54,7				< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	8.056,8	8.077,8	9.383,9	9.009,4	9.189,6	9.065,3	16,17%
- davon Zuschuss Stadt Essen				308,1			
Betriebliche Erträge	9.429,5	9.654,3	11.585,3	10.529,8	10.740,4	10.647,1	20,00%
Materialaufwand	994,3	918,5	1.321,1	535,7	546,4	557,3	43,84%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	170,5	217,1	355,6				63,79%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	823,7	701,4	965,6	535,7	546,4	557,3	37,66%
Personalaufwand	1.904,6	2.572,4	3.448,2	4.460,5	4.549,7	4.640,7	34,05%
a) Löhne und Gehälter	1.557,4	2.123,6	2.823,6	4.460,5	4.549,7	4.640,7	32,96%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	347,2	448,8	624,6				39,19%
Abschreibungen	78,6	88,6	145,0	150,0	150,0	150,0	63,56%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	78,6	88,6	145,0	150,0	150,0	150,0	63,56%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	6.383,9	6.043,4	6.555,0	5.383,0	5.490,7	5.600,5	8,47%
Betriebliche Aufwendungen	9.361,4	9.622,9	11.469,3	10.529,2	10.736,8	10.948,5	19,19%
Betriebliches Ergebnis	68,2	31,4	116,0	0,6	3,6	-301,4	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,9	0,1	3,8				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	35,9	2,8	0,2				-94,01%
Finanzergebnis	-35,0	-2,7	3,6	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	33,2	28,7	119,6	0,6	3,6	-301,4	> 100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	130,8	25,9	-12,2				< -100,00%
sonstige Steuern	2,6	0,7	1,8	0,6	0,6	0,6	> 100,00%
Steuern	133,4	26,5	-10,5	0,6	0,6	0,6	< -100,00%
Ergebnis nach Steuern	-100,2	2,1	130,0	0,0	3,0	-302,0	> 100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-100,2	2,1	130,0	0,0	3,0	-302,0	> 100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	45,5	203,7	208,9	60,0	240,0	60,0	2,56%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	5,2	154,7	129,1	-16,59%
Sachanlagen	171,1	120,3	207,7	72,64%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	176,4	275,1	336,8	22,44%
Vorräte	196,1	165,3	121,7	-26,35%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.506,0	1.436,3	1.607,9	11,95%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	80,6	15,7	13,2	-15,38%
Summe Umlaufvermögen	1.782,7	1.617,3	1.742,9	7,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	2,5	2,0	2,8	37,21%
Summe Aktiva	1.961,6	1.894,3	2.082,5	9,93%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen	756,7	656,5	358,6	-45,37%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-100,2	2,1	130,0	> 100,00%
Summe Eigenkapital	681,5	683,6	513,7	-24,86%
Sonderposten				
Rückstellungen	332,2	173,0	253,1	46,30%
Verbindlichkeiten	464,7	688,3	959,6	39,42%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	483,2	349,5	356,2	1,91%
Summe Passiva	1.961,6	1.894,3	2.082,5	9,93%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,74%	36,09%	24,67%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,26%	63,91%	75,33%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	386,36%	248,53%	152,51%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	187,85%	177,11%	305,42%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	4,94%	1,94%	5,40%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	20,20%	26,64%	29,76%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,54%	9,51%	11,40%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,83%	0,92%	1,25%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-14,71%	0,31%	25,32%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	53,97	79,51	111,55
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.905	2.572	3.448
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-53,04%	+35,06%	+34,05%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	35.290,45	32.352,61	30.911,62

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Bfz-Essen GmbH

Karolingerstraße 93 / 45141 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-344

Produktbereichszuordnung

Email

info@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2009

Handelsregister

HRB 21523

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, beruflichen Aus- und Weiterbildung sowie Fortbildung. Dazu betreibt die Gesellschaft ein Bildungszentrum zur Beratung, Qualifizierung und Wiedereingliederung. Zur Erfüllung dieser Zwecke kann die Gesellschaft auch weitere, im Zusammenhang mit diesen Aufgaben stehende Tätigkeiten ausüben. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Gegenstand des Unternehmens ist die Qualifizierung von Menschen für Bedarfe des Arbeitsmarktes insbesondere zur Vermeidung oder Beseitigung von Arbeitslosigkeit. Durch die Aufgabenerledigung der Bfz-Essen GmbH wird der öffentliche Zweck verwirklicht.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH	25.000 €	100,00%
---	----------	---------

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
ComIn Personal und Service GmbH	25.000	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Lorch, Ulrich
Geschäftsführer	Kütemann-Busch, Hartmut ab 01.02.2014
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Wüllscheidt, Burkhard bis 31.01.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	7.739,4	8.573,6	9.650,0	9.515,3	9.753,2	10.026,3	12,55%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen			30,7	164,6	80,0		
sonstige betriebliche Erträge	469,7	458,6	276,4	407,3	407,3	192,3	-39,73%
- davon Zuschuss Stadt Essen				215,0			
Betriebliche Erträge	8.209,0	9.032,3	9.957,2	10.087,2	10.240,5	10.218,6	10,24%
Materialaufwand	1.647,2	1.672,6	1.851,8	1.917,9	1.956,3	1.995,4	10,71%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	320,4	336,8	332,3	1.917,9	1.956,3	1.995,4	-1,33%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.326,8	1.335,8	1.519,5				13,75%
Personalaufwand	3.047,7	3.195,5	3.701,8	3.830,7	3.892,0	3.969,8	15,84%
a) Löhne und Gehälter	2.339,2	2.444,5	2.819,7	3.830,7	3.892,0	3.969,8	15,35%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	708,5	750,9	882,1				17,46%
Abschreibungen	315,4	252,9	265,9	239,0	243,8	248,7	5,15%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	315,4	252,9	265,9	239,0	243,8	248,7	5,15%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.754,2	3.940,4	4.340,6	4.084,0	4.145,2	4.228,1	10,16%
Betriebliche Aufwendungen	8.764,5	9.061,3	10.160,0	10.071,6	10.237,3	10.442,1	12,13%
Betriebliches Ergebnis	-555,5	-29,1	-202,9	15,6	3,2	-223,5	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	4,8	4,0	2,0				-51,21%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	37,1	33,5	32,3				-3,77%
Finanzergebnis	-32,3	-29,5	-30,3	0,0	0,0	0,0	2,68%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-587,7	-58,6	-233,2	15,6	3,2	-223,5	> 100,00%
außerordentliche Erträge			550,3				
außerordentliche Aufwendungen	4,4	4,4	4,5	4,4			0,34%
außerordentliches Ergebnis	-4,4	-4,4	545,9	-4,4	0,0	0,0	< -100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-2,2	0,0					
sonstige Steuern	22,1	0,2	0,1				-64,83%
Steuern	19,9	0,2	0,1	0,0	0,0	0,0	-64,86%
Ergebnis nach Steuern	-612,1	-63,3	312,6	11,2	3,2	-223,5	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-612,1	-63,3	312,6	11,2	3,2	-223,5	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	130,3	135,6	192,4	340,0	230,0	230,0	41,87%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	29,2	43,4	62,3	43,44%
Sachanlagen	1.277,6	1.144,2	1.158,6	1,26%
Finanzanlagen	61,2	61,2	35,2	-42,47%
Summe Anlagevermögen	1.368,0	1.248,8	1.256,1	0,58%
Vorräte	62,3	54,7	58,4	6,86%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	506,0	755,0	1.419,5	88,01%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	43,2	14,5	21,5	48,08%
Summe Umlaufvermögen	611,5	824,2	1.499,5	81,93%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	25,8	21,1	32,6	54,45%
Summe Aktiva	2.005,2	2.094,1	2.788,1	33,14%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.188,4	670,5	607,3	-9,43%
Gewinnrücklagen	94,2			
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-612,1	-63,3	312,6	< -100,00%
Summe Eigenkapital	695,5	632,3	944,9	49,44%
Sonderposten	56,9	42,1	29,2	-30,72%
Rückstellungen	871,2	955,7	1.167,2	22,13%
Verbindlichkeiten	374,0	458,9	547,5	19,31%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	7,6	5,2	99,4	>100,00%
Summe Passiva	2.005,2	2.094,1	2.788,1	33,14%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	34,69%	30,19%	33,89%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	65,31%	69,81%	66,11%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	50,84%	50,63%	75,23%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	188,29%	231,20%	195,07%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-7,18%	-0,34%	-2,10%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	37,13%	35,38%	37,18%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	20,07%	18,52%	18,60%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,84%	2,80%	2,67%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-88,00%	-10,01%	33,09%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	61,76	64,20	71,36
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.048	3.195	3.702
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,44%	+4,85%	+15,84%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.347,77	49.773,73	51.874,56

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der Gesellschaft enthalten: 2012: 3, 2013: 3 und 2014: 2,5.

ComIn Personal und Service GmbH

Karolingerstraße 93 / 45141 Essen

Telefon

0201/3204-0

Fax

0201/3204-276

Produktbereichszuordnung

Email

comin-ps@bfz-essen.de

Internet

www.bfz-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17152

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Dazu gehören Personalvermittlung, Arbeitnehmerüberlassung und Personaldienstleistungen.

Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist eine Kooperation insbesondere mit ortsansässigen Betrieben und den Akteuren des Arbeits- und Bildungsmarktes vorgesehen. Zur nachhaltigen Integration in den Arbeitsmarkt darf die Gesellschaft darüber hinaus erfolgreiche Absolventen aus den Umschulungsmaßnahmen bzw. Maßnahmen der beruflichen Aus- und Weiterbildung der Bfz-Essen GmbH sowie deren verbundene Unternehmen, die nicht unmittelbar in den Arbeitsmarkt vermittelt werden können, befristet als ihre Arbeitnehmer für eine vermittlungsorientierte Arbeitnehmerüberlassung auch an Dritte einstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft erbringt personelle und sächliche Serviceleistungen insbesondere für die Bfz-Essen GmbH sowie für die Stadt Essen und deren Beteiligungsgesellschaften. Damit unterstützt sie die Bfz-Essen GmbH in ihrem öffentlichen Auftrag (Bildung). Durch die Aufgabenerledigung wird der öffentliche Zweck erfüllt.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €	
Gesellschafter			
Bfz-Essen GmbH		25.000 €	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Lorch, Ulrich

Geschäftsführer Kütemann-Busch, Hartmut ab 01.02.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	3.589,7	3.771,5	3.150,4	3.531,2	3.601,8	3.673,9	-16,47%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	72,5	50,3	64,3				27,84%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	3.662,2	3.821,8	3.214,7	3.531,2	3.601,8	3.673,9	-15,89%
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand	3.388,4	3.571,4	3.009,0	3.339,3	3.406,1	3.474,2	-15,75%
a) Löhne und Gehälter	2.793,1	2.943,6	2.478,6	3.339,3	3.406,1	3.474,2	-15,80%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	595,3	627,8	530,4				-15,52%
Abschreibungen	0,2	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	-29,88%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	0,2	0,1	0,1				-29,88%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	281,8	256,4	199,6	185,2	188,9	192,7	-22,16%
Betriebliche Aufwendungen	3.670,4	3.827,9	3.208,7	3.524,5	3.595,0	3.666,9	-16,18%
Betriebliches Ergebnis	-8,2	-6,1	6,0	6,6	6,8	6,9	< -100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,3	0,0	0,0				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	0,0				> 100,00%
Finanzergebnis	0,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-7,9	-6,1	6,0	6,6	6,8	6,9	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,0	-0,0		2,2	2,2	2,3	
sonstige Steuern							
Steuern	0,0	0,0	0,0	2,2	2,2	2,3	
Ergebnis nach Steuern	-7,9	-6,1	6,0	4,5	4,6	4,7	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-7,9	-6,1	6,0	4,5	4,6	4,7	< -100,00%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	1,1	1,0	0,9	-8,39%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	1,1	1,0	0,9	-8,39%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	282,5	248,4	267,0	7,48%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
Summe Umlaufvermögen	282,5	248,4	267,0	7,48%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	283,6	249,4	267,9	7,42%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen	4,5	4,5	4,5	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	128,8	120,9	114,8	-5,05%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-7,9	-6,1	6,0	< -100,00%
Summe Eigenkapital	150,4	144,3	150,4	4,18%
Sonderposten				
Rückstellungen	72,6	74,6	56,7	-24,06%
Verbindlichkeiten	60,5	30,5	60,9	99,75%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	283,6	249,4	267,9	7,42%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	53,05%	57,86%	56,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	46,95%	42,14%	43,88%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	88,52%	72,82%	78,18%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,23%	-0,16%	0,19%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	92,52%	93,45%	93,60%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-5,26%	-4,23%	4,01%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	115,53	114,29	92,43
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.388	3.571	3.009
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+55,41%	+5,40%	-15,75%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	29.328,77	31.248,63	32.554,58

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/8872299

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

Email

Internet

www.eabg-essen.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1989

Handelsregister

HRB 8328

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit. Hierzu gehört insbesondere die Qualifizierung und Beschäftigung von Arbeitslosen. Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht durch zeitlich befristete Angebote von Maßnahmen zur Berufsvorbereitung, Fortbildung und Beschäftigung. Zielgruppen sind vornehmlich die benachteiligten Gruppen des Arbeitsmarktes (u.a. Frauen, ausländische Einwohner/-innen und Behinderte). Aufgabe der Gesellschaft ist es, Maßnahmen zu schaffen, durch die die Fähigkeiten und Kenntnisse der Betroffenen in persönlicher und beruflicher Hinsicht entwickelt, gefördert und/oder gefestigt und dadurch ihre beruflichen Eingliederungschancen auf dem Arbeitsmarkt unterstützt werden. Hierzu gehören auch die Beratung, Betreuung und Anleitung von Beschäftigten. Die Gesellschaft soll darüber hinaus versuchen, gemeinsam mit den Beschäftigten im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten neue Aufgabenfelder mit längerfristigen Beschäftigungsperspektiven zu entwickeln, die unabhängig von der Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH existenzfähig sind. Soweit es die Verwirklichung des Gesellschaftszwecks erfordert, ist sowohl eine Beteiligung am allgemeinen wirtschaftlichen Verkehr als auch eine Kooperation mit ortsansässigen Betrieben, mit Trägern der beruflichen Qualifizierung und mit der Arbeitsverwaltung vorgesehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Nach ihrem Gesellschaftsvertrag hat die EABG zur Aufgabe, langzeitarbeitslose Personen durch Qualifizierung und Beschäftigung wieder in den allgemeinen Arbeitsmarkt zu integrieren. Die Tätigkeit der Gesellschaft konzentriert sich seit 1997 überwiegend auf die Beschäftigung und Qualifizierung von erwachsenen Langzeitarbeitslosen im gewerblich-technischen Bereich. Die EABG ist der Erfüllung ihres Gesellschaftszweckes bei kontinuierlicher Weiterentwicklung ihrer Integrationsangebote sowie der Erschließung neuer Handlungsfelder erfolgreich nachgekommen. Sie stimmt ihre Maßnahmen mit den Zielen und Möglichkeiten der Stadt Essen ab.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		26.000 € 100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Arbeit Et Bildung Essen GmbH	25.000	100,00%	PerTransfer Essen GmbH	25.000	100,00%
Bfz-Essen GmbH	25.000	100,00%			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Lorch, Ulrich (Vorsitzender)
Geschäftsführer	Kütemann-Busch, Hartmut ab 01.02.2014
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Wüllscheidt, Burkhard bis 31.01.2014

Aufsichtsrat

Vorsitz	Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)
Stellvertretender Vorsitz	Huch, Hans-Peter (Ratsherr)
Mitglieder	Eckenbach, Jutta (Ratsfrau)
	Karnath, Udo (Ratsherr)
	Löser, Petra (AN-Vertreter)
	Mäße-Buschhaus, Ute (AN-Vertreterin)
	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)
	Wandtke, Walter (Ratsherr)
	Wiese, Michael (AN-Vertreter)

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Altenkamp, Britta; Aring, Hans; Hahn, Ralf; Kutzner, Uwe; Mohr-Erdsack, Sabine; Ruhnke,
Oliver (alle bis 07/2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	8.010,6	8.923,4	12.424,4	8.981,0	9.188,0	9.372,0	39,23%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	506,9	951,1	-533,1				< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen	3,7	24,0	14,0				-41,56%
sonstige betriebliche Erträge	1.707,5	1.214,9	1.221,2	1.350,0	1.350,0	1.152,0	0,52%
- davon Zuschuss Stadt Essen	951,3	965,8	938,8	1.081,4	1.082,0	863,0	-2,80%
Betriebliche Erträge	10.228,7	11.113,4	13.126,6	10.331,0	10.538,0	10.524,0	18,12%
Materialaufwand	2.383,4	2.756,5	3.989,2	1.852,0	1.871,0	1.890,0	44,72%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.717,8	1.819,3	2.012,0	1.852,0	1.871,0	1.890,0	10,59%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	665,6	937,2	1.977,2				> 100,00%
Personalaufwand	4.474,0	4.319,4	4.672,0	4.604,0	4.696,0	4.790,0	8,16%
a) Löhne und Gehälter	3.511,3	3.401,2	3.701,9	4.604,0	4.696,0	4.790,0	8,84%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	962,7	918,2	970,1				5,65%
Abschreibungen	465,9	441,5	426,7	417,0	460,0	450,0	-3,36%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	465,9	441,5		417,0	460,0	450,0	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten			426,7				
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.153,5	3.393,6	3.664,3	3.159,0	3.222,0	3.286,4	7,98%
Betriebliche Aufwendungen	10.476,8	10.911,0	12.752,1	10.032,0	10.249,0	10.416,4	16,87%
Betriebliches Ergebnis	-248,1	202,3	374,5	299,0	289,0	107,6	85,09%
Erträge aus Beteiligungen			300,0				
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,4	0,3	0,3				0,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		12,4					
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	371,5	340,9	337,9	275,0	260,0	250,0	-0,87%
Finanzergebnis	-371,2	-328,2	-37,6	-275,0	-260,0	-250,0	-88,54%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-619,2	-125,8	336,9	24,0	29,0	-142,4	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	27,9						
außerordentliches Ergebnis	-27,9	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	29,3	20,4	16,4	21,0	25,0	25,0	-19,36%
Steuern	29,3	20,4	16,4	21,0	25,0	25,0	-19,36%
Ergebnis nach Steuern	-676,4	-146,2	320,5	3,0	4,0	-167,4	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-676,4	-146,2	320,5	3,0	4,0	-167,4	< -100,00%
Sach-/immat. Investitionen	77,1	184,1	152,1	195,0	200,0	200,0	-17,39%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	10,5	1,9	0,6	-69,73%
Sachanlagen	8.737,2	8.486,0	8.195,2	-3,43%
Finanzanlagen	78,1	78,1	78,1	0,00%
Summe Anlagevermögen	8.825,8	8.566,0	8.273,9	-3,41%
Vorräte	703,5	1.385,4	709,7	-48,77%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.150,1	1.426,0	2.242,7	57,28%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	82,7	53,9	31,2	-42,14%
Summe Umlaufvermögen	1.936,4	2.865,3	2.983,6	4,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	24,2	29,6	29,8	0,77%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	83,6	229,8		
Summe Aktiva	10.869,9	11.690,7	11.287,3	-3,45%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	566,8			
Gewinnrücklagen			44,2	
Gewinnvortrag / Verlustvortrag		-109,6		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-676,4	-146,2	20,5	< -100,00%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)	83,6	229,8		
Summe Eigenkapital	0,0	0,0	90,7	
Sonderposten	433,8	409,0	384,4	-6,00%
Rückstellungen	1.589,6	1.382,6	1.061,9	-23,20%
Verbindlichkeiten	8.841,5	9.893,8	9.743,1	-1,52%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	5,0	5,3	7,3	37,26%
Summe Passiva	10.869,9	11.690,7	11.287,3	-3,45%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,80%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	100,00%	100,00%	99,20%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	0,00%	0,00%	1,10%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>			12.347,01%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-14,97%	-8,56%	-4,54%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	48,22%	42,57%	38,33%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	25,69%	27,16%	32,73%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	5,02%	4,35%	3,50%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>			-681,87%

Für 2012 und 2013 werden aufgrund der bilanziellen Überschuldung der Gesellschaft keine Kennzahlen für "Verschuldungsgrad" u. "Eigenkapitalrentabilität" ausgewiesen.

		2012	2013	2014
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	85,32	79,85	80,98
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.474	4.319	4.672
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+4,18%	-3,46%	+8,16%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	52.437,93	54.093,79	57.692,76

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EABG enthalten: 2012: 12,25, 2013: 7,5 und 2014: 4,7.

Kennzahlen der EABG-Firmengruppe 2014

Balanced-Scorecard (BSC) für die Firmengruppe EABG		Plan / Soll 2014	Ist bis Dezember 2014	
		Firmengruppe	Firmengruppe	relative Zielerreichung
Perspektive I: Kunde / Arbeitsmarkt				
I.1	- Messung von Kundenzufriedenheit durch Befragungen - Anzahl von Kundenbeschwerden	20 <5	2,04 3,00	98% 167%
I.2	- Anzahl der Vermittlungen - Quote der erfolgreichen TN - Quote der Abbrüche - Krankheitsquote - Fehlzeitenquote	550 >75 % <30 % <7 % <3 %	601 80,0% 31,5% 5,2% 2,3%	109% 107% 95% 133,8% 131%
I.3	- Quote der TN an Sprachfördermaßnahmen mit Zertifikat	> 75 %	76,7%	102%
I.4	- Anzahl der für den Arbeitsmarkt erfolgreich aktivierten bzw. qualifizierten Personen - Präsenz in den Medien - Anzahl der GU-Aufträge in der EABG / ABEG - Quote Vergabevolumen an Essener Firmen ./. Gesamtvergabe	1,900 48 2 >65 %	1,904 68 1 42,3%	100% 142% 100% 65%
Perspektive II: Finanzen				
II.1	- Jahresergebnis (in T€) - Auftragseingangsvolumen im Konzern Stadt Essen (in T€) - ProfitCenter mit positivem DB IV - Quote Investitionen zum Abschreibungsaufwand - Verhältnis Stammpersonal zu TeilnehmerInnen	79 5,400 13 60% 14,3%	451 6,405 6 45,0% 15,6%	572% 119% 46% 75% 92%
Perspektive III: Entwicklung				
III.1	- Anzahl gewonnener Ausschreibungen - Nachhaltigkeit der Integrationen messen	8 >65%	6 66%	120% 102%
III.2	- Anzahl neuer Produkte - Anzahl neuer Geschäftsfelder	>18 >3	30 0	167% 0%
Perspektive IV: Interne Prozesse				
IV.1	- Qualität der erbrachten Leistung - Qualität der Leistung der MitarbeiterInnen / Honorarkräfte - Negative Feststellungen in den Zertifizierungsaudits - Gewährleistungsansprüche (EABG)	2 21 0 1%	1,51 1,46 0,00 0,2%	133% 144% 100% 659%
IV.2	- Weiterbildungsaktivitäten der MitarbeiterInnen in Seminartagen - SiAS-Kundenzufriedenheit - Personalabteilung Kundenzufriedenheit - Anwendungsrelevanz der Mitarbeiter-Weiterbildung - Personalorientierungsgespräche (POG)	400 2 2 22 100%	338 1,70 1,76 1,62 95,0%	85% 118% 114% 136% 95%

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

0201/9581-119

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

1975

Handelsregister

HRB 2009

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Altenhilfe.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die Wahrnehmung der in § 2 des Gesellschaftsvertrages genannten Aufgaben verfolgt die Gesellschaft ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung. Die Gesellschaft ist selbstlos tätig; sie verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Mittel der Gesellschaft dürfen nur für ihre satzungsmäßigen Zwecke verwendet werden. Die Gesellschafter erhalten keine Gewinnanteile und auch keine sonstigen Zuwendungen aus den Mitteln der Gesellschaft. Die Gesellschaft ist Mitglied des als Spitzenverband der freien Wohlfahrtspflege anerkannten Diakonischen Werkes der Evangelischen Kirche im Rheinland und damit auch gleichzeitig dem Diakonischen Werk der Evangelischen Kirche in Deutschland angeschlossen.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

717.000 €

Gesellschafter

Evangelische Kirchengemeinde Kettwig	486.300 €	67,82%
Stadt Essen	230.700 €	32,18%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal	
	in €	in %
KettwigService GmbH	25.000	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Wieczorek, Frank
-----------------	------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Fromme, Dr. Jörg ab 18.06.2014
	Szech, Heidemarie bis 18.06.2014
Stellvertretender Vorsitz	Hündlings, Christian ab 18.06.2014
	Spiegel, Dr. Heinz-Rudi bis 18.06.2014

Mitglieder	Giersch, Jutta	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)
	Kipphardt, Gunthar (Ratsherr)	Steinsiek, Jöran
	Kleekamp, Birgit	Vogt, Annette ab 18.06.2014
	Löckenhoff, Hans-Werner	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Heuwinkel, Klaus-Dieter bis 18.06.2014
--	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	4.067,9	4.157,1	4.171,5	4.383,3	4.500,2	4.616,3	0,35%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	1.831,7	1.872,7	1.877,1	1.938,1	1.966,6	2.009,7	0,24%
Erträge aus gesonderter Berechnung von	1.072,8	1.066,6	1.020,9	1.031,5	975,4	970,3	-4,29%
Erträge aus Werkstattarbeit							
Erträge von Kostenträgern für Behindertenwerkstätten							
Aktivierete Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	756,8	804,4	679,9	768,0	774,0	774,0	-15,47%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Personalaufwand	3.922,4	3.921,0	4.014,3	4.206,0	4.268,6	4.376,8	2,38%
Aufwand für Behinderte							
Materialaufwand	870,8	921,6	832,5	2.749,6	2.718,4	2.702,0	-9,66%
Aufwand für zentrale Dienstleistungen	1.940,4	1.974,4	1.980,7				
Steuern, Abgaben, Versicherungen	206,8	280,1	313,8	304,7	304,7	305,2	12,02%
Miete, Pacht, Leasing	74,7	57,2	57,2	57,2	57,2	52,1	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	21,6	21,6	21,6	20,8	19,8	19,8	
Abschreibungen	581,2	587,4	542,2	575,0	570,0	565,0	
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	274,4	211,2	207,9	120,5	115,7	120,7	
sonstige ordentliche Aufwendungen	16,9	30,9	6,8	0,5	0,5	0,5	-78,12%
Erträge aus Gewinnabführungen							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	20,1	12,9	12,1	11,0	11,0	11,0	-6,59%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	308,9	261,0	234,4	225,5	216,5	207,0	-10,20%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	308,9	261,0	234,4	225,5	216,5	207,0	-10,20%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-425,6	-309,5	-406,6	-86,2	-4,6	71,8	31,39%
außerordentliche Erträge				18,2	18,2	18,2	
außerordentliche Aufwendungen				0,5	0,5	0,5	
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	17,7	17,7	17,7	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-425,6	-309,5	-406,6	-68,5	13,1	89,5	31,39%
Sach-/ immat. Investitionen	295,8	74,5	91,1	10,0			22,30%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,9	0,0	0,0	0,00%
Sachanlagen	13.687,5	13.175,4	12.724,3	-3,42%
Finanzanlagen	25,4	25,4	25,4	0,00%
Summe Anlagevermögen	13.713,8	13.200,8	12.749,7	-3,42%
Vorräte	7,0	4,4	7,3	67,79%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	439,2	208,7	270,2	29,46%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	831,7	1.002,8	740,2	-26,18%
Summe Umlaufvermögen	1.277,8	1.215,9	1.017,8	-16,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	180,7	173,0	162,8	-5,89%
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag				
Summe Aktiva	15.172,2	14.589,7	13.930,3	-4,52%
Gezeichnetes Kapital	717,0	717,0	717,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.256,4	1.256,4	1.256,4	0,00%
Gewinnrücklagen	1.602,7	1.333,8	1.107,1	-17,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (EK)				
Summe Eigenkapital	3.576,1	3.307,3	3.080,5	-6,86%
Sonderposten	474,9	453,3	431,7	-4,77%
Rückstellungen	301,7	291,6	258,9	-11,20%
Verbindlichkeiten	10.647,8	10.369,4	10.009,9	-3,47%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	171,7	168,2	149,3	-11,21%
Summe Passiva	15.172,2	14.589,7	13.930,3	-4,52%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	23,57%	22,67%	22,11%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	76,43%	77,33%	77,89%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	26,08%	25,05%	24,16%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	324,26%	341,14%	352,21%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-1,96%	-0,86%	-2,61%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,75%	49,63%	51,80%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	11,27%	11,66%	10,74%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	7,52%	7,43%	7,00%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-11,90%	-9,36%	-13,20%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	79,24	79,91	81,81
Personalaufwand	<i>in T€</i>	3.922	3.921	4.014
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,68%	-0,04%	+2,38%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.499,79	49.067,08	49.068,00

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der Gesellschaft als VZÄ enthalten (2012: 8, 2013: 8,33 und 2014: 9,12).

Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen mbH (GDW NRW GmbH)

Katernberger Straße 107 / 45327 Essen

Telefon

0201/201217-0

Fax

0201/201217-20

Produktbereichszuordnung

Email

Kontakt@GDW-NRW.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 20195

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind

1. die Förderung der Hilfe für Behinderte i.S. des § 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 10 der Abgabenordnung (AO),
2. die Förderung der Bildung (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 7 AO) und
3. die Förderung der Wissenschaft und Forschung auf dem Gebiet der Behindertenhilfe (§ 52 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 AO).

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der AO.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Hilfe für Behinderte) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GDW NRW wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	193.000 €
Gesellschafter		
davon GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen GmbH		3.000 € 1,55%

Neben der GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen GmbH sind an der GDW noch 32 andere Gesellschafter beteiligt, die überwiegend Werkstätten für Menschen mit Behinderungen betreiben.

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Werner, Stefan

Aufsichtsrat

Vorsitz Schnitzler, Christoph

Stellvertretender Vorsitz Eitel, Frank

Mitglieder Mihm, Matthäus Oelscher, Günter

Mohr, Harald Tichy, Klaus-Dieter

Gewinn und Verlustrechnung

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Umsatzerlöse	1.611,7	986,8	1.083,5	9,81%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,3	1,4	0,6	-60,26%
sonstige betriebliche Erträge	2,5	12,2	7,4	-39,27%
Betriebliche Erträge	1.614,5	1.000,4	1.091,5	9,11%
Materialaufwand	1.440,3	909,6	978,2	7,54%
Personalaufwand	104,6	97,0	97,1	0,10%
Abschreibungen	2,3	0,5	0,9	> 100,00%
sonstige betriebliche Aufwendungen	61,5	71,5	67,8	-5,16%
Betriebliche Aufwendungen	1.608,7	1.078,6	1.144,1	6,07%
Betriebliches Ergebnis	5,8	-78,2	-52,6	-32,80%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	5,5	6,2	1,0	-83,71%
Finanzergebnis	5,5	6,2	1,0	-83,71%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11,3	-72,1	-51,6	-28,45%
sonstige Steuern	0,1	0,1	0,1	0,00%
Steuern	0,1	0,1	0,1	0,00%
Ergebnis nach Steuern	11,2	-72,2	-51,7	-28,40%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	11,2	-72,2	-51,7	-28,40%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Sachanlagen	0,3	2,6	2,4	-5,67%
Finanzanlagen	5,0	5,0	5,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	5,3	7,6	7,4	-1,94%
Vorräte	0,3	1,7	2,3	32,94%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	531,7	213,5	176,9	-17,11%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	292,9	255,1	210,5	-17,49%
Summe Umlaufvermögen	824,9	470,3	389,7	-17,13%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	0,0	0,0	0,0	
Summe Aktiva	830,3	477,9	397,2	-16,89%
Gezeichnetes Kapital	193,0	193,0	193,0	0,00%
Kapitalrücklage	14,0	14,0	14,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-46,3	-35,1	-107,3	> 100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	11,2	-72,2	-51,7	-28,40%
Summe Eigenkapital	171,9	99,7	48,0	-51,87%
Rückstellungen	9,1	14,7	9,3	-36,75%
Verbindlichkeiten	649,3	363,5	339,9	-6,50%
Summe Passiva	830,3	477,9	397,2	-16,89%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	20,70%	20,86%	12,08%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3.219,66%	1.312,87%	644,42%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	383,01%	379,39%	727,72%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,36%	-7,93%	-4,85%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,48%	9,69%	8,89%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	89,21%	90,93%	89,62%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,14%	0,05%	0,09%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	6,50%	-72,44%	-107,75%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	2,00	2,00	2,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	105	97	97
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,96%	-7,25%	+0,10%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	52.275,97	48.487,96	48.536,08

GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH

Grabenstraße 101 / 45141 Essen

Telefon

0201/8546-0

Fax

0201/8546-1099

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 576

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung und Unterstützung alter, pflegebedürftiger, blinder und wohnungsloser Menschen sowie Personen mit geistiger, psychischer, körperlicher und anderweitiger Behinderung, weiterer Menschen mit besonderem Hilfebedarf oder wirtschaftlich Hilfebedürftiger i.S. der Abgabenordnung. Der Unternehmenszweck wird verwirklicht insbesondere durch die Unterhaltung und Errichtung von Heimen, Werkstätten und durch Angebote anderer Wohnformen, in denen die in Satz 1 genannten Personen betreut werden. Des Weiteren erbringt die Gesellschaft ambulante Hilfs- und Unterstützungsleistungen für den zu fördernden Personenkreis, z.B. ambulante medizinische Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen (insbesondere Obdachlose und Drogenabhängige) mit mobilen Einsatzfahrzeugen, ambulante Pflege usw.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Dieser wird durch eine entsprechende Aufgabenerledigung auch tatsächlich eingehalten. Zum Unternehmensbereich „Heime/Wohnen“ gehören 7 Alten- und Pflegeheime, 4 Wohnheime für Behinderte, ein Außenwohnheim, 3 Heime für Wohnungslose, Wohngemeinschaften für Behinderte, altersgerechte Seniorenwohnungen sowie ein Wohnprojekt für Teilnehmer am Methadonprogramm. Darüber hinaus betreibt die GSE das Arztmobil zur ambulanten, medizinischen Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen. Zum Unternehmensbereich „Werkstätten für behinderte Menschen“ gehören 10 Werkstätten einschließlich 2 Dependancen an insgesamt 8 Standorten im Stadtgebiet Essen.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	110.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		99.000 €	90,00%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.		2.200 €	2,00%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.		2.200 €	2,00%
Deutsches Rotes Kreuz		2.200 €	2,00%
Diakoniewerk Essen e.V.		2.200 €	2,00%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.		2.200 €	2,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
GSE Service GmbH	25.000	100,00%	Gemeinnützige Gesellschaft der Werkstätten für behinderte Menschen Nordrhein-Westfalen (GDW NRW GmbH)	3.000	1,55%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Piel, Heribert ab 01.01.2014
ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung	Büsselberg, Günter bis 31.07.2014

Aufsichtsrat

Vorsitz	Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)	
Stellvertretender Vorsitz	Müller, Frank (Ratsherr) ab 01.07.2014	
Mitglieder	Denda, Frank (ANV) ab 01.07.2014	Kellendonk, Dieter (Arbeitnehmersvertreter)
	Endruschat, Karlheinz (Ratsherr)	Kilz, Ingrid
	Franz, Michael	Maas, Wilhelm (Ratsherr)
	Franzen, Alfred ab 01.07.2014	Müller-Hechfellner, Christine (Ratsfrau)
	Kalweit, Dirk (Ratsherr) ab 01.07.2014	Schöler, Volker
beratende Mitglieder	Hermans, Dr. Björn Enno ab 01.07.2014	Pletsch, Rolf
	Landskrone, Dieter	
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Brennecke-Roos, Karla (Ratsfrau); Dünnwald, Marlies (Arbeitnehmervertreter); Potthoff, Elisabeth; Verweyen, Heinrich jeweils bis 30.06.2014; Junge, Karl Horst	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Erträge aus allgemeinen Pflegeleistungen	22.954,2	23.404,4	24.431,0	24.863,0	25.908,0	26.686,0	4,39%
Erträge aus Unterkunft und Verpflegung	9.849,0	10.161,6	10.622,9	10.803,0	11.127,0	11.461,0	4,54%
Erträge aus gesonderter Berechnung von	3.463,9	3.582,4	3.819,8	4.115,0	4.427,0	4.542,0	6,63%
Erträge aus Werkstattarbeit	2.278,4	2.440,9	2.430,6	2.430,0	2.430,0	2.430,0	-0,42%
Erträge von Kostenträgern für Behindertenwerkstätten	34.702,6	35.699,6	36.814,0	37.850,0	38.800,0	39.650,0	3,12%
Aktivierete Eigenleistungen	184,6	183,7	143,3	151,0	155,0	160,0	-21,99%
sonstige betriebliche Erträge	2.511,7	3.052,9	2.974,9	2.915,0	3.022,0	3.111,0	-2,56%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Personalaufwand	45.257,1	45.983,4	47.913,1	49.481,0	51.263,0	52.783,0	4,20%
Aufwand für Behinderte	16.209,3	16.398,2	17.077,5	17.250,0	17.460,0	17.670,0	
Materialaufwand	7.979,7	8.159,6	8.086,5	8.791,0	9.082,0	9.378,0	-0,90%
Aufwand für zentrale Dienstleistungen							
Steuern, Abgaben, Versicherungen	1.038,0	1.352,8	1.519,8	1.615,0	1.666,0	1.720,0	12,35%
Miete, Pacht, Leasing	187,0	265,3	350,5	280,0	280,0	285,0	
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	591,6	585,3	597,6	580,0	560,0	560,0	
Abschreibungen	2.919,9	3.014,0	2.985,0	3.069,0	3.194,0	3.136,0	
Aufwendungen für Instandhaltung und Instandsetzung	1.297,2	1.041,1	1.273,0	1.460,0	1.470,0	1.480,0	
sonstige ordentliche Aufwendungen	49,1	50,1	48,3	50,0	50,0	50,0	-3,45%
Erträge aus Gewinnabführungen	0,6						
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	190,6	60,3	38,8	40,0	40,0	40,0	-35,72%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen		0,3	7,4	3,0	3,0	3,0	> 100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.010,6	957,7	940,8	1.124,0	1.295,0	1.470,0	-1,77%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen		0,3	7,4	3,0	3,0	3,0	> 100,00%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.010,6	957,7	940,8	1.124,0	1.295,0	1.470,0	-1,77%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	664,4	1.838,6	1.593,9	521,0	600,0	556,0	-13,31%
außerordentliche Erträge	68,6	160,5	247,6	115,0	115,0	115,0	54,28%
außerordentliche Aufwendungen	125,5	68,8	330,9	80,0	80,0	80,0	> 100,00%
außerordentliches Ergebnis	-56,9	91,7	-83,3	35,0	35,0	35,0	< -100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	607,4	1.930,3	1.510,6	556,0	635,0	591,0	-21,75%
Sach-/ immat. Investitionen	5.245,1	8.254,5	5.562,4	9.785,0	9.470,0	11.090,0	-32,61%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	94,4	60,6	28,3	-53,22%
Sachanlagen	77.072,0	82.607,9	85.444,1	3,43%
Finanzanlagen	35,3	35,3	35,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	77.201,7	82.703,7	85.507,8	3,39%
Vorräte	381,9	425,5	436,2	2,51%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.313,9	13.643,4	10.891,9	-20,17%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14.001,1	7.171,7	7.057,4	-1,59%
Summe Umlaufvermögen	25.696,9	21.240,6	18.385,5	-13,44%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	93,5	98,5	100,1	1,64%
Summe Aktiva	102.992,0	104.042,9	103.993,4	-0,05%
Gezeichnetes Kapital	110,0	110,0	110,0	0,00%
Kapitalrücklage	10.906,5	10.906,5	10.906,5	0,00%
Gewinnrücklagen	34.979,8	35.587,2	37.517,5	5,42%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	607,4	1.930,3	1.510,6	-21,75%
Summe Eigenkapital	46.603,7	48.534,0	50.044,5	3,11%
Sonderposten	17.603,3	17.481,9	17.234,8	-1,41%
Rückstellungen	7.429,6	7.065,9	6.790,7	-3,90%
Verbindlichkeiten	31.274,1	30.875,3	29.829,4	-3,39%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	81,4	85,8	94,0	9,63%
Summe Passiva	102.992,0	104.042,9	103.993,4	-0,05%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	45,25%	46,65%	48,12%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	54,75%	53,35%	51,88%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	60,37%	58,68%	58,53%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	121,00%	114,37%	107,80%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	3,85%	6,91%	6,06%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	80,94%	79,44%	80,00%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,51%	10,39%	9,95%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	3,84%	3,84%	3,67%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	1,30%	3,98%	3,02%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.030,78	1.022,08	1.036,59
Personalaufwand	<i>in T€</i>	45.257	45.983	47.913
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+14,69%	+1,60%	+4,20%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	43.905,72	44.990,04	46.221,80

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der GSE enthalten: 2012: 94,77, 2013 und 2014 je 95,52.

Zur Ermittlung der Personalintensität wurde dem Personalaufwand der Aufwand für Behinderte hinzugerechnet. Die Betriebsleistung enthält Kostenerstattungen für die Behindertenwerkstätten, so dass als Äquivalent der Aufwand für Behinderte in die Berechnung aufgenommen wurde.

Kapazitäten

1. Unternehmensbereich "Heime/Wohnen"

Alten- und Pflegeheime	7
Wohnheime für Behinderte	4
Außenwohnheime	1
Heime für Wohnungslose	3

Zum Unternehmensbereich "Heime/Wohnen" gehören zudem Wohngemeinschaften für Behinderte, altersgerechte Seniorenwohnungen und ein Wohnprojekt für Teilnehmer am Methadonprogramm. Darüber hinaus betreibt die GSE das Arztmobil zur ambulanten, medizinischen Versorgung von Menschen in schwierigen Lebenslagen.

2. Unternehmensbereich "Werkstätten für behinderte Menschen"

Werkstätten	10
an 8 Standorten im Stadtgebiet Essen	

Kapazitätskennzahlen

1. Unternehmensspezifische Größen

	2014	2013
- Pflegeheime (Bettenzahl):	749	753
- Andere Heime (Bettenzahl):	335	335
- Wohnangebote		
- Betreute Seniorenwohnungen	78	78
- Mietwohnungen	10	10
- Betreute Behindertenwohnplätze	47	47
- Schwerbehinderte Mitarbeiter (Werkstätten)	1.734	1.722

2. Auslastungsquoten

- Auslastung Heime/Wohnen	93,00%	93,40%
- Auslastung Werkstätten	107,20%	106,40%

GSE Service GmbH

Grabenstraße 101 / 45141 Essen

Telefon

0201/8546-0

Fax

0201/8546-1099

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2007

Handelsregister

HRB 20214

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens war bis zum 30. November 2011 die Erbringung personeller und sächlicher Serviceleistungen zugunsten der GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH, deren Unternehmensgegenstand in der Förderung und Unterstützung alter, pflegebedürftiger, blinder und wohnungsloser Menschen sowie Personen mit geistiger, psychischer, körperlicher und anderweitiger Behinderung, weiterer Menschen mit besonderem Hilfebedarf oder wirtschaftlich Hilfebedürftiger i.S. der Abgabenordnung besteht. Die Gesellschaft hat zum 30. November 2011 ihr operatives Geschäft eingestellt. Die Mitarbeiter wurden auf die Muttergesellschaft GSE übergeleitet im Hinblick auf die Novellierung des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes (AÜG).

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GSESG wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH

25.000 €

100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Piel, Heribert

ausgeschiedene Mitglieder der

Geschäftsführung

Büsselberg, Günter bis zum 31.07.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	25,1						
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	26,9	2,2					
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	52,1	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand	46,5	0,0	4,0	0,0	0,0	0,0	
a) Löhne und Gehälter	6,0						
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	40,4		4,0				
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5,2	2,6	3,4				32,21%
Betriebliche Aufwendungen	51,7	2,6	7,4	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Betriebliches Ergebnis	0,4	-0,3	-7,4	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,2	0,0	0,0				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Finanzergebnis	0,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0,6	-0,3	-7,4	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern							
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis nach Steuern	0,6	-0,3	-7,4	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	0,6						
Erträge aus Verlustübernahme		0,3	7,4				> 100,00%
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Die GSE Service GmbH wurde zum 01.01.2015 auf die Muttergesellschaft GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH verschmolzen, da diese seit dem 01.12.2011 keine operative Geschäftstätigkeit mehr ausübt.

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen				
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	195,8	27,0	26,8	-0,49%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks				
Summe Umlaufvermögen	195,8	27,0	26,8	-0,49%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	195,8	27,0	26,8	-0,49%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	2,8	1,8	1,8	0,00%
Verbindlichkeiten	168,1	0,1		
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	195,8	27,0	26,8	-0,49%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,77%	92,69%	93,14%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,23%	7,31%	6,86%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	683,29%	7,89%	7,36%

Die GSE Service GmbH wurde rückwirkend zum 01.01.2015 auf die Muttergesellschaft GSE Gesellschaft für Soziale Dienstleistungen Essen mbH verschmolzen.

Jugendhilfe Essen gGmbH

Schürmannstraße 7 / 45136 Essen

Telefon

0201/88-54300

Fax**Email****Internet****Gründungsjahr**

1981

Handelsregister

HRB 5151

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Produktbereichszuordnung

06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke im Sinne des Abschnitts "Steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG) - sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung.

Im Besonderen ist die Gesellschaft Träger von Einrichtungen, Diensten und Angeboten in Arbeitsfeldern der Jugendsozialarbeit gemäß § 13 SGB VIII für benachteiligte und individuell beeinträchtigte junge Menschen sowie in weiteren Leistungsbereichen der Jugendhilfe, die den Zweck der Gesellschaft unterstützen.

Der Gesellschaftszweck wird verwirklicht insbesondere durch

den Betrieb von Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe, in erster Linie zur Berufsorientierung und Berufsvorbereitung im Übergang von Schule und Beruf, sowie zur Ausbildung und qualifizierenden Beschäftigung und diese flankierende und unterstützenden Hilfen im Rahmen der Jugendhilfe;

den Betrieb einer jugendpädagogischen Einrichtung unter dem Namen "Jugendfarm Essen", die als außerschulische Bildungseinrichtung das Ziel verfolgt, Kindern und Jugendlichen im Rahmen pädagogischer Angebote und Maßnahmen unter Anleitung sozialpädagogisch ausgebildeter Fachkräfte zum verantwortungsbewussten Umgang mit der Natur - insbesondere durch das Halten von Tieren und den Anbau von Pflanzen - zu befähigen sowie ihnen Fähigkeiten zum Gemeinschaftsleben und Orientierung und Perspektive anzubieten. Die Jugendfarm hat eine eigene jugendpädagogische Leitung und ist als eigenständige Sparte zu führen.

Dazu kommt die Mitwirkung in gesellschaftlichen und institutionellen Bereichen, die mit der Entwicklung qualifizierender und flankierender Programme in der Jugendhilfe, insbesondere der Jugendsozialarbeit, befasst sind.

Die Gesellschaft arbeitet mit anderen Institutionen und Trägern zusammen, die sich einem gleichen oder ähnlichen Gesellschaftszweck widmen.

Die Gesellschaft ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe nach § 75 SGB VIII.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der Bildung und Erziehung junger Menschen im Rahmen der Jugendhilfe gemäß Sozialgesetzbuch VIII (SGB VIII) - Kinder- und Jugendhilfegesetz (KJHG)- sowie die Unterstützung von bedürftigen Personen im Sinne des § 53 der Abgabenordnung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der JHE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €	
Gesellschafter			
Stadt Essen		26.000 €	100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Drewitz, Jochen
-----------------	-----------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Endruschat, Karlheinz (Ratsherr)
---------	----------------------------------

<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)</u>	
<u>Mitglieder</u>	<u>Kirchner, Ilona (Ratsfrau)</u>	<u>Hallmann, Regina (Ratsfrau)</u>
	<u>Müller, Frank (Ratsherr)</u>	<u>Jankovic, Julia (Ratsfrau)</u>
	<u>Gunkel, Manfred (sachk. Bürger)</u>	<u>Körber, Theo (Ratsherr)</u>
	<u>Haak, Annika (Ratsfrau)</u>	<u>Krusenbaum, Irmgard (Ratsfrau)</u>
<u>beratende Mitglieder</u>	<u>Güyildar, Ezgi</u>	<u>Lukat, Jürgen</u>
	<u>Hermann, Petra</u>	
im Berichtsjahr ausgeschiedene <u>AR-Mitglieder</u>	<u>Asche, Susanne; Bodden, Gregor; Herff, Janina; Reil, Guido; Schruppf, Fabian; Uhlenbruch, Jörg (alle bis 30.06.)</u>	

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	834,2	749,2	675,5	605,0	610,0	610,0	-9,85%
andere aktivierte Eigenleistungen	23,1						
sonstige betriebliche Erträge	23.381,6	23.320,3	23.920,0	22.913,0	22.500,0	23.000,0	2,57%
- davon Zuschuss Stadt Essen	1.350,7	1.501,9	1.472,9	1.614,0	1.614,0	1.724,0	-1,93%
Betriebliche Erträge	24.238,8	24.069,5	24.595,4	23.518,0	23.110,0	23.610,0	2,19%
Materialaufwand	375,0	314,4	369,1	323,0	303,5	303,0	17,39%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	370,3	311,0	368,7	319,0	300,0	300,0	18,54%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	4,7	3,4	0,4	4,0	3,5	3,0	-87,60%
Personalaufwand	17.810,4	17.338,6	17.845,2	17.700,0	17.400,0	17.850,0	2,92%
a) Löhne und Gehälter	13.808,3	13.343,1	13.766,5	13.761,8	13.500,0	13.800,0	3,17%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.002,1	3.995,6	4.078,7	3.938,3	3.900,0	4.050,0	2,08%
Abschreibungen	199,6	202,3	226,4	200,0	200,0	200,0	11,92%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	199,6	202,3	226,4	200,0	200,0	200,0	11,92%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.822,6	6.184,1	6.213,9	5.289,0	5.200,0	5.250,0	0,48%
Betriebliche Aufwendungen	24.207,6	24.039,4	24.654,6	23.512,0	23.103,5	23.603,0	2,56%
Betriebliches Ergebnis	31,2	30,1	-59,1	6,0	6,5	7,0	< -100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,9						
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	7,6	8,0	5,4				-31,75%
Finanzergebnis	-6,7	-8,0	-5,4	0,0	0,0	0,0	-31,75%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	24,6	22,1	-64,6	6,0	6,5	7,0	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	4,8	4,0	4,2	4,0	4,0	4,0	4,71%
Steuern	4,8	4,0	4,2	4,0	4,0	4,0	4,71%
Ergebnis nach Steuern	19,7	18,1	-68,7	2,0	2,5	3,0	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	19,7	18,1	-68,7	2,0	2,5	3,0	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	172,7	289,6	221,5	250,0	250,0	250,0	-23,50%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	17,3	45,5	92,4	> 100,00%
Sachanlagen	691,9	750,6	697,7	-7,05%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	709,3	796,1	790,2	-0,75%
Vorräte	30,8	70,9	67,5	-4,77%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.154,7	1.784,3	1.117,3	-37,38%
Wertpapiere			43,6	
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	85,8	28,1		
Summe Umlaufvermögen	1.271,3	1.883,2	1.228,4	-34,77%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	61,3	167,9	141,2	-15,91%
Summe Aktiva	2.041,9	2.847,2	2.159,7	-24,15%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	330,0	330,0	330,0	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-177,1	-157,3	-139,2	-11,53%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	19,7	18,1	-68,7	< -100,00%
Summe Eigenkapital	198,7	216,8	148,1	-31,70%
Sonderposten	84,4	111,5	86,6	-22,32%
Rückstellungen	402,9	352,3	210,4	-40,29%
Verbindlichkeiten	665,8	1.653,5	1.454,7	-12,02%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	690,1	513,1	260,0	-49,33%
Summe Passiva	2.041,9	2.847,2	2.159,7	-24,15%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	9,73%	7,61%	6,86%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	90,27%	92,39%	93,14%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	28,01%	27,23%	18,74%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	927,85%	1.213,29%	1.358,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-158,17%	-196,44%	-226,82%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	77,81%	76,83%	77,18%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	1,64%	1,39%	1,60%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,87%	0,90%	0,98%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-669,95%	-684,37%	-1.041,08%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	547,93	518,96	509,16
Personalaufwand	<i>in T€</i>	17.810	17.339	17.845
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+6,98%	-2,65%	+2,92%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	32.504,91	33.410,33	35.048,31

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der JHE enthalten: 2012: 0, 2013: 0,38 und 2014: 0,75.

KettwigService GmbH

Wilhelmstraße 5-7 / 45219 Essen

Telefon

02054/9581-0

Fax

02054/85353

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2005

Handelsregister

HRB 18353

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung hauswirtschaftlicher Dienstleistungen, die Durchführung haustechnischer Dienstleistungen und von Verwaltungstätigkeiten für die Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH. Ausgenommen sind Tätigkeiten im Sinne der Handwerksordnung. In untergeordnetem Umfang können im Rahmen freier Kapazitäten die vorgenannten Dienstleistungen auch an Einrichtungen der Ev. Kirchengemeinde Kettwig sowie an Dritte erbracht werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft dient der Erfüllung des öffentlichen Zwecks der Ev. Seniorenzentrum Kettwig gGmbH.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Evangelisches Seniorenzentrum Kettwig gGmbH

25.000 €

100,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer

Wieczorek, Frank

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	2.125,8	2.172,3	2.174,6	2.157,5	2.140,0	2.150,0	0,11%
sonstige betriebliche Erträge	3,1	3,4	2,2	4,5	4,5	4,5	-35,22%
Betriebliche Erträge	2.129,0	2.175,7	2.176,8	2.162,0	2.144,5	2.154,5	0,05%
Materialaufwand	381,3	378,4	360,9	385,0	385,0	387,0	-4,64%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	381,3	378,4	360,9	385,0	385,0	387,0	-4,64%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand	1.533,5	1.595,5	1.585,3	1.570,0	1.550,0	1.565,0	-0,64%
a) Löhne und Gehälter	1.243,1	1.284,3	1.293,5	1.570,0	1.550,0	1.565,0	0,71%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	290,4	311,1	291,8				-6,22%
Abschreibungen	4,3	4,2	4,8	4,5	4,8	4,8	15,85%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4,3	4,2	4,8	4,5	4,8	4,8	15,85%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	207,3	199,5	219,6	202,4	199,5	196,5	10,07%
Betriebliche Aufwendungen	2.126,3	2.177,5	2.170,6	2.161,9	2.139,3	2.153,3	-0,32%
Betriebliches Ergebnis	2,6	-1,9	6,3	0,1	5,2	1,2	< -100,00%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,7	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	12,22%
Finanzergebnis	0,7	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	11,90%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3,3	-1,4	6,8	0,5	5,6	1,6	< -100,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,8		0,4	0,2	2,5	0,7	
Steuern	0,8	0,0	0,4	0,2	2,5	0,7	
Ergebnis nach Steuern	2,5	-1,4	6,4	0,3	3,1	0,9	< -100,00%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2,5	-1,4	6,4	0,3	3,1	0,9	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	0,3	8,6	5,4	0,0	0,0	0,0	-37,13%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Sachanlagen	10,4	14,9	15,4	4,00%
Summe Anlagevermögen	10,4	14,9	15,4	4,00%
Vorräte	20,6	19,4	20,9	7,59%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	37,5	51,0	30,2	-40,80%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	133,2	112,5	169,6	50,71%
Summe Umlaufvermögen	191,2	182,9	220,7	20,63%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)				
Summe Aktiva	201,6	197,8	236,1	19,38%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-5,8	-3,3	-4,7	43,93%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	2,5	-1,4	6,4	< -100,00%
Summe Eigenkapital	21,7	20,3	26,7	31,45%
Rückstellungen	102,4	66,7	90,3	35,32%
Verbindlichkeiten	77,5	110,8	119,2	7,57%
Summe Passiva	201,6	197,8	236,1	19,38%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	10,78%	10,26%	11,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	89,22%	89,74%	88,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	209,00%	136,68%	172,76%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	827,65%	874,38%	784,91%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	0,12%	-0,09%	0,29%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	72,03%	73,33%	72,82%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	17,91%	17,39%	16,58%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,20%	0,19%	0,22%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	11,60%	-7,06%	23,92%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	48,96	53,10	51,90
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.534	1.595	1.585
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+2,22%	+4,04%	-0,64%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	31.321,57	30.046,14	30.544,61

In den Personalzahlen sind auch die Auszubildenden der Gesellschaften als VZÄ enthalten (2012: 0,66; 2013: 0,25; 2014: 1,79).

PerTransfer Essen GmbH

Zipfelweg 15 / 45356 Essen

Telefon

0201/88-72200

Fax

0201/88-72299

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

www.pertransfer.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2001

Handelsregister

HRB 14867

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen arbeitsmarktpolitischer Ziele die Beratung und Unterstützung von Unternehmen bei der Durchführung ihrer betrieblichen Anpassungsprozesse und auf der Grundlage vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Transfer-Sozialplänen) die Übernahme von Arbeitnehmern der beratenen Unternehmen in eigene - insbesondere befristete - sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die PTG berät und unterstützt Firmen bei der Durchführung ihrer betrieblichen Personalanpassungsprozesse. Sie übernimmt im Rahmen vertraglicher Vereinbarungen (z.B. Transfersozialplan) ArbeitnehmerInnen der beratenen Betriebe in eigene sozialversicherungspflichtige befristete Arbeitsverhältnisse. Sie organisiert während der Dauer dieser Arbeitsverhältnisse die berufliche und persönliche Weiterbildung der ArbeitnehmerInnen mit dem Ziel der Orientierung auf neue Arbeitsfelder, unterstützt die Vermittlung in andere Arbeitsplätze und fördert im Einzelfall Existenzgründungsvorhaben. Sie finanziert sich aus Mitteln der abgebenden Unternehmen im Rahmen eines Transfersozialplanes, der Arbeitsverwaltung und ggf. des Europäischen Sozialfonds. Die PTG stimmt ihre Maßnahmen mit den Zielen und Möglichkeiten der Stadt Essen ab.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Essener Arbeit-Beschäftigungsgesellschaft mbH

25.000 €

100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Lorch, Ulrich (Vorsitzender)

Geschäftsführer Kütemann-Busch, Hartmut ab 01.02.2014

Aufsichtsrat

Vorsitz Kutzner, Uwe (Ratsherr)

Stellvertretender Vorsitz

Mitglieder Bieker, Heiko (AN-Vertreter)

Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)

Heidenblut, Dirk (Ratsherr)

van Heesch-Orgaß, Dr. Elisabeth (Ratsfrau)

Kalweit, Dirk (Ratsherr)

Vogel, Ingo

Neumann, Bruno (AN-Vertreter)

Winnemund, Vera (AN-Vertreter)

beratende Mitglieder

Bayer, Udo (Ratsherr)

Homberger, Ingolf (Ratsherr)

Giesecke, Gabriele (Ratsfrau)

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder

Der Aufsichtsrat wurde aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Essen vom 02.07.2014 Mitte 2014 aufgelöst.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	934,1	1.068,7	1.447,4	1.900,0	1.900,0	1.900,0	35,44%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	392,6	388,4	289,2				-25,52%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	474,4	265,4	341,7	900,0	900,0	900,0	28,78%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	1.801,1	1.722,4	2.078,4	2.800,0	2.800,0	2.800,0	20,67%
Materialaufwand	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand	1.357,7	989,8	1.748,4	2.400,0	2.400,0	2.400,0	76,65%
a) Löhne und Gehälter	987,3	757,5	1.352,2	2.400,0	2.400,0	2.400,0	78,52%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	370,4	232,4	396,2				70,54%
Abschreibungen	4,7	3,0	3,9	40,0	40,0	40,0	28,60%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4,7	3,0	3,9	40,0	40,0	40,0	28,60%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	653,7	1.004,0	341,4	370,0	370,0	370,0	-65,99%
Betriebliche Aufwendungen	2.016,2	1.996,8	2.093,8	2.810,0	2.810,0	2.810,0	4,86%
Betriebliches Ergebnis	-215,1	-274,5	-15,4	-10,0	-10,0	-10,0	-94,39%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3,6	2,4	0,2	12,0	12,0	12,0	-90,18%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		1,5					
Finanzergebnis	3,6	0,9	0,2	12,0	12,0	12,0	-74,06%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-211,5	-273,5	-15,2	2,0	2,0	2,0	-94,46%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,0						
sonstige Steuern	0,0						
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis nach Steuern	-211,5	-273,5	-15,2	2,0	2,0	2,0	-94,46%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-211,5	-273,5	-15,2	2,0	2,0	2,0	-94,46%
Sach-/ immat. Investitionen	10,7	0,2	1,5	30,0	30,0	30,0	> 100%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,5	7,4	5,7	-23,29%
Sachanlagen	4,9	4,2	3,5	-15,93%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	14,4	11,5	9,2	-20,63%
Vorräte	392,6	781,0	1.070,2	37,04%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	586,1	196,1	153,5	-21,73%
Wertpapiere	101,5			
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	453,1	245,6	245,6	0,00%
Summe Umlaufvermögen	1.533,4	1.222,7	1.469,3	20,17%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,1	6,7	3,9	-42,06%
Summe Aktiva	1.554,9	1.240,9	1.482,3	19,46%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen	966,1	754,5	481,0	-36,25%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-211,5	-273,5	-15,2	-94,46%
Summe Eigenkapital	779,5	506,0	490,8	-3,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	12,5	30,6	11,7	-61,71%
Verbindlichkeiten	515,3	704,3	961,2	36,47%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	247,5		18,6	
Summe Passiva	1.554,9	1.240,9	1.482,3	19,46%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	50,14%	40,78%	33,11%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	49,86%	59,22%	66,89%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	5.414,22%	4.383,84%	5.357,67%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	99,46%	145,24%	202,00%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-23,03%	-25,68%	-1,06%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	75,39%	57,47%	84,13%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,26%	0,18%	0,19%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-27,14%	-54,06%	-3,09%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	6,97	10,23	33,14
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.358	990	1.748
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+66,00%	-27,10%	+76,65%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	194.799,14	96.754,96	52.759,18

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Suchthilfe direkt Essen gGmbH

Hoffnungstraße 24 / 45127 Essen

Telefon

0201/8603-0

Fax

0201/8603-400

Produktbereichszuordnung

05 - Soziale Leistungen

Email

willkommen@suchthilfe-direkt.de

Internet

www.suchthilfe-direkt.de

Geschäftsbereichszuordnung

5 - Jugend, Bildung und Soziales

Gründungsjahr

2003

Handelsregister

HRB 17716

Geschäftsbereichsvorstand

Peter Renzel

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege durch Förderung und Unterstützung von Drogenabhängigen, aber auch ehemals Drogenabhängigen, Abhängigkeitsgefährdeten sowie deren Angehörigen. Zweck des Unternehmens ist es, diesen Personen bei der Bewältigung ihrer Probleme zu helfen, akut Drogenabhängige gegebenenfalls bei der Überwindung ihrer Abhängigkeit zu unterstützen und für sie eine niedrigschwellige gesundheitliche Fürsorge sowie die Versorgung im Bereich der existenziellen Grundbedürfnisse vorzuhalten. Zu diesem Zweck gehört auch die suchtpreventive Aufklärung.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der SDE wird dieser eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	23.500 €	90,38%
Arbeiterwohlfahrt Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Caritasverband für die Stadt Essen e.V.	500 €	1,92%
Diakoniewerk Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Essen e.V.	500 €	1,92%
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband, Landesverband NRW e.V.	500 €	1,92%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Marrziniak, Barbara ab 12.01.2015

ausgeschiedene Mitglieder der Geschäftsführung Mucke, Klaus bis 29.11.2014

Aufsichtsrat

Vorsitz Kalweit, Dirk (Ratsherr)

Stellvertretender Vorsitz Franz, Michael (Ratsherr)*

Mitglieder Gröne, Jens-Peter (Ratsherr)* Müller-Hechfellner, Christine (Ratsfrau)*
Kalipke, Andreas (Ratsherr)* Renzel, Peter (Geschäftsbereichsvorstand)
Melsa, Nadine (sachk. Bürgerin)* Witthoff, Dr. Ekkehard

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder Ambauer, Wolf; Brennecke-Roos, Karla (Ratsfrau); Giesecke, Gisela (Ratsfrau);

* ab 11.12.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	522,2	567,5	542,3	490,2	493,4	495,7	-4,44%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	4.926,4	4.949,1	4.994,5	5.255,2	5.328,8	5.431,3	0,92%
- davon Zuschuss Stadt Essen	2.224,2	1.992,4	2.060,0	2.656,8	2.706,8	2.768,8	3,39%
Betriebliche Erträge	5.448,7	5.516,6	5.536,8	5.745,3	5.822,2	5.927,0	0,37%
Materialaufwand	225,5	214,8	144,4	239,0	239,0	239,0	-32,77%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	101,3	102,3	102,1				-0,14%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	124,2	112,6	42,3	239,0	239,0	239,0	-62,41%
Personalaufwand	4.141,1	4.274,9	4.320,1	4.472,6	4.562,0	4.653,2	1,06%
a) Löhne und Gehälter	3.443,1	3.553,0	3.578,9	4.472,6	4.562,0	4.653,2	0,73%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	698,0	721,9	741,2				2,67%
Abschreibungen	70,4	39,1	66,3	46,0	46,0	44,0	69,73%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	70,4	39,1	66,3	46,0	46,0	44,0	69,73%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.003,9	986,4	1.005,2	986,2	973,6	989,0	1,90%
Betriebliche Aufwendungen	5.440,9	5.515,2	5.536,1	5.743,7	5.820,6	5.925,2	0,38%
Betriebliches Ergebnis	7,8	1,4	0,8	1,6	1,6	1,7	-46,88%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,7	0,1	0,5				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Finanzergebnis	1,7	0,1	0,5	0,0	0,0	0,0	> 100,00%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9,5	1,5	1,2	1,6	1,6	1,7	-18,12%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	1,4	1,5	1,2	1,6	1,6	1,7	-18,12%
Steuern	1,4	1,5	1,2	1,6	1,6	1,7	-18,12%
Ergebnis nach Steuern	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	79,5	110,7	93,5	33,6	28,1	28,7	-15,56%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw. 2013/14
	in T€	in T€	in T€	%
Immaterielle Vermögensgegenstände	9,6	61,5	58,0	-5,65%
Sachanlagen	72,4	92,2	122,5	32,90%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	82,0	153,6	180,5	17,48%
Vorräte	33,1	30,0	42,3	41,16%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.460,5	2.238,7	1.152,8	-48,50%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	14,4	8,6	43,5	> 100,00%
Summe Umlaufvermögen	2.508,0	2.277,2	1.238,7	-45,61%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	112,3	99,8	61,6	-38,23%
Summe Aktiva	2.702,3	2.530,7	1.480,8	-41,49%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	606,4	606,4	606,4	0,00%
Gewinnrücklagen	49,8	57,9	57,9	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	8,0			
Summe Eigenkapital	690,2	690,2	690,2	0,00%
Sonderposten	11,1	34,6	28,3	-18,18%
Rückstellungen	152,7	161,1	145,9	-9,42%
Verbindlichkeiten	1.720,2	1.505,8	549,6	-63,50%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	128,1	138,9	66,7	-51,96%
Summe Passiva	2.702,3	2.530,7	1.480,8	-41,49%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	25,54%	27,27%	46,61%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	74,46%	72,73%	53,39%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	841,59%	449,23%	382,39%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	291,50%	266,64%	114,54%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-424,40%	-350,87%	-379,74%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	128,43%	121,30%	124,25%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	6,99%	6,10%	4,15%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	2,18%	1,11%	1,91%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-321,07%	-288,66%	-298,45%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	83,71	82,56	88,75
Personalaufwand	<i>in T€</i>	4.141	4.275	4.320
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+0,42%	+3,23%	+1,06%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	49.469,79	51.779,00	48.677,30

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Umwelt und Bauen

Abellio LuxCo 1 S.A.R.L. i. L.

9B, Boulevard Prince Henri L / 1724 Luxembourg

Telefon

Email

Gründungsjahr

2005

Fax

Internet

Handelsregister

B114175 (Luxemburg)

Produktbereichszuordnung

Geschäftsbereichszuordnung

Geschäftsbereichsvorstand

6A - Umwelt und Bauen

Simone Raskob

Am 16. Juli 2012 hat die Aktionärsversammlung die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Die Liquidation erfolgte zum 17. Dezember 2012. Die Auflösung der Gesellschaft kann nicht vor Ablauf von fünf Jahren nach Liquidation erfolgen.

Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand war die Beteiligung an in- und ausländischen Gesellschaften.

beka GmbH

Von-Werth-Straße 37 / 50670 Köln

Telefon

0221/951449-0

Fax

0221951449-20

Produktbereichszuordnung

Email

info@beka.de

Internet

www.beka.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

Handelsregister

HRB 10190

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Ein- und Verkauf aller für den Bau, die Erhaltung und den Betrieb von Verkehrsbetrieben und ähnlichen Unternehmen erforderlichen Vermögensgegenstände.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der Gesellschaft wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	382.520 €
Gesellschafter		
Essener Verkehrs-AG	3.818 €	1,00%

Organe

Geschäftsführung (Stand: 31.12.2013)

Geschäftsführer	Coenen, Dr. Robert
-----------------	--------------------

Aufsichtsrat (Stand: 31.12.2013)

Vorsitz	Biesenbach, Dirk	
Stellvertretender Vorsitz	in der Beek, Martin	
Mitglieder	Berends, Joachim	Münster-Rendel, Birgit
	Frank, Dr. Robert	Neiß, André
	Kretkowski, Marc	Wolff, Oliver
	Middelberg, Ulf	

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€
Immaterielle Vermögensgegenstände	24,9	27,8	
Sachanlagen	20,5	14,2	
Finanzanlagen	225,0	250,0	
Summe Anlagevermögen	270,5	292,0	0,0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.355,7	1.039,1	
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	593,6	1.274,8	
Summe Umlaufvermögen	1.949,3	2.313,9	0,0
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	42,8	7,9	
Summe Aktiva	2.262,6	2.613,9	0,0
Gezeichnetes Kapital	335,3	335,3	
Kapitalrücklage	218,7	218,7	
Gewinnrücklagen	71,5	269,0	
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	214,3	25,2	
Summe Eigenkapital	839,8	848,2	0,0
Rückstellungen	210,8	1.063,9	
Verbindlichkeiten	1.212,0	701,8	
Summe Passiva	2.262,6	2.613,9	0,0

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne der §§ 264, 267 Abs. 1 HGB. Sie ist damit von der Offenlegung der Gewinn- und Verlustrechnung gem. 326 Abs. 1 HGB befreit.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/826-0

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**Email****Internet**

www.evag.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1895

Handelsregister

HRB 8

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Beförderung von Personen mit Schienenbahnen, U-/Stadtbahnen, sonstigen Bahnen, Kraft- und O-Busverkehren, die Errichtung, der Erwerb und der Betrieb von Verkehrsunternehmen aller Art oder die Beteiligung an solchen Unternehmen, sowie die Durchführung aller dafür notwendigen und nützlichen Geschäfte, die Zurverfügungstellung von Personal sowie die Vorhaltung der erforderlichen Infrastruktur.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	13.293.589 €
Gesellschafter		
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)	12.271.005 €	92,31%
Stadt Essen	1.022.584 €	7,69%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Otto Lingner Verkehrs-GmbH	13.000	50,00%	beka GmbH	3.813	0,62%
Via Verkehrsgesellschaft mbH	49.000	49,00%	RWE AG	445.530	0,03%
RWEB GmbH & Co. KG	17.494	11,04%			

Organe

Vorstand

Vorstandsvorsitzender	Feller, Michael
Technischer Vorstand	Wandelenus, Klaus-Peter

Aufsichtsrat

Vorsitz	Weber, Wolfgang (Ratsherr)
Stellvertretender Vorsitz	Grüll, Lothar (AN-Vertreter) ab 22.08.2014
Mitglieder	Barz, Detlef (AN-Vertreter) ab 22.08.2014
	Beul, Ulrich (Ratsherr) ab 22.08.2014
	Boden, Christian (AN-Vertreter)
	Dumke, Hermann (AN-Vertreter)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)
	Flocke, Gerd (AN-Vertreter)
	Krause, Friedhelm (Ratsherr)
	Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)
	Sauer, Rainer (AN-Vertreter) ab 22.08.2014
	Tepperis, Manfred (Ratsherr)
im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Hausmann, Wolfgang; Heep, Eveline; Manneck, Wolfgang; Neuhaus, Markus (alle bis 22.08.2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	107.661,5	108.977,7	110.488,8	191.096,3	192.426,9	195.401,0	1,39%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-53,8	-15,8					
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge <i>- davon Zuschuss Stadt Essen</i>	83.813,5	85.313,0	91.851,4	14.839,5	14.916,2	15.026,8	7,66%
Betriebliche Erträge	191.421,2	194.274,9	202.340,3	205.935,8	207.343,1	210.427,8	4,15%
Materialaufwand	131.734,9	139.957,6	144.153,5	146.244,4	148.246,5	150.694,8	3,00%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	6.331,3	7.794,9	7.033,8	7.829,5	8.412,5	8.745,8	-9,76%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	125.403,6	132.162,8	137.119,7	138.414,9	139.834,0	141.949,0	3,75%
Personalaufwand	95.786,9	94.494,0	93.340,5	96.936,4	96.203,6	97.064,2	-1,22%
a) Löhne und Gehälter	74.237,1	72.206,6	69.624,5	69.993,9	70.918,8	71.506,3	-3,58%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	21.549,7	22.287,4	23.716,0	26.942,5	25.284,8	25.557,9	6,41%
Abschreibungen	16.466,5	17.201,3	17.238,7	17.928,9	18.468,5	18.387,5	0,22%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	16.466,5	17.201,3	17.238,7	17.928,9	18.468,5	18.387,5	0,22%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	9.632,3	7.240,3	6.876,2	11.379,3	11.462,2	11.546,4	-5,03%
Betriebliche Aufwendungen	253.620,5	258.893,2	261.609,0	272.489,0	274.380,9	277.692,9	1,05%
Betriebliches Ergebnis	-62.199,3	-64.618,3	-59.268,7	-66.553,2	-67.037,8	-67.265,1	-8,28%
Erträge aus Beteiligungen	20.250,1	19.952,0	9.633,3	10.153,4	9.633,7	9.633,7	-51,72%
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	349,1	348,6	174,4	182,7	174,0	174,0	-49,96%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	3.638,1	3.489,4	46,1	3,6	3,6	3,6	-98,68%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.291,3	5.980,2	5.403,1	291,7	183,4	98,8	-9,65%
Finanzergebnis	17.945,9	17.809,8	4.450,7	10.048,0	9.628,0	9.712,6	-75,01%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-44.253,4	-46.808,5	-54.818,0	-56.505,2	-57.409,8	-57.552,5	17,11%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	2.711,3						
außerordentliches Ergebnis	-2.711,3	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	299,7	239,4	304,2	267,0	269,5	272,0	27,11%
Steuern	299,7	239,4	304,2	267,0	269,5	272,0	27,11%
Ergebnis nach Steuern	-47.264,4	-47.047,9	-55.122,2	-56.772,2	-57.679,3	-57.824,5	17,16%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme	47.264,4	47.047,9	55.122,2	56.772,2	57.679,3	57.824,5	17,16%
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	147,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	43.729,4	41.385,8	24.318,6	68.215,4	51.718,1	40.509,1	-41,24%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	31,1	3,6		-100,00%
Sachanlagen	328.998,6	347.552,4	349.419,0	0,54%
Finanzanlagen	975.969,4	279.841,8	270.874,7	-3,20%
Summe Anlagevermögen	1.304.999,1	627.397,8	620.293,7	-1,13%
Vorräte	37,7	21,8	21,8	0,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	37.327,5	31.990,8	25.084,9	-21,59%
Wertpapiere	18.590,0			
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	1.896,9	582,1	456,2	-21,63%
Summe Umlaufvermögen	57.852,0	32.594,7	25.562,9	-21,57%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	680,9	739,4	668,5	-9,58%
Summe Aktiva	1.363.532,0	660.731,9	646.525,1	-2,15%
Gezeichnetes Kapital	13.293,6	13.293,6	13.293,6	0,00%
Kapitalrücklage	155.243,0	155.243,0	155.243,0	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	168.536,6	168.536,6	168.536,6	0,00%
Sonderposten	66.388,5	71.009,2	72.223,1	1,71%
Rückstellungen	141.325,6	134.609,2	126.841,4	-5,77%
Verbindlichkeiten	986.753,4	286.259,3	278.613,0	-2,67%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	527,9	317,6	311,0	-2,08%
Summe Passiva	1.363.532,0	660.731,9	646.525,1	-2,15%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	12,36%	25,51%	26,07%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	87,64%	74,49%	73,93%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	12,91%	26,86%	27,17%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	709,04%	292,04%	283,61%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-57,77%	-59,29%	-53,64%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	50,04%	48,64%	46,13%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	68,82%	72,04%	71,24%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,60%	8,85%	8,52%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	1.843,34	1.728,11	1.601,96
Personalaufwand		95.787	94.494	93.340
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,25%	-1,35%	-1,22%
Personalaufwand je Mitarbeiter		51.963,75	54.680,54	58.266,43

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der EVAG enthalten (2012: 62,5; 2013: 65,5; 2014:65,5).

Unternehmensspezifische Kennzahlen				
		2012	2013	2014
Infrastruktur				
Betriebshöfe		3	3	3
U-Bahn-Linien		3	3	3
Straßenbahn-Linien		7	6	6
Linienlänge STRAB in km		83	83	83
Linienlänge U-Bahn in km		29	29	29
U-Bahnhöfe		35	35	35
Fahrzeuge				
Straßenbahn- und Stadtbahnfahrzeuge		135	133	141
Omnibusse		190	189	186
Verkehrsleistungen				
Fahrgäste / Beförderte Personen		125.304.067	124.100.384	122.093.668
Brutto-Verkehrserträge		112.187.598 €	115.448.480 €	115.280.241 €
Kennzahlen zu Angebotseffektivität/Marktdurchdringung				
- Angebotseffektivität				
Fahrplanangebotszeit pro Einwohner	F-Std/E	1,87	1,88	1,81
- Marktdurchdringung				
Fahrten (= Fahrgäste) pro Einwohner	Ft/E	204	202	197
Abo-Kunden pro Einwohner	Abo-Kunden/E	19,73%	19,15%	18,45%
- Struktur der Fahrgeldeinnahmen				
Fahrgeldeinnahmen (ohne Ausgleich SGB IX) pro zahlendem Fahrgast	EUR/FG	0,81	0,84	0,86
Nutzerfinanzierungsgrad	KTE/Fahrgeldeinnahmen	89,49%	89,19%	90,18%

Gemeinnützige Theater-Baugesellschaft Essen mbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/23 00 10

Fax

0201/22 46 30

Produktbereichszuordnung

Email

Internet

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1981

Handelsregister

HRB 4938

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist unmittelbar und ausschließlich die Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau, die bauliche Unterhaltung und den Betrieb des Theaters. Der Betrieb kann auch in der Weise erfolgen, daß das Theatergebäude an eine gemeinnützige Theater-Betriebsgesellschaft mbH verpachtet wird.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Pflege und Förderung der Kunst durch den Bau und Betrieb eines Theaters) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der TBE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	52.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		52.000 € 100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Hillebrand, Andreas (bis 27.03.2015)

Geschäftsführer Miklikowski, Dirk (ab 26.02.2015)

Aufsichtsrat bis 02.07.2014 *

Vorsitz Schreyer, Eduard

Stellvertretender Vorsitz _____

Mitglieder	<u>Beger, Horst (Ratsherr)</u>	<u>Mews, Elisabeth (Ratsfrau)</u>
	<u>Diekmann, Klaus (Ratsherr)</u>	<u>Pomorin, Klaus (Ratsherr)</u>
	<u>Franz, Michael (Ratsherr)</u>	<u>Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)</u>
	<u>Frohn, Hans-Willi (Ratsherr)</u>	<u>Rotter, Thomas (Ratsherr)</u>
	<u>Karnath, Udo (Ratsherr)</u>	<u>Wilkending, Sonja (Ratsfrau)</u>
	<u>Kipphardt, Guntmar (Ratsherr)</u>	
	beratende Mitglieder	<u>Kapteina-Frank, Cornelia (Ratsfrau)</u>

* Der Aufsichtsrat der TBE wurde am 02.07.2014 mit Beschluss der Ratsvorlage DS. 0498/2014/2 aufgelöst.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	349,3	319,2	318,8	340,0	340,0	340,0	-0,11%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	4.942,2	4.728,7	4.863,2	4.764,0	4.809,0	4.845,0	2,84%
- davon Zuschuss Stadt Essen	4.315,1	4.337,1	4.348,8	2.874,8	3.161,8	3.137,8	0,27%
Betriebliche Erträge	5.291,5	5.047,9	5.182,1	5.104,0	5.149,0	5.185,0	2,66%
Materialaufwand	1.996,8	2.242,2	1.189,0	2.458,0	3.009,0	3.082,0	-46,97%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.996,8	2.242,2	1.189,0	2.458,0	3.009,0	3.082,0	-46,97%
Personalaufwand	256,7	356,6	339,7	369,0	376,0	384,0	-4,76%
a) Löhne und Gehälter	212,2	284,0	268,8	369,0	376,0	384,0	-5,33%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	44,5	72,7	70,8				-2,53%
Abschreibungen	1.417,7	1.384,4	1.476,2	1.622,0	1.644,0	1.659,0	6,63%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	1.417,7	1.384,4	1.476,2	1.622,0	1.644,0	1.659,0	6,63%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	1.207,2	980,7	2.605,8	1.259,0	976,0	980,0	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen	4.878,4	4.963,8	5.610,6	5.708,0	6.005,0	6.105,0	13,03%
Betriebliches Ergebnis	413,1	84,0	-428,6	-604,0	-856,0	-920,0	<-100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	12,5	7,5	8,6	2,0	2,0	1,0	14,24%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	292,4	240,6	187,3	139,0	122,0	112,0	-22,18%
Finanzergebnis	-279,9	-233,1	-178,6	-137,0	-120,0	-111,0	-23,36%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	133,2	-149,0	-607,2	-741,0	-976,0	-1.031,0	>100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern							
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis nach Steuern	133,2	-149,0	-607,2	-741,0	-976,0	-1.031,0	>100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	133,2	-149,0	-607,2	-741,0	-976,0	-1.031,0	>100,00%
Sach-/ immat. Investitionen	862,9	539,5	2.159,5	887,0	600,0	600,0	>100,00%

Der festgestellte Jahresabschluss der TBE lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,1	0,0	0,0	0,00%
Sachanlagen	28.424,5	27.579,8	28.263,2	2,48%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	28.424,7	27.579,8	28.263,2	2,48%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.190,2	1.450,7	1.207,1	-16,79%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	369,9	70,8	70,9	0,12%
Summe Umlaufvermögen	2.560,1	1.521,6	1.278,0	-16,01%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,9		1,9	
Summe Aktiva	30.986,7	29.101,4	29.543,1	1,52%
Gezeichnetes Kapital	52,0	52,0	52,0	0,00%
Kapitalrücklage	20.540,3	20.540,3	20.540,3	0,00%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	418,2	551,4		
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	133,2	-149,0	-204,9	37,47%
Summe Eigenkapital	21.143,6	20.994,6	20.387,4	-2,89%
Sonderposten	1.743,1	2.168,2	4.100,1	89,11%
Rückstellungen	357,1	616,2	278,0	-54,88%
Verbindlichkeiten	7.729,7	5.311,9	4.769,4	-10,21%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	13,2	10,5	8,1	-22,62%
Summe Passiva	30.986,7	29.101,4	29.543,1	1,52%

Der festgestellte Jahresabschluss der TBE lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	68,23%	72,14%	69,01%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	31,77%	27,86%	30,99%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	74,38%	76,12%	72,13%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	46,55%	38,61%	44,91%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-1.117,03%	-1.332,57%	-1.498,50%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	26,29%	50,18%	40,77%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	204,50%	315,44%	142,69%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	145,20%	194,76%	177,16%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-19,78%	-21,37%	-24,31%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	3,00	3,00	4,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	257	357	340
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,46%	+38,93%	-4,76%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	85.568,00	118.882,33	84.919,81

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Grün und Gruga Essen

Lührmannstraße 80 / 45131 Essen

Telefon

0201/88-67001

Fax

0201/88-67007

Produktbereichszuordnung

13 - Natur- und Landschaftspflege

Email

gruenflaechenamt@essen.de

Internet

www.gruen-und-gruga.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2002

Handelsregister

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Einrichtung ist der Erhalt und die Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen und -elemente der Stadt Essen, um vor allem dem Zweck der allgemeinen Erholung als Teil der Sozialvorsorge und Gesundheitsförderung, der Förderung des Stadtklimas, der Gliederung der Siedlungsbereiche zu erfüllen und die Lebensräume für Flora und Fauna zu erhalten und zu gestalten. Hierzu gehören insbesondere - Planung, Bau und Pflege von Grünanlagen, Parks, Freizeitflächen, Kinderspielflächen, Kleingartenanlagen sowie des Grüns an allen öffentlichen städtischen Einrichtungen; - die Sicherung des Ökosystems Wald und seiner Funktion im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und die Erfüllung der Vorgaben des Forstbetriebsplanes und des Waldentwicklungsplanes der Stadt Essen; - die Bereitstellung von Bestattungsmöglichkeiten und Gewährleistung des Bestattungsbetriebes im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen; - der Betrieb des Grugaparks mit seinen Anlagen und Einrichtungen nach Maßgabe des § 3 der Betriebssatzung. Planung, Bau und Pflege von Straßengrün und Außenflächen an Schulen, Kindertagesstätten, Jugendeinrichtungen und sonstigen städtischen Immobilien finden auf Grund eines mit dem Träger der Einrichtung abgestimmten Auftrages statt. Auszug aus § 3: Der Grugapark verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne der §§ 52 ff. der Abgabenordnung. Der Grugapark verfolgt diese Zwecke mit den Anlagen und Einrichtungen - der Gartenkunst, - der Bildung und Erziehung, - des Tier- und Naturschutzes, - der Kunst und Kultur, - der körperlichen Ertüchtigung durch Spiel und Sport..

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (u.a. Erhalt und Weiterentwicklung der öffentlichen Grünflächen, Sicherung des Ökosystems Wald, Bestattungswesen, Förderung der gesundheitlichen Erholung und des Sports) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GGE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

Gesellschafter

Stadt Essen	512.000 €	100,00%
-------------	-----------	---------

Organe

Betriebsleitung

1. Betriebsleiterin	Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)
Betriebsleiter	Schmidt-Knop, Bernd

Betriebsausschuss

Vorsitz	Huch, Hans-Peter (Ratsherr)	
1. Stellvertretender Vorsitz	Kersch, Christoph (Ratsherr)	
2. Stellvertretender Vorsitz	Hortmanns, Ota (Ratsfrau)	
Mitglieder	Aring, Hans (Ratsherr)	Kahle-Hausmann, Julia (Ratsfrau)
	Brandherm, Heike (Ratsfrau)	Körper, Theodor (Ratsherr)
	Fliß, Rolf (Ratsherr)	Müller, Hartmut (sachkundiger Bürger)
	Flügel, Bernd (sachkundiger Bürger)	Pentoch, Jutta (Ratsfrau)
	Fuchs, Florian (Ratsherr)	Schwamborn, Michael (Ratsherr)
	Grünwald, Thomas (sachkundiger Bürger)	Zierus, Hans-Jürgen (sachkundiger Bürger)
	Isenmann, Walburga (Ratsfrau)	

im Berichtsjahr ausgeschiedene

Mitglieder	Cicin, Sadik; Dieker, Werner; Klix, Friedhelm; Kranz, Hanslothar; Mehlkopf-Cao, Thomas; Reil, Guido
------------	---

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	15.924,2	16.751,8	26.225,0	17.420,0	17.420,0	17.422,0	56,55%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	25.636,5	27.506,3	31.853,3	30.394,0	28.047,5	27.352,8	15,80%
- davon Zuschuss Stadt Essen	17.159,8	19.345,8	23.113,4	18.916,3	18.897,4	18.894,6	19,47%
Betriebliche Erträge	41.560,7	44.258,1	58.078,3	47.814,0	45.467,5	44.774,8	31,23%
Materialaufwand	10.590,0	10.522,1	25.143,7	14.421,4	11.914,0	11.312,8	> 100,00%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	3.475,2	3.179,9	2.977,9	3.393,5	3.390,5	3.385,5	-6,35%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	7.114,8	7.342,3	22.165,8	11.027,9	8.523,5	7.927,3	> 100,00%
Personalaufwand	24.604,2	25.182,1	25.427,4	25.246,6	25.420,4	25.421,3	0,97%
a) Löhne und Gehälter	19.333,0	19.458,7	20.199,6	19.930,9	20.063,9	20.096,9	3,81%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	5.271,3	5.723,4	5.227,9	5.315,7	5.356,6	5.324,4	-8,66%
Abschreibungen	4.145,3	4.205,7	4.321,3	4.650,0	4.650,0	4.600,0	2,75%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.145,3	4.205,7	4.321,3	4.650,0	4.650,0	4.600,0	2,75%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	5.950,7	5.885,1	6.155,9	5.193,8	5.202,3	5.200,9	4,60%
Betriebliche Aufwendungen	45.290,2	45.795,0	61.048,4	49.511,7	47.186,7	46.535,0	33,31%
Betriebliches Ergebnis	-3.729,5	-1.536,9	-2.970,2	-1.697,7	-1.719,2	-1.760,2	93,26%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	394,6	373,6	0,1	481,5	486,5	486,5	-99,96%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	800,1	726,6	318,0	802,0	775,5	744,5	-56,24%
Finanzergebnis	-405,5	-353,0	-317,8	-320,5	-289,0	-258,0	-9,96%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-4.135,0	-1.889,9	-3.288,0	-2.018,2	-2.008,2	-2.018,2	73,98%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		13,7					
sonstige Steuern	759,9	787,6	652,8	846,8	856,8	856,8	-17,12%
Steuern	759,9	801,3	652,8	846,8	856,8	856,8	-18,54%
Ergebnis nach Steuern	-4.894,9	-2.691,2	-3.940,8	-2.865,0	-2.865,0	-2.875,0	46,43%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-4.894,9	-2.691,2	-3.940,8	-2.865,0	-2.865,0	-2.875,0	46,43%
Kapitaleinlage investiv	2.955,8	3.779,7	3.781,4	6.817,7	6.887,2	7.041,7	0,04%
Sach-/ immat. Investitionen	4.702,6	3.766,5	4.755,1	8.988,2	9.396,7	8.568,7	26,25%

Der festgestellte Jahresabschluss 2014 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Das dargestellte Zahlenwerk basiert auf dem Entwurf vom 01.07.2015.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,7	0,7	9,5	> 100,00%
Sachanlagen	134.459,7	133.891,4	134.297,9	0,30%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	134.462,4	133.892,0	134.307,4	0,31%
Vorräte	142,0	145,2	135,5	-6,63%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	14.109,5	12.236,1	7.820,5	-36,09%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	16,3	16,9	17,1	1,62%
Summe Umlaufvermögen	14.267,8	12.398,1	7.973,1	-35,69%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	121,1	112,4		
Summe Aktiva	148.851,3	146.402,5	142.280,6	-2,82%
Gezeichnetes Kapital	5.000,0	5.000,0	5.000,0	0,00%
Kapitalrücklage	36.628,1	32.039,8	30.766,7	-3,97%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-4.894,9	-2.691,2	-3.940,8	46,43%
Summe Eigenkapital	36.733,2	34.348,6	31.825,9	-7,34%
Sonderposten	17.968,6	20.917,6	23.244,2	11,12%
Rückstellungen	13.537,9	12.271,3	2.655,7	-78,36%
Verbindlichkeiten	12.714,8	11.506,8	16.504,0	43,43%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	67.896,8	67.358,1	68.050,7	1,03%
Summe Passiva	148.851,3	146.402,5	142.280,6	-2,82%

Der festgestellte Jahresabschluss 2014 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Das dargestellte Zahlenwerk basiert auf dem Entwurf vom 01.07.2015.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	24,68%	23,46%	22,37%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	75,32%	76,54%	77,63%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	27,32%	25,65%	23,70%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	305,22%	326,23%	347,06%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-131,18%	-124,66%	-99,46%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	100,83%	101,08%	72,72%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	43,40%	42,24%	71,91%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	16,99%	16,88%	12,36%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-60,04%	-64,16%	-85,01%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	529,89	507,47	502,41
Personalaufwand	<i>in T€</i>	24.604	25.182	25.427
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-4,60%	+2,35%	+0,97%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	46.432,72	49.622,84	50.610,95

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der GGE enthalten: 2012: 24, 2013: 30 und 2014: 34.

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

0201/88-80122

Email

<http://www.gve-gruppe.de/contact-info>

Gründungsjahr

1979

Fax

0201/88-80930

Internet

www.gve-gruppe.de

Handelsregister

HRB 4379

Produktbereichszuordnung

15 - Wirtschaft und Tourismus

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten, der Bau von Wohn- und Geschäftshäusern sowie der Bau des Stadions an der Hafenstraße.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der GVE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen		26.000 € 100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen GmbH	25.000	100,00%	Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co. KG	92.100	6,00%
Essener Technologie- und Entwicklungs- Centrum GmbH	102.258	66,67%			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Hillebrand, Andreas (bis 27.03.2015)
Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk (ab 26.02.2015)

Aufsichtsrat

Vorsitz	Rörig, Barbara (Ratsfrau)
---------	---------------------------

Stellvertretender Vorsitz	Soloch, Barbara (Ratsfrau)
---------------------------	----------------------------

Mitglieder	Diekmann, Klaus (Ratsherr) ab 25.09.14	Pohlmann, Ingo (Ratsherr) ab 25.09.14
	Isenmann, Walburga (Ratsfrau)	Potthoff, Ernst (Ratsherr) ab 25.09.14
	Kaiser, Christian (Ratsherr) ab 25.09.14	Raskob, Simone (GBV 6A)
	Kipphardt, Guntmar (Ratsherr) ab 25.09.14	Schwamborn, Michael (Ratsherr) ab 25.09.14
	Laupenmühlen, Janine (Ratsfrau) ab 25.09.14	Vogel, Ingo (Ratsherr)
		Spiegelhoff, Silwana (Ratsfrau) ab 25.09.14

beratende Mitglieder	Freye, Wolfgang (sachkundiger Bürger)	Spiegelhoff, Silwana (Ratsfrau) ab 25.09.14
	Hellmann, Andreas (Ratsherr)	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder	Brennecke-Roos, Karla; Frohn, Hans-Willi; Kranz, Hanslothar; Müller, Frank; Schmutzler-Jäger, Hiltrud; Krüger, Dr. Karlgeorg; alle bis 28.08.14
---	--

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	14.470,9	18.592,6	18.875,5	44.979,0	16.962,0	17.059,0	1,52%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	94,9	146,0	705,8				>100%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge - davon Zuschuss Stadt Essen	2.190,3	7.053,1	2.744,5	3.246,0	2.991,0	1.977,0	-61,09%
Betriebliche Erträge	16.756,0	25.791,7	22.325,8	48.225,0	19.953,0	19.036,0	-13,44%
Materialaufwand	9.826,4	14.702,5	16.460,4	38.900,0	10.912,0	11.065,0	11,96%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	9.826,4	14.702,5	16.460,4	38.900,0	10.912,0	11.065,0	11,96%
Personalaufwand	1.831,5	1.849,0	2.314,6	3.087,0	3.243,0	3.304,0	25,18%
a) Löhne und Gehälter	1.473,2	1.456,1	1.818,3	3.087,0	3.243,0	3.304,0	24,87%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	358,2	392,9	496,4				26,34%
Abschreibungen	4.460,4	5.584,8	5.583,2	5.550,0	5.161,0	5.050,0	-0,03%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	4.460,4	5.584,8	5.583,2	5.550,0	5.161,0	5.050,0	-0,03%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	731,7	686,8	1.141,0	1.083,0	693,0	702,0	66,14%
Betriebliche Aufwendungen	16.850,0	22.823,1	25.499,3	48.620,0	20.009,0	20.121,0	11,73%
Betriebliches Ergebnis	-93,9	2.968,6	-3.173,5	-395,0	-56,0	-1.085,0	<100%
Erträge aus Beteiligungen	72,6	99,5	68,8	69,0			-30,81%
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	135,5	6,9	22,8				>100
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.636,0	1.790,0	1.482,4	1.600,0	970,0	908,0	-17,18%
Finanzergebnis	-1.427,9	-1.683,6	-1.390,8	-1.531,0	-970,0	-908,0	-17,39%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.521,8	1.284,9	-4.564,4	-1.926,0	-1.026,0	-1.993,0	<100
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-0,9	959,5	3,0				-99,69%
sonstige Steuern	150,8	519,3	671,5	148,0	129,0	130,0	29,31%
Steuern	149,9	1.478,8	674,5	148,0	129,0	130,0	-54,39%
Ergebnis nach Steuern	-1.671,7	-193,9	-5.238,9	-2.074,0	-1.155,0	-2.123,0	>100 %
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-1.671,7	-193,9	-5.238,9	-2.074,0	-1.155,0	-2.123,0	>100 %
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	17.810,1	14.412,2	2.677,6	7.244,0	0,0	0,0	-81,42%

Erläuterung:

Der festgestellte Jahresabschluss 2014 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Das dargestellte Zahlenwerk basiert auf dem Entwurf vom 27.07.2015.

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	59,8	29,0	13,0	-55,25%
Sachanlagen	99.646,5	108.479,0	105.584,3	-2,67%
Finanzanlagen	646,0	646,0	646,0	0,00%
Summe Anlagevermögen	100.352,3	109.154,0	106.243,4	-2,67%
Vorräte	1.886,3	2.032,3	2.738,1	34,73%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.571,1	4.858,1	4.680,7	-3,65%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	792,8	52,1	51,5	-0,99%
Summe Umlaufvermögen	10.250,1	6.942,5	7.470,3	7,60%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	18,0	123,6	50,1	-59,47%
Summe Aktiva	110.620,4	116.220,2	113.763,8	-2,11%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage	41.354,4	39.682,7	39.488,8	-0,49%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-1.671,7	-193,9	-5.238,9	>100%
Summe Eigenkapital	39.708,7	39.514,8	34.275,9	-13,26%
Sonderposten	19.200,3	17.883,9	16.734,9	-6,42%
Rückstellungen	408,3	1.836,2	2.496,0	35,93%
Verbindlichkeiten	46.355,3	52.337,7	55.459,5	5,96%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4.947,8	4.647,7	4.797,6	3,23%
Summe Passiva	110.620,4	116.220,2	113.763,8	-2,11%

Der festgestellte Jahresabschluss 2014 lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor. Das dargestellte Zahlenwerk basiert auf dem Entwurf vom 27.07.2015.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	35,90%	34,00%	30,13%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	64,10%	66,00%	69,87%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	39,57%	36,20%	32,26%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	178,58%	194,12%	231,91%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-0,65%	15,97%	-16,81%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	10,93%	7,17%	10,37%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	58,64%	57,00%	73,73%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	26,62%	21,65%	25,01%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-4,21%	-0,49%	-15,28%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	27,40	27,54	32,75
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.831	1.849	2.315
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+13,51%	+0,96%	+25,18%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	66.841,50	67.139,56	70.676,29

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der GVE enthalten: 2012: 0; 2013: 0; 2014: 1,8.

Otto Lingner Verkehrs-GmbH

Kantstraße 2-4 / 44867 Bochum

Telefon

02327/3837

Fax

02327/3838

Produktbereichszuordnung

Email

info@lingner-verkehr.de

Internet

www.lingner-verkehr.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1997

Handelsregister

HRB 4411

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Omnibusunternehmens, insbesondere die Durchführung von Auftragsfahrten im öffentlichen Linien- und Gelegenheitsverkehr, im Berufs-, Behinderten- und Schülerverkehr sowie die Durchführung aller dafür notwendigen nützlichen Geschäfte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks erfolgt durch die Optimierung des öffentlichen Personennahverkehrs. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des vorgegebenen Gesellschaftszwecks wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	26.000 €
Gesellschafter		
Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft	13.000 €	50,00%
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbahn AG	13.000 €	50,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Schlotzhauer, Gisbert ab 01.01.2014
Geschäftsführer	von Daake, Thomas bis 31.03.2015
Geschäftsführer	Feller, Michael ab 01.04.2015

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfogsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	1.500,1	1.536,4	1.532,7	1.571,0	1.610,3	1.650,6	-0,24%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	60,5	95,2	48,7	49,0	49,0	49,0	-48,86%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	1.560,6	1.631,6	1.581,4	1.620,0	1.659,3	1.699,6	-3,08%
Materialaufwand	383,7	375,7	357,5	365,0	365,0	365,0	-4,83%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	383,7	375,7	357,5	365,0	365,0	365,0	-4,83%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand	969,6	984,2	1.022,6	1.044,0	1.066,0	1.088,3	3,89%
a) Löhne und Gehälter	789,9	804,5	833,3				3,59%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	179,7	179,8	189,2				5,26%
Abschreibungen	30,7	30,0	31,1	31,0	31,0	31,0	3,45%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	30,7	30,0	31,1	31,0	31,0	31,0	3,45%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	97,1	89,7	115,8	116,0	116,0	116,0	29,18%
Betriebliche Aufwendungen	1.481,0	1.479,6	1.527,0	1.556,0	1.578,0	1.600,3	3,20%
Betriebliches Ergebnis	79,6	152,0	54,4	64,0	81,3	99,2	-64,19%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	-8,07%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24,8	23,0	21,3	19,1	17,2	15,5	-7,57%
Finanzergebnis	-24,4	-22,7	-21,0	-18,8	-16,9	-15,2	-7,56%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	55,2	129,3	33,5	45,2	64,4	84,0	-74,11%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	17,2	41,4	10,1	13,7	19,5	25,4	-75,51%
sonstige Steuern	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	0,3	4,93%
Steuern	17,5	41,7	10,4	14,0	19,8	25,8	-74,95%
Ergebnis nach Steuern	37,7	87,6	23,0	31,2	44,6	58,3	-73,71%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	37,7	87,6	23,0	31,2	44,6	58,3	-73,71%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,0	0,0	1,7	> 100,00%
Sachanlagen	849,8	819,8	804,9	-1,82%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	849,8	819,8	806,5	-1,62%
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	209,0	150,0	187,2	24,76%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	69,0	188,0	152,2	-19,05%
Summe Umlaufvermögen	278,0	338,0	339,3	0,39%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,2	4,4	4,2	-6,04%
Summe Aktiva	1.132,0	1.162,2	1.150,0	-1,05%
Gezeichnetes Kapital	26,0	26,0	26,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	302,9	340,6	428,2	25,73%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	37,7	87,6	23,0	-73,71%
Summe Eigenkapital	366,6	454,2	477,3	5,07%
Sonderposten				
Rückstellungen	81,7	67,1	57,4	-14,45%
Verbindlichkeiten	683,7	638,5	615,4	-3,62%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		2,4		-100,00%
Summe Passiva	1.132,0	1.162,2	1.150,0	-1,05%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	32,38%	39,08%	41,50%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	67,62%	60,92%	58,50%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	43,14%	55,41%	59,18%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	208,79%	155,86%	140,96%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	5,30%	9,89%	3,55%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	62,13%	60,32%	64,66%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	24,58%	23,02%	22,61%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	1,97%	1,84%	1,97%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	10,28%	19,29%	4,83%
Personal*	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	38,00	35,00	35,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	970	984	1.023
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+1,74%	+1,51%	+3,89%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	25.516,24	28.121,15	29.216,10

* Jahresdurchschnitt nach Köpfen

Revierpark Nienhausen GmbH

Feldmarkstraße 201 / 45883 Gelsenkirchen

Telefon

0209/94131-0

Fax

0209/94131-99

Produktbereichszuordnung

13 - Natur- und Landschaftspflege

Email

info@revierpark-nienhausen.de

Internet

www.nienhausen.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1969

Handelsregister

HRB 333

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung des Sports und der öffentlichen Gesundheitspflege, der Kinder- und Jugendhilfe, der Kultur und des Landschaftsschutzes. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere verwirklicht durch den Betrieb des öffentlichen Badbereichs für das Jedermannschwimmen, für die Sport- und Gesundheitsförderung, verschiedene Kursangebote, Programm- und Veranstaltungsangebote in den Einrichtungen der Gesellschaft sowie die Bereitstellung der Park-, Spiel- und Sportflächen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Förderung der gesundheitlichen Erholung, des Sports und der Jugendhilfe) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	52.000 €
Gesellschafter		
Regionalverband Ruhr (RVR)	26.000 €	50,00%
Stadt Essen	13.000 €	25,00%
Stadt Gelsenkirchen	13.000 €	25,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Beck, Dr. Manfred
Geschäftsführer	Hubbert, Dr. Eva Maria
Geschäftsführer	Schmidt-Knop, Bernd

Verwaltungsrat

Vorsitz	Gabriel, Arndt (Ratsherr) ab 02.07.2014	
Stellvertretender Vorsitz		
Mitglieder	Brosch, Alfred ab 03.07.2014	Lehmann, Ralf
	Fuchs, Florian (Ratsherr) ab 02.07.2014	Ossowski, Silke ab 12.12.2014
	Funke, Dieter	Raskob, Simone (Geschäftsbereichsvorstand)
	Heemsteeg, Kai (Ratsherr) ab 12.12.2014	Sauerland, Jürgen
	Henneke, Hans ab 12.12.2014	Wüllscheidt, Burkhard ab 12.12.2014
	Kutzner, Uwe	

im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder

Jansen, Werner-Klaus (bis 02.07.2014); Jelinek, Rudolf (bis 01.07.2014); Lind, Oliver (bis 11.12.2014);
 Maas, Wilhelm (bis 01.07.2014); Preuß, Gabriele (bis 11.12.2014); Thieser, Dietmar (bis 11.12.2014)
 von der Beck, Sabine (bis 11.12.2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	2.046,3	1.938,9	1.761,3	2.034,2	2.039,2	2.049,2	-9,16%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen	33,0			10,0	10,0	10,0	
sonstige betriebliche Erträge	1.294,2	1.335,0	1.419,0	1.301,1	1.302,8	1.302,8	6,29%
- davon Zuschuss Stadt Essen	356,5	356,5	356,5	356,5	356,5	356,5	0,00%
Betriebliche Erträge	3.373,5	3.273,9	3.180,3	3.345,3	3.352,1	3.362,1	-2,86%
Materialaufwand	1.244,9	1.318,0	1.188,1	1.149,6	1.174,6	1.174,6	-9,86%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.029,8	1.041,6	914,3	926,5	926,5	926,5	-12,22%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	215,0	276,5	273,8	223,1	248,1	248,1	-0,97%
Personalaufwand	1.368,1	1.357,3	1.403,9	1.422,0	1.400,5	1.383,1	3,43%
a) Löhne und Gehälter	1.051,9	1.050,6	1.084,6	1.105,2	1.087,9	1.074,2	3,23%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	316,2	306,6	319,3	316,8	312,6	308,9	4,12%
Abschreibungen	454,1	442,8	431,8	441,0	445,0	445,0	-2,48%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	454,1	442,8	431,8	441,0	445,0	445,0	-2,48%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	358,2	281,4	280,9	283,5	283,5	283,5	-0,18%
Betriebliche Aufwendungen	3.425,2	3.399,4	3.304,7	3.296,0	3.303,6	3.286,2	-2,79%
Betriebliches Ergebnis	-51,8	-125,5	-124,4	49,3	48,5	75,9	-0,89%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0,3	1,9				> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	60,0	52,6	47,2	42,6	38,1	33,4	-10,34%
Finanzergebnis	-60,0	-52,4	-45,3	-42,6	-38,1	-33,4	-13,60%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-111,7	-177,9	-169,6	6,6	10,4	42,5	-4,63%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			-10,1				
sonstige Steuern	12,5	18,1	14,5				-19,64%
Steuern	12,5	18,1	4,4	0,0	0,0	0,0	-75,69%
Ergebnis nach Steuern	-124,2	-195,9	-174,0	6,6	10,4	42,5	-11,19%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-124,2	-195,9	-174,0	6,6	10,4	42,5	-11,19%
Sach-/ immat. Investitionen	168,0	5.542,0	56,7	223,0	220,0	240,0	-98,98%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,7	2,1	1,2	-44,16%
Sachanlagen	5.521,6	5.134,8	4.757,1	-7,36%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	5.522,3	5.136,9	4.758,3	-7,37%
Vorräte	20,0	21,5	33,3	55,20%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	37,3	81,9	144,9	76,90%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	70,6	11,6	10,6	-7,94%
Summe Umlaufvermögen	127,9	114,9	188,8	64,32%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,2	8,8	7,7	-13,28%
Summe Aktiva	5.651,4	5.260,7	4.954,8	-5,81%
Gezeichnetes Kapital	52,0	52,0	52,0	0,00%
Kapitalrücklage	1.727,3	1.531,4	1.357,4	-11,36%
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	1.779,3	1.583,4	1.409,4	-10,99%
Sonderposten	2.125,6	2.020,7	1.915,7	-5,19%
Rückstellungen	109,9	134,6	160,4	19,17%
Verbindlichkeiten	1.533,3	1.522,0	1.469,3	-3,46%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	103,3			
Summe Passiva	5.651,4	5.260,7	4.954,8	-5,81%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	31,48%	30,10%	28,44%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	68,52%	69,90%	71,56%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	32,22%	30,82%	29,62%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	217,61%	232,24%	251,56%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-19,95%	-24,86%	-27,30%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	45,35%	46,52%	49,72%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	41,26%	45,18%	42,08%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	15,05%	15,18%	15,29%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-27,01%	-34,89%	-37,64%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	32,61	32,70	30,73
Personalaufwand	<i>in T€</i>	1.368	1.357	1.404
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-14,93%	-0,79%	+3,43%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	41.952,73	41.506,76	45.683,75

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Unternehmensspezifische Kennzahlen**Besucherentwicklung**

Einrichtung	2010	2011	2012	2013	2014
activarium	173.092	170.522	170.296	158.724	157.340
Freibad	40.955	11.382	32.964	38.215	20.138

Quelle: Besucherstatistik RVR

SBG Sportstätten Betriebsgesellschaft Stadt Essen mbH

Kruppstraße 82-100 / 45145 Essen

Telefon

Email

Gründungsjahr

2011

Fax

Internet

Handelsregister

HRB 23270

Produktbereichszuordnung

www.gve-gruppe.de

Geschäftsbereichsvorstand

Geschäftsbereichszuordnung

Simone Raskob

6A - Umwelt und Bauen

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Sports und durch den Betrieb von Sportstätten der Stadt Essen oder deren Tochtergesellschaften sowie sämtliche damit in Zusammenhang stehende oder den vorstehenden Zweck fördernde Tätigkeiten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung und Erhaltung von Sporteinrichtungen sowie Förderung des Sportes) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Stammkapital

25.000 €

Gesellschafter

Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH

25.000 €

100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer

Hillebrand, Andreas (bis 27.03.2015)

Geschäftsführer

Miklikowski, Dirk (ab 26.02.2015)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	1.484,1	751,6	709,4	602,0	602,0	602,0	-5,62%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge		510,0	507,8	500,0	500,0	500,0	-0,43%
- davon Zuschuss Stadt Essen		499,0	500,0	500,0	500,0	500,0	0,20%
Betriebliche Erträge	1.484,1	1.261,6	1.217,2	1.102,0	1.102,0	1.102,0	-3,52%
Materialaufwand	1.329,9	1.072,7	701,2	894,0	894,0	894,0	-34,63%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.329,9	1.072,7	701,2	894,0	894,0	894,0	-34,63%
Personalaufwand	80,0	152,5	151,7	151,0	151,0	151,0	-0,54%
a) Löhne und Gehälter	68,1	129,5	126,7	151,0	151,0	151,0	-2,12%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	11,9	23,0	24,9				8,32%
Abschreibungen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	59,3	28,5	359,8	51,0	51,0	51,0	>100%
Betriebliche Aufwendungen	1.469,3	1.253,8	1.212,7	1.096,0	1.096,0	1.096,0	-3,28%
Betriebliches Ergebnis	14,8	7,9	4,5	6,0	6,0	6,0	-42,50%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge							
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9,6	4,1	2,2	5,0	5,0	5,0	-46,02%
Finanzergebnis	-9,6	-4,1	-2,2	-5,0	-5,0	-5,0	-46,02%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	5,2	3,8	2,3	1,0	1,0	1,0	-38,76%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		2,1	0,7				-66,06%
sonstige Steuern							
Steuern	0,0	2,1	0,7	0,0	0,0	0,0	-66,06%
Ergebnis nach Steuern	5,2	1,8	1,6	1,0	1,0	1,0	-6,47%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	5,2	1,8	1,6	1,0	1,0	1,0	-6,47%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	

Der geprüfte Jahresabschluss der SBGE lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen				
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	0,0	0,0	0,0	
Vorräte				
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	434,1	504,7	610,9	21,03%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	228,2	20,9	516,6	> 100,00%
Summe Umlaufvermögen	662,3	525,6	1.127,5	> 100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	1,6	1,7	2,7	57,83%
Summe Aktiva	663,9	527,3	1.130,1	> 100,00%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	-1,0	4,2	6,0	41,63%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	5,2	1,8	1,6	-6,47%
Summe Eigenkapital	29,2	31,0	32,6	5,30%
Sonderposten				
Rückstellungen	31,6	32,5	27,3	-15,93%
Verbindlichkeiten	603,1	463,8	1.070,2	> 100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	663,9	527,3	1.130,1	> 100,00%

Der geprüfte Jahresabschluss der SBGE lag zum Redaktionsschluss noch nicht vor.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	4,40%	5,87%	2,89%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	95,60%	94,13%	97,11%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	2.172,54%	1.602,56%	3.365,25%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	1,00%	-65,34%	-69,84%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	5,39%	20,00%	21,15%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	89,61%	140,66%	97,77%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	17,74%	-1.605,52%	-1.528,11%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	4,38	3,38	3,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	80	153	152
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		+90,57%	-0,54%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	18.271,92	45.122,78	50.563,48

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Stadtbahn-Betriebsführungsgesellschaft Ruhr mbH i.L.

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/79 60 40

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung**Email****Internet****Geschäftsbereichszuordnung**

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

1977

Handelsregister

HRB 3787

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft hatte die Aufgabe, zwischen den Gesellschaftern alle betrieblichen Belange der Stadtbahn in Essen und Mülheim zu koordinieren und mit den planerischen und baulichen Belangen der Gebietskörperschaft abzustimmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck wurde durch die Koordinierung im Zusammenhang mit dem Bau von U-Stadtbahnen für den öffentlichen Personennahverkehr erfüllt.

Die Gesellschaft wurde mit Wirkung zum 31. Dezember 2010 aufgelöst und befindet sich seitdem in der Liquidation. Es steht lediglich noch die Löschung der Gesellschaft im Handelsregister aus, die aufgrund der ausstehenden steuerlichen Betriebsprüfung noch nicht vollzogen werden kann.

Via Verkehrsgesellschaft mbH

Zweigertstraße 34 / 45130 Essen

Telefon

0201/826-0

Fax

0201/826-1000

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.via-verkehr.de

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2010

Handelsregister

HRB 22165

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche, geschäftsmäßige Durchführung des öffentlichen Personenverkehrs auf Schienen und Straßen im kommunalrechtlich zulässigen Rahmen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Unternehmensgegenstand der Via Verkehrsgesellschaft mbH ist die Beförderung von Personen mit den verschiedenen Verkehrsmitteln im öffentlichen Personennahverkehr. Die Via wird durch ihre Muttergesellschaften beauftragt, die wiederum durch Beschlüsse der Räte mit der Erbringung der Nahverkehrsleistungen in den jeweiligen Stadtgebieten betraut sind. Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 2 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes und die Erbringung der in den Betrauungskaten definierten gemeinwirtschaftlichen Verpflichtungen der Muttergesellschaften wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	100.000 €
Gesellschafter		
<u>Essener Verkehrs-Aktiengesellschaft</u>	<u>49.000 €</u>	<u>49,00%</u>
<u>Duisburger Verkehrsgesellschaft mbH</u>	<u>34.000 €</u>	<u>34,00%</u>
<u>Mülheimer VerkehrsGesellschaft mbH</u>	<u>17.000 €</u>	<u>17,00%</u>

Organe**Geschäftsführung**

<u>Geschäftsführer</u>	<u>Adler, Birgit</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Feller, Michael</u>
<u>Geschäftsführer</u>	<u>Wandelenus, Klaus-Peter</u>

Aufsichtsrat

<u>Vorsitz</u>	<u>Krause, Friedhelm (Ratsherr Stadt Essen) ab 2.7.14</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Bosbach, Dirk (AN-Vertreter)</u>
	<u>Erdal, Ersin (Ratsherr Stadt Duisburg) ab 1.8.14</u>

<u>Mitglieder</u>	<u>Barz, Detlef (AN-Vertreter)</u>	<u>Michels, Wolfgang (Ratsherr Stadt Mülheim)</u>
	<u>Bonan, Uwe (Stadtkämmerer Stadt Mülheim)</u>	<u>Mosblech, Volker (Ratsherr Stadt Duisburg)</u>
	<u>Büddiker, Peter (AN-Vertreter)</u>	<u>Mühlenfeld, Daniel (Ratsherr Stadt Mülh.) ab 26.6.14</u>
	<u>Fliß, Rolf (Ratsherr Stadt Essen)</u>	<u>Osterholt, Thomas (Ratsherr Stadt Essen) ab 2.7.14</u>
	<u>Hausmann, Wolfgang (AN-Vertreter)</u>	<u>Raskob, Simone (Beigeordnete Stadt Essen)</u>
	<u>Hoffmann, Nils (AN-Vertreter)</u>	<u>Scharping, Michael (AN-Vertreter)</u>
	<u>Keuer, Thomas (AN-Vertreter)</u>	<u>Staniewski, Karl-Heinz (AN-Vertreter)</u>
	<u>Klusmann, Uwe (AN-Vertreter)</u>	<u>Tum, Carsten (Beigeordneter Stadt Duisburg)</u>
	<u>Manneck, Wolfgang (AN-Vertreter)</u>	
<u>im Berichtsjahr ausgeschiedene AR-Mitglieder</u>	<u>Mühlenfeld, Rolf (bis 23.06.2014); Heep, Eveline; Weber, Wolfgang (beide bis 02.07.2014); Mettler, Herbert (bis 31.08.2014)</u>	

Gewinn und Verlustrechnung		2012	2013	2014	Abw. 2013/14 %
		in T€	in T€	in T€	
Umsatzerlöse		229.847,0	285.679,0	263.685,4	-7,70%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-142,8	222,8	-124,3	< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen			23,0	34,1	47,95%
sonstige betriebliche Erträge		154,7	60,3	225,8	> 100,00%
Betriebliche Erträge		229.859,0	285.985,2	263.820,9	-7,75%
Materialaufwand		206.501,3	254.879,2	224.464,2	-11,93%
Personalaufwand		3.454,6	7.325,4	15.301,4	> 100,00%
Abschreibungen		900,0	1.151,3	1.556,5	35,19%
sonstige betriebliche Aufwendungen		18.815,0	22.411,0	22.281,4	-0,58%
Betriebliche Aufwendungen		229.670,9	285.766,9	263.603,5	-7,76%
Betriebliches Ergebnis		188,1	218,3	217,4	-0,39%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		9,6	12,8	0,9	-92,63%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen		0,0	0,0		-100,00%
Finanzergebnis		9,6	12,8	0,9	-92,63%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		197,7	231,1	218,4	-5,50%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		66,4	90,1	89,8	-0,33%
sonstige Steuern		4,0	9,9	18,4	85,67%
Steuern		70,4	100,0	108,2	8,20%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		127,3	131,1	110,2	-15,94%
Verlustausgleich		0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv		0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen		1.030,0	0,0	2.473,0	
Bilanz		2012	2013	2014	Abw. 2013/14 %
		in T€	in T€	in T€	
Immaterielle Vermögensgegenstände		527,8	574,4	383,7	-33,21%
Sachanlagen		2.817,8	4.396,5	5.503,7	25,18%
Summe Anlagevermögen		3.345,6	4.970,9	5.887,4	18,44%
Vorräte		14.536,1	15.529,7	15.901,7	2,40%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		4.952,0	5.170,4	6.026,0	16,55%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		12.161,8	5.718,6	3.240,3	-43,34%
Summe Umlaufvermögen		31.649,9	26.418,7	25.168,0	-4,73%
Summe Aktiva		34.995,5	31.389,6	31.055,4	-1,06%
Gezeichnetes Kapital		100,0	100,0	100,0	0,00%
Kapitalrücklage		15.162,1	15.673,9	16.478,7	5,13%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag		-75,3	52,0	183,1	> 100,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		127,3	131,1	110,2	-15,94%
Summe Eigenkapital		15.314,1	15.957,0	16.872,0	5,73%
Sonderposten		48,0	48,0	48,0	0,00%
Rückstellungen		2.712,1	1.054,8	1.804,0	71,02%
Verbindlichkeiten		16.921,3	14.329,7	12.331,5	-13,94%
Summe Passiva		34.995,5	31.389,6	31.055,4	-1,06%
Kennzahlen			2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>		43,76%	50,84%	54,33%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>		457,74%	321,01%	286,58%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>		128,52%	96,71%	84,06%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>		0,08%	0,08%	0,08%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		1,50%	2,56%	5,80%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		89,84%	89,12%	85,08%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>		0,39%	0,40%	0,59%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>		0,83%	0,82%	0,65%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>		49,36	147,10	316,03
Personalaufwand			3.455	7.325	15.301
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		+85,01%	+112,05%	+108,88%
Personalaufwand je Mitarbeiter			69.988,47	49.798,80	48.417,50

Weisse Flotte Baldeney-GmbH

Hardenbergufer 379 / 45239 Essen

Telefon

0201/185 799-0

Fax

0201/185 799-19

Produktbereichszuordnung

Email

info@flotte-essen.de

Internet

Geschäftsbereichszuordnung

6A - Umwelt und Bauen

Gründungsjahr

2000

Handelsregister

HRB 14574

Geschäftsbereichsvorstand

Simone Raskob

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die entgeltliche und geschäftsmäßige Personen-Schifffahrt auf dem Baldeneysee, der Ruhr und dem Rhein-Herne-Kanal. Die Gesellschaft kann ferner im regionalen Bereich der unmittelbaren Nachbarstädte mit dem Ziel der interkommunalen Zusammenarbeit tätig werden.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Durch die wirtschaftliche Betätigung der Gesellschaft im Rahmen des durch § 3 Abs. 1 des Gesellschaftsvertrages vorgegebenen Gesellschaftszweckes wird die öffentliche Zwecksetzung des Unternehmens erfüllt und der öffentliche Zweck erreicht.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.000 €	
Gesellschafter			
Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EV)		25.000 €	100,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Ewers, Franz-Josef

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	1.195,6	1.263,1	1.258,9				-0,33%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge	163,7	179,3	204,9				14,29%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge	1.359,3	1.442,3	1.463,8	0,0	0,0	0,0	1,49%
Materialaufwand	347,2	368,9	370,6	0,0	0,0	0,0	0,45%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	212,5	185,7	188,5				1,52%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	134,7	183,2	182,1				-0,63%
Personalaufwand	707,7	732,3	793,8	0,0	0,0	0,0	8,39%
a) Löhne und Gehälter	545,6	563,1	614,5				9,13%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	162,1	169,2	179,2				5,94%
Abschreibungen	83,0	83,3	80,3	0,0	0,0	0,0	-3,70%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	83,0	83,3	80,3				-3,70%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	189,5	229,9	213,4				-7,17%
Betriebliche Aufwendungen	1.327,5	1.414,4	1.458,0	0,0	0,0	0,0	3,08%
Betriebliches Ergebnis	31,8	27,9	5,8	0,0	0,0	0,0	-79,22%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,1	0,0	0,0				-97,06%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	28,2	26,7	25,2				-5,56%
Finanzergebnis	-28,1	-26,7	-25,2	0,0	0,0	0,0	-5,45%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3,7	1,2	-19,4	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	0,0	0,0	0,0				0,00%
Steuern	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,00%
Ergebnis nach Steuern	3,7	1,2	-19,5	0,0	0,0	0,0	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	3,7	1,2					
Erträge aus Verlustübernahme			19,5				
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	2,7	6,7	12,2	0,0	0,0	0,0	80,45%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	729,1	652,5	584,4	-10,44%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen	729,1	652,5	584,4	-10,44%
Vorräte	10,3	8,1	10,8	33,66%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	39,6	49,6	81,0	63,19%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	142,9	107,9	110,7	2,62%
Summe Umlaufvermögen	192,8	165,6	202,5	22,29%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	4,2	3,5	6,7	91,42%
Summe Aktiva	926,0	821,5	793,5	-3,41%
Gezeichnetes Kapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen				
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	25,0	25,0	25,0	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	97,6	56,0	50,7	-9,46%
Verbindlichkeiten	792,0	729,3	693,8	-4,87%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	11,3	11,3	24,1	> 100,00%
Summe Passiva	926,0	821,5	793,5	-3,41%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	2,70%	3,04%	3,15%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	97,30%	96,96%	96,85%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3,43%	3,83%	4,28%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	3.603,95%	3.186,10%	3.074,08%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	2,66%	2,21%	0,46%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	52,07%	50,77%	54,23%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	25,54%	25,58%	25,32%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	6,11%	5,78%	5,48%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	18,70	19,34	18,93
Personalaufwand	<i>in T€</i>	708	732	794
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-1,79%	+3,47%	+8,39%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	37.846,90	37.864,37	41.931,29

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Planen

Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-381

Fax

0201/2207-399

Produktbereichszuordnung

Email

<http://www.allbau.de/kontakt/>

Internet

<http://www.allbau.de/ueber-allbau/altstadt-baugesellschaft/>

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1928

Handelsregister

HRB 7757

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb, die Verwaltung und Verwertung von bebauten und unbebauten Grundstücken, der Bau von Wohnhäusern und Geschäftshäusern, insbesondere in der Altstadt von Essen, wobei städtebauliche Gesichtspunkte und Interessen der Allgemeinheit besonders berücksichtigt werden sollen. Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die mit dem genannten Gesellschaftszweck zusammenhängen oder ihn fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck des Unternehmens, dem Beteiligungsgesellschaften der öffentlichen Hand nach der Gemeindeordnung verpflichtet sind, wird durch die Wahrnehmung der innerstädtischen Objektbewirtschaftung, die Beteiligung an der Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH und der Bewirtschaftung des Wetteramtes Essen erfüllt.

Beteiligungsverhältnis	Summe der Einlagen	1.535.000 €
Gesellschafter		
Allbau Managementgesellschaft mbH (als Komplementärin)	1.442.900 €	94,00%
Grundstücksverwaltung Stadt Essen GmbH	92.100 €	6,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %
Entwicklungsgesellschaft Universitätsviertel Essen mbH	11.500	23,00%

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer Miklikowski, Dirk

Beirat bis 18.11.2014*

<u>Vorsitz</u>	<u>Rotter, Thomas (Ratsmitglied) ab 21.08.2014</u>
<u>Stellvertretender Vorsitz</u>	<u>Kutzner, Uwe (Ratsmitglied) ab 21.08.2014</u>
<u>Mitglieder</u>	<u>Czarnecki, Frank (AN-Vertreter)</u> <u>Kersch, Christoph (Ratsmitglied) bis 21.08.2014</u>
	<u>Feller, Michael ab 07.02.2014</u> <u>Martz, Hans bis 30.06.2014</u>
	<u>Geuß-Mues, Christine (AN-Vertreter)</u> <u>Reimer, Manfred (Ratsmitglied) bis 21.08.2014</u>

*Der Beirat wurde mit Beschluss der Ratsvorlage DS. 1234/2014/2 im November 2014 aufgelöst.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	3.297,1	3.136,4	3.590,2	3.396,0	3.422,0	3.435,0	14,47%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	83,7	73,6	-222,0	130,0	130,0	130,0	< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge - davon Zuschuss Stadt Essen	44,7	525,2	91,1	20.240,0	10,0	10,0	-82,66%
Betriebliche Erträge	3.425,6	3.735,2	3.459,2	23.766,0	3.562,0	3.575,0	-7,39%
Materialaufwand	1.173,1	1.002,5	1.217,1	1.264,0	1.457,0	1.472,0	21,41%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.173,1	1.002,5	1.217,1	1.264,0	1.457,0	1.472,0	21,41%
Personalaufwand	6,8	0,3	0,3	9,0	9,0	9,0	19,23%
a) Löhne und Gehälter							
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	6,8	0,3	0,3	9,0	9,0	9,0	19,23%
Abschreibungen	298,8	273,8	320,2	319,0	539,0	538,0	16,94%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	298,8	273,8	320,2	319,0	539,0	538,0	16,94%
sonstige betriebliche Aufwendungen	110,3	84,9	125,1	125,0	125,0	125,0	47,36%
Betriebliche Aufwendungen	1.589,0	1.361,5	1.662,8	1.717,0	2.130,0	2.144,0	22,13%
Betriebliches Ergebnis	1.836,6	2.373,7	1.796,4	22.049,0	1.432,0	1.431,0	-24,32%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	10,0	1,0	9,1	5,0	5,0	5,0	> 100,00%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	106,3	101,4	170,3	110,0	110,0	110,0	67,98%
Finanzergebnis	-96,3	-100,4	-161,2	-105,0	-105,0	-105,0	60,55%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.740,3	2.273,3	1.635,2	21.944,0	1.327,0	1.326,0	-28,07%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	199,7	11,1		20,0	20,0	20,0	
sonstige Steuern	116,3	254,0	137,9	286,0	286,0	286,0	-45,72%
Steuern	316,0	265,1	137,9	306,0	306,0	306,0	-47,98%
Ergebnis nach Steuern	1.424,3	2.008,3	1.497,3	21.638,0	1.021,0	1.020,0	-25,44%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	1.424,3	2.008,3	1.497,3	21.638,0	1.021,0	1.020,0	-25,44%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	54,7	10,4	2.217,4	-	-	-	>100%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	5.111,9	4.844,1	6.741,3	39,16%
Finanzanlagen	9,3	9,3	9,3	0,00%
Summe Anlagevermögen	5.121,2	4.853,5	6.750,7	39,09%
Umlaufvermögen				
Vorräte	758,1	831,7	604,3	-27,35%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	112,9	51,1	36,8	-28,10%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	2.938,6	2.244,3	1.538,3	-31,46%
Summe Umlaufvermögen	3.809,6	3.127,2	2.179,3	-30,31%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)			565,0	
Summe Aktiva	8.930,9	7.980,7	9.494,9	18,97%
Eigenkapital				
Gezeichnetes Kapital	1.535,0	1.535,0	1.535,0	0,00%
Kapitalrücklage		1.768,4	1.768,4	0,00%
Gewinnrücklagen	1.768,4			
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	3.303,4	3.303,4	3.303,4	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	556,9	99,4	56,6	-43,09%
Verbindlichkeiten	5.070,5	4.577,8	6.134,9	34,01%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	8.930,9	7.980,7	9.494,9	18,97%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	36,99%	41,39%	34,79%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	63,01%	58,61%	65,21%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	64,50%	68,06%	48,93%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	170,35%	141,59%	187,43%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	55,70%	75,68%	50,04%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,20%	0,01%	0,01%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	34,24%	26,84%	35,19%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	8,72%	7,33%	9,26%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	43,12%	60,79%	45,33%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	7	0	0
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+19,49%	-96,00%	+19,23%

ALLBAU AG

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**Email**<http://www.allbau.de/kontakt/>**Internet**www.allbau.de**Geschäftsbereichszuordnung**

6B - Planen

Gründungsjahr

1919

Handelsregister

HRB 230

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist vorrangig die Bereitstellung von Wohnraum für breite Bevölkerungskreise zu tragbaren Mietkonditionen. Die Gesellschaft errichtet, betreut und bewirtschaftet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Wohnhäuser, Geschäftshäuser, Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem im Bereich der Wohnungswirtschaft und des Städtebaus anfallende Aufgaben sowie die Sanierung, Erneuerung und Entwicklung von Wohngebieten übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten, teilen und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben. Sie kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten sowie Dienstleistungen bereitstellen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Schaffung von preiswertem Wohnraum für breite Bevölkerungsschichten) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ALLBAU AG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis

Grundkapital

23.008.135 €

Gesellschafter

Essener Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH (EVV)	18.953.335 €	82,38%
Sparkasse Essen	3.453.521 €	15,01%
Stadt Essen	472.485 €	2,05%
Streubesitz	128.794 €	0,56%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Allbau Managementgesellschaft mbH	1.023.000	100,00%	ZukunftsZentrumZollverein AG zur Förderung von Existenzgründungen	2.560	2,27%

Organe**Geschäftsführung**

Vorstand	Miklikowski, Dirk
----------	-------------------

Aufsichtsrat

Vorsitz	Rotter, Thomas (Ratsherr) ab 21.08.2014
---------	---

Stellvertretender Vorsitz	Kutzner, Uwe (Ratsherr) ab 21.08.2014
---------------------------	---------------------------------------

Mitglieder	Bayer, Udo (Ratsherr) ab 18.11.2014	Herfort, Sabine (AN-Vertreter)
	Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor)	Huch, Hans-Peter (Ratsherr)
	Beutil, Arndt (AN-Vertreter)	Laupenmühlen, Janine ab 21.08.2014
	Brandt, Peter (AN-Vertreter)	Lukai, Stefan ab 21.08.2014
	Czarnecki, Frank (AN-Vertreter)	Tepperis, Manfred (Ratsherr) ab 18.11.2014
	Feller, Michael ab 01.01.2014	
	Geuß-Mues, Christine (AN-Vertreter)	

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

Kersch, Christoph; Reimer, Manfred; Holuigue de la Vega, Arturo; Kranz, Hanslothar;
Olmes, Anke; alle bis 21.08.2014 Frece, Norbert; Sander, Jochen; beide bis 17.11.2014 Martz, Hans
bis 30.06.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	102.232,9	109.705,4	114.528,1	109.956,0	124.199,0	123.281,0	4,40%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	3.815,0	-747,8	-5.298,9	9.010,0	-6.817,0	905,0	> 100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge - davon Zuschuss Stadt Essen	8.380,7	7.527,7	5.921,4	4.045,0	6.424,0	4.045,0	-21,34%
Betriebliche Erträge	114.428,6	116.485,3	115.150,5	123.011,0	123.806,0	128.231,0	-1,15%
Materialaufwand	50.250,3	49.051,0	48.368,0	58.684,0	52.950,0	59.506,0	-1,39%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren							
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	50.250,3	49.051,0	48.368,0	58.684,0	52.950,0	59.506,0	-1,39%
Personalaufwand	59,6	12,2	12,3	9,0	10,0	10,0	0,78%
a) Löhne und Gehälter				9,0	10,0	10,0	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	59,6	12,2	12,3				0,78%
Abschreibungen	14.337,1	14.241,0	15.247,6	15.997,0	16.548,0	16.951,0	7,07%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen							
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	14.337,1	14.241,0	15.247,6	15.997,0	16.548,0	16.951,0	7,07%
sonstige betriebliche Aufwendungen	13.461,1	13.674,9	14.357,2	15.180,0	15.971,0	15.351,0	4,99%
Betriebliche Aufwendungen	78.108,1	76.979,1	77.985,1	89.870,0	85.479,0	91.818,0	1,31%
Betriebliches Ergebnis	36.320,5	39.506,2	37.165,4	33.141,0	38.327,0	36.413,0	-5,93%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen	819,6		102,9	18.559,0	4.104,0	346,0	
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	1.284,1	1.731,8	697,1	1.200,0	1.187,0	1.187,0	-59,74%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	755,9	184,4	139,4	200,0	200,0	200,0	-24,42%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen		1.659,8					
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.779,9	13.786,3	14.058,9	14.422,0	14.965,0	15.052,0	1,98%
Finanzergebnis	-9.920,3	-13.529,9	-13.119,4	5.537,0	-9.474,0	-13.319,0	-3,03%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	26.400,2	25.976,3	24.046,0	38.678,0	28.853,0	23.094,0	-7,43%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.891,0	1.301,1	813,5	1.118,0	1.996,0	2.229,0	-37,48%
sonstige Steuern	3.110,0	3.169,0	3.136,6	3.601,0	3.563,0	3.540,0	-1,02%
Steuern	5.001,0	4.470,1	3.950,1	4.719,0	5.559,0	5.769,0	-11,63%
Ergebnis nach Steuern	21.399,2	21.506,1	20.096,0	33.959,0	23.294,0	17.325,0	-6,56%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	21.399,2	21.506,1	20.096,0	33.959,0	23.294,0	17.325,0	-6,56%
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	54.653,2	41.353,8	19.691,8	24.127,0	21.591,0	18.574,0	-52,38%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände				
Sachanlagen	484.627,8	511.147,3	513.668,8	0,49%
Finanzanlagen	33.128,3	48.208,0	59.451,9	23,32%
Summe Anlagevermögen	517.756,1	559.355,3	573.120,6	2,46%
Vorräte	33.631,0	32.806,0	28.218,7	-13,98%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	22.845,7	7.919,0	3.540,4	-55,29%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	9.881,2	5.980,8	5.629,0	-5,88%
Summe Umlaufvermögen	66.357,9	46.705,9	37.388,1	-19,95%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	13,5	155,3		
Summe Aktiva	584.127,5	606.216,5	610.508,7	0,71%
Gezeichnetes Kapital	23.008,1	23.008,1	23.008,1	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen	72.594,1	76.100,3	77.476,2	1,81%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	18.450,0	18.000,0	18.720,0	4,00%
Summe Eigenkapital	114.052,3	117.108,4	119.204,4	1,79%
Sonderposten				
Rückstellungen	6.215,8	5.807,6	5.744,7	-1,08%
Verbindlichkeiten	463.859,5	483.300,5	485.559,6	0,47%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	584.127,5	606.216,5	610.508,7	0,71%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	19,53%	19,32%	19,53%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	80,47%	80,68%	80,47%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	22,03%	20,94%	20,80%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	412,16%	417,65%	412,15%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	35,53%	36,01%	32,45%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	0,05%	0,01%	0,01%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	43,91%	42,11%	42,00%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	12,53%	12,23%	13,24%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	18,76%	18,36%	16,86%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	0,00	0,00	0,00
Personalaufwand	<i>in €</i>	60	12	12
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+33,93%	-79,53%	+0,78%

ALLBAU Managementgesellschaft mbH

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201/2207-0

Fax

0201/2207-269

Produktbereichszuordnung**Email**<http://www.allbau.de/kontakt/>**Internet**<http://www.allbau.de/>**Geschäftsbereichszuordnung**

6B - Planen

Gründungsjahr

1992

Handelsregister

HRB 9620

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Der Gegenstand des Unternehmens erstreckt sich auf die Übernahme von Erschließungsträgerschaften, die Betreuung von Bauvorhaben sowie die Übernahme von Bau- und Sanierungsträgerschaften, die Errichtung von Eigenheimen und Eigentumswohnungen als Bauherr und deren Verkauf, der Erwerb und die Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken und die Übernahme von Verwaltungsaufgaben für Dritte.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Übernahme von städtischen Aufgaben im Bereich der Erschließung und Sanierung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der AMG wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	1.023.000 €
Gesellschafter		
Allbau AG		1.023.000 € 100,00%

Beteiligungen der Gesellschaft

Gesellschaft	nominal in €	in %	Gesellschaft	nominal in €	in %
Altstadt-Baugesellschaft mbH & Co.KG	1.442.900	94,00%	Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)	25.500	51,00%
zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH	6.650	25,88%	AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG	520	0,20%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk
-----------------	-------------------

Aufsichtsrat *

Vorsitz	Rotter, Thomas (Ratsherr) ab 21.08.2014
Stellvertretender Vorsitz	Kutzner, Uwe (Ratsherr) ab 21.08.2014
Mitglieder	Czarnecki, Frank (AN-Vertreter)
	Feller, Michael ab 07.02.2014
	Geuß-Mues, Christine (AN-Vertreter)
	Kersch, Christoph (Ratsherr) ab 21.08.2014
	Martz, Hans bis 30.06.2014
	Reimer, Manfred (Ratsherr) bis 21.08.2014

*Der Aufsichtsrat wurde mit Beschluss der Ratsvorlage 1234/2014/2 im September 2014 aufgelöst.

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	24.608,1	21.367,5	21.018,2	23.134,0	31.045,0	63.771,0	-1,63%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-686,5	386,8	-200,0	14.374,0	8.588,0	-33.334,0	< -100,00%
andere aktivierte Eigenleistungen	131,2	42,2	571,8	300,0	110,0	100,0	> 100,00%
sonstige betriebliche Erträge	1.571,5	930,6	777,7	362,0	4.726,0	292,0	-16,43%
<i>- davon Zuschuss Stadt Essen</i>							
Betriebliche Erträge	25.624,4	22.727,1	22.167,8	38.170,0	44.469,0	30.829,0	-2,46%
Materialaufwand	2.478,5	4.764,5	3.751,4	16.291,0	17.880,0	8.178,0	-21,26%
<i>a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren</i>							
<i>b) Aufwendungen für bezogene Leistungen</i>	2.478,5	4.764,5	3.751,4	16.291,0	17.880,0	8.178,0	-21,26%
Personalaufwand	10.525,7	10.362,3	11.034,6	11.787,0	11.894,0	11.575,0	6,49%
<i>a) Löhne und Gehälter</i>	8.278,0	8.037,2	8.521,0	8.759,0	8.858,0	8.605,0	6,02%
<i>b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung</i>	2.247,7	2.325,1	2.513,6	3.028,0	3.036,0	2.970,0	8,11%
Abschreibungen	2.351,3	3.366,2	2.138,2	1.814,0	1.754,0	3.287,0	-36,48%
<i>a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</i>							
<i>b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten</i>	2.351,3	3.366,2	2.138,2	1.814,0	1.754,0	3.287,0	-36,48%
sonstige betriebliche Aufwendungen	8.016,2	5.259,6	4.830,6	7.209,0	6.971,0	5.497,0	-8,16%
Betriebliche Aufwendungen	23.371,6	23.752,5	21.754,9	37.101,0	38.499,0	28.537,0	-8,41%
Betriebliches Ergebnis	2.252,8	-1.025,4	412,9	1.069,0	5.970,0	2.292,0	< -100,00%
Erträge aus Beteiligungen	1.379,3	2.075,5	1.600,0	20.340,0	1.179,0	1.179,0	-22,91%
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0,2	0,0					
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	57,6	59,3	61,7	45,0	45,0	45,0	4,04%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	2,3	0,6	0,6				-2,41%
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.595,9	2.515,5	1.721,4	2.674,0	2.870,0	2.950,0	-31,57%
Finanzergebnis	-1.161,1	-381,3	-60,3	17.711,0	-1.646,0	-1.726,0	-84,18%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.091,7	-1.406,7	352,6	18.780,0	4.324,0	566,0	< -100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen	63,4	63,4	63,4				0,00%
außerordentliches Ergebnis	-63,4	-63,4	-63,4	0,0	0,0	0,0	0,00%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag							
sonstige Steuern	208,7	189,7	186,3	220,0	220,0	220,0	-1,78%
Steuern	208,7	189,7	186,3	220,0	220,0	220,0	-1,78%
Ergebnis nach Steuern	819,6	-1.659,8	102,9	18.560,0	4.104,0	346,0	< -100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne	819,6		102,9				
Erträge aus Verlustübernahme		1.659,8					
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,0	0,0	0,0	18.560,0	4.104,0	346,0	
Verlustausgleich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen	4.859,0	5.347,7	13.659,3	18.936,0	17.344,0	0,0	>100%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14
				%
Immaterielle Vermögensgegenstände	1.363,3	816,0	1.070,4	31,18%
Sachanlagen	47.643,7	45.813,3	53.818,8	17,47%
Finanzanlagen	14.066,1	14.079,4	14.083,9	0,03%
Summe Anlagevermögen	63.073,1	60.708,7	68.973,0	13,61%
Vorräte	3.561,2	5.347,9	8.523,4	59,38%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.700,4	2.332,0	1.976,3	-15,25%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	930,6	768,5	2,5	-99,68%
Summe Umlaufvermögen	7.192,3	8.448,4	10.502,2	24,31%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	102,9	107,8	134,9	25,18%
Summe Aktiva	70.368,2	69.264,9	79.610,2	14,94%
Gezeichnetes Kapital	1.023,0	1.023,0	1.023,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen	7,3	7,3	7,3	0,00%
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	3,0	3,0	3,0	0,00%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag				
Summe Eigenkapital	1.033,3	1.033,3	1.033,3	0,00%
Sonderposten				
Rückstellungen	4.066,7	4.443,8	4.378,5	-1,47%
Verbindlichkeiten	65.268,2	63.787,8	74.198,4	16,32%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)				
Summe Passiva	70.368,2	69.264,9	79.610,2	14,94%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	1,47%	1,49%	1,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	98,53%	98,51%	98,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	1,64%	1,70%	1,50%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	6.710,04%	6.603,27%	7.604,45%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	9,15%	-4,80%	1,96%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	41,08%	45,59%	49,78%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	9,67%	20,96%	16,92%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	9,18%	14,81%	9,65%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	0,00%	0,00%	0,00%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	159,00	158,42	160,40
Personalaufwand	<i>in T€</i>	10.526	10.362	11.035
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	+7,00%	-1,55%	+6,49%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	66.199,12	65.410,52	68.794,45

In den Personalzahlen sind vollzeitverrechnet auch die Auszubildenden der AMG enthalten: 2012: 10, 2013: 11, 2014: 12.

AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG

Gerold Damm 6 / 23715 Bosau

Telefon

(040) 24 19 70

Fax

(040) 24 19 71 15

Produktbereichszuordnung

Email

avw(at)assekuranzvermittlung.com

Internet

https://avw-gruppe.de/

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1753

Handelsregister

HRA 6928HL

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beratung und Betreuung auf dem Gebiet des Versicherungswesens sowie Vermittlung von Versicherungen und anderen Finanzdienstleistungen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks liegt im Gegenstand des Unternehmens.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	260.000 €	
Gesellschafter			
Allbau Managementgesellschaft mbH		520 €	0,20%
& 24 weitere Kommanditisten			

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Rösler, Hartmut (Sprecher)
Geschäftsführer	Hennig, Rene

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Umsatzerlöse	12.491,4	14.012,2	15.022,9	7,21%
sonstige betriebliche Erträge	40,2		2,4	
Betriebliche Erträge	12.531,6	14.012,2	15.025,3	7,23%
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.584,4	4.054,4	4.239,3	4,56%
Betriebliche Aufwendungen	3.584,4	4.054,4	4.239,3	4,56%
Betriebliches Ergebnis	8.947,2	9.957,7	10.785,9	8,32%
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	121,9	103,7	61,3	-40,87%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	153,4	18,2	1,5	-91,77%
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	26,8	26,8	11,2	-58,33%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32,1	6,8	4,3	-35,66%
Finanzergebnis	216,4	88,4	47,3	-46,45%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	9.163,6	10.046,1	10.833,2	7,84%
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	785,5	871,0	885,4	1,65%
Steuern	785,5	871,0	885,4	1,65%
Ergebnis nach Steuern	8.378,1	9.175,1	9.947,9	8,42%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	8.378,1	9.175,1	9.947,9	8,42%

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Finanzanlagen	4.052,4	3.645,5	1.245,0	-65,85%
Summe Anlagevermögen	4.052,4	3.645,5	1.245,0	-65,85%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	403,9	716,7	2.560,5	> 100,00%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	6.588,6	5.746,0	7.212,7	25,53%
Summe Umlaufvermögen	6.992,6	6.462,7	9.773,2	51,23%
Summe Aktiva	11.045,0	10.108,2	11.019,0	9,01%
Gezeichnetes Kapital	260,0	260,0	260,0	0,00%
Kapitalrücklage	21,2	103,6	103,6	0,00%
Summe Eigenkapital	281,2	363,6	363,6	0,00%
Rückstellungen	28,7	115,7	156,4	35,11%
Verbindlichkeiten	10.735,2	9.628,9	10.499,1	9,04%
Summe Passiva	11.045,0	10.108,2	11.019,0	9,01%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	2,55%	3,60%	3,30%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	97,45%	96,40%	96,70%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	6,94%	9,97%	29,20%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	3.828,26%	2.680,16%	2.930,68%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	71,63%	71,07%	71,80%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	2.979,75%	2.523,52%	2.736,06%

Flughafen Essen / Mülheim GmbH

Brunshofstraße 3 / 45470 Mülheim a. d. Ruhr

Telefon

0208/99 23 30

Fax

0208/99 23 321

Produktbereichszuordnung12 - Verkehrsflächen und -anlagen,
ÖPNV**Email**

info@flughafen-essen-muelheim.com

Internet

www.flughafen-essen-muelheim.com

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1925

Handelsregister

HRB 14229

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Einrichtung und der Betrieb des Flughafens Essen / Mülheim sowie die Förderung des Flugwesens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Faktor der Wirtschaftsförderung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der FEM wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	195.000 €
Gesellschafter		
Stadt Essen	65.000 €	33,33%
Beteiligungsholding Mülheim an der Ruhr GmbH	65.000 €	33,33%
Land Nordrhein-Westfalen	65.000 €	33,33%

Organe**Geschäftsführung**Geschäftsführer Helmich, Günther**Aufsichtsrat**Vorsitz Mühlenfeld, Dagmar (Oberbürgermeisterin (MH))Stellvertretender Vorsitz Gatzka, Dr. Rajmund (Land NRW)
Best, Hans-Jürgen (Stadtdirektor Essen)

Mitglieder	<u>Beul, Ulrich (Ratsherr Stadt Essen) ab 06/2014</u>	<u>Nowak, Waldemar (Mülheim)</u>
	<u>Kaldenhoff, Christina (Mülheim) ab 06/2014</u>	<u>Potthoff, Ernst (Ratsherr Essen) ab 12/2014</u>
	<u>Kasberger, André (Mülheim) ab 06/2014</u>	<u>Rotter, Thomas (Ratsherr Essen) ab 06/2014</u>
	<u>Kettler, Christiane (Land NRW)</u>	<u>Warnecke, Dr. Dirk (Land NRW)</u>
	<u>Kuhlisch, Hajo (Land NRW)</u>	

im Berichtsjahr ausgeschiedene
AR-Mitglieder

van Heesch-Orgaß, Dr. Elisabeth bis 11/2014; Kobudzinski, Thomas; Mäurer, Hartmut;
Stelzer, Dr. Michael; Wagner, Frank (jeweils bis 05/2014)

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse	708,6	772,3	766,6	679,0	686,0	686,0	-0,74%
sonstige betriebliche Erträge	218,7	201,2	216,6	232,0	232,0	232,0	7,63%
Betriebliche Erträge	927,3	973,5	983,2	911,0	918,0	918,0	0,99%
Materialaufwand	258,6	265,1	238,1	250,0	254,0	258,0	-10,17%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	145,8	158,7	136,1	125,0	127,0	129,0	-14,22%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	112,8	106,4	102,0	125,0	127,0	129,0	-4,13%
Personalaufwand	903,4	870,0	845,2	811,0	766,0	781,0	-2,85%
a) Löhne und Gehälter	715,5	688,2	657,3	630,0	596,0	606,0	-4,49%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	187,9	181,8	187,9	181,0	170,0	175,0	3,37%
Abschreibungen	221,4	207,6	201,0	200,0	200,0	200,0	-3,17%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	221,4	207,6	201,0	200,0	200,0	200,0	-3,17%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen	104,7	119,9	180,3	208,0	203,0	209,0	50,30%
Betriebliche Aufwendungen	1.488,1	1.462,6	1.464,6	1.469,0	1.423,0	1.448,0	0,14%
Betriebliches Ergebnis	-560,8	-489,1	-481,4	-558,0	-505,0	-530,0	-1,57%
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,5	0,1	0,1				-19,42%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20,0	17,8	15,1				-15,24%
Finanzergebnis	-19,5	-17,7	-15,0	0,0	0,0	0,0	-15,21%
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-580,4	-506,8	-496,4	-558,0	-505,0	-530,0	-2,05%
sonstige Steuern	12,4	11,9	11,9				0,13%
Steuern	12,4	11,9	11,9	0,0	0,0	0,0	0,13%
Ergebnis nach Steuern	-592,8	-518,7	-508,3	-558,0	-505,0	-530,0	-1,99%
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	-592,8	-518,7	-508,3	-558,0	-505,0	-530,0	-1,99%
Sach-/ immat. Investitionen	1,0	8,6	43,1	0,0	0,0	0,0	> 100,00%

Bilanz

	2012	2013	2014	Abw.
	in T€	in T€	in T€	2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände	1,5	1,1	0,7	-36,36%
Sachanlagen	3.202,1	3.003,4	2.845,9	-5,24%
Summe Anlagevermögen	3.203,5	3.004,5	2.846,6	-5,26%
Vorräte	6,7	6,0	6,4	5,95%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	55,1	74,7	38,2	-48,90%
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	247,4	312,8	250,3	-19,97%
Summe Umlaufvermögen	309,1	393,5	294,9	-25,07%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	15,5	2,3	3,2	39,21%
Summe Aktiva	3.528,1	3.400,3	3.144,7	-7,52%
Gezeichnetes Kapital	195,0	195,0	195,0	0,00%
Kapitalrücklage	558,8	537,6	550,3	2,36%
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-656,1	-582,0	-571,6	-1,78%
Summe Eigenkapital	97,7	150,7	173,7	15,29%
Sonderposten	2.936,0	2.749,9	2.605,0	-5,27%
Rückstellungen	147,3	107,6	75,3	-30,00%
Verbindlichkeiten	342,6	386,9	284,9	-26,37%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	4,5	5,1	5,8	12,21%
Summe Passiva	3.528,1	3.400,3	3.144,7	-7,52%

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	2,77%	4,43%	5,52%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	97,23%	95,57%	94,48%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	3,05%	5,01%	6,10%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	3.510,61%	2.156,72%	1.710,30%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	-79,14%	-63,33%	-62,80%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	97,43%	89,37%	85,97%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	27,89%	27,23%	24,22%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	23,88%	21,33%	20,45%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	-606,64%	-344,24%	-292,64%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>	18,00	16,00	16,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>	903	870	845
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>	-2,73%	-3,70%	-2,85%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>	50.190,33	54.374,25	52.825,40

Die Gesellschaft beschäftigt keine Auszubildenden.

Immobilien-Service Essen GmbH (ISE)

Kennedyplatz 5 / 45127 Essen

Telefon

0201 22070

Fax

0201 2207269

Produktbereichszuordnung**Email****Internet**

www.ise-essen.de/

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

2013

Handelsregister

HRB 24781

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Hausmeisterdienstleistungen für Objekte, die sich im Besitz seiner Gesellschafter sowie der Eigengesellschaften der Stadt Essen befinden. Hierzu zählen insbesondere Kontrollgänge in Wohngebäuden und im Wohnungsumfeld, die Erbringung von Wartungsleistungen, die Mieterkommunikation sowie die Koordination und Kontrolle von Drittfirmen. Die Gesellschaft zielt insbesondere darauf ab, die Substanz und Attraktivität im Besitz der im Konzern Stadt Essen befindlichen Wohn- und Gewerbeimmobilien zu sichern und damit einen Beitrag zur kommunalen Wohnraumversorgung ebenso zu leisten, wie zur Wertsicherung des kommunalen Immobilienvermögens.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (Wohnraumversorgung) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ISE wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	50.000 €
Gesellschafter		
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	25.500 €	51,00%
RGE Servicegesellschaft Essen mbH	24.500 €	49,00%

Organe**Geschäftsführung**

Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk
Geschäftsführer	Wieschenkämper, Klaus- Bernd

Gewinn und Verlustrechnung

	Gewinn- u. Verlustrechnung			Erfolgsplanung			Abw.
	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	2015 in T€	2016 in T€	2017 in T€	2013/14 %
Umsatzerlöse		484,0	1.734,2	2.231,0	2.473,0	2.489,0	> 100,00%
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen							
andere aktivierte Eigenleistungen							
sonstige betriebliche Erträge		0,2	2,3	2,0	2,0	2,0	>100,00%
- davon Zuschuss Stadt Essen							
Betriebliche Erträge		484,2	1.736,5	2.233,0	2.475,0	2.491,0	> 100,00%
Materialaufwand		33,3	6,2	30,0	40,0	40,0	-81,23%
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		33,3	6,2	30,0	40,0	40,0	-81,23%
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen							
Personalaufwand		243,3	1.153,8	1.620,0	1.800,0	1.810,0	>100,00%
a) Löhne und Gehälter		201,3	931,0	1.620,0	1.800,0	1.810,0	>100,00%
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		41,9	222,7				>100,00%
Abschreibungen		6,9	16,7	15,0	12,0	10,0	>100,00%
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		6,9	16,7	15,0	12,0	10,0	>100,00%
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten							
sonstige betriebliche Aufwendungen		190,4	482,2	508,0	556,0	556,0	>100,00%
Betriebliche Aufwendungen		473,8	1.658,9	2.173,0	2.408,0	2.416,0	>100,00%
Betriebliches Ergebnis		10,4	77,6	60,0	67,0	75,0	>100,00%
Erträge aus Beteiligungen							
Erträge aus Gewinnabführungen							
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens							
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge							
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens							
Aufwendungen aus Verlustübernahmen							
Zinsen und ähnliche Aufwendungen							
Finanzergebnis		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		10,4	77,6	60,0	67,0	75,0	>100,00%
außerordentliche Erträge							
außerordentliche Aufwendungen							
außerordentliches Ergebnis		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		3,1	24,0	19,6	21,9	24,5	>100,00%
sonstige Steuern		0,9	3,9				>100,00%
Steuern		4,0	27,9	19,6	21,9	24,5	>100,00%
Ergebnis nach Steuern		6,4	49,7	40,4	45,1	50,5	>100,00%
Aufgrund eines Gewinnabführungsvertrages abgeführte Gewinne							
Erträge aus Verlustübernahme							
Ausgleichszahlungen an außenstehende Gesellschafter/Aktionäre							
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		6,4	49,7	40,4	45,1	50,5	>100,00%
Verlustausgleich		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Kapitaleinlage investiv		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Sach-/ immat. Investitionen		27,0	27,6	25,0	5,0	5,0	2,37%

Die Gesellschaft wurde im Juni 2013 gegründet.

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€	Abw. 2013/14 %
Immaterielle Vermögensgegenstände		4,9	6,8	38,34%
Sachanlagen		15,2	23,2	52,53%
Finanzanlagen				
Summe Anlagevermögen		20,1	30,0	49,05%
Vorräte		0,4	2,1	> 100,00%
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		26,5	21,9	-17,48%
Wertpapiere				
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		207,9	378,3	81,93%
Summe Umlaufvermögen		234,9	402,2	71,27%
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)		56,1	172,0	> 100,00%
Summe Aktiva		311,1	604,2	94,24%
Gezeichnetes Kapital		50,0	50,0	0,00%
Kapitalrücklage				
Gewinnrücklagen			6,4	
Gewinnvortrag / Verlustvortrag				
Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag		6,4	49,7	> 100,00%
Summe Eigenkapital		56,4	106,1	88,04%
Sonderposten				
Rückstellungen		22,8	57,5	> 100,00%
Verbindlichkeiten		76,8	440,7	> 100,00%
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)		155,0		
Summe Passiva		311,1	604,2	94,24%

Kennzahlen

		2012	2013*	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>		18,13%	17,56%
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>		81,87%	82,44%
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>		280,32%	353,65%
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>		451,45%	469,61%
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>		2,14%	4,47%
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		50,24%	66,44%
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>		6,87%	0,36%
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>		1,42%	0,96%
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>		11,37%	46,82%
Personal	<i>Vollzeitäquivalente im Jahresdurchschnitt</i>		7,50	33,00
Personalaufwand	<i>in T€</i>		243	1.154
	<i>Abweichung zum Vorjahr</i>		-	+374,27%
Personalaufwand je Mitarbeiter	<i>in €</i>		32.436,53	34.962,82

* Es handelt sich um ein Rumpfgeschäftsjahr 12.06. – 31.12.2013.

zebra.Gesellschaft für Baumanagement mbH

Karolingerstraße 96 / 45141 Essen

Telefon

0201/47878-0

Fax

020147878-22

Produktbereichszuordnung

Email

mail@zebragmbh.de

Internet

http://www.zebragmbh.de/

Geschäftsbereichszuordnung

6B - Planen

Gründungsjahr

1993

Handelsregister

HRB 10507

Geschäftsbereichsvorstand

Hans-Jürgen Best

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die systematische Sammlung, Aufbereitung, Entwicklung und Verbreitung von Wissen, das zur rationellen, anwendungsorientierten, umweltschonenden und marktgerechten Lösung von Bauaufgaben erforderlich ist. Die Anwendung erfolgt im Rahmen von Beratungsleistungen zur Steuerung, Optimierung und Revision von Bauprojekten. Ergänzend kann die Gesellschaft auch Hochbauprojekte entwickeln und planen sowie entsprechende Objekte errichten, erwerben und betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Erfüllung des öffentlichen Zwecks (z.B. Beachtung des Umweltschutzes bei der Errichtung von Gebäuden) ergibt sich aus dem Gegenstand des Unternehmens. Durch die entsprechende Aufgabenerledigung der ZEBRA wird dieser tatsächlich eingehalten.

Beteiligungsverhältnis	Stammkapital	25.700 €
Gesellschafter *		
Jürgen Bott	14.749 €	57,39%
ALLBAU Managementgesellschaft mbH	6.650 €	25,88%
Thomas Erwig	4.300 €	16,73%

* Die Anteile von Herrn Jürgen Bott sind mit Wirkung zum 01.01.2015 durch Kauf auf die AMG übergegangen.

Organe

Geschäftsführung

Geschäftsführer	Miklikowski, Dirk
Geschäftsführer	Bott, Jürgen bis 31.12.2014

Gewinn und Verlustrechnung

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€
Umsatzerlöse	1.238,9	1.038,8	
Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-96,6	35,5	
sonstige betriebliche Erträge	18,2	31,3	
Betriebliche Erträge	1.160,4	1.105,6	
Materialaufwand	228,5	63,2	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	228,5	63,2	
Personalaufwand	697,6	689,6	
a) Löhne und Gehälter	697,6	689,6	
Abschreibungen	7,7	6,7	
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	7,7	6,7	
sonstige betriebliche Aufwendungen	134,3	148,5	
Betriebliche Aufwendungen	1.068,0	908,0	
Betriebliches Ergebnis	92,4	197,7	
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,6	1,0	
Finanzergebnis	-0,6	-1,0	
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	91,9	196,6	
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	29,7	70,9	
sonstige Steuern	0,6	0,7	
Steuern	30,4	71,6	
Ergebnis nach Steuern	61,5	125,0	
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	61,5	125,0	

Bilanz

	2012 in T€	2013 in T€	2014 in T€
Immaterielle Vermögensgegenstände		0,7	
Sachanlagen	17,3	12,8	
Summe Anlagevermögen	17,3	13,5	
Vorräte	1.010,8	1.046,3	
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	218,8	38,9	
Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	177,5	326,9	
Summe Umlaufvermögen	1.407,1	1.412,1	
Rechnungsabgrenzungsposten (aktive)	7,6	8,8	
Summe Aktiva	1.432,0	1.434,4	
Gezeichnetes Kapital	25,7	25,7	
Gewinnvortrag / Verlustvortrag	128,8	153,8	
Summe Eigenkapital	154,5	179,5	
Rückstellungen	146,2	158,2	
Erhaltene Anzahlungen	962,5	1.046,3	
Verbindlichkeiten	144,1	4,1	
Rechnungsabgrenzungsposten (passive)	24,7	46,4	
Summe Passiva	1.432,0	1.434,4	

*Der Jahresabschluss 2014 lag der Stadt Essen zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses noch nicht vor.

Kennzahlen

		2012	2013	2014
Eigenkapitalquote	<i>Eigenkapital / Gesamtkapital * 100</i>	10,79%	12,51%	
Fremdkapitalquote	<i>Fremdkapital / Gesamtkapital * 100</i>	89,21%	87,49%	
Anlagendeckung	<i>Eigenkapital / Anlagevermögen * 100</i>	892,71%	1325,82%	
Verschuldungsgrad	<i>Fremdkapital / Eigenkapital * 100</i>	827,10%	699,18%	
Umsatzrentabilität	<i>Betriebsergebnis / Umsatz * 100</i>	7,46%	19,03%	
Personalintensität	<i>Personalaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	60,12%	62,37%	
Materialintensität	<i>Materialaufwand / Betriebsleistung * 100</i>	19,69%	5,72%	
Abschreibungsintensität	<i>Abschreibungen / Betriebsleistung * 100</i>	0,66%	0,60%	
Eigenkapitalrentabilität	<i>Jahresüberschuss / Eigenkapital * 100</i>	39,81%	69,66%	
Personalaufwand	<i>in T€</i>	698	690	